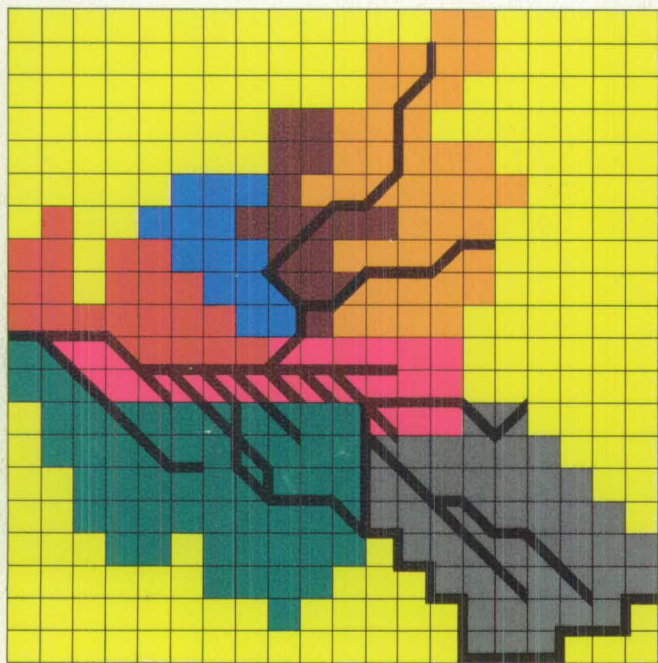


# Statistisches Taschenbuch

1995 Statistisches  
Landesamt Hamburg



Hamburg



# Statistisches Taschenbuch

1995 Statistisches  
Landesamt Hamburg  
Statistisches Amt für Hamburg

und Schleswig-Holstein

Bibliothek

Standort Kiel

Wandsbek

Hamburg-Nord

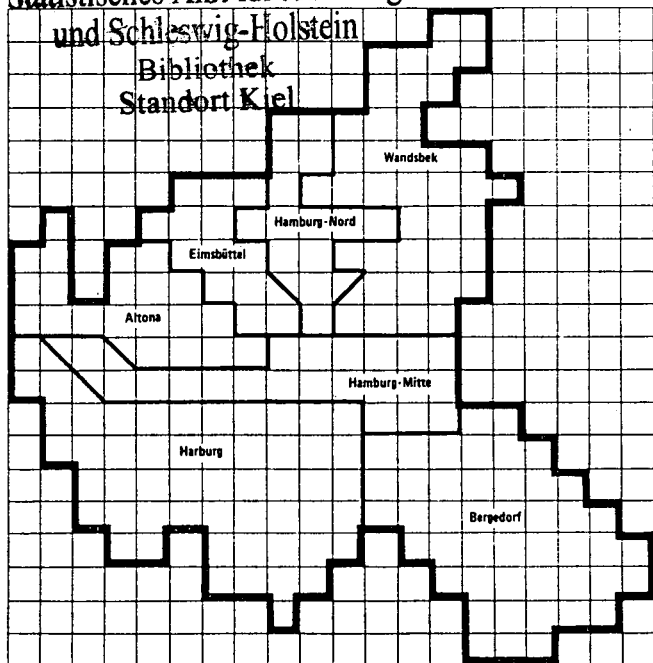
Eimsbüttel

Altona

Hamburg-Mitte

Harburg

Bergedorf



ISSN 0170-7477

Verlag und Vertrieb:  
Statistisches Landesamt, 20453 Hamburg  
Sitz: Steckelhörn 12, 20457 Hamburg

Telefon: (0 40) 36 81-17 19  
Telefax: (0 40) 36 81-17 00  
Datex-J (Btx): \*36 502#  
Auskünfte: (0 40) 36 81-17 66

Satz und Herstellung:  
Joachim Gehrre, Irene Lucassen,  
Heidi von Maltitz  
Redaktionschluß: 1. September 1995

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet

## Auf dem Weg zum europäischen System

Betrachtet man den Inhalt der vorliegenden Ausgabe 1995 des Statistischen Taschenbuchs für Hamburg, so unterscheidet sich das Zahlenwerk (noch) wenig von dem Angebot der letzten Jahre. Präsentiert werden weiterhin Übersichten, die hauptsächlich aus dem Datenschatz der deutschen Amtlichen Statistik stammen, erhoben auf der Grundlage bundesgesetzlicher Regelungen von den Statistischen Landesämtern, von diesen in tabellarische Form gebracht und zu Informationen umsetzbar angeboten.

Für den externen Betrachter kaum wahrnehmbar, vollzieht sich seit einiger Zeit ein struktureller Wandel im Bereich der Amtlichen Statistik. Ein eigenständiges Gesamtsystem befindet sich derzeit für den Bereich der Mitgliedsstaaten der Europäischen Union im Aufbau; es wird im Lauf der nächsten Jahre zwangsläufig auch das Erscheinungsbild, die interne strukturelle Gliederung sowie die Erhebungs- und Verfahrensweise der deutschen Amtlichen Statistik grundlegend verändern.

Die neue Entwicklung schafft für Deutschland Probleme, die zum Teil auf technischem Weg lösbar sind, im übrigen ein grundsätzliches Umdenken erfordern. Lassen sich die systematischen Brüche in Zeitreihen mit „Umsteighilfen“ etwas mildern und mit dem Vorliegen von Daten für mehrere Zeitperioden schließlich als historische Unebenheiten hinnehmen, so stellt der Übergang auf Registerstatistiken auf breiter Front eine neue Qualität dar, die Übernahme eines prinzipiell anders strukturierten Gesamtsystems der Amtlichen Statistik.

Die Gestaltungsfreiheit durch die deutsche Seite ist dabei denkbar gering angesichts der Mehrheitsverhältnisse in den zuständigen Gremien der Europäischen Union und den von der EU-Kommission erlassenen Rechtsnormen, die unmittelbar in Deutschland geltendes Recht setzen oder – inhaltlich festgelegt – eine Übernahme durch die parlamentarischen Gremien unseres Landes vorschreiben.

Die relativ kurzen Überleitungsfristen zwingen Bund und Länder zu raschem Handeln in Übereinstimmung mit Geist und Inhalt des neuen Systems. Daß dies angesichts der überall extrem angespannten Finanzsituation und Personalknappheit zu besonderen Engpässen in den für Statistik zuständigen Behörden führen muß, liegt auf der Hand.

Weit bedeutsamer erscheint die Antwort auf die Frage, inwieweit das deutsche föderale Statistiksystem mit Blick auf die anders strukturierten Organisationsformen und Arbeitsweisen in den übrigen Ländern der Europäischen Union wie bisher weiter arbeiten kann.

Hierauf möglichst rasch eine langfristig tragfähige Antwort zu geben, sind alle Verantwortlichen aufgerufen. Dabei darf der notwendige Blick nicht ohne Not die erfolgreiche Verbundkonstruktion der deutschen Amtlichen Statistik in Frage stellen, bevor eine tragfähige neue Lösung gefunden ist.

Hamburg, im Oktober 1995

Dr. Erhard Hruschka  
Senatsdirektor

### Erläuterungen

Alle Angaben beziehen sich, sofern nichts anderes vermerkt, auf das Gebiet der Freien und Hansestadt Hamburg.

Allen Rechnungen liegen die ungerundeten Werte zugrunde. In einzelnen Fällen mußten bei der Summenbildung geringe Differenzen in Kauf genommen werden, die auf Runden der Zahlen beruhen.

Wenn eine Summe vollständig aufgegliedert wurde, ist dies durch das Wort „davon“ kenntlich gemacht. Beim Vorliegen einer nur teilweisen Ausgliederung von Bestandteilen einer Summe wurde das Wort „darunter“ verwendet.

Bei Zeit- oder Zahlenintervallen bedeutet das Wort „bis“ oder der Bindestrich (–) einschließlich des genannten Jahres oder Wertes; andernfalls ist der Vermerk „unter“ beigefügt.

Bei Tabellen, die keine besondere Quellenangabe tragen, sind die Zahlenwerte vom Statistischen Landesamt ermittelt.

### Zeichenerklärung

- = Zahlenwert ist genau Null (nichts)
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle dargestellten Einheit
- = Zahlenwert ist unbekannt, kann aus bestimmten Gründen nicht mitgeteilt werden oder Fragestellung ist nicht zutreffend
- ... = Zahlenangaben fallen später an (liegen noch nicht vor)
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl
- s = geschätzte Zahl
- x = Nachweis nicht sinnvoll

### Abkürzungen

#### Maßeinheiten

- |                               |                                  |
|-------------------------------|----------------------------------|
| ha = Hektar                   | mm = Millimeter                  |
| kg = Kilogramm                | Mio. = Million                   |
| kJ = Kilojoule                | Mrd. = Milliarde                 |
| km = Kilometer                | t = Tonne = 1000 kg              |
| kW = Kilowatt                 | tSKE = Tonne Steinkohleeinheiten |
| kWh = Kilowattstunde          | BRT = Bruttoregistertonne        |
| m = Meter                     | BRZ = Bruttoreaumzahl            |
| m <sup>2</sup> = Quadratmeter | NRT = Nettoregistertonne         |
| m <sup>3</sup> = Kubikmeter   | NRZ = Nettoreaumzahl             |

#### Sonstige Abkürzungen

- |                                    |  |
|------------------------------------|--|
| a.n.g. = anderweitig nicht genannt | o.a.S. = ohne ausgeprägten Schwerpunkt |
| AZ = Arbeitsstättenzählung         | StGB = Strafgesetzbuch                 |
| JD = Jahresdurchschnitt            | StVG = Straßenverkehrsgesetz           |
| m. = männlich                      | VZ = Volkszählung                      |
| MD = Monatsdurchschnitt            | w. = weiblich                          |

<b>Tabelle</b>	<b>Inhalt</b>	<b>Seiten</b>
<b>GEOGRAPHISCHE UND METEOROLOGISCHE ANGABEN</b>		
1	Allgemeine Gebietsangaben	17
2	Gebietseinteilung und Verwaltungsgliederung	17
3	Flächennutzung 1992 bis 1994	21
4	Hamburger Hafen – Stand 1995	25
5	Sonstige Gebietsangaben	22
6	Meteorologische Beobachtungen 1992 bis 1994	22
<b>BEVÖLKERUNG</b>		
7	Bevölkerung 1972 bis 1994	23
8	Bevölkerungsentwicklung 1993 und Bevölkerungsstand am 31. Dezember 1993 in den Bezirken, Kern- und Ortsamtsgebieten und Stadtteilen	24
9	Bevölkerung am 31. Dezember 1993 nach Geschlecht, Alter und Familienstand	34
10	Bevölkerung am 31. Dezember 1993 nach Alter	36
11	Nichtdeutsche am 31. Dezember 1994 nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten	38
12	Nichtdeutsche am 31. Dezember 1994 nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten und Aufenthaltsdauer im Bundesgebiet	39
13	Privathaushalte 1970, 1987, 1991 bis 1994 nach Zahl der Personen	40
14	Privathaushalte 1993 nach Haushaltstypen und Alter der Bezugsperson	40
15	Eheschließende 1994 nach Alter	41
16	Ehescheidungen 1992 bis 1994 nach Eheschließungsjahr	42
17	Eheschließungen und Ehescheidungen 1993 in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland	42
18	Ehelich und nichtehelich Geborene 1994 nach dem Alter der Mütter	43
19	Lebendgeborene 1991 bis 1994	43
20	Lebendgeborene je 1000 deutscher und ausländischer Frauen der jeweiligen Altersgruppe 1980, 1990, 1992 und 1993	43
21	Allgemeine Sterbetafel 1986/1988 für Hamburg	44
22	Gestorbene 1994 nach Alter und Geschlecht	45
23	Gestorbene Säuglinge 1993 nach Geschlecht, Legitimität und Ländern	46
24	Zu- und Fortgezogene 1992 und 1993 nach Alter und Geschlecht	47
25	Zu- und Fortgezogene 1992 und 1993 von und nach Hamburg	48
26	Durchschnittsalter der Bevölkerung 1980, 1985, 1990 und 1993	49

Tabelle	Seite
27 Einbürgerungen 1992 und 1993	49
28 Bevölkerungsvorgänge in den Ländern und ausgewählten Großstädten der Bundesrepublik Deutschland 1993	50

### **GESUNDHEITSWESEN**

29 Berufstätige Ärzte und Apotheker 1992 und 1993	52
30 Erteilte Approbationen an Ärzte, Zahnärzte und Apotheker 1991 bis 1993	52
31 Fachabteilungen in Krankenhäusern am 31. Dezember 1993	53
32 Gestorbene 1992 und 1993 nach Todesursachen und Geschlecht	54

### **UNTERRICHT, BILDUNG UND KULTUR**

33 Staatliche und nichtstaatliche allgemeinbildende und berufliche Schulen 1994	55
34 Schülertlassungen aus allgemeinbildenden Schulen im Schuljahr 1994	56
35 Ausländische Schüler in allgemeinbildenden und beruflichen Schulen am 30. September 1994 nach Schulformen und ausgewählten Heimatländern	57
36 Studierende an den Hamburger Hochschulen 1994/95	58
37 Studierende an den Hamburger Hochschulen im Wintersemester 1993/94	59
38 Studierende an der Universität Hamburg im Wintersemester 1993/94 nach Fachbereichen	60
39 Studierende an den Hamburger Hochschulen im Wintersemester 1993/94 nach Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung bzw. Staatsangehörigkeit	61
40 Hörer der Hamburger Volkshochschule im Arbeitsjahr 1994/95 nach Fachbereichen	62
41 Hamburger öffentliche Bücherhallen 1993 und 1994	62
42 Theater in der Spielzeit 1993/94	63
43 Filmtheater 1993 und 1994	63
44 Staatliche Museen und Schausammlungen 1993 und 1994	63
45 Mitglieder des Hamburger Sportbundes am 1. Oktober 1994	64

### **RECHTSPFLEGE**

46 Von hamburgischen Gerichten wegen Straftaten verurteilte Personen 1991 bis 1993 nach Alter, Geschlecht und Ausländereigenschaft	65
--	----



Tabelle	Seite
47 Von hamburgischen Gerichten wegen Straftaten verurteilte Personen 1993 nach ausgewählten strafbaren Handlungen	65

### WAHLEN

48 Ergebnisse der Wahlen in Hamburg seit 1986	66
49 Verteilung der Sitze in den Bezirksversammlungen bei der Wahl am 19. September 1993	66
50 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei Landtagswahlen	67
51 Verteilung der Sitze in den Länderparlamenten	68

### ERWERBSTÄTIGKEIT UND ARBEITSMARKT

52 Erwerbstätige 1992 und 1993	69
53 Erwerbstätige und Erwerbstätigenquote im April 1993 nach Alter	69
54 Arbeitslose und offene Stellen nach ausgewählten Berufsabschnitten im Jahresdurchschnitt 1992 bis 1994	70
55 Arbeitsmarktlage	72
56 Strukturdaten der Arbeitslosigkeit 1993 und 1994	73
57 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Wirtschaftsabteilungen am 30. Juni 1994	74
58 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach ausgewählten Berufsabschnitten am 30. Juni 1994	75
59 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Altersgruppen am 30. Juni 1994	76
60 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer nach dem Herkunftsland am 30. Juni 1993 und 30. Juni 1994	77

### LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

61 Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 1991 und 1993 nach Größe der landwirtschaftlich genutzten Fläche	78
62 Bodennutzung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben 1993	78
63 Nutzung des Ackerlandes in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben 1993	79
64 Marktbobstbau 1992 bis 1994	79
65 Ernteerträge ausgewählter Gemüsearten 1990 bis 1994	80
66 Viehbestand 1986 bis 1994	80
67 Gewerbliche Schlachtungen 1990 bis 1994	81
68 Anlieferungen zum Fischmarkt Hamburg-Altona nach Abnehmergruppen und Auktionserlös 1990 bis 1994	81

**UNTERNEHMEN UND ARBEITSSTÄTTEN**

69	Arbeitsstätten und Beschäftigte am 27. Mai 1970 und 25. Mai 1987 nach Wirtschaftsabteilungen	82
70	Beschäftigte am 25. Mai 1987 nach Wirtschaftsabteilungen	83
71	Arbeitsstätten und Beschäftigte am 27. Mai 1970 und 25. Mai 1987 absolut und in Prozent der Gesamtzahlen nach Größenklassen der Beschäftigten	84
72	Arbeitsstätten und Beschäftigte am 25. Mai 1987 nach Bezirken	84
73	Unternehmen und Beschäftigte am 25. Mai 1987 nach Wirtschaftsabteilungen und Größenklassen der Beschäftigten	85
74	Bestand und Bewegung von Zahl und Kapital der Kapitalgesellschaften 1992 und 1993 nach Rechtsformen und Bewegungsgründen	86
75	Kapitalgesellschaften mit 160 Millionen DM und mehr Kapital am 31. Dezember 1993	87

**PRODUZIERENDES GEWERBE, HANDWERK**

76	Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes 1993 und 1994	88
77	Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes 1993 und 1994 nach fachlichen Betriebsteilen	89
78	Betriebe, Beschäftigte, Umsatz, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter im Verarbeitenden Gewerbe 1994 nach wirtschaftlichem Schwerpunkt	90
79	Betriebe, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes im September 1993 und 1994 nach Betriebsgrößenklassen	92
80	Betriebe, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes in den Bezirken im September 1994	92
81	Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie Schiffsreparaturen und -umbauten 1993 und 1994	93
82	Verarbeitendes Gewerbe in den Ländern und in ausgewählten Großstädten der Bundesrepublik Deutschland 1994	94
83	Investitionen der Unternehmen und Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes 1993 nach Wirtschaftshauptgruppen	95
84	Heizöl-, Strom- und Gasverbrauch im Verarbeitenden Gewerbe 1994	96
85	Gewinnung, Bezug und Abgabe von Elektrizität, Gas und Wasser durch öffentliche Versorgungsunternehmen 1992 bis 1994	97
86	Handwerk 1993 und 1994 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen	98

Tabelle	Seite
87 Handwerk 1993 und 1994 nach Gewerbegruppen und ausgewählten Gewerbebezügen	99
88 Unternehmen, Beschäftigte und Gesamtumsatz im Handwerk – Ergebnisse der Handwerkszählungen 1968 und 1977	100
89 Handwerk in den Ländern und in ausgewählten Großstädten der Bundesrepublik Deutschland – Ergebnisse der Handwerkszählung 1977	101
90 Unternehmen, Beschäftigte und Gesamtumsatz des Handwerks nach Größenklassen – Ergebnisse der Handwerkszählung 1977	102
91 Beschäftigte, Löhne, Gehälter, Arbeitsstunden und Umsatz der Betriebe im Bauhauptgewerbe 1987 bis 1994	103
92 Verfügbare Geräte im Bauhauptgewerbe 1992 bis 1994	104
93 Unternehmen, Beschäftigte, Umsatz, Jahresbauleistung und Investitionen im Bauhauptgewerbe 1991 bis 1993	105
94 Ausbaugewerbe 1993 und 1994	106

### BAUTÄTIGKEIT UND WOHNUNGSWESEN

95 Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten in Ländern der Bundesrepublik Deutschland 1991 bis 1993	107
96 Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude 1984 bis 1994	108
97 Baufertigstellungen von Wohnungen in Ländern und in ausgewählten Großstädten der Bundesrepublik Deutschland sowie in den Hamburg-Randkreisen 1988 bis 1993	109
98 Baufertigstellungen von Wohngebäuden und Wohnungen 1992 bis 1994 nach Bauherren und Gebäudearten	110
99 Baufertigstellungen von Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden 1985 bis 1994	111
100 Baufertigstellungen von Nichtwohngebäuden 1985 bis 1994 – Neubau –	111
101 Bestand an Wohnungen in Ländern und in ausgewählten Großstädten der Bundesrepublik Deutschland sowie in den Hamburg-Randkreisen 1992 und 1993	112

### HANDEL UND GASTGEWERBE

102 Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland insgesamt und Anteil des Verkehrs über Hamburg 1970 und 1988 bis 1994	113
--	-----

<b>Tabelle</b>	<b>Seite</b>
103 Ausfuhr der Bundesrepublik Deutschland 1993 und 1994 nach Herstellungsländern und Warengruppen	114
104 Außenhandelsverkehr über Hamburg 1992 und 1994 nach Warengruppen und -untergruppen	115
105 Außenhandelsverkehr über Hamburg 1993 und 1994 nach Herstellungs- bzw. Verbrauchsländern	116
106 Außenhandel Hamburger Im- und Exporteure über Hamburg und andere Grenzstellen 1993 und 1994 nach Warengruppen und -untergruppen	117
107 Außenhandel Hamburger Im- und Exporteure über Hamburg und andere Grenzstellen 1993 und 1994 nach Herstellungs- bzw. Verbrauchsländern	118
108 Einfuhr des Landes Hamburg 1992 bis 1994	119
109 Ausfuhr des Landes Hamburg 1992 bis 1994	120
110 Durchfuhr des Auslandes über Hamburg 1993 und 1994 nach Waren	121
111 Durchfuhr des Auslandes über Hamburg 1993 und 1994 nach Bestimmungs- bzw. Versandungsländern	122

### **GROSSHANDEL**

112 Umsatzwerte 1986 und -meßzahlen 1993 und 1994 im Großhandel	123
---	-----

### **EINZELHANDEL**

113 Umsatzwerte 1986 und -meßzahlen 1993 und 1994 im Einzelhandel	123
---	-----

### **GASTSTÄTTEN- UND BEHERBERGUNGSGEWERBE**

114 Umsatzwerte 1986 und -meßzahlen 1993 und 1994 im Gastgewerbe	124
115 Entwicklung des Fremdenverkehrs 1984 bis 1994	124
116 Fremdenverkehr 1993 und 1994 nach ausgewählten Wohnsitzländern der Gäste	125
117 Kapazität und Auslastung im Beherbergungsgewerbe 1992 bis 1994 nach Betriebsarten	126
118 Fremdenverkehr in ausgewählten Großstädten Deutschlands 1994	126

### **HANDELS- UND GASTSTÄTTENZÄHLUNG**

119 Unternehmen und Beschäftigte des Handels am 30. April 1993 sowie Umsatz 1992 nach Wirtschaftszweigen	127
---	-----

Tabelle	Seite
120 Unternehmen und Beschäftigte des Gastgewerbes am 30. April 1993 sowie Umsatz 1992 nach Wirtschaftszweigen	131

## VERKEHR

121 Bestand der Handelszwecken dienenden Seeschiffe in der Bundesrepublik Deutschland 1970 und 1988 bis 1994	132
122 Bestand der im Hamburger Hafen beheimateten Seeschiffe 1970 und 1988 bis 1994	132
123 Schiffsverkehr über See des Hafens Hamburg 1970 und 1988 bis 1994	133
124 Linienschiffahrt des Hafens Hamburg 1970 und 1988 bis 1994	133
125 Schiffsverkehr über See des Hafens Hamburg 1993 und 1994	134
126 Containerverkehr des Hafens Hamburg 1991 bis 1994	134
127 Güterverkehr über See des Hafens Hamburg 1993 und 1994 nach Güterhauptgruppen	135
128 Güterverkehr über See des Hafens Hamburg 1993 und 1994 nach Verkehrsbereichen	136
129 Güterverkehr in wichtigen europäischen Seehäfen 1970 und 1988 bis 1994	137
130 Güterverkehr 1993 und 1994 von und nach Hamburg mit Binnenschiffen	138
131 Bestand der im Hamburger Hafen beheimateten Fluß- und Hafenfahrzeuge 1992 und 1993	138
132 Fernverkehr mit Lastkraftfahrzeugen 1992 und 1993 von und nach Hamburg	139
133 Güterverkehr mit Eisenbahnen 1993 und 1994 von und nach Hamburg	139
134 Gewerblicher Flugverkehr 1993 und 1994 auf ausgewählten Flugplätzen in Deutschland	140
135 Länge der Straßen für den öffentlichen Verkehr	140
136 Mit Hamburger Verkehrsmitteln beförderte Personen 1992 bis 1994	141
137 Kraftfahrzeugbestand am 1. Juli 1974 und 1988 bis 1994	141
138 Kraftfahrzeugbestand in den Ländern und in ausgewählten Großstädten Deutschlands sowie in den Hamburg-Randkreisen am 1. Juli 1994	142
139 Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge 1974 und 1988 bis 1994	143
140 Fahrerlaubnisentziehungen der Klassen 1 bis 5 1992 und 1993	143

Tabelle	Seite
141 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Hamburg 1974 und 1988 bis 1994 sowie in den Ländern und in ausgewählten Großstädten Deutschlands 1994	144
142 Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Personen 1993 und 1994 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Alter	145

### GELD UND KREDIT

143 Bankstellen in Hamburg am 31. Dezember 1993 und 1994	146
144 Finanzielle Ergebnisse der 1993 eröffneten Konkurse nach dem Stand am 31. Dezember des darauffolgenden Jahres nach Wirtschaftsbereichen, Rechtsformen und Alter	147
145 Konkurse 1992 bis 1994 nach Wirtschaftsbereichen und Vergleichsverfahren	148
146 Konkurse 1993 und 1994 nach Höhe der voraussichtlichen Forderungen	148
147 Wechsel- und Scheckproteste 1993 und 1994	148

### ÖFFENTLICHE SOZIALLEISTUNGEN

148 Empfänger von Sozialhilfe außerhalb von Anstalten und/oder in Anstalten in Ländern der Bundesrepublik Deutschland 1993	149
149 Ausgaben für Sozialhilfe und Kriegsoferfürsorge in Ländern der Bundesrepublik Deutschland 1993	150
150 Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe 1993 nach dem Bundessozialhilfegesetz	151
151 Empfänger von Sozialhilfe 1993 nach Alter	152
152 Empfänger von Wohngeld am Jahresende 1994 nach Haushaltsgröße und Höhe der monatlichen Zuschüsse	153
153 Empfänger von Wohngeld am Jahresende 1994 nach sozialer Stellung und bereinigten Einnahmen	154
154 Versorgung der Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen 1993 und 1994 nach dem Bundesversorgungsgesetz	155
155 Versorgungsberechtigte Kriegsbeschädigte 1993 und 1994 nach Grad der Erwerbsminderung nach dem Bundesversorgungsgesetz	155
156 Verfügbare Plätze in Einrichtungen der Jugendhilfe am 31. Dezember 1990 nach Art der Einrichtung und Träger	156
157 Geförderte und Aufwand nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz 1993 und 1994	157

Tabelle	Seite
<b>ÖFFENTLICHE FINANZEN</b>	
158 Finanzplanungsstatistik 1994 bis 1998	158
159 Haushaltsplan 1995 und Haushaltsrechnung 1994	162
160 Ausgaben und Einnahmen der Hochschulen 1993 nach Fächergruppen	164
161 Öffentliche Gesamtausgaben 1990 bis 1994	172
162 Öffentliche Personalausgaben 1990 bis 1994 nach Arten	172
163 Öffentliche Investitionsausgaben 1990 bis 1994 nach Investitionsformen	172
164 Öffentliche Investitionsausgaben 1993 nach Verwendungszwecken	173
165 Öffentliche Gesamtschulden 1990 bis 1994	173
166 Zusammensetzung der öffentlichen Schulden 1993/94 sowie Schuldenbewegung 1994	174
<b>PERSONAL IM ÖFFENTLICHEN DIENST</b>	
167 Personal im öffentlichen Dienst 1984 bis 1994	176
168 Personal im öffentlichen Dienst am 30. Juni 1993 nach Dienstverhältnis und Aufgabengebiet	177
169 Personal der staatlichen rechtlich selbständigen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen am 30. Juni 1994 nach Arbeitnehmerarten	178
170 Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes am 1. Februar 1992 und 1993 sowie am 1. Januar 1994	178
171 Personal der Bundesdienststellen in Hamburg am 30. Juni 1990 bis 1993	179
172 Krankenstand bei dem Personal des öffentlichen Dienstes an monatlichen Stichtagen April 1991/März 1992 bis April 1994/März 1995	180
<b>STEUERN</b>	
173 Steueraufkommen in Hamburg 1989 bis 1994 nach Hauptarten und haushaltswirksame Steuereinnahmen	181
174 Aufkommen an Gemeinschaft- und wichtigen Landessteuern 1993 nach den Ländern der Bundesrepublik Deutschland	182
175 Aufkommen an Realsteuern und gemeindliche Steuerkraft 1993 in ausgewählten Großstädten der Bundesrepublik Deutschland sowie in den Hamburg-Randkreisen	184
176 Einnahmen aus Gemeinschaft-, Landes- und Gemeindesteuern 1993 nach den Ländern der Bundesrepublik Deutschland	185

Tabelle	Seite
177 Lohnsteuerfälle und Bruttolohn 1989 nach Geschlecht und Bruttolohngrößenklassen	186
178 Lohnsteuerpflichtige, Bruttolohn und Lohnsteuerbelastung 1989 nach Bruttolohngrößenklassen	188
179 Lohnsteuerpflichtige mit Lohnsteuerjahresausgleich 1989 nach Bruttolohngrößenklassen	189
180 Lohnsteuerpflichtige, Lohnsteuerfälle und durchschnittlicher Bruttolohn in den Bezirken 1989	189
181 Einkommen und Steuerschuld der unbeschränkt Einkommensteuerpflichtigen 1989 nach Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte	190
182 Einkünfte und Einkommen der unbeschränkt Einkommensteuerpflichtigen mit Einkünften überwiegend aus Gewerbebetrieb 1989 nach Größenklassen	190
183 Einkünfte und Einkommen der unbeschränkt Einkommensteuerpflichtigen mit Einkünften aus selbständiger Arbeit der freien Berufe 1989	191
184 Körperschaftsteuerpflichtige 1986 und 1989	191
185 Konsolidierte Schichtung der Lohn- und Einkommen- steuerpflichtigen 1989 nach Höhe ihres steuerlichen Gesamtbetrags der Einkünfte	192
186 Anzahl und durchschnittlicher Gesamtbetrag der Einkünfte der Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen 1989 nach Stadtteilen	194
187 Einkommen und Steuerschuld der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen 1989 nach Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte	196
188 Ergebnisse aus Lohn- und Einkommensteuerstatistiken in langfristiger Gliederung	197
189 Umsatzsteuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 1992 nach Wirtschaftszweigen	198
190 Umsatzsteuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuervorauszahlung 1992 nach Umsatzgrößenklassen	203
191 Organkreise, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuervorauszahlung 1992 nach Wirtschaftszweigen	204
192 Vermögen und Schulden der unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen am 1. Januar 1989 nach Vermögensgrößenklassen und sozialer Gliederung	205
193 Unbeschränkt vermögensteuerpflichtige natürliche Personen 1989 nach Haushaltsgrößen	206



Tabelle	Seite
194 Unbeschränkt vermögensteuerpflichtige nichtnatürliche Personen 1989 nach Rechtsformen	206
195 Rohbetriebsvermögen und Einheitswerte der gewerblichen Betriebe am 1. Januar 1989 nach Einheitswertgrößenklassen	207
196 Rohbetriebsvermögen, Anlagevermögen, Umlaufvermögen, Schulden und sonstige Abzüge sowie Einheitswerte der gewerb- lichen Betriebe am 1. Januar 1989 nach Wirtschaftszweigen	208

### PREISE UND VERBRAUCH

197 Preisindizes für die Bundesrepublik Deutschland 1990 bis 1994	209
198 Preisindizes für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in der Bundesrepublik Deutschland 1990 bis 1994	209
199 Preisindizes für Bauwerke in Hamburg 1989 bis 1994	210
200 Preisindizes für Bauwerke im Bundesgebiet 1989 bis 1994	210
201 Einnahmen und Ausgaben ausgewählter privater Haushalte im Bundesgebiet 1992 und 1993	211
202 Verbrauch von ausgewählten Nahrungsmitteln im Bundesgebiet 1989/90 bis 1992/93	212

### LÖHNE UND GEHÄLTER

203 Löhne und Gehälter 1992 bis 1994	213
204 Bruttowochenverdienste der Industriearbeiter und Industriearbeiterinnen in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland Juli 1994	214
205 Monatliche Anfangs- und Endgehälter der verheirateten Beamten und Beamtinnen 1992 bis 1995	215
206 Monatliche Anfangs- und Endvergütungen der verheirateten Angestellten im öffentlichen Dienst 1993 bis 1995	216

### VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN

207 Bruttowertschöpfung und Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen in Hamburg 1993 und 1994	217
208 Bruttowertschöpfung und Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen in Hamburg 1993 und 1994	219
209 Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen der Länder der Bundesrepublik Deutschland 1993 und 1994	221
210 Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen und Beitrag der Wirtschafts- bereiche zur Bruttowertschöpfung 1994 der Länder der Bundesrepublik Deutschland	222

<b>Tabelle</b>	<b>Seite</b>
<b>UMWELTSCHUTZ</b>	
211 Öffentliche Abfallbehandlung 1993 und 1994 nach Abfallarten	223
212 Öffentliche Abwasserbeseitigung 1993 und 1994	223
213 Abfälle in Betrieben des Produzierenden Gewerbes und in Krankenhäusern 1990 und 1993 nach Wirtschaftsbereichen	224
214 Investitionen für Umweltschutz von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes 1991 und 1992 nach Wirtschaftsbereichen	225
215 Abwasser aus Betrieben des Verarbeitenden Gewerbes 1987 und 1991 nach Wirtschaftsbereichen	226
<b>REGIONALSTATISTIK</b>	
216 Ausgewählte Bevölkerungsdaten für die Metropolregion Hamburg am 31. Dezember 1993	228
217 Ausgewählte Strukturdaten der vier norddeutschen Länder und des Bundesgebiets 1992 und 1993	230
<b>VERZEICHNIS DER SCHAUBILDER</b>	
<b>Schaubild</b>	
1 Gebietseinteilung der Freien und Hansestadt Hamburg Stand: 31. Juli 1985	19
2 Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung in Hamburg am 31. Dezember 1993	35
3 Beschäftigte, Arbeitslose, offene Stellen und Kurzarbeiter in Hamburg 1985 bis 1995	71
4 Metropolregion Hamburg	236
Alphabetisches Sachregister	237

# **GEOGRAPHISCHE UND METEOROLOGISCHE ANGABEN**

## **1 Allgemeine Gebietsangaben**

### **Flächen**

Gesamtfläche <sup>1)</sup> (Katasterfläche) .....	75 533	ha
davon Landfläche .....	92	%
Wasserfläche .....	8	%

### **Grenzen (ohne Neuwerk)**

Gesamtlänge der Landesgrenze .....	205	km
davon gegen Niedersachsen .....	79	km
gegen Schleswig-Holstein .....	126	km

### **Größte Durchmesser (ohne Neuwerk)**

NORDOST (Wohldorf-Ohlstedt) - SÜDWEST (Eißendorf) .....	40	km
SÜDOST (Altengamme) - NORTHWEST (Rissen) .....	42	km

### **Ausdehnung (ohne Neuwerk)**

von 53° 23' 45" bis 53° 44' 30" .....	nördliche Breite (38 km)
von 9° 44' 00" bis 10° 19' 30" .....	östliche Länge von Greenwich (39 km)

1) Einschließlich Neuwerk mit 763 ha.

Davon Insel Neuwerk 355 ha und Insel Scharhörn 408 ha.

## **2 Gebietseinteilung und Verwaltungsgliederung**

### **Gebietseinteilung**

Die Gebietseinteilung der Freien und Hansestadt Hamburg in

7 Bezirke
104 Stadtteile und
180 Ortsteile

bildet zugleich die Grundlage für die regionale Verwaltungsgliederung.

### **Verwaltungsgliederung**

Die Verwaltung wird vom Senat geführt. Die Verwaltungsaufgaben, die der Senat nicht selbst wahrnimmt (Senatskommissionen, Senatsämter), werden – soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist – von den Fachbehörden und den Bezirksämtern selbständig erledigt.

## Noch: 2 Gebietseinteilung und Verwaltungsgliederung

Fachbehörden sind:

- |  |                                 |
|--|---------------------------------|
| 1. die Justizbehörde                                   | 6. die Stadtentwicklungsbehörde |
| 2. die Behörde für Schule, Jugend<br>und Berufsbildung | 7. die Baubehörde               |
| 3. die Behörde für Wissenschaft<br>und Forschung       | 8. die Wirtschaftsbehörde       |
| 4. die Kulturbehörde                                   | 9. die Behörde für Inneres      |
| 5. die Behörde für Arbeit,<br>Gesundheit und Soziales  | 10. die Umweltbehörde           |
|  | 11. die Finanzbehörde           |

Die sieben Bezirke

1. Hamburg-Mitte
2. Altona
3. Eimsbüttel
4. Hamburg-Nord
5. Wandsbek
6. Bergedorf
7. Harburg

werden von jeweils einem Bezirksamt verwaltet. In Teilen des Gebiets, in denen es im Interesse der Bevölkerung zweckmäßig ist, nehmen die Bezirksamter Verwaltungsaufgaben durch Ortsämter wahr (Ortsamtsgebiete). Es bestehen folgende 15 Ortsämter:

Hamburg-Mitte	:	Ortsamt	Billstedt
		"	Veddel-Rothenburgsort
		"	Finkenwerder
Altona	:	Ortsamt	Blankenese
Eimsbüttel	:	Ortsamt	Lokstedt
		"	Stellingen
Hamburg-Nord	:	Ortsamt	Barmbek-Uhlenhorst
		"	Fuhlsbüttel
Wandsbek	:	Ortsamt	Bramfeld
		"	Alstertal
		"	Walddörfer
		"	Rahlstedt
Bergedorf	:	Ortsamt	Vier- und Marschlande
Harburg	:	Ortsamt	Wilhelmsburg
		"	Süderelbe

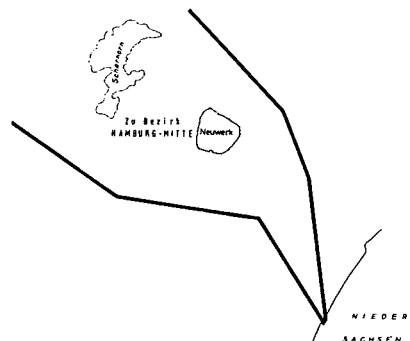
Die neben den Ortsamtsgebieten verbleibenden Kerngebiete der Bezirke werden von den Bezirksamtern unmittelbar verwaltet.

Schaubild 1

# Freie und Hansestadt Hamburg Die 7 Bezirke und 104 Stadtteile

Stand: 31. Juli 1985

— Landesgrenze  
— Bezirksgrenze  
— Stadtteilsgrenze



## 3 Flächennutzung 1992 bis 1994

Art der Nutzung	Fläche in ha		
	1992	1993	1994
Gebäude- und Freifläche	26 045	26 120	26 230
darunter			
GF – Wohnen	14 562	14 624	14 659
GF – Gewerbe und Industrie	3 260	3 232	3 264
Betriebsfläche	1 062	1 084	1 071
Erholungsfläche	6 044	6 053	6 096
darunter			
Grünanlagen	5 200	5 206	5 246
Verkehrsfläche	8 763	8 761	8 767
darunter			
Straße, Weg, Platz	7 036	7 047	7 059
Landwirtschaftsfläche	22 012	21 908	21 726
darunter			
Gartenland	4 922	4 880	4 864
Ackerland	10 039	10 035	9 900
Grünland	5 831	5 705	5 695
Heide	812	811	794
Waldfläche	3 389	3 390	3 405
Wasserfläche	6 084	6 080	6 097
Flächen anderer Nutzung	2 133	2 138	2 140
darunter			
Unland	921	922	924
Insgesamt	75 533	75 533	75 533

Quelle: Baubehörde – Vermessungsamt

4 Hamburger Hafen  
Stand 1995

Bezeichnung	Einheit	Hafen insgesamt	darunter im Freihafengebiet
Hafennutzungsgebiet	ha	7 440	1 596
davon			
Landfläche	"	4 368	960
Wasserfläche	"	3 072	636
Wasserflächen für Seeschiffe	"	2 052	478
Wasserflächen für Hafen- und Binnenschiffe	"	1 020	170
Häfen für Seeschiffe	Anzahl	35	20
Kaimauer für Seeschiffumschlag	km	45	20

Quelle: Wirtschaftsbehörde

Strom- und Hafenbau – Planung

## 5 Sonstige Gebietsangaben

Höchste natürliche Erhebung	(im Stadtteil Neugraben-Fischbek; Lage: Harburger Berge)	116,1 m über NN
Tiefste Bodenstelle	(im Stadtteil Neuenfelde; Lage: Im Alten Nincop)	0,8 m unter NN
Größe		
der Außenalster	164 ha	
Binnenalster	18 ha	
des Friedhofs Ohlsdorf	403 ha	
Stadtparks	151 ha	
des Flughafens	503 ha	
	(darunter 49 ha auf schleswig-holsteinischem Gebiet)	

### Höhe

des Turms der St. Michaeliskirche („Michel“)	132 m
des Heinrich-Hertz-Turms („Fernsehturm“)	278 m

### Länge

des 1911 eröffneten Elbtunnels einschl. Betriebsgebäude (Aufzüge)	470,5 m
des 1975 eröffneten Elbtunnels einschl. Rampe und Rasterstrecken	3 325,0 m

### Anzahl

Stand:

der benannten Straßen, Plätze usw.	7 930	30.06.95
der Brücken <sup>1)</sup>	2 376	März 95

1) Quelle: Baubehörde – Tiefbauamt –

## 6 Meteorologische Beobachtungen 1992 bis 1994

Art der Angaben	Einheit	1992	1993	1994
Mittelwerte <sup>1)</sup>				
Luftdruck <sup>2)</sup>	hPa	1 016,1	1 016,0	1 014,3
Lufttemperatur	°C	10,6	9,3	10,5
Relative Luftfeuchtigkeit	%	74,5	76,4	75,3
Wind <sup>3)</sup>	Stärke	3,3	3,3	3,5
Bewölkung <sup>4)</sup>	Grad	5,3	5,6	5,5
Summenwerte				
Niederschlagshöhe	mm	761,0	899,4	914,0
Tage mit Niederschlägen <sup>5)</sup>	Anzahl	199	205	203
Sonnenscheindauer	Std.	1 688,8	1 502,8	1 724,6
und zwar Anteil an höchst- möglicher Sonnenscheindauer	%	37,5	33,5	38,4
Tage ohne Sonnenschein	Anzahl	86	108	82
Sturmtage	"	4	7	3

1) Errechnet aufgrund täglich dreimaliger Beobachtung. – 2) Reduziert auf 0°C, Normalschwere und Meeresspiegel.–

3) Windstärken: 1 bis 12 nach der Beaufortskala. – 4) Bewölkungsgrade: 0 bis 8 (0 = wolkenlos, 8 = ganz bedeckt).–

5) Tage mit 0,1 mm oder mehr Niederschlägen.

Quelle: Deutscher Wetterdienst – Seewetteramt

## BEVÖLKERUNG

## 7 Bevölkerung 1972 bis 1994

Jahr	Bevölkerung am Jahres- ende	und zwar				
		Frauen	Männer	Deutsche <sup>1)</sup>	Nichtdeutsche <sup>1)</sup>	
					Anzahl	in % von Sp.1
	1	2	3	4	5	6
1972	1 766 214	948 576	817 638	1 671 882	94 332	5,3
1973	1 751 621	938 660	812 961	1 641 229	110 392	6,3
1974	1 733 802	929 023	804 779	1 618 355	115 447	6,7
1975	1 717 383	920 108	797 275	1 600 987	116 396	6,8
1976	1 698 615	910 580	788 035	1 581 292	117 323	6,9
1977	1 680 340	901 029	779 311	1 560 291	120 049	7,1
1978	1 664 305	892 178	772 127	1 538 641	125 664	7,6
1979	1 653 043	884 094	768 949	1 517 700	135 343	8,2
1980	1 645 095	877 544	767 551	1 497 131	147 964	9,0
1981	1 637 132	871 537	765 595	1 479 169	157 963	9,6
1982	1 623 848	864 090	759 758	1 464 505	159 343	9,8
1983	1 609 531	855 782	753 749	1 450 498	159 033	9,9
1984	1 592 447	847 634	744 813	1 437 775	154 672	9,7
1985	1 579 884	840 931	738 953	1 422 365	157 519	10,0
1986	1 571 267	835 477	735 790	1 406 699	164 568	10,5
1987	1 594 190	847 304	746 886	1 439 515	154 675	9,7
1988	1 603 070	850 165	752 905	1 438 802	164 268	10,2
1989	1 626 220	859 053	767 167	1 450 409	175 811	10,8
1990	1 652 363	867 873	784 490	1 456 265	196 098	11,9
1991	1 668 757	873 627	795 130	1 456 711	212 046	12,7
1992	1 688 785	879 217	809 568	1 455 108	233 677	13,8
1993	1 702 887	884 635	818 252	1 458 274	244 613	14,4
1994	1 705 872	884 430	820 442	1 456 835	249 037	14,6

1) Ab 1987 unter Berücksichtigung des Staatsangehörigkeitswechsels.



## 8 Bevölkerungsentwicklung 1993 und Bevölkerungsstand am 31. Dezember 1993

lfd. Nr.	Stadtteil, Kerngebiet, Ortsamtsgebiet (OG.), Bezirk	Fläche km <sup>2</sup>	Bevölkerung insgesamt am Jahresende	Bevölkerung je km <sup>2</sup>
1	101-103 Hamburg-Altstadt	2,359	1 965	833
2	104-107 Neustadt	2,233	12 098	5 418
3	108-112 St. Pauli	2,573	31 745	12 338
4	113-114 St. Georg	1,836	15 781	8 595
5	115-116 Kloster tor	2,091	1 593	762
6	117-119 Hammerbrook	1,524	484	318
7	120-121 Borgfelde	0,864	6 585	7 622
8	122-124 Hamm-Nord	1,784	22 228	12 460
9	125-126 Hamm-Mitte	0,85	10 743	12 639
10	127-128 Hamm-Süd	1,129	3 195	2 830
11	140 Neuwerk	7,626	29	4
12	150 Schiffsbevölkerung	-	1 999	-
13	101-128, 140, 150 Kerngebiet	24,869	108 445	4 361
14	129-130 Horn	5,822	38 350	6 587
15	131 Billstedt	16,841	69 032	4 099
16	132 Billbrook	6,124	1 472	240
17	129-132 OG. Billstedt	28,787	108 854	3 781
18	133-134 Rothenburgsort	7,57	9 152	1 209
19	135 Veddel	4,365	4 557	1 044
20	136 Kleiner Grasbrook	4,483	1 546	345
21	137 Steinwerder	7,817	28	4
22	133-137 OG. Veddel-Rothenburgsort	24,235	15 283	631
23	138 Waltershof	9,267	111	12
24	139 Finkenwerder	19,331	11 908	616
25	138-139 OG. Finkenwerder	28,598	12 019	420
26	101-140, 150 Bezirk Hamburg-Mitte	106,489	244 601	2 297

1) einschließlich Umrzüge

## in den Bezirken, Kern- und Ortsamtsgebieten und Stadtteilen

Geborene	Gestorbene	Saldo	Zu- gezogene <sup>1)</sup>	Fort- gezogene <sup>1)</sup>	Saldo	Bevölkerungs- entwicklung insgesamt	lfd. Nr.
20	19	+ 1	395	410	- 15	- 14	1
113	203	- 90	1 877	1 749	+ 128	+ 38	2
382	286	+ 96	8 294	8 206	+ 88	+ 184	3
122	250	- 128	5 333	5 856	- 523	- 651	4
13	5	+ 8	700	673	+ 27	+ 35	5
3	3	-	128	169	- 41	- 41	6
58	83	- 25	1 124	1 004	+ 120	+ 95	7
227	319	- 92	2 313	2 114	+ 199	+ 107	8
107	141	- 34	1 334	1 121	+ 213	+ 179	9
38	33	+ 5	305	336	- 31	- 26	10
-	-	-	3	-	+ 3	+ 3	11
-	-	-	1 155	1 196	- 41	- 41	12
1083	1342	- 259	22 961	22 834	+ 127	- 132	13
388	485	- 97	4 508	4 327	+ 181	+ 84	14
666	659	+ 7	6 394	6 607	- 213	- 206	15
39	24	+ 15	640	758	- 118	- 103	16
1093	1168	- 75	11 542	11 692	- 150	- 225	17
115	115	-	1 064	1 119	- 55	- 55	18
80	54	+ 26	857	950	- 93	- 67	19
40	20	+ 20	283	268	+ 15	+ 35	20
-	-	-	8	12	- 4	- 4	21
235	189	+ 46	2 212	2 349	- 137	- 91	22
2	-	+ 2	204	131	+ 73	+ 75	23
123	155	- 32	1 071	1 008	+ 63	+ 31	24
125	155	- 30	1 275	1 139	+ 136	+ 106	25
2 536	2 854	- 318	37 990	38 014	- 24	- 342	26

# Noch: 8 Bevölkerungsentwicklung 1993 und Bevölkerungsstand am 31. Dezember

lfd. Nr.	Stadtteil, Kerngebiet, Ortsamtsgebiet (OG.), Bezirk	Fläche km <sup>2</sup>	Bevölkerung insgesamt am Jahresende	Bevölkerung je km <sup>2</sup>
27	201-206 Altona-Altstadt	2,797	28 579	10 218
28	207-209 Altona-Nord	2,177	20 504	9 418
29	210-213 Ottensen	2,862	42 251	14 763
30	214-216 Bahrenfeld	10,857	24 955	2 299
31	217 Groß Flottbek	2,414	10 214	4 231
32	218 Othmarschen	6,014	10 839	1 802
33	201-218 Kerngebiet	27,121	137 342	5 064
34	219 Lurup	6,377	31 755	4 980
35	220 Osdorf	7,259	26 568	3 660
36	221 Nienstedten	4,39	6 227	1 418
37	222-223 Blankenese	8,252	13 835	1 677
38	224 Iserbrook	2,657	10 574	3 980
39	225 Sülldorf	5,603	7 239	1 292
40	226 Rissen	16,648	14 264	857
41	219-226 OG. Blankenese	51,186	110 462	2 158
42	201-226 Bezirk Altona	78,307	247 804	3 165
43	301-310 Eimsbüttel	3,231	55 137	17 065
44	311-312 Rotherbaum	2,885	15 831	5 487
45	313-314 Harvestehude	2,019	17 193	8 516
46	315-316 Hoheluft-West	0,69	12 858	18 635
47	301-316 Kerngebiet	8,825	101 019	11 447
48	317 Lokstedt	4,858	22 885	4 711
49	318 Niendorf	12,698	39 070	3 077
50	319 Schnelsen	8,978	22 789	2 538
51	317-319 OG. Lokstedt	26,534	84 744	3 194
52	320 Eidelstedt	8,69	29 108	3 350
53	321 Stellingen	5,782	21 552	3 727
54	320-321 OG. Stellingen	14,472	50 660	3 501
55	301-321 Bezirk Eimsbüttel	49,831	236 423	4 744

1) einschließlich Umzüge

## 1993 in den Bezirken, Kern- und Ortsamtsgebieten und Stadtteilen

Geborene	Gestorbene	Saldo	Zu- gezogene <sup>1)</sup>	Fort- gezogene <sup>1)</sup>	Saldo	Bevölkerungs- entwicklung insgesamt	lfd. Nr.
313	345	- 32	6 171	4 897	+ 1 274	+ 1 242	27
240	184	+ 56	2 790	2 518	+ 272	+ 328	28
382	374	+ 8	13 527	11 270	+ 2 257	+ 2 265	29
279	413	- 134	3 333	3 068	+ 265	+ 131	30
81	155	- 74	1 182	1 114	+ 68	- 6	31
100	137	- 37	1 243	1 011	+ 232	+ 195	32
1 395	1 608	- 213	28 246	23 878	+ 4 368	+ 4 155	33
272	392	- 120	2 726	2 759	- 33	- 153	34
242	359	- 117	3 550	3 095	+ 455	+ 338	35
48	82	- 34	696	757	- 61	- 95	36
125	138	- 13	1 549	1 534	+ 15	+ 2	37
67	158	- 91	961	1 025	- 64	- 155	38
61	78	- 17	612	665	- 53	- 70	39
90	226	- 136	1 626	1 409	+ 217	+ 81	40
905	1 433	- 528	11 720	11 244	+ 476	- 52	41
2 300	3 041	- 741	39 966	35 122	+ 4 844	+ 4 103	42
543	557	- 14	6 601	6 369	+ 232	+ 218	43
154	152	+ 2	2 586	2 456	+ 130	+ 132	44
158	197	- 39	2 087	2 050	+ 37	- 2	45
125	142	- 17	1 562	1 493	+ 69	+ 52	46
980	1 048	- 68	12 836	12 368	+ 468	+ 400	47
160	381	- 221	2 975	2 427	+ 548	+ 327	48
294	430	- 136	3 485	3 212	+ 273	+ 137	49
198	225	- 27	3 150	2 218	+ 932	+ 905	50
652	1 036	- 384	9 610	7 857	+ 1 753	+ 1 369	51
236	337	- 101	3 112	3 185	- 73	- 174	52
173	300	- 127	2 851	2 704	+ 147	+ 20	53
409	637	- 228	5 963	5 889	+ 74	- 154	54
2 041	2 721	- 680	28 409	26 114	+ 2 295	+ 1 615	55

# Noch: 8 Bevölkerungsentwicklung 1993 und Bevölkerungsstand am 31. Dezember

lfd. Nr.	Stadtteil, Kerngebiet, Ortsamtsgebiet (OG.), Bezirk	Fläche km <sup>2</sup>	Bevölkerung insgesamt am Jahresende	Bevölkerung je km <sup>2</sup>
56	401-402 Hoheluft-Ost	0,581	9 088	15 642
57	403-405 Eppendorf	2,716	22 839	8 409
58	406 Groß Borstel	4,533	8 905	1 964
59	407 Alsterdorf	3,061	12 050	3 937
60	408-413 Winterhude	7,6	49 128	6 464
61	401-413 Kerngebiet	18,491	102 010	5 517
62	414-415 Uhlenhorst	2,176	15 757	7 241
63	416-417 Hohenfelde	1,145	9 422	8 229
64	418-423 Barmbek-Süd	3,06	31 601	10 327
65	424-425 Dulsberg	1,187	18 120	15 265
66	426-429 Barmbek-Nord	3,914	39 538	10 102
67	414-429 OG. Barmbek-Uhlenhorst	11,482	114 438	9 967
68	430 Ohlsdorf	7,166	14 631	2 042
69	431 Fuhlsbüttel	6,582	12 015	1 825
70	432 Langenhorn	13,753	41 000	2 981
71	430-432 OG. Fuhlsbüttel	27,501	67 646	2 460
72	401-432 Bezirk Hamburg-Nord	57,474	284 094	4 943
73	501-504 Eilbek	1,726	20 041	11 611
74	505-509 Wandsbek	5,994	32 964	5 499
75	510-511 Marienthal	3,253	11 245	3 457
76	512 Jenfeld	5,025	25 045	4 984
77	513 Tonndorf	3,941	12 483	3 167
78	514 Farmsen-Berne	8,256	29 705	3 598
79	501-514 Kerngebiet	28,195	131 483	4 663
80	515 Bramfeld	10,092	50 332	4 987
81	516 Steilshoop	2,457	20 711	8 429
82	515-516 OG. Bramfeld	12,549	71 043	5 661

1) einschließlich Umrzüge

## 1993 in den Bezirken, Kern- und Ortsamtsgebieten und Stadtteilen

Geborene	Gestorbene	Saldo	Zu- gezogene <sup>1)</sup>	Fort- gezogene <sup>1)</sup>	Saldo	Bevölkerungs- entwicklung insgesamt	lfd. Nr.
101	118	- 17	1 122	1 053	+ 69	+ 52	56
221	356	- 135	3 024	2 780	+ 244	+ 109	57
94	163	- 69	1 154	1 192	- 38	- 107	58
109	293	- 184	1 458	1 128	+ 330	+ 146	59
484	583	- 99	7 406	6 031	+ 1 375	+ 1 276	60
1 009	1 513	- 504	14 164	12 184	+ 1 980	+ 1 476	61
124	295	- 171	2 149	1 877	+ 272	+ 101	62
72	102	- 30	1 490	1 316	+ 174	+ 144	63
302	421	- 119	3 564	3 418	+ 146	+ 27	64
228	275	- 47	2 090	1 892	+ 198	+ 151	65
355	599	- 244	4 516	3 970	+ 546	+ 302	66
1 081	1 692	- 611	13 809	12 473	+ 1 336	+ 725	67
149	182	- 33	1 657	1 526	+ 131	+ 98	68
126	173	- 47	1 281	1 303	- 22	- 69	69
414	491	- 77	4 438	4 015	+ 423	+ 346	70
689	846	- 157	7 376	6 844	+ 532	+ 375	71
2 779	4 051	- 1 272	35 349	31 501	+ 3 848	+ 2 576	72
141	269	- 128	2 176	1 865	+ 311	+ 183	73
328	397	- 69	3 991	4 164	- 173	- 242	74
97	268	- 171	1 319	1 061	+ 258	+ 87	75
210	317	- 107	2 469	2 355	+ 114	+ 7	76
117	132	- 15	1 347	1 296	+ 51	+ 36	77
227	484	- 257	3 096	2 875	+ 221	- 36	78
1 120	1 867	- 747	14 398	13 616	+ 782	+ 35	79
452	593	- 141	5 349	4 355	+ 994	+ 853	80
208	156	+ 52	1 848	1 963	- 115	- 63	81
660	749	- 89	7 197	6 318	+ 879	+ 790	82

**Noch: 8 Bevölkerungsentwicklung 1993 und Bevölkerungsstand am 31. Dezember**

lfd. Nr.	Stadtteil, Kerngebiet, Ortsamtsgebiet (OG.), Bezirk	Fläche km²	Bevölkerung insgesamt am Jahresende	Bevölkerung je km²
83	517 Wellingsbüttel	4,072	9 366	2 300
84	518 Sasel	8,359	20 676	2 474
85	519 Poppenbüttel	8,12	22 251	2 740
86	520 Hummelsbüttel	9,161	18 168	1 983
87	517-520 OG. Alstertal	29,712	70 461	2 371
88	521 Lemsahl-Mellingstedt	7,936	6 190	780
89	522 Duvenstedt	6,824	3 604	528
90	523 Wohldorf-Ohlstedt	17,323	3 883	224
91	524 Bergstedt	7,054	7 935	1 125
92	525 Volksdorf	11,578	17 214	1 487
93	521-525 OG. Walddörfer	50,715	38 826	766
94	526 OG. Rahlstedt	26,576	80 370	3 024
95	501-526 Bezirk Wandsbek	147,747	392 183	2 654
96	601 Lohbrügge	13,045	36 848	2 825
97	602-603 Bergedorf	11,341	42 177	3 719
98	601-603 Kerngebiet	24,386	79 025	3 241
99	604 Curslack	10,618	2 592	244
100	605 Altengamme	15,613	2 034	130
101	606 Neuengamme	18,618	3 406	183
102	607 Kirchwerder	32,354	8 411	260
103	608 Ochsenwerder	14,08	2 253	160
104	609 Reitbrook	6,914	482	70
105	610 Allermöhe	11,878	3 217	271
106	611 Billwerder	9,473	1 415	149
107	612 Moorfleet	4,275	750	175
108	613 Tatenberg	3,102	468	151
109	614 Spadenland	3,398	398	117
110	604-614 OG. Vier- und Marschlande	130,323	25 426	195
111	601-614 Bezirk Bergedorf	154,709	104 451	675

1) einschließlich Umrüge

## 1993 in den Bezirken, Kern- und Ortsamtsgebieten und Stadtteilen

Geborene	Gestorbene	Saldo	Zu- gezogene <sup>1)</sup>	Fort- gezogene <sup>1)</sup>	Saldo	Bevölkerungs- entwicklung insgesamt	lfd. Nr.
55	99	- 44	930	893	+ 37	- 7	83
145	186	- 41	1 810	1 669	+ 141	+ 100	84
146	476	- 330	2 331	2 130	+ 201	- 129	85
159	149	+ 10	1 597	1 426	+ 171	+ 181	86
505	910	- 405	6 668	6 118	+ 550	+ 145	87
81	42	+ 39	527	457	+ 70	+ 109	88
32	48	- 16	515	295	+ 220	+ 204	89
32	35	- 3	558	402	+ 156	+ 153	90
52	84	- 32	719	592	+ 127	+ 95	91
135	186	- 51	1 856	1 410	+ 446	+ 395	92
332	395	- 63	4 175	3 156	+ 1 019	+ 956	93
770	870	- 100	7 872	7 453	+ 419	+ 319	94
3 387	4 791	- 1 404	40 310	36 661	+ 3 649	+ 2 245	95
333	459	- 126	3 401	2 945	+ 456	+ 330	96
548	378	+ 170	6 490	4 810	+ 1 680	+ 1 850	97
881	837	+ 44	9 891	7 755	+ 2 136	+ 2 180	98
38	16	+ 22	272	293	- 21	+ 1	99
14	19	- 5	154	145	+ 9	+ 4	100
36	36	-	251	243	+ 8	+ 8	101
95	98	- 3	797	553	+ 244	+ 241	102
30	19	+ 11	133	110	+ 23	+ 34	103
4	6	- 2	42	38	+ 4	+ 2	104
22	23	- 1	352	376	- 24	- 25	105
8	22	- 14	128	107	+ 21	+ 7	106
1	9	- 8	68	191	- 123	- 131	107
3	3	-	37	30	+ 7	+ 7	108
3	4	- 1	25	32	- 7	- 8	109
254	255	- 1	2 259	2 118	+ 141	+ 140	110
1 135	1 092	+ 43	12 150	9 873	+ 2 277	+ 2 320	111



# Noch: 8 Bevölkerungsentwicklung 1993 und Bevölkerungsstand am 31. Dezember

lfd. Nr.	Stadtteil, Kerngebiet, Ortsamtsgebiet (OG.), Bezirk	Fläche km²	Bevölkerung insgesamt am Jahresende	Bevölkerung je km²
112	701-702 Harburg	3,855	20 036	5 197
113	703 Neuland	8,045	1 312	163
114	704 Gut Moor	1,967	125	64
115	705 Wilstorf	3,482	15 116	4 341
116	706 Rönneburg	2,263	3 291	1 454
117	707 Langenbek	0,838	4 324	5 160
118	708 Sinstorf	2,561	2 587	1 010
119	709 Marmstorf	5,816	8 652	1 488
120	710 Eißendorf	8,371	22 137	2 644
121	711 Heimfeld	11,717	18 330	1 564
122	701-711 Kerngebiet	48,915	95 910	1 961
123	712-714 OG. Wilhelmsburg	35,256	47 128	1 337
124	715 Altenwerder	6,795	397	58
125	716 Moorburg	10,022	985	98
126	717 Hausbruch	11,18	15 795	1 413
127	718 Neugraben-Fischbek	22,511	26 599	1 182
128	719 Francop	9,089	670	74
129	720 Neuenfelde	15,502	4 838	312
130	721 Cranz	1,332	1 009	758
131	715-721 OG. Süderelbe	76,431	50 293	658
132	701-721 Bezirk Harburg	160,602	193 331	1 204
133	101-721 Hamburg insgesamt	755,159	1 702 887	2 255

1) einschließlich Umrzüge

## 1993 in den Bezirken, Kern- und Ortsamtsgebieten und Stadtteilen

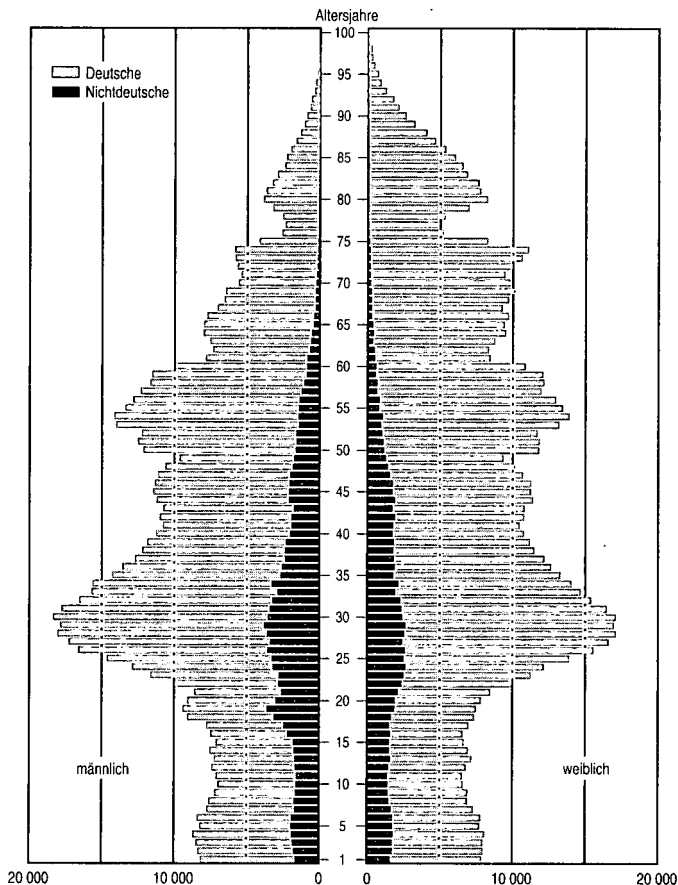
Geborene	Gestorbene	Saldo	Zu- gezogene <sup>1)</sup>	Fort- gezogene <sup>1)</sup>	Saldo	Bevölkerungs- entwicklung insgesamt	lfd. Nr.
241	226	+ 15	2 986	2 758	+ 228	+ 243	112
10	7	+ 3	485	218	+ 267	+ 270	113
-	1	- 1	14	14	-	- 1	114
171	208	- 37	1 398	1 339	+ 59	+ 22	115
26	18	+ 8	649	574	+ 75	+ 83	116
51	42	+ 9	342	258	+ 84	+ 93	117
24	26	- 2	300	233	+ 67	+ 65	118
50	77	- 27	622	555	+ 67	+ 40	119
203	277	- 74	1 852	1 811	+ 41	- 33	120
220	275	- 55	2 634	2 580	+ 54	- 1	121
996	1 157	- 161	11 282	10 340	+ 942	+ 781	122
575	512	+ 63	5 540	5 309	+ 231	+ 294	123
8	1	+ 7	310	320	- 10	- 3	124
9	8	+ 1	133	135	- 2	- 1	125
130	150	- 20	1 699	1 730	- 31	- 51	126
264	271	- 7	2 624	2 213	+ 411	+ 404	127
8	7	+ 1	35	50	- 15	- 14	128
71	40	+ 31	659	493	+ 166	+ 197	129
18	7	+ 11	223	256	- 33	- 22	130
508	484	+ 24	5 683	5 197	+ 486	+ 510	131
2 079	2 153	- 74	22 505	20 846	+ 1 659	+ 1 585	132
16 257	20 703	- 4 446	216 679	198 131	+ 18 548	+ 14 102	133

## 9 Bevölkerung am 31. Dezember 1993 nach Geschlecht, Alter und Familienstand

Alter von ... bis ... unter Jahre	Ge- schlecht	Bevölkerung insgesamt	davon waren nach dem Familienstand			
			ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
0 - 15	m.	116 106	116 106	-	-	-
	w.	109 353	109 352	1	-	-
	zus.	225 459	225 458	1	-	-
15 - 20	m.	42 807	42 681	124	1	1
	w.	36 242	35 594	639	1	8
	zus.	79 049	78 275	763	2	9
20 - 25	m.	57 693	54 176	3 357	20	140
	w.	55 624	47 164	7 998	55	407
	zus.	113 317	101 340	11 355	75	547
25 - 30	m.	88 066	65 120	20 762	270	1 914
	w.	83 295	50 554	29 241	398	3 102
	zus.	171 361	115 674	50 003	668	5 016
30 - 40	m.	141 470	59 101	69 632	1 147	11 590
	w.	132 090	41 056	75 261	1 758	14 015
	zus.	273 560	100 157	144 893	2 905	25 605
40 - 50	m.	110 007	21 863	71 473	1 297	15 374
	w.	107 954	13 576	71 781	3 449	19 148
	zus.	217 961	35 439	143 254	4 746	34 522
50 - 60	m.	124 623	15 015	90 529	2 835	16 244
	w.	124 039	10 527	83 772	10 499	19 241
	zus.	248 662	25 542	174 301	13 334	35 485
60 - 65	m.	38 700	3 016	30 415	1 804	3 465
	w.	44 474	3 687	27 394	8 469	4 924
	zus.	83 174	6 703	57 809	10 273	8 389
65 und älter	m.	98 780	5 013	72 164	16 750	4 853
	w.	191 564	16 460	56 731	103 788	14 585
	zus.	290 344	21 473	128 895	120 538	19 438
Insgesamt	m.	818 252	382 091	358 456	24 124	53 581
	w.	884 635	327 970	352 818	128 417	75 430
	zus.	1 702 887	710 061	711 274	152 541	129 011

Schaubild 2

Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung in Hamburg am 31. Dezember 1993



## 10 Bevölkerung am 31. Dezember 1993 nach Alter

Alter von ... bis unter ... Jahre	Bevölkerung insgesamt	und zwar			
		weiblich	männlich	deutsch	nichtdeutsch
0 - 1	16 018	7 877	8 141	12 795	3 223
1 - 2	16 311	7 971	8 340	12 815	3 496
2 - 3	16 425	7 965	8 460	12 866	3 559
3 - 4	16 766	8 075	8 691	13 048	3 718
4 - 5	15 961	7 739	8 222	12 284	3 677
zusammen	81 481	39 627	41 854	63 808	17 673
5 - 6	16 204	7 810	8 394	12 565	3 639
6 - 7	15 046	7 315	7 731	11 708	3 338
7 - 8	14 521	6 909	7 612	11 310	3 211
8 - 9	14 132	6 937	7 195	11 066	3 066
9 - 10	13 559	6 602	6 957	10 555	3 004
zusammen	73 462	35 573	37 889	57 204	16 258
10 - 11	13 652	6 548	7 104	10 702	2 950
11 - 12	14 215	6 807	7 408	11 051	3 164
12 - 13	14 410	7 183	7 227	11 128	3 282
13 - 14	14 490	6 962	7 528	11 229	3 261
14 - 15	13 749	6 653	7 096	10 437	3 312
zusammen	70 516	34 153	36 363	54 547	15 969
15 - 16	14 062	6 578	7 484	10 289	3 773
16 - 17	14 750	6 973	7 777	10 780	3 970
17 - 18	16 434	7 364	9 070	11 646	4 788
18 - 19	16 889	7 487	9 402	11 386	5 503
19 - 20	16 914	7 840	9 074	11 990	4 924
zusammen	79 049	36 242	42 807	56 091	22 958
20 - 21	17 059	8 468	8 591	12 330	4 729
21 - 22	19 830	9 872	9 958	14 651	5 179
22 - 23	22 852	11 236	11 616	17 553	5 299
23 - 24	25 047	12 152	12 895	19 212	5 835
24 - 25	28 529	13 896	14 633	22 747	5 782
zusammen	113 317	55 624	57 693	86 493	26 824
25 - 26	32 149	15 555	16 594	25 977	6 172
26 - 27	33 842	16 586	17 256	28 052	5 790
27 - 28	35 128	17 099	18 029	28 992	6 136
28 - 29	34 798	16 958	17 840	28 372	6 426
29 - 30	35 444	17 097	18 347	29 485	5 959
zusammen	171 361	83 295	88 066	140 878	30 483
30 - 31	34 217	16 468	17 749	28 474	5 743
31 - 32	31 932	15 389	16 543	26 437	5 495
32 - 33	30 355	14 674	15 681	25 550	4 805
33 - 34	29 670	14 042	15 628	24 238	5 432
34 - 35	27 537	13 270	14 267	23 074	4 463
zusammen	153 711	73 843	79 868	127 773	25 938

Alter von ... bis ... unter Jahre	Bevölkerung insgesamt	und zwar			
		weiblich	männlich	deutsch	nichtdeutsch
35 - 36	26 222	12 657	13 565	21 765	4 457
36 - 37	24 867	12 163	12 704	20 670	4 197
37 - 38	23 683	11 482	12 201	19 525	4 158
38 - 39	23 058	11 180	11 878	18 916	4 142
39 - 40	22 019	10 765	11 254	18 261	3 758
zusammen	119 849	58 247	61 602	99 137	20 712
40 - 41	21 246	10 472	10 774	17 574	3 672
41 - 42	21 774	10 784	10 990	17 959	3 815
42 - 43	21 560	10 808	10 752	18 064	3 496
43 - 44	22 604	11 390	11 214	18 599	4 005
44 - 45	22 682	11 232	11 450	18 856	3 826
zusammen	109 866	54 686	55 180	91 052	18 814
45 - 46	22 593	11 266	11 327	18 790	3 803
46 - 47	21 804	10 699	11 105	18 238	3 566
47 - 48	20 787	10 148	10 639	17 550	3 237
48 - 49	18 986	9 351	9 635	15 984	3 002
49 - 50	23 925	11 804	12 121	21 156	2 769
zusammen	108 095	53 268	54 827	91 718	16 377
50 - 51	24 357	11 836	12 521	21 690	2 667
51 - 52	23 912	11 672	12 240	21 294	2 618
52 - 53	27 196	13 185	14 011	24 839	2 357
53 - 54	28 042	13 888	14 154	25 559	2 483
54 - 55	26 807	13 430	13 377	24 598	2 209
zusammen	130 314	64 011	66 303	117 980	12 334
55 - 56	25 817	12 967	12 850	23 607	2 210
56 - 57	24 272	11 954	12 318	22 394	1 878
57 - 58	23 833	12 158	11 675	22 120	1 713
58 - 59	23 621	12 079	11 542	22 175	1 446
59 - 60	20 805	10 870	9 935	19 360	1 445
zusammen	118 348	60 028	58 320	109 656	8 692
60 - 61	16 298	8 444	7 854	14 945	1 353
61 - 62	15 684	8 337	7 347	14 549	1 135
62 - 63	16 312	8 770	7 542	15 364	948
63 - 64	17 494	9 511	7 983	16 542	952
64 - 65	17 386	9 412	7 974	16 587	799
zusammen	83 174	44 474	38 700	77 987	5 187
65 und älter	290 344	191 564	98 780	283 950	6 394
Insgesamt	1 702 887	884 635	818 252	1 458 274	244 613

**11 Nichtdeutsche am 31. Dezember 1994 nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten**

Staatsangehörigkeit (Land) <sup>1)</sup>	Nichtdeutsche				
	Frauen	Männer	insgesamt		
	Anzahl			Veränderung 31.12.94 gegenüber 31.12.93	
				absolut	%
Türkei	31 979	39 514	71 493	+ 786	+ 1,1
Jugoslawien	13 401	15 415	28 816	- 1 916	- 6,2
Polen	9 434	9 346	18 780	+ 32	+ 0,2
Iran	5 431	7 738	13 169	+ 190	+ 1,5
Afghanistan	4 549	5 763	10 312	+ 373	+ 3,8
Portugal	4 114	4 890	9 004	+ 522	+ 6,2
Griechenland	3 743	4 814	8 557	+ 133	+ 1,6
Bosnien-Herzegowina	3 698	4 075	7 773	+ 3 999	+ 106,0
Italien	2 316	4 248	6 564	- 2	- 0,0
Großbritannien und Nordirland	2 528	3 569	6 097	+ 102	+ 1,7
Ghana	1 973	2 530	4 503	+ 96	+ 2,2
Österreich	1 799	2 476	4 275	+ 31	+ 0,7
Kroatien	1 851	2 255	4 106	+ 402	+ 10,9
Frankreich	1 952	1 983	3 935	+ 288	+ 7,9
U S A	1 954	1 923	3 877	+ 137	+ 3,7
Spanien	1 755	2 042	3 797	+ 1	+ 0,0
Dänemark	1 370	1 068	2 438	- 72	- 2,9
Niederlande	1 082	1 290	2 372	- 8	- 0,3
Ägypten	510	1 820	2 330	- 428	- 15,5
Pakistan	779	1 384	2 163	+ 57	+ 2,7
Vietnam	1 005	1 068	2 073	- 70	- 3,3
Japan	1 016	1 021	2 037	- 151	- 6,9
China, Volksrepublik	758	1 267	2 025	+ 68	+ 3,5
Indien	591	1 404	1 995	+ 90	+ 4,7
Philippinen	854	1 133	1 987	+ 25	+ 1,3
Russische Föderation	938	916	1 854	+ 407	+ 28,1
Tunesien	632	1 068	1 700	- 107	- 5,9
Schweden	778	654	1 432	+ 44	+ 3,2
Indonesien	464	929	1 393	+ 4	+ 0,3
Rumänien	547	826	1 373	- 645	- 32,0
Thailand	918	380	1 298	+ 77	+ 6,3
Sowjetunion	592	649	1 241	- 131	- 9,5
Schweiz	672	569	1 241	+ 29	+ 2,4
Finnland	817	351	1 168	+ 69	+ 6,3
Libanon	314	758	1 072	- 9	- 0,8
Chile	502	558	1 060	- 96	- 8,3
Brasilien	660	361	1 021	+ 58	+ 6,0
Übrige Staaten	9 506	16 400	25 906	- 426	- 1,6
Insgesamt	117 782	148 455	266 237	+ 3 959	+ 1,5

1) Staatsangehörigkeit wie im Register geführt.

Quelle: Melderegister

**12 Nichtdeutsche am 31. Dezember 1994 nach ausgewählten  
Staatsangehörigkeiten und Aufenthaltsdauer im Bundesgebiet**

Staatsangehörigkeit <sup>1)</sup> (Land)	Aufenthaltsdauer von ... bis unter ... Jahren					
	0-1	1-4	4-8	8-10	10-15	15 und länger
Türkei	992	4 329	6 221	1 474	10 569	37 896
Jugoslawien	376	5 619	2 998	371	1 953	12 976
Polen	578	2 734	6 622	1 703	3 531	1 409
Iran	357	1 236	3 400	2 773	1 769	2 091
Afghanistan	649	3 022	3 344	938	1 537	358
Portugal	319	1 036	726	219	776	5 497
Griechenland	119	643	837	168	801	5 921
Italien	119	422	567	259	784	5 211
Großbritannien und Nordirland	214	852	856	283	940	3 640
Ghana	61	718	633	449	893	1 032
Österreich	51	267	337	128	395	3 514
Spanien	61	290	321	116	315	3 172
Bosnien-Herzegowina	3 518	7 231	131	35	96	599
U S A	281	745	899	204	334	1 223
Kroatien	112	718	207	59	273	2 186
Frankreich	152	490	492	178	483	1 324
Ägypten	49	1 260	249	41	76	169
Dänemark	141	562	414	138	302	943
Niederlande	70	232	292	97	246	1 525
Japan	223	686	980	348	546	870
Vietnam	21	199	365	146	849	339
Pakistan	43	268	638	193	213	372
Rumänien	177	4 257	491	25	127	122
Philippinen	59	457	606	141	326	358
China, Volksrepublik	181	704	962	130	94	66
Indien	77	330	297	127	394	686
Tunesien	19	131	126	30	314	843
Übrige Staaten	3 027	16 030	7 825	1 956	4 731	11 692
Insgesamt	12 046	55 468	41 836	12 729	33 667	106 034

1) Staatsangehörigkeit wie im Register geführt.

Quelle: Ausländerzentralregister



### 13 Privathaushalte 1970, 1987, 1991 bis 1994 nach Zahl der Personen

Jahr <sup>1)</sup>	Privat- haushalte insgesamt	davon mit ... Person(en)					Personen je Haushalt
		1	2	3	4	5 und mehr	
		1000					
27.05.1970	795,9	284,6	239,7	137,2	91,5	42,9	2,2
25.05.1987	827,0	386,5	241,8	108,8	66,9	23,0	1,9
April 1991	867,6	391,3	278,9	104,2	69,4	23,8	1,9
Mai 1992	877,4	393,9	282,9	109,2	67,7	23,7	1,9
April 1993	895,6	416,5	280,2	105,1	66,3	27,5	1,9
April 1994	880,7	401,3	278,1	106,6	69,3	25,4	1,9

1) 1970 und 1987 Ergebnisse der Volkszählung; 1991, 1992, 1993 und 1994 Ergebnisse des Mikrozensus (1%-Stichprobe).

### 14 Privathaushalte 1993 nach Haushaltstypen und Alter der Bezugsperson

Haushaltstyp	ins- gesamt  1000	davon nach Alter der Bezugsperson von ... bis unter ... Jahren				
		unter 35	35-45	45-55	55-65	65 und mehr
		%				
Einpersonenhaushalte davon						
Alleinlebende Frauen	247,7	24,7	8,0	10,1	10,5	46,8
Alleinlebende Männer	168,8	44,4	17,1	15,8	10,2	12,6
Mehrpersonenhaushalte davon						
Ehepaare ohne Kinder <sup>1)</sup>	188,6	8,8	(6,8)	19,6	29,0	35,8
Ehepaare mit Kindern <sup>1)</sup>	162,7	24,2	32,4	29,1	11,1	(3,2)
Weibl. Elternteile mit Kindern <sup>1)</sup>	46,4	(25,4)	(29,7)	(27,2)	(9,5)	(8,2)
Männl. Elternteile mit Kindern <sup>1)</sup>	(7,1)	(25,4)	(25,4)	(28,2)	(15,5)	(7,0)
Sonstige Mehrpersonenhaushalte	74,3	45,8	(16,4)	(14,4)	(10,1)	(13,1)
Insgesamt	895,6	26,8	15,8	18,0	14,4	25,0

1) Ohne weitere Personen im Haushalt.

( ) Nachweis unter Vorbehalt, da der Aussagegrad wegen geringer Feldbesetzung gemindert sein kann.

## 15 Eheschließende 1994 nach Alter

Alter von ... bis unter ... Jahre	und zwar					
	Frauen			Männer		
	zusammen	Deutsche	Nicht- deutsche	zusammen	Deutsche	Nicht- deutsche
– 20	226	143	83	65	27	38
20 – 25	1 436	1 115	321	806	595	211
25 – 30	2 803	2 544	259	2 460	2 120	340
30 – 35	1 795	1 621	174	2 097	1 874	223
35 – 40	812	724	88	1 053	951	102
40 – 45	517	457	60	575	522	53
45 – 50	354	319	35	468	441	27
50 – 55	299	282	17	475	456	19
55 – 60	162	150	12	277	271	6
60 – 65	77	75	2	133	129	4
65 – 70	28	27	1	50	48	2
70 und älter	28	28	–	78	77	1
Insgesamt	8 537	7 485	1 052	8 537	7 511	1 026

# 16 Ehescheidungen 1992 bis 1994 nach Eheschließungsjahr

Eheschließungsjahr	Ehescheidungen 1992		Eheschließungsjahr	Ehescheidungen 1993		Eheschließungsjahr	Ehescheidungen 1994	
	Anzahl	%		Anzahl	%		Anzahl	%
1992	—	—	1993	2	0,0	1994	3	0,1
1991	57	1,4	1992	77	1,8	1993	68	1,5
1990	257	6,4	1991	214	5,0	1992	235	5,2
1989	275	6,8	1990	340	7,9	1991	304	6,7
1988	349	8,7	1989	343	8,0	1990	401	8,8
1987	321	8,0	1988	391	9,1	1989	377	8,3
1986	259	6,4	1987	329	7,6	1988	346	7,6
1985	264	6,6	1986	267	6,2	1987	288	6,3
1984	233	5,8	1985	222	5,2	1986	232	5,1
1983	195	4,8	1984	188	4,4	1985	246	5,4
1982	174	4,3	1983	181	4,2	1984	186	4,1
1981	132	3,3	1982	157	3,6	1983	193	4,2
1980	132	3,3	1981	143	3,3	1982	143	3,1
1979	119	3,0	1980	135	3,1	1981	149	3,3
1978	92	2,3	1979	94	2,2	1980	122	2,7
1977	108	2,7	1978	99	2,3	1979	98	2,2
1976 bis 1972	388	9,6	1977 bis 1973	413	9,6	1978 bis 1974	400	8,8
1971 bis 1967	308	7,6	1972 bis 1968	330	7,7	1973 bis 1969	306	6,7
1966 und früher	365	9,1	1967 und früher	378	8,8	1968 und früher	448	9,9
Insgesamt	4 028	100	Insgesamt	4 303	100	Insgesamt	4 545	100

# 17 Eheschließungen und Ehescheidungen 1993 in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland

Land	Eheschließungen		Ehescheidungen	
	Anzahl	auf 1000 Einwohner	Anzahl	auf 1000 Einwohner
Baden-Württemberg	59 885	5,9	19 085	1,9
Bayern	70 475	6,0	23 011	1,9
Berlin	17 111	4,9	6 554	1,9
Brandenburg	7 901	3,1	3 341	1,3
Bremen	3 969	5,8	1 736	2,5
Hamburg	8 572	5,0	4 303	2,5
Hessen	35 070	5,9	12 852	2,2
Mecklenburg-Vorpommern	5 458	2,9	2 126	1,1
Niedersachsen	48 247	6,3	14 674	1,9
Nordrhein-Westfalen	106 315	6,0	39 230	2,2
Rheinland-Pfalz	24 006	6,1	8 555	2,2
Saarland	6 528	6,0	2 907	2,7
Sachsen	13 808	3,0	5 116	1,1
Sachsen-Anhalt	8 854	3,2	4 042	1,4
Schleswig-Holstein	18 451	6,9	6 250	2,3
Thüringen	7 955	3,1	2 643	1,0
Deutschland	442 605	5,5	156 425	1,9

Quelle: Statistisches Bundesamt

**18 Ehelich und nichtehelich Geborene 1994 nach dem Alter der Mütter**

Alter <sup>1)</sup> nach Jahren	Lebend- und Totgeborene			
	ehelich	nichtehelich	insgesamt	dar. Lebendgeborene
bis 19	215	289	504	503
20 bis 24	1 840	746	2 586	2 574
25 bis 29	4 345	1 106	5 451	5 425
30 bis 34	4 395	979	5 374	5 348
35 bis 39	1 606	403	2 009	1 997
40 und älter	276	80	356	354
Insgesamt	12 677	3 603	16 280	16 201

1) Alter ermittelt aus Differenz zwischen Geburtsjahr und Berichtsjahr.

**19 Lebendgeborene 1991 bis 1994**

Jahr	Lebendgeborene			Lebendgeborene auf 1000 der jeweiligen Durchschnittsbevölkerung		
	insgesamt	und zwar		insgesamt	und zwar	
		weiblich	Ausländer in %		Deutsche	Ausländer
1991	16 503	8 006	18,0	9,9	9,3	14,6
1992	16 497	8 049	19,3	9,8	9,1	14,4
1993	16 257	7 957	19,7	9,6	9,0	13,3
1994	16 201	7 863	19,7	p 9,5	p 8,9	p 13,0

**20 Lebendgeborene je 1000 deutscher und ausländischer Frauen der jeweiligen Altersgruppe 1980, 1990, 1992 und 1993**

Alter von ... bis unter ... Jahre	1980	1990	1992	1993
– Lebendgeborene von deutschen Frauen –				
– 20	10,6	8,7	8,7	7,9
20 – 25	57,1	39,1	36,4	34,7
25 – 30	78,3	77,5	67,1	64,2
30 – 35	57,0	71,3	69,5	68,4
35 – 40	15,7	30,7	31,5	31,3
40 und älter	2,7	5,3	5,7	5,9
Zusammen <sup>1)</sup>	34,3	44,1	42,2	41,4
– Lebendgeborene von ausländischen Frauen –				
– 20	43,0	42,6	37,7	33,5
20 – 25	129,7	126,7	115,3	102,8
25 – 30	117,2	131,9	109,7	100,7
30 – 35	84,4	86,3	81,1	75,5
35 – 40	46,6	37,1	40,1	38,7
40 und älter	16,5	10,4	8,8	11,1
Zusammen <sup>1)</sup>	80,8	74,1	69,2	64,9

1) berechnet auf die Altersjahre von 15 bis 44

## 21 Allgemeine Sterbetafel 1986/1988 für Hamburg

Frauen		Männer	
Vollendetes Alter	Durchschnittliche Lebenserwartung	Vollendetes Alter	Durchschnittliche Lebenserwartung
in Jahren		in Jahren	
0	78,55	0	71,77
5	74,20	5	67,62
10	69,25	10	62,67
15	64,31	15	57,72
20	59,40	20	52,87
25	54,50	25	48,11
30	49,63	30	43,37
35	44,82	35	38,69
40	40,06	40	34,09
45	35,38	45	29,61
50	30,81	50	25,33
55	26,38	55	21,30
60	22,14	60	17,57
65	18,12	65	14,14
70	14,36	70	11,08
75	10,94	75	8,46
80	8,01	80	6,33
85	5,69	85	4,67
90	3,98	90	3,41
95	2,79	95	2,49

## 22 Gestorbene 1994 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahre	Gestorbene insgesamt	und zwar			
		weiblich	männlich	deutsch	nichtdeutsch
0 - 5	111	52	59	83	28
5 - 10	12	5	7	9	3
10 - 15	13	3	10	11	2
15 - 20	26	12	14	21	5
20 - 25	58	22	36	52	6
25 - 30	113	26	87	97	16
30 - 35	214	67	147	192	22
35 - 40	224	65	159	207	17
40 - 45	257	79	178	226	31
45 - 50	411	153	258	385	26
50 - 55	781	246	535	747	34
55 - 60	987	313	674	950	37
60 - 65	1 100	401	699	1 066	34
65 - 70	1 607	696	911	1 575	32
70 - 75	2 266	1 160	1 106	2 234	32
75 - 80	2 109	1 190	919	2 094	15
80 - 85	3 907	2 411	1 496	3 890	17
85 - 90	3 554	2 461	1 093	3 542	12
90 und älter	2 491	1 938	553	2 479	12
Insgesamt	20 241	11 300	8 941	19 860	381
und zwar					
im ersten Lebensjahr Gestorbene					
insgesamt	86	40	46	67	19
je 1000 Lebendgeborene	5,3	5,1	5,5	5,1	6,0
in den ersten 7 Lebenstagen					
Gestorbene					
insgesamt	35	13	22	25	10
je 1000 Lebendgeborene	2,2	1,7	2,6	1,9	3,1

**23 Gestorbene Säuglinge 1993 nach Geschlecht, Legitimität und Ländern**

Land	Im ersten Lebensjahr Gestorbene (ohne Totgeborene)				
	ins-gesamt	Knaben		Mädchen	
		ehelich	nichtehelich	ehelich	nichtehelich
Baden-Württemberg	628	303	45	242	38
Bayern	731	363	61	262	45
Berlin	165	58	36	53	18
Brandenburg	78	24	25	20	9
Bremen	36	22	5	6	3
Hamburg	117	52	20	32	13
Hessen	369	182	34	126	27
Mecklenburg-Vorpommern	68	15	15	22	16
Niedersachsen	466	228	40	172	26
Nordrhein-Westfalen	1 207	592	106	453	56
Rheinland-Pfalz	258	131	30	80	17
Saarland	71	38	5	25	3
Sachsen	138	51	28	38	21
Sachsen-Anhalt	84	25	18	24	17
Schleswig-Holstein	145	62	20	44	19
Thüringen	104	34	19	32	19
Deutschland	4 665	2 180	507	1 631	347

**Fortsetzung Tab. 23**

Land	Im ersten Lebensjahr Gestorbene (ohne Totgeborene)				
	je 1000 Lebendgeborene <sup>1)</sup>				
	ins-gesamt	Knaben		Mädchen	
		ehelich	nichtehelich	ehelich	nichtehelich
Baden-Württemberg	5,3	5,6	7,4	4,7	6,5
Bayern	5,5	6,0	7,8	4,5	6,0
Berlin	5,7	5,5	8,2	5,4	4,3
Brandenburg	6,2	6,6	8,7	5,9	3,4
Bremen	5,4	8,0	7,0	2,3	4,7
Hamburg	7,2	7,9	11,3	5,1	7,6
Hessen	6,0	6,5	9,8	4,7	8,0
Mecklenburg-Vorpommern	6,9	5,3	6,5	8,6	7,4
Niedersachsen	5,5	6,0	7,3	4,8	4,9
Nordrhein-Westfalen	6,2	6,6	10,2	5,3	5,5
Rheinland-Pfalz	6,1	6,6	14,2	4,3	8,3
Saarland	6,6	7,8	7,9	5,4	5,0
Sachsen	5,8	6,7	6,1	5,4	4,8
Sachsen-Anhalt	5,6	5,7	5,4	6,0	5,3
Schleswig-Holstein	5,1	5,0	8,8	3,7	9,2
Thüringen	7,6	7,7	7,4	7,5	7,9
Deutschland	5,8	6,2	8,4	4,9	6,0

1) unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung in den vorangegangenen zwölf Monaten.

## 24 Zu- und Fortgezogene 1992 und 1993 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren Geschlecht	1992			1993		
	Zuge- zogene	Fortge- zogene	Zugezo- genen- (+) bzw. Fortgezo- genen- (-) überschuß	Zuge- zogene	Fortge- zogene	Zugezo- genen- (+) bzw. Fortgezo- genen- (-) überschuß
0 - 5						
zusammen	4 365	3 806	+ 559	3 838	4 045	- 207
davon weiblich	2 111	1 809	+ 302	1 794	1 924	- 130
männlich	2 254	1 997	+ 257	2 044	2 121	- 77
5 - 15						
zusammen	7 086	4 669	+ 2 417	6 528	4 998	+ 1 530
davon weiblich	3 376	2 257	+ 1 119	2 982	2 346	+ 636
männlich	3 710	2 412	+ 1 298	3 546	2 652	+ 894
15 - 45						
zusammen	70 332	47 900	+ 22 432	68 281	50 009	+ 18 272
davon weiblich	27 032	19 012	+ 8 020	28 596	20 011	+ 8 585
männlich	43 300	28 888	+ 14 412	39 685	29 998	+ 9 687
45 - 65						
zusammen	7 579	7 905	- 326	8 155	8 446	- 291
davon weiblich	3 169	3 057	+ 112	3 508	3 211	+ 297
männlich	4 410	4 848	- 438	4 647	5 235	- 588
65 - 70						
zusammen	678	767	- 89	787	768	+ 19
davon weiblich	410	394	+ 16	453	402	+ 51
männlich	268	373	- 105	334	366	- 32
70 - 75						
zusammen	462	568	- 106	599	582	+ 17
davon weiblich	315	380	- 65	381	364	+ 17
männlich	147	188	- 41	218	218	-
75 und älter						
zusammen	881	1793	- 912	1 020	1 812	- 792
davon weiblich	640	1342	- 702	745	1 397	- 652
männlich	241	451	- 210	275	415	- 140
Insgesamt	91 383	67 408	+ 23 975	89 208	70 660	+ 18 548
davon weiblich	37 053	28 251	+ 8 802	38 459	29 655	+ 8 804
männlich	54 330	39 157	+ 15 173	50 749	41 005	+ 9 744
davon						
Deutsche zusammen	43 377	42 041	+ 1 336	50 419	44 350	+ 6 069
davon weiblich	21 201	20 429	+ 772	24 868	21 651	+ 3 217
männlich	22 176	21 612	+ 564	25 551	22 699	+ 2 852
Nichtdeutsche						
zusammen	48 006	25 367	+ 22 639	38 789	26 310	+ 12 479
davon weiblich	15 852	7 822	+ 8 030	13 591	8 004	+ 5 587
männlich	32 154	17 545	+ 14 609	25 198	18 306	+ 6 892



## 25 Zu- und Fortgezogene 1992 und 1993 von und nach Hamburg

Herkunfts- bzw. Zielland		1992	1993
- Zugezogene -			
von Schleswig-Holstein		15 550	18 235
dar. Kreis Pinneberg		3 181	3 716
" Segeberg		2 508	2 925
" Stormarn		3 112	3 664
" Hzgt. Lauenburg		1 616	1 800
Niedersachsen		9 766	11 341
dar. Landkreis Harburg		2 794	2 960
" Stade		890	1 065
" Lüneburg		529	673
" Rotenburg (Wümme)		305	335
Baden-Württemberg		2 352	2 589
Bayern		2 258	2 425
Berlin		1 815	2 028
Brandenburg		924	631
Bremen		836	1 057
Hessen		1 963	2 087
Mecklenburg-Vorpommern		2 887	2 919
Nordrhein-Westfalen		4 718	5 258
Rheinland-Pfalz		664	756
Saarland		145	172
Sachsen		498	534
Sachsen-Anhalt		471	442
Thüringen		191	230
Bundesgebiet		45 038	50 704
außerhalb des Bundesgebiets und ohne Angabe		46 345	38 504
Zugezogene insgesamt		91 383	89 208
- Fortgezogene -			
nach Schleswig-Holstein		19 627	21 211
dar. Kreis Pinneberg		4 731	5 260
" Segeberg		3 544	4 125
" Stormarn		4 319	4 656
" Hzgt. Lauenburg		2 180	2 290
Niedersachsen		11 067	12 166
dar. Landkreis Harburg		4 200	4 750
" Stade		1 420	1 733
" Lüneburg		762	811
" Rotenburg (Wümme)		431	462
Baden-Württemberg		1 755	1 728
Bayern		2 032	1 867
Berlin		1 696	1 687
Brandenburg		281	330
Bremen		676	627
Hessen		1 505	1 505
Mecklenburg-Vorpommern		1 200	1 196
Nordrhein-Westfalen		3 252	3 121
Rheinland-Pfalz		585	530
Saarland		107	87
Sachsen		369	371
Sachsen-Anhalt		262	318
Thüringen		178	168
Bundesgebiet		44 592	46 912
außerhalb des Bundesgebiets und ohne Angabe		22 816	23 748
Fortgezogene insgesamt		67 408	70 660

**26 Durchschnittsalter der Bevölkerung 1980, 1985, 1990 und 1993**

Jahr	Durchschnittsalter in ... Jahren								
	Bevölkerung			davon					
	insgesamt			Deutsche			Nichtdeutsche		
	zu- sammen	weib- lich	männ- lich	zu- sammen	weib- lich	männ- lich	zu- sammen	weib- lich	männ- lich
1980	40,6	43,1	37,7	40,6	43,1	37,7	27,9	26,5	29,0
1985	41,3	43,8	38,4	42,5	45,1	39,4	30,0	28,8	31,0
1990	41,3	43,6	38,7	42,8	45,2	39,9	29,7	28,9	30,3
1993	40,9	43,2	38,3	42,8	45,1	40,1	29,4	29,1	29,7

**27 Einbürgerungen 1992 und 1993**

Einbürgerung	1992			1993		
	Einge- bürgerte Personen insgesamt	davon		Einge- bürgerte Personen insgesamt	davon	
		weiblich	männlich		weiblich	männlich
Einbürgerungen zusammen	4 233	1 971	2 262	5 234	2 431	2 803
davon						
Anspruchs- einbürgerungen	1 751	884	867	2 122	1 067	1 055
Ermessens- einbürgerungen	2 482	1 087	1 395	3 112	1 364	1 748

## 28 Bevölkerungsvorgänge in den Ländern und ausgewählten Großstädten der

Gebiet	Bevöl- kerung Anfang 1993 in 1000	Natürliche Bevölkerungsbewegung				Geborenen-(+)
		Lebendgeborene		Gestorbene		bzw. Gestorbenen- (-)überschuß
		absolut in 1000	auf 1000 der Bevöl- kerung	absolut in 1000	auf 1000 der Bevöl- kerung	1993
						abs. in 1000
Län						
Baden-Württemberg	10 148,7	118,0	11,6	98,6	9,7	+ 19,4
Bayern	11 770,3	133,9	11,3	122,6	10,4	+ 11,2
Berlin	3 465,7	28,7	8,3	41,3	11,9	- 12,5
Brandenburg	2 542,7	12,2	4,8	29,0	11,4	- 16,8
Bremen	685,8	6,7	9,7	8,6	12,6	- 2,0
Hamburg	1 688,8	16,3	9,6	20,7	12,2	- 4,4
Hessen	5 922,6	61,6	10,4	64,0	10,8	- 2,4
Mecklenburg- Vorpommern	1 865,0	9,4	5,1	19,6	10,6	- 10,1
Niedersachsen	7 577,5	84,6	11,1	85,4	11,2	- 0,8
Nordrhein-Westfalen	17 679,2	194,2	11,0	194,7	11,0	- 0,5
Rheinland-Pfalz	3 881,0	42,3	10,8	43,9	11,2	- 1,6
Saarland	1 084,0	10,7	9,8	13,1	12,0	- 2,4
Sachsen	4 641,0	23,4	5,1	59,9	13,0	- 36,5
Sachsen-Anhalt	2 797,0	14,6	5,2	34,8	12,5	- 20,2
Schleswig-Holstein	2 679,6	28,6	10,7	31,2	11,6	- 2,6
Thüringen	2 545,8	13,3	5,2	29,9	11,8	- 16,6
Deutschland	80 974,6	798,4	9,8	897,3	11,1	- 98,8

## Ausgewählte

Dresden	481,7	2,5	5,3	5,7	11,8	- 3,1
Düsseldorf	578,1	5,5	9,6	7,1	12,4	- 1,6
Essen	627,3	6,1	9,8	8,3	13,4	- 2,3
Frankfurt/Main	664,0	6,0	9,0	7,4	11,2	- 1,4
Hannover	523,6	5,4	10,2	6,4	12,2	- 1,1
Köln	960,6	10,2	10,6	10,8	11,2	- 0,5
Leipzig	496,6	2,5	5,2	6,5	13,1	- 3,9
München	1 256,6	12,2	9,7	12,7	10,1	- 0,6
Nürnberg	500,2	4,8	9,7	6,2	12,5	- 1,4
Stuttgart	599,4	5,9	9,9	6,1	10,2	- 0,2

1) Über die Grenze der jeweiligen Gebietseinheit.

## Bundesrepublik Deutschland 1993

Wanderungen <sup>1)</sup>				Zuzugs-(+) bzw. Fortzugs-(-) überschuß	Bevöl- kerung Ende  1993 in 1000	Gebiet
Zuzüge		Fortzüge				
absolut in 1000	auf 1000 der Bevöl- kerung	absolut in 1000	auf 1000 der Bevöl- kerung	1993		
				abs. in 1000		

der

344,1	33,8	278,2	27,3	+ 65,9	10 234,0	Baden-Württemberg
346,0	29,3	264,2	22,4	+ 81,8	11 863,3	Bayern
122,3	35,2	100,1	28,8	+ 22,2	3 475,4	Berlin
79,3	31,2	67,5	26,6	+ 11,8	2 537,7	Brandenburg
28,3	41,3	29,0	42,4	- 0,8	683,1	Bremen
89,2	52,6	70,7	41,7	+ 18,5	1 702,9	Hamburg
209,2	35,2	162,1	27,3	+ 47,1	5 967,3	Hessen
31,0	16,7	36,3	19,6	- 5,3	1 843,5	Mecklenburg- Vorpommern
225,7	29,6	160,5	21,1	+ 65,2	7 648,0	Niedersachsen
361,4	20,4	280,8	15,8	+ 80,6	17 759,3	Nordrhein-Westfalen
135,6	34,7	89,1	22,8	+ 46,5	3 925,9	Rheinland-Pfalz
24,1	22,2	21,2	19,5	+ 2,9	1 084,5	Saarland
68,7	14,9	65,5	14,2	+ 3,1	4 607,7	Sachsen
46,4	16,7	45,3	16,2	+ 1,2	2 777,9	Sachsen-Anhalt
124,7	46,4	106,8	39,7	+ 17,9	2 694,9	Schleswig-Holstein
42,0	16,5	38,4	15,1	+ 3,6	2 532,8	Thüringen
1 268,0	15,6	796,9	9,8	+ 471,1	81 338,1	Deutschland

Großstädte

12,8	26,6	12,1	25,1	+ 0,7	479,3	Dresden
28,7	49,9	30,3	52,6	- 1,6	574,9	Düsseldorf
14,5	23,2	17,1	27,4	- 2,6	622,4	Essen
56,5	85,4	59,2	89,5	- 2,7	659,8	Frankfurt/Main
29,8	56,8	27,5	52,5	+ 2,3	524,8	Hannover
41,6	43,2	39,2	40,7	+ 2,4	962,5	Köln
11,2	22,6	13,7	27,7	- 2,5	490,9	Leipzig
96,4	76,7	96,8	77,1	- 0,4	1 255,6	München
33,1	66,3	33,0	66,0	+ 0,1	498,9	Nürnberg
44,2	74,0	49,0	82,1	- 4,8	594,4	Stuttgart

## GESUNDHEITSWESEN

## 29 Berufstätige Ärzte und Apotheker 1992 und 1993

Gebietsbezeichnung	31.12.1993			31.12.1992		
	Personen ins- gesamt	davon		Personen ins- gesamt	davon	
		weib- lich	männ- lich		weib- lich	männ- lich
Berufstätige Ärzte	8 115	2 714	5 401	7 831	2 536	5 295
davon – mit Gebietsbezeichnung	4 723	1 208	3 515	4 492	1 099	3 393
– ohne Gebiets- bezeichnung	2 829	1 271	1 558	2 764	1 208	1 556
– im Praktikum	562	235	327	574	229	345
darunter – Innere Medizin	937	169	768	893	152	741
– Allgemeinmedizin	471	148	323	464	140	324
– Chirurgie	427	48	379	406	43	363
– Frauenheilkunde und Geburtshilfe	392	114	278	381	105	276
Zahnärzte	1 610	494	1 116	1 549	450	1 099
darunter – in freier Praxis	1 281	366	915	1 209	324	885
– Assistenten in freier Praxis und Praxis- vertreter	222	96	126	217	93	124
Tierärzte	237	97	140	220	82	138
darunter – in freier Praxis	100	39	61	97	37	60
– Assistenten in freier Praxis und Praxis- vertreter	38	27	11	28	18	10
Apotheker	1 312	874	438	1 400	939	461
davon – in öffentlichen Apotheken	1 244	842	402	1 336	908	428
– in Krankenhausapotheken	68	32	36	64	31	33

Quelle: Bundesärztekammer, Deutsche Tierärzteschaft, Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände

## 30 Erteilte Approbationen an Ärzte, Zahnärzte und Apotheker 1991 bis 1993

Beruf	1993		1992		1991	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Ärzte	207	216	210	242	187	254
Zahnärzte	38	37	34	64	38	66
Apotheker	45	15	40	30	50	19

Quelle: Behörde für Arbeit, Gesundheit und Soziales

## 31 Fachabteilungen in Krankenhäusern am 31. Dezember 1993

Fachabteilungen	Anzahl der Fachabteilungen	Planbetten		aufgestellte Betten	Nutzungsgrad der Betten in Prozent	Durchschnittliche Verweildauer in Tagen <sup>1)</sup>
		absolut	auf 100 000 Einwohner			
Augenheilkunde	8	323	19,0	318	81,5	7,2
Chirurgie	31	3 758	220,7	3 914	80,5	13,5
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	19	1 225	138,5 <sup>2)</sup>	1 171	78,2	7,3
Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	11	455	26,7	464	80,8	7,8
Haut- und Geschlechtskrankheiten	3	189	11,1	195	72,8	12,6
Innere Medizin	27	4 354	255,7	4 174	83,8	12,5
Kinderheilkunde	8	686	40,3	680	73,4	7,9
Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie	3	108	6,3	110	74,9	8,7
Neurochirurgie	6	218	12,8	231	81,5	14,8
Neurologie	12	704	41,3	749	85,6	19,1
Nuklearmedizin (Therapie)	3	33	1,9	33	71,5	5,5
Orthopädie	6	279	16,4	272	78,2	17,2
Psychosomatik	1	50	2,9	50	93,4	55,9
Strahlentherapie	2	125	7,3	83	81,9	18,0
Urologie	11	507	29,8	494	81,6	10,4
Sonstige Fachbereiche	14	719	42,2	857	74,7	10,5
Fachabteilungen zusammen	165	13 733	734,5 <sup>3)</sup>	13 795	81,4	11,4
Kinder- und Jugendpsychiatrie	2	56	3,3	56	86,3	97,0
Psychiatrie	5	1 238	72,7	1 238	90,8	40,7
Fachabteilungen insgesamt	172	15 027	810,5 <sup>3)</sup>	15 089	82,2	13,3

1) Berechnet nach der Formel  $\frac{\text{Pflege tage} \times 2}{\text{Zugang} + \text{Abgang}}$

2) Auf 100 000 weibliche Einwohner.

3) Ohne Betten für Frauenheilkunde und Geburtshilfe.

## 32 Gestorbene 1992 und 1993 nach Todesursachen und Geschlecht

Todesursache	Nummer der ICD <sup>1)</sup> 1979	1993		1992	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich
– absolut –					
Bösartige Neubildungen	140–208	2 452	2 672	2 377	2 758
Krankheiten des Kreislaufsystems	390–459	3 379	5 160	3 419	5 120
Krankheiten der Atmungsorgane	460–519	650	687	632	624
darunter					
Pneumonie (Lungenentzündung)	480–486	163	234	185	261
Krankheiten der Verdauungsorgane	520–579	455	490	449	449
Übrige Todesursachen	001–139	2 424	2 334	2 306	2 310
	210–389				
	580–799				
	800–999				
Gestorbene insgesamt	001–999	9 360	11 343	9 183	11 261
davon					
Unfälle	E 800–949	312	447	306	396
darunter					
Kraftfahrzeugunfälle	E 810–825	87	48	83	37
Selbstmord	E 950–959	236	113	219	106
Sonstige Gewalteinwirkungen	E 960–999	77	29	69	30
– auf 100 000 der Bevölkerung –					
Bösartige Neubildungen	140–208	300,4	302,6	296,7	314,8
Krankheiten des Kreislaufsystems	390–459	413,9	584,3	426,8	584,4
Krankheiten der Atmungsorgane	460–519	79,6	77,8	78,9	71,2
darunter					
Pneumonie (Lungenentzündung)	480–486	20,0	26,5	23,1	29,8
Krankheiten der Verdauungsorgane	520–579	55,7	55,5	56,1	51,2
Übrige Todesursachen	001–139	296,9	264,3	287,9	263,7
	210–389				
	580–799				
	800–999				
Gestorbene insgesamt	001–999	1 146,5	1 284,4	1 146,3	1 285,3
davon					
Unfälle	E 800–949	38,2	50,6	38,2	45,2
darunter					
Kraftfahrzeugunfälle	E 810–825	10,7	5,4	10,4	4,2
Selbstmord	E 950–959	28,9	12,8	27,3	12,1
Sonstige Gewalteinwirkungen	E 960–999	9,4	3,3	8,6	3,4

1) Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (ICD).

# **UNTERRICHT, BILDUNG UND KULTUR**

## **33 Staatliche und nichtstaatliche allgemeinbildende und berufliche Schulen 1994**

Schulform	Schulzweige	Klassen <sup>1)</sup>	Schüler	
			zusammen	darunter Ausländer
- Allgemeinbildende Schulen -				
Vorschulklasse	208	326	7 675	2 167
Schulkindergarten	12	16	148	18
Grundschule	253	2 470	56 644	9 942
Beobachtungsstufe der Haupt- und Realschule	83	337	7 824	2 398
Orientierungsstufe	3	29	763	123
Hauptschule	85	327	6 596	2 485
Realschule	86	442	10 753	2 511
Integrierte Haupt- und Realschulen	15	64	1 497	490
Gymnasium	79	1 198	44 793	4 632
Gesamtschule	44	918	25 767	5 487
Sonderschule <sup>2)</sup>	59	724	7 496	1 723
Abendhauptschule	2	4	70	31
Abendrealschule	2	9	162	38
Abendgymnasium	2	31	556	48
Hansa-Kolleg	1	9	181	3
Insgesamt	934	6 904	170 925	32 096
darunter nichtstaatliche Schulen	83	508	14 132	2 052
- Berufliche Schulen -				
Berufsschule	43	1 863	34 969	4 424
Berufsgrundbildungsjahr	7	22	525	105
Berufsvorbereitungsklassen	27	146	2 493	1 439
Berufsaufbauschule	2	4	72	10
Berufsfachschule	41	387	8 422	2 020
Wirtschaftsgymnasium	10	105	2 189	293
Technisches Gymnasium	2	21	427	79
Fachoberschule	31	77	1 638	228
Fachschule	25	225	4 672	257
Schule des Gesundheitswesens <sup>3)</sup>	41	132	2 465	270
Insgesamt	229	2 982	57 872	9 125
darunter nichtstaatliche Schulen	15	72	1 343	52

1) Durch Auflösung des Klassenverbandes entfallen die Angaben der reformierten Oberstufe.

2) Einschließlich Realschulklassen in Sonderschulen.

3) Zahlen vom Vorjahr.



34 Schulentlassungen aus allgemeinbildenden Schulen<sup>1)</sup> im Schuljahr 1994

Schulform/Abschluß		Schulentlassene			
		Jungen	Mädchen	insgesamt	darunter Ausländer
Hauptschule	zusammen	1 473	1 154	2 627	905
darunter					
mit Hauptschulabschluß	absolut	1 157	978	2 135	686
	in %	78,5	84,7	81,3	75,8
Sonderschule	zusammen	538	321	859	189
darunter					
mit Hauptschulabschluß	absolut	128	88	216	29
	in %	23,8	27,4	25,1	15,3
mit mittlerer Reife	absolut	28	7	35	—
	in %	5,2	2,2	4,1	—
Realschule	zusammen	1 593	1 598	3 191	625
darunter					
mit mittlerer Reife	absolut	1 385	1 437	2 822	513
	in %	86,9	89,9	88,4	82,1
Gymnasium	zusammen	2 557	2 705	5 262	528
darunter					
mit mittlerer Reife	absolut	400	453	853	154
	in %	15,6	16,7	16,2	29,2
mit Fachhochschulreife	absolut	109	55	164	34
	in %	4,3	2,0	3,1	6,4
mit allgemeiner	absolut	2 023	2 176	4 199	335
Hochschulreife	in %	79,1	80,4	79,8	63,4
Gesamtschule	zusammen	1 494	1 360	2 854	473
darunter					
mit Hauptschulabschluß	absolut	515	391	906	194
	in %	34,5	28,8	31,7	41,0
mit mittlerer Reife	absolut	555	563	1 118	159
	in %	37,1	41,4	39,2	33,6
mit Fachhochschulreife	absolut	18	19	37	4
	in %	1,2	1,4	1,3	0,8
mit allgemeiner	absolut	290	302	592	55
Hochschulreife	in %	19,4	22,2	20,7	11,6
Außerdem abgelegte Abschluß-					
prüfungen von Externen					
Hauptschulabschluß		105	51	156	14
Mittlere Reife		71	40	111	5
Allgemeine Hochschulreife		54	67	121	1

1) Ohne Schulentlassungen aus der Internationalen Schule, den Abendschulen, dem Hansa-Kolleg und dem Studienkolleg.

**35 Ausländische Schüler in allgemeinbildenden und beruflichen Schulen am 30. September 1994 nach Schulformen und ausgewählten Heimatländern**

Schulform	Ausländische Schüler ins- gesamt	darunter mit Heimatland					
		Grie- chen- land	Italien	Jugo- sla- wien <sup>1)</sup>	Portu- gal	Span- ien	Türkei
– Allgemeinbildende Schulen –							
Vorschulklasse	2 167	39	32	74	66	6	1 075
Schulkindergarten	18	1	–	–	1	–	11
Grundschule	9 942	294	182	412	327	59	3 766
Orientierungsstufe	123	13	5	4	6	–	36
Hauptschule	4 883	136	112	262	180	41	1 881
Sonderschule <sup>2)</sup>	1 723	37	33	144	51	13	749
Realschule	2 511	76	53	116	102	25	953
Integrierte Haupt- und Realschulen	490	29	6	30	20	2	222
Gymnasium	4 632	136	84	257	178	82	1 279
Gesamtschule	5 487	130	68	192	97	27	2 626
Abendhauptschule	31	–	1	–	–	–	13
Abendrealschule	38	–	3	–	3	1	9
Abendgymnasium	48	–	–	–	3	–	26
Hansa-Kolleg	3	–	–	–	–	–	1
Insgesamt	32 096	891	579	1 491	1 034	256	12 647
– Berufliche Schulen –							
Berufsschule	4 424	121	113	423	159	81	1 846
Berufsgrundbildungsjahr	105	3	1	9	–	–	54
Berufsvorbereitungsklasse	1 439	17	8	96	22	2	402
Berufsaufbauschule	10	1	–	–	–	1	6
Berufsfachschule	2 020	57	41	73	79	60	789
Fachgymnasium	372	9	7	17	11	8	165
Fachoberschule	228	5	3	9	5	5	73
Fachschule	257	8	11	8	3	8	111
Schule des Gesundheits- wesens <sup>3)</sup>	270	5	2	28	12	2	88
Insgesamt	9 125	226	186	663	291	167	3 534

1) Ehemaliges Jugoslawien.

2) Einschließlich Realschulklassen in Sonderschulen.

3) Zahlen vom Vorjahr.

36 Studierende an den Hamburger Hochschulen 1994/95<sup>1)</sup>

Hochschule	Studierende					
	insgesamt			davon		
	männlich	weiblich	zu- sammen	Deutsche zu- sammen	dar- weiblich	Aus- länder
– Wintersemester 1994/95 –						
Universität Hamburg	23 140	20 201	43 341	40 385	18 765	2 956
Technische Universität Hamburg-Harburg	2 805	619	3 424	2 989	552	435
Universität der Bundeswehr	2 015	–	2 015	1 994	–	21
Hochschule für Wirtschaft und Politik	1 486	1 056	2 542	2 295	983	247
Hochschule für Musik und Theater	446	446	892	749	361	143
Hochschule für bildende Künste	714	604	1 318	1 218	566	100
Fachhochschule Hamburg	10 929	4 228	15 157	13 825	3 916	1 332
Evangelische Fachhoch- schule für Sozialpädagogik	64	91	155	155	91	–
Fachhochschule für Öffentliche Verwaltung	797	419	1 216	1 216	419	–
Alle Hochschulen	42 396	27 664	70 060	64 826	25 653	5 234
– Sommersemester 1994 –						
Universität Hamburg	23 174	20 639	43 813	40 971	18 707	2 842
Technische Universität Hamburg-Harburg	2 477	498	2 975	2 595	437	380
Universität der Bundeswehr	2 027	–	2 027	2 003	–	24
Hochschule für Wirtschaft und Politik	1 470	1 111	2 581	2 280	1 030	301
Hochschule für Musik und Theater	403	413	816	701	340	115
Hochschule für bildende Künste	686	598	1 284	1 162	576	100
Fachhochschule Hamburg	10 915	4 342	15 257	13 941	4 035	1 316
Evangelische Fachhoch- schule für Sozialpädagogik	71	127	198	198	127	–
Fachhochschule für Öffentliche Verwaltung	577	471	1 048	1 048	471	–
Alle Hochschulen	41 800	28 199	69 999	64 899	25 723	5 078

1) Vorläufige Zahlen, zum Teil geschätzt.

## 37 Studierende an den Hamburger Hochschulen im Wintersemester 1993/94

Hochschule  Angestrebte Lehramtsprüfung/Fachbereich	Studierende					
	insgesamt			davon		
	männlich	weiblich	zusammen	Deutsche		Ausländer
				zusammen	darunter weiblich	
Universität Hamburg	23 581	20 626	44 207	41 402	19 229	2 805
Technische Universität Hamburg-Harburg	2 131	380	2 511	2 117	328	394
Universität der Bundeswehr <sup>2)</sup>	2 204	—	2 204	2 204	—	—
Hochschule für Wirtschaft und Politik	1 365	1 014	2 379	2 165	938	214
Hochschule für Musik und Theater <sup>1)2)</sup>	438	442	880	781	381	99
darunter Lehramt an der Oberstufe – allgemeinbildende Schulen	25	17	42	84	48	1
übrige Lehramter	11	32	43			
Hochschule für bildende Künste <sup>2)</sup>	782	598	1 380	1 264	550	116
Fachhochschule Hamburg	11 073	4 198	15 271	14 001	3 921	1 270
davon im Fachbereich Maschinenbau und Chemie- Ingenieurwesen	1 599	181	1 780	1 626	159	154
Elektrotechnik	2 333	132	2 465	2 089	96	376
Fahrzeugtechnik	1 251	61	1 312	1 196	53	116
Schiffs- und Anlagenbetriebstechnik	770	31	801	757	29	44
Architektur	730	447	1 177	1 085	416	92
Bauingenieurwesen	736	182	918	840	166	78
Vermessung	273	92	365	348	90	17
Bio-Ingenieurwesen, Produktions- und Verfahrenstechnik	1 353	354	1 707	1 558	320	149
Seefahrt	103	6	109	100	6	9
Sozialpädagogik	267	788	1 055	1 018	759	37
Bibliothekswesen	152	356	508	489	329	19
Gestaltung	348	974	1 322	1 253	931	69
Ernährung und Hauswirtschaft	68	465	533	512	449	21
Hochschulübergreifender Studien- gang Wirtschaftsingenieur	969	90	1 059	980	73	79
Fachhochschule für Öffentliche Verwaltung <sup>2)</sup>	637	430	1 067	1 064	429	3
Evangelische Fachhochschule für Sozialpädagogik <sup>2)</sup>	46	107	153	151	106	2
Alle Hochschulen	42 257	27 795	70 052	65 149	25 882	4 903

1) Einschließlich 85 Lehramtsstudenten, die sowohl an der Universität Hamburg als auch an der Hochschule für Musik und Theater ausgebildet werden (= Doppelzählungen).

2) -Vorläufige Zahlen, zum Teil geschätzt.

**38 Studierende an der Universität Hamburg im Wintersemester 1993/94  
nach Fachbereichen**

Fachbereich (ohne Lehramtsstudenten)	Studierende insgesamt	davon					
		Deutsche			Ausländer		
		männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
Lehramt							
Evangelische Theologie	612	313	274	587	23	2	25
Rechtswissenschaft I							
(zweistufige Ausbildung)	3 409	1 986	1 290	3 276	69	64	133
Rechtswissenschaft II							
(einstufige Ausbildung)	1 375	784	526	1 310	28	37	65
Wirtschaftswissenschaften	5 382	3 581	1 463	5 044	210	128	338
davon Betriebswirtschaftslehre	3 896	2 624	1 026	3 650	146	100	246
Volkswirtschaftslehre	1 483	956	435	1 391	64	28	92
Medizin	4 414	2 141	1 915	4 056	202	156	358
davon Allgemeine Medizin	3 724	1 780	1 655	3 435	166	123	289
Zahnmedizin	690	361	260	621	36	33	69
Philosophie, Sozialwissenschaften	3 006	1 637	1 211	2 848	88	70	158
darunter mit angegebenem Studienfach							
Soziologie	1 311	602	658	1 260	25	26	51
Erziehungswissenschaft	7 341	2 668	4 507	7 175	44	122	166
Sprachwissenschaften	4 267	977	2 772	3 749	135	383	518
darunter mit angegebenem Studienfach							
Anglistik	865	220	581	801	12	52	64
Germanistik/Deutsch	1 481	366	847	1 213	87	181	268
Geschichtswissenschaft	1 131	580	456	1 036	47	48	95
Kulturgeschichte und Kulturkunde	1 543	578	875	1 453	24	66	90
Orientalistik	1 420	519	788	1 307	50	63	113
Mathematik <sup>1)</sup>	905	611	229	840	46	19	65
Physik	1 614	1 396	146	1 542	61	11	72
Chemie	1 635	876	643	1 519	73	43	116
Biologie	1 403	696	618	1 314	49	40	89
Geowissenschaften	1 070	664	337	1 001	50	19	69
Psychologie	1 322	398	827	1 225	25	72	97
Informatik	1 747	1 388	183	1 571	132	44	176
Sportwissenschaft	378	196	153	349	21	8	29
Senatsunmittelbare Einrichtungen (Institut für Schiffbau)	233	184	16	200	31	2	33
<b>Insgesamt</b>	<b>44 207</b>	<b>22 173</b>	<b>19 229</b>	<b>41 402</b>	<b>1 408</b>	<b>1 397</b>	<b>2 805</b>
<b>darunter Lehramter</b>	<b>6 820</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>

1) einschließlich Geschichte der Naturwissenschaften.

**39 Studierende an den Hamburger Hochschulen im Wintersemester 1993/94 nach Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung bzw. Staatsangehörigkeit**

Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangs- berechtigung — Staatsangehörigkeit	Studie- rende ins- gesamt <sup>1)</sup>	davon an der (den)					
		Univer- sität Hamburg	Techni- schen Universität Hamburg- Harburg	Univer- sität der Bundes- wehr <sup>2)</sup>	Hochschule für Wirtschaft und Politik	künst- lerischen Hoch- schulen <sup>2)</sup>	Fach- hoch- schulen
– Deutsche Studierende –							
Baden-Württemberg	1 600	1 274	47	.	27	.	252
Bayern	798	613	29	.	14	.	142
Berlin	254	197	4	.	5	.	48
Bremen	1 057	787	35	.	13	.	222
Hamburg	31 330	20 561	842	.	1 803	.	8 124
Hessen	1 218	978	40	.	9	.	191
Niedersachsen	8 571	5 842	423	.	93	.	2 213
Nordrhein-Westfalen	3 568	2 781	112	.	56	.	619
Rheinland-Pfalz	412	314	19	.	11	.	68
Saarland	71	54	4	.	3	.	10
Schleswig-Holstein	9 563	7 192	448	.	95	.	1 828
Ausland	491	369	18	.	9	.	95
Ohne Angabe	6 216	440	96	2 204	27	2 045	1 404
Zusammen	65 149	41 402	2 117	2 204	2 165	2 045	15 216
– Ausländische Studierende –							
Staatsangehörigkeiten							
europäische	2 262	1 533	123	–	117	21	468
darunter							
griechisch	176	151	8	–	1	1	15
türkisch	561	296	40	–	57	–	168
asiatische	1 656	778	170	–	68	24	616
darunter							
indonesisch	178	54	19	–	4	–	101
iranisch	715	305	34	–	32	–	344
amerikanische	430	333	31	–	9	4	53
afrikanische	332	130	65	–	14	–	123
australische	12	9	–	–	–	–	3
staatenlos	26	12	3	–	6	–	5
ohne Angabe	185	10	2	–	–	166	7
Zusammen	4 903	2 805	394	–	214	215	1 275

- 1) Einschließlich Lehramtsstudierende, die sowohl an der Universität Hamburg als auch an den künstlerischen Hochschulen ausgebildet werden.  
 2) Geschätzte Zahlen.

#### 40 Hörer der Hamburger Volkshochschule im Arbeitsjahr 1994/95 nach Fachbereichen

Fachbereich	Hörer <sup>1)</sup>					
	Stadt- bereich Mitte/Nord	Stadt- bereich Ost	Stadt- bereich West	Stadt- bereich Harburg	Stadt- bereich Bergedorf	insgesamt
Deutsch als Fremdsprache	6 376	198	407	554	623	8 158
Fremdsprachen	8 171	5 895	3 640	2 469	2 167	22 342
Gesellschaft und Politik	1 877	596	271	225	121	3 090
Kulturelle Bildung	6 325	3 994	1 712	1 508	1 649	15 188
Mathematik, Naturwissen- schaften, Technik, EDV	1 366	134	36	145	97	1 778
Gesundheit und Umwelt	3 174	1 379	1 327	792	838	7 510
Grundbildung	816	62	20	32	79	1 009
Hauptschul-/Real- schulabschluß	342	—	—	—	—	342
Insgesamt	28 447	12 258	7 413	5 725	5 574	59 417

1) Bei gleichzeitiger Belegung mehrerer Fachbereiche durch denselben Hörer ergeben sich Mehrfachzählungen.

#### 41 Hamburger öffentliche Bücherhallen 1993 und 1994

Bücherei/Bücherbestand/Ausleihe		1994	1993
Büchereien am Jahresende	insgesamt	114	114
davon			
Hauptamtlich geleitete Bücherhallen <sup>1)</sup>		58	58
Nebenamtlich geleitete Ausgabestellen		55	55
Musikbücherei		1	1
Ausleihbestand am Jahresende	insgesamt	1 881 298	1 896 112
darunter			
in den Bücherhallen <sup>1)</sup>		1 478 816	1 497 227
Ausleihe im Jahr	insgesamt	9 270 242	8 452 113
darunter			
aus Bücherhallen <sup>1)</sup>		7 730 450	6 993 188

1) Einschließlich 3 Fahrbüchereien.

**42 Theater in der Spielzeit 1993/94**

Theater	Plätze am 01.01.1994	Vor- stellungen	Besucher
Hamburgische Staatsoper	1 805	344	398 087
Deutsches Schauspielhaus	1 658	519	189 354
Thalia Theater	1 109	364	216 204
Tik-Thalia in der Kunsthalle	254	98	12 022
Das Schiff	120	128	15 360
Ernst-Deutsch-Theater	741	415	221 176
Hamburger Kammerspiele	471	281	73 699
Kampnagel	1 480	475	82 227
Komödie Winterhuder Fährhaus	1 323	455	201 067
Neue Flora	1 832	415	748 844
Ohnsorg-Theater	387	479	155 724
Operettenhaus	1 114	415	425 522
St. Pauli-Theater	595	372	141 768
Theater für Kinder	240	395	73 000
Theater im Zimmer	115	259	28 312
The English Theatre of Hamburg	160	302	36 865
Insgesamt	13 404	5 716	3 019 231

**43 Filmtheater<sup>1)</sup> 1993 und 1994**

Jahr	Filmtheater	Sitzplätze	Besucher im Jahr	Kinobesuche pro Jahr je Einwohner
	am Jahresende			
1994	98	19 362	4 453 086	2,6
1993	96	18 794	4 909 145	2,9

1) Einschließlich 1 Autokino mit 580 Stellplätzen.

Quelle: SPIO, Wiesbaden; Filmförderungsanstalt Berlin.

**44 Staatliche Museen und Schausammlungen 1993 und 1994**

Museum und Schausammlung	Besucher	
	1994	1993
Hamburgisches Museum für Völkerkunde	159 183	173 531
Museum für Hamburgische Geschichte	280 009	318 617
Museum für Kunst und Gewerbe	213 201	358 393
Altonaer Museum in Hamburg,		
Norddeutsches Landesmuseum	127 647	146 922
Hamburger Kunsthalle	462 960	437 739
Hamburger Museum für Archäologie und die Stadtgeschichte Harburgs	31 592	35 852
Planetarium	129 184	132 226
Bischofsburg	25 760	24 642
Insgesamt	1 429 536	1 627 922



## 45 Mitglieder des Hamburger Sportbundes am 1. Oktober 1994

Sportart	Mitglieder						ins- gesamt	darunter weiblich
	im Alter							
	von ... bis unter ... Jahre							
	-7	7-15	15-19	19-22	22 und älter			
Angeln	-	214	512	293	7 552	8 571	342	
Badminton	27	671	547	264	2 673	4 182	1 598	
Basketball	28	1 789	1 630	1 107	3 197	7 751	2 828	
Behinderten-Sport	16	146	96	42	2 132	2 432	1 224	
Eis- und Rollsport	15	180	68	21	593	877	554	
Fußball	1 363	11 024	4 173	2 716	27 753	47 029	2 647	
Golf	55	298	311	256	7 769	8 689	3 884	
Handball	160	2 380	1 190	739	6 564	11 033	4 574	
Hockey	131	2 265	1 002	496	2 861	6 755	2 446	
Judo	321	3 737	536	191	1 092	5 877	1 738	
Kanu	30	274	177	119	2 893	3 493	1 107	
Karate	30	1 240	435	221	1 490	3 416	955	
Kegeln	2	131	115	83	4 480	4 811	1 782	
Leichtathletik	163	1 609	675	273	2 285	5 005	1 919	
Luftsport	-	11	63	51	1 191	1 316	107	
Reiten	108	1 491	697	386	4 476	7 158	5 244	
Rudern	9	295	354	224	3 962	4 844	1 141	
Schach	1	344	294	124	1 663	2 426	171	
Schießsport	26	254	328	246	5 862	6 716	1 407	
Schwimmen	1 269	4 881	1 054	415	4 476	12 095	5 891	
Segeln	45	798	593	444	10 336	12 216	2 871	
Skisport	34	125	172	129	2 633	3 093	1 650	
Tanzsport	68	758	394	319	7 572	9 111	4 963	
Tennis	231	4 769	3 390	1 811	30 398	40 599	17 773	
Tischtennis	11	1 609	942	423	4 679	7 664	1 556	
Turnen	15 586	15 272	3 652	2 308	58 833	95 651	67 977	
Volleyball	22	648	923	1 010	8 039	10 642	5 471	
Wandern	25	57	19	3	741	961	579	
Sonstige	720	4 043	3 930	5 042	125 338	138 957	45 568	
Insgesamt	20 496	61 313	28 272	19 756	343 533	473 370	189 967	

Quelle: Hamburger Sportbund

## RECHTSPFLEGE

**46 Von hamburgischen Gerichten wegen Straftaten verurteilte Personen  
1991 bis 1993 nach Alter, Geschlecht und Ausländereigenschaft**

Alter von ... bis unter ... Jahre	Verurteilte				
	1993			1992	1991
	insgesamt	und zwar			
Männer		Ausländerin- nen/Aus- länder <sup>1)</sup>			
14 – 18	296	276	214	268	236
18 – 21	650	608	265	664	727
21 – 25	5 313	4 569	1 568	4 929	4 677
25 – 30	5 531	4 729	1 518	5 234	4 745
30 – 40	6 118	5 200	1 566	5 842	5 191
40 – 50	3 124	2 607	627	3 197	3 145
50 – 60	1 725	1 459	257	1 703	1 481
60 – 70	356	291		352	356
70 und älter	125	90		132	120
Insgesamt	23 238	19 829	6 015	22 231	20 678

1) Ohne Angehörige der Stationierungsstreitkräfte.

**47 Von hamburgischen Gerichten wegen Straftaten verurteilte Personen 1993  
nach ausgewählten strafbaren Handlungen**

Art der strafbaren Handlung	Para- graphen des StGB	Verurteilte 1993					
		männlich	weiblich	insgesamt	davon		
					Jugend- liche	Heran- wachsende	Er- wachsene
Straftaten nach dem StGB <sup>1)</sup> zusammen	.	11 476	2 291	13 767	160	400	13 207
darunter							
Körperverletzung	223	499	34	533	4	13	516
Gefährliche Körper- verletzung	223a	274	22	296	11	31	254
Diebstahl	242	2 811	1 045	3 856	24	55	3 777
Besonders schwerer Fall des Diebstahls	243	1 492	75	1 567	55	137	1 375
Betrug	263	1 078	323	1 401	–	7	1 394
Straftaten nach anderen Bundesgesetzen und nach Landesgesetzen <sup>1)</sup>	.	2 470	352	2 822	126	103	2 593
Straftaten im Straßenverkehr	.	5 883	766	6 649	10	147	6 492
nach dem StGB	.	4 998	696	5 694	8	137	5 549
nach dem StVG	.	885	70	955	2	10	943
Straftaten insgesamt	.	19 829	3 409	23 238	296	650	22 292

1) Ohne Straftaten im Straßenverkehr.

**WAHLEN****48 Ergebnisse der Wahlen in Hamburg seit 1986****Wahlbeteiligung und Stimmenanteile**

a) Bürgerschaftswahl b) Bundestagswahl <sup>1)</sup> c) Europawahl	Wahlbeteiligung in %	Von den gültigen Stimmen entfielen in % auf				
		SPD	CDU	F.D.P.	GRÜNE	Übrige
a) 09.11.1986	77,8	41,7	41,9	4,8	10,4 <sup>3)</sup>	1,2
17.05.1987	79,5	45,0	40,5	6,5	7,0 <sup>3)</sup>	1,0
02.06.1991 <sup>2)</sup>	66,1	48,0	35,1	5,4	7,2 <sup>3)</sup>	4,3
19.09.1993	69,9	40,4	25,1	4,2	13,5	16,8 <sup>4)</sup>
b) 25.01.1987	83,0	41,2	37,4	9,6	11,0	0,7
02.12.1990	78,2	41,0	36,6	12,0	5,8	4,6
16.10.1994	79,7	39,7	34,9	7,2	12,6	5,6
c) 18.06.1989	56,5	41,9	31,5	6,2	11,5	9,0 <sup>5)</sup>
12.06.1994	51,7	34,6	32,1	3,7	18,4	11,2

**Verteilung der Sitze**

a) Bürgerschaftswahl b) Bundestagswahl c) Europawahl	Sitze insgesamt	davon entfielen auf				
		SPD	CDU	F.D.P.	GRÜNE	STATT Partei
a) 09.11.1986	120	53	54	—	13 <sup>3)</sup>	—
17.05.1987	120	55	49	8	8 <sup>3)</sup>	—
02.06.1991 <sup>2)</sup>	121	61	44	7	9 <sup>3)</sup>	—
19.09.1993	121	58	36	—	19	8
b) 25.01.1987	14	6	5	1	2	—
02.12.1990	14	6	6	2	—	—
16.10.1994	14	6	5	1	2	—
c) 18.06.1989	2	1	1	—	—	—
12.06.1994	2	1	1	—	—	—

1) Zweitstimmen – 2) Vom Hamburgischen Verfassungsgericht für ungültig erklärt. – 3) GRÜNE/GAL –

4) Darunter STATT Partei 5,6 % – 5) Darunter REP 6,0 %, DVU 1,5 %.

**49 Verteilung der Sitze in den Bezirksversammlungen bei der Wahl  
am 19. September 1993**

Bezirks- versammlungswahl im Bezirk	Sitze					
	SPD	CDU	GRÜNE	STATT Partei	REP	DVU
Hamburg-Mitte	21	9	8	—	3	—
Altona	16	13	9	3	—	—
Eimsbüttel	17	11	10	3	—	—
Hamburg-Nord	18	11	9	3	—	—
Wandsbek	18	14	6	3	—	—
Bergedorf	17	13	6	3	—	2
Harburg	20	12	5	—	4	—

## 50 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei Landtagswahlen

Land	Wahl am	Wahlbeteiligung	Von den gültigen Stimmen entfielen auf			
			CDU/CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE
			in %			
Baden-Württemberg	05.04.92	70,1	39,6	29,4	5,9	9,5
Bayern	25.09.94	67,8	52,8	30,0	2,8	6,1
Berlin	02.12.90	80,8	40,4	30,4	7,1	5,0
Brandenburg	11.09.94	56,3	18,7	54,1	2,2	2,9
Bremen	14.05.95	68,6	32,6	33,4	3,4	13,1
Hamburg	19.09.93	69,9	25,1	40,4	4,2	13,5
Hessen	19.02.95	66,3	39,2	38,0	7,5	11,2
Mecklenburg-Vorpommern	16.10.94	72,9	37,7	29,5	3,8	3,7
Niedersachsen	13.03.94	73,8	36,4	44,3	4,4	7,4
Nordrhein-Westfalen	14.05.95	64,0	37,7	46,0	4,0	10,0
Rheinland-Pfalz	21.04.91	73,9	38,7	44,8	6,9	6,5
Saarland	16.10.94	83,5	38,6	49,4	2,1	5,5
Sachsen	11.09.94	58,4	58,1	16,6	1,7	4,1
Sachsen-Anhalt	26.06.94	54,8	34,4	34,0	3,6	5,1
Schleswig-Holstein	05.04.92	71,7	33,8	46,2	5,6	4,97 <sup>1)</sup>
Thüringen	16.10.94	74,8	42,6	29,6	3,2	4,5

## Fortsetzung Tab. 50

Land	Wahl am	Von den gültigen Stimmen entfielen auf				
		B90/Gr.	PDS	REP	DVU	Übrige
		in %				
Baden-Württemberg	05.04.92	-	-	10,9	-	4,8
Bayern	25.09.94	-	-	3,9	-	4,3
Berlin	02.12.90	4,4	9,2	3,1	-	0,6
Brandenburg	11.09.94	-	18,7	1,1	-	2,2
Bremen	14.05.95	-	2,4	0,3	2,5	12,5 <sup>2)</sup>
Hamburg	19.09.93	-	-	4,8	2,8	-
Hessen	19.02.95	-	-	2,0	-	2,2
Mecklenburg-Vorpommern	16.10.94	-	22,7	1,0	-	1,6
Niedersachsen	13.03.94	-	-	3,7	-	3,7
Nordrhein-Westfalen	14.05.95	-	-	0,8	-	1,5
Rheinland-Pfalz	21.04.91	-	-	2,0	-	1,1
Saarland	16.10.94	-	-	1,4	-	3,1
Sachsen	11.09.94	-	16,5	1,3	-	1,6
Sachsen-Anhalt	26.06.94	-	19,9	1,4	-	1,7
Schleswig-Holstein	05.04.92	-	-	1,2	6,3	1,9 <sup>3)</sup>
Thüringen	16.10.94	-	16,6	1,3	-	2,2

1) Wegen der gesetzlich zu beachtenden 5 %-Klausel wird hier die ungerundete Zahl ausgewiesen.

2) Arbeit für Bremen und Bremerhaven (AFB): 10,7 %; Übrige: 1,8 %

3) Südschleswigscher Wählerverband (SSW): 1,9 %; Einzelbewerber: 0,0 %

## 51 Verteilung der Sitze in den Länderparlamenten

Land	Wahl am	Gesamt- sitze	davon entfielen auf			
			CDU/CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE
Baden-Württemberg	05.04.92	146	64	46	8	13
Bayern	25.09.94	204	120	70	.	14
Berlin	02.12.90	241	101	76	18	12
Brandenburg	11.09.94	88	18	52	.	.
Bremen	14.05.95	100	37	37	.	14
Hamburg	19.09.93	121	36	58	—	19
Hessen	19.02.95	110	45	44	8	13
Mecklenburg-Vorpommern	16.10.94	71	30	23	.	.
Niedersachsen	13.03.94	161	67	81	.	13
Nordrhein-Westfalen	14.05.95	221	89	108	.	24
Rheinland-Pfalz	21.04.91	101	40	47	7	7
Saarland	16.10.94	51	21	27	.	3
Sachsen	11.09.94	120	77	22	.	.
Sachsen-Anhalt	26.06.94	99	37	36	.	5
Schleswig-Holstein	05.04.92	89	32	45	5	.
Thüringen	16.10.94	88	42	29	.	.

## Fortsetzung Tab. 51

Land	Wahl am	davon entfielen auf				
		B90/Gr.	PDS	REP	DVU	Übrige
Baden-Württemberg	05.04.92	.	.	15	.	.
Bayern	25.09.94	.	.	.	.	.
Berlin	02.12.90	11	23	.	.	.
Brandenburg	11.09.94	.	18	.	.	.
Bremen	14.05.95	.	.	.	.	12 <sup>1)</sup>
Hamburg	19.09.93	.	.	.	.	8 <sup>2)</sup>
Hessen	19.02.95	.	.	.	.	.
Mecklenburg-Vorpommern	16.10.94	.	18	.	.	.
Niedersachsen	13.03.94	.	.	.	.	.
Nordrhein-Westfalen	14.05.95	.	.	.	.	.
Rheinland-Pfalz	21.04.91	.	.	.	.	.
Saarland	16.10.94	.	.	.	.	.
Sachsen	11.09.94	.	21	.	.	.
Sachsen-Anhalt	26.06.94	.	21	.	.	.
Schleswig-Holstein	05.04.92	.	.	.	6	1 <sup>3)</sup>
Thüringen	16.10.94	.	17	.	.	.

1) Arbeit für Bremen und Bremerhaven (AFB) 2) STATT Partei DIE UNABHÄNGIGEN (STATT Partei)

3) Südschleswiger Wählerverband (SSW)

## ERWERBSTÄTIGKEIT UND ARBEITSMARKT

## 52 Erwerbstätige 1992 und 1993

Stellung im Beruf	Erwerbstätige insgesamt	davon in/im		
		Produzie- renden Gewerbe	Handel und Verkehr	Sonstigen Wirtschafts- bereichen
	1000			
- 1993 -				
Angestellte <sup>1)</sup>	428,3	81,3	114,6	232,4
Arbeiter <sup>1)</sup>	205,5	91,1	51,7	62,7
Beamte, Richter und Soldaten	57,2	-	(11,1)	46,1
Selbständige <sup>2)</sup>	92,7	(14,8)	25,1	52,8
Insgesamt	783,6	187,3	202,6	393,7
darunter Ausländer	97,5	30,9	27,6	39,0
- 1992 -				
Angestellte <sup>1)</sup>	431,1	84,1	124,7	222,3
Arbeiter <sup>1)</sup>	206,5	89,5	58,1	58,9
Beamte, Richter und Soldaten	64,1	-	(11,9)	52,2
Selbständige <sup>2)</sup>	86,9	(14,4)	25,1	47,4
Insgesamt	788,6	188,1	219,9	380,6
darunter Ausländer	89,8	27,5	27,0	35,3

1) Einschließlich der jeweiligen Auszubildenden. 2) Einschließlich mithelfende Familienangehörige.

( ) Nachweis unter Vorbehalt, da der Aussagewert wegen geringer Feldbesetzung gemindert sein kann.

## 53 Erwerbstätige und Erwerbstätigenquote im April 1993 nach Alter

Alter von ... bis unter ... Jahre	Erwerbstätige			Erwerbstätigenquote <sup>1)</sup>		
	ins- gesamt	davon		ins- gesamt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich
		1000			%	
15 – 20	19,9	(11,1)	(8,7)	25,2	(26,6)	(23,4)
20 – 25	69,8	33,2	36,6	64,9	64,7	65,0
25 – 30	118,0	63,1	55,0	73,7	77,3	70,1
30 – 35	105,4	61,7	43,7	75,0	83,9	65,2
35 – 40	86,3	50,4	36,0	77,7	86,7	68,1
40 – 45	92,0	48,4	43,6	78,7	86,1	71,9
45 – 50	91,9	50,1	41,8	79,4	85,5	73,1
50 – 55	97,9	57,1	40,8	72,8	84,6	61,0
55 – 60	72,2	42,9	29,3	61,4	72,8	49,9
60 – 65	21,8	16,1	(5,6)	24,7	38,2	(12,1)
65 und älter	(8,4)	(5,8)	.	(2,8)	(5,5)	(1,3)
Insgesamt	783,6	439,8	343,8	46,2	53,9	39,0

1) Erwerbstätige in % der Bevölkerung der jeweiligen Altersgruppe.

( ) Nachweis unter Vorbehalt, da der Aussagewert wegen geringer Feldbesetzung gemindert sein kann.

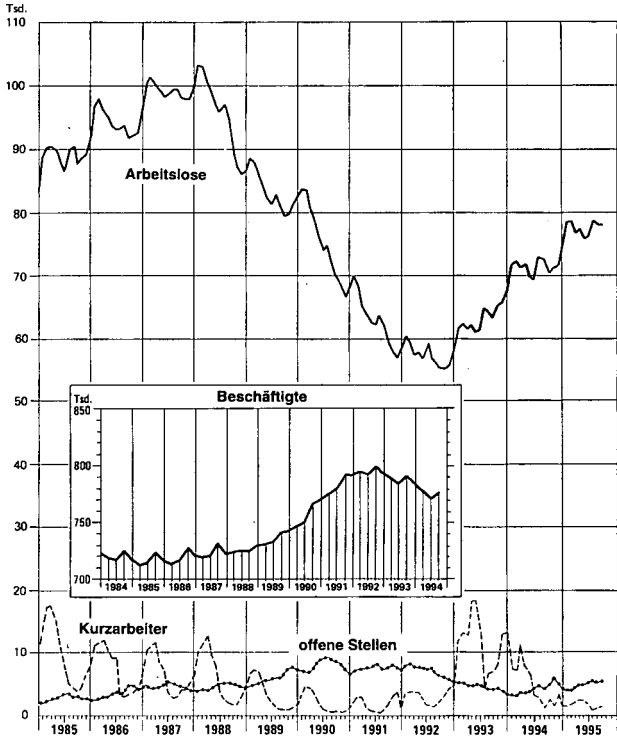
# **54 Arbeitslose und offene Stellen nach ausgewählten Berufsabschnitten im Jahresdurchschnitt 1992 bis 1994<sup>1)</sup>**

Berufliche Gliederung	1994	1993	1992
– Arbeitslose –			
Insgesamt	71 204	62 929	57 441
davon			
Angestellte	30 101	25 839	22 484
Arbeiter	41 103	37 090	34 957
darunter			
Metallerzeuger, -bearbeiter	1 468	1 299	1 071
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	4 400	3 993	3 302
Elektriker	1 849	1 508	1 189
Ernährungsberufe	2 210	1 927	1 853
Bauberufe	1 508	1 377	1 415
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	1 589	1 345	1 115
Techniker, technische Sonderfachkräfte	1 397	1 220	1 051
Warenkaufleute	6 017	5 133	4 392
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	2 065	1 803	1 490
Verkehrsberufe	7 410	6 702	6 194
darunter Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	4 219	3 866	3 614
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	10 576	8 875	7 480
Gesundheitsberufe	1 501	1 298	1 164
Sozial- und Erziehungsberufe; geistes- und naturwissenschaftliche Berufe <sup>2)</sup>	4 181	3 794	3 688
Allgemeine Dienstleistungsberufe	5 657	4 850	4 572
darunter Reinigungsberufe	2 878	2 401	2 155
– Offene Stellen –			
Insgesamt	4 196	4 629	7 116
davon für			
Angestellte	1 735	2 034	3 280
Arbeiter	2 461	2 595	3 836
darunter für			
Metallerzeuger, -bearbeiter	39	44	69
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	288	238	366
Elektriker	102	123	176
Ernährungsberufe	232	270	325
Bauberufe	230	220	331
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	108	120	120
Techniker, technische Sonderfachkräfte	59	56	94
Warenkaufleute	348	486	659
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	94	87	173
Verkehrsberufe	295	215	463
darunter Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	150	74	165
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	555	688	1 240
Gesundheitsberufe	223	256	365
Sozial- und Erziehungsberufe; geistes- und naturwissenschaftliche Berufe <sup>2)</sup>	299	285	537
Allgemeine Dienstleistungsberufe	459	569	910
darunter Reinigungsberufe	181	251	489

1) Berechnet aus 5 Monatsdaten jeweils zum Quartalsende. 2) Soweit anderweitig nicht genannt.  
Quelle: Arbeitsamt Hamburg

Schaubild 3

Beschäftigte, Arbeitslose, offene Stellen und Kurzarbeiter in Hamburg 1985 bis 1995





## 55 Arbeitsmarktlage

Jahr Monat		Arbeitslose			Arbeitslosenquote			Offene Stellen	Kurz- arbeiter
		ins- gesamt	und zwar		ins- gesamt	und zwar			
			Frauen	Aus- länder		Frauen	Aus- länder		
1989	JD	83 457	34 823	12 888	11,7	11,1	19,7	6 134	3 142
1990	JD	75 493	31 639	11 120	10,5	9,6	17,3	8 218	1 812
1991	JD	63 013	25 531	9 999	8,7	7,7	15,0	7 730	1 781
1992	JD	57 441	22 937	9 510	7,9	6,8	13,5	7 116	3 056
1993	JD	62 929	24 643	10 658	8,6	7,2	14,5	4 629	11 675
1994	JD	71 204	27 413	12 712	9,8	8,1	15,9	4 196	4 705
1994									
	Januar	71 741	27 513	12 464	9,8	8,1	15,6	3 317	7 415
	Februar	72 075	27 360	12 664	9,9	8,1	15,8	3 222	7 365
	März	71 092	26 829	12 650	9,8	7,9	15,8	3 557	11 045
	April	71 633	27 106	12 783	9,8	8,0	16,0	3 548	7 846
	Mai	69 700	26 453	12 419	9,6	7,8	15,5	3 662	6 248
	Juni	69 222	26 554	12 542	9,5	7,8	15,7	4 391	3 328
	Juli	72 791	28 392	12 806	10,0	8,4	16,0	4 686	2 814
	August	72 489	28 402	12 728	9,9	8,4	15,9	4 323	1 275
	September	70 282	27 344	12 651	9,6	8,1	15,8	5 124	2 595
	Oktober	71 205	27 730	12 963	9,8	8,2	16,2	5 678	1 465
	November	71 531	27 855	13 121	9,8	8,2	16,4	4 959	3 499
	Dezember	73 942	28 752	13 703	10,1	8,5	17,1	4 421	1 563
1995									
	Januar	78 357	30 311	14 457	10,8	8,9	17,6	4 118	1 496
	Februar	78 477	30 050	14 653	10,8	8,8	17,8	4 053	1 935
	März	77 227	29 473	14 741	10,6	8,7	17,9	4 414	2 264
	April	77 373	29 716	14 752	10,7	8,7	18,0	4 787	2 169
	Mai	75 885	29 261	14 578	10,5	8,6	17,7	4 779	2 430
	Juni	76 200	29 628	14 582	10,5	8,7	17,8	5 122	1 823

Quelle: Arbeitsamt Hamburg

## 56 Strukturdaten der Arbeitslosigkeit 1993 und 1994

(jeweils Ende September)

Arbeitslose (nach Personenkreisen)	1994		1993		Veränderung 1994 gegenüber 1993	
	ins- gesamt	dar. Frauen	ins- gesamt	dar. Frauen	ins- gesamt	dar. Frauen
	absolut				%	
Dauer der Arbeitslosigkeit						
bis zu 1 Jahr	49 258	19 633	47 950	18 894	2,7	3,9
über 1 Jahr	21 024	7 711	15 444	5 868	36,1	31,4
Stellung im Beruf						
Angestelltenberufe	30 255	16 627	26 291	14 589	15,1	14,0
Übrige Berufe (Arbeiter)	40 027	10 717	37 103	10 173	7,9	5,3
Berufsausbildung						
Abgeschlossen	38 495	15 015	34 509	13 540	11,6	10,9
Nicht abgeschlossen	31 787	12 329	28 885	11 222	10,0	9,9
Alter						
(von ... bis unter ... Jahren)						
unter 20	1 717	789	1 610	689	6,6	14,5
20 – 25	6 421	2 514	6 206	2 372	3,5	6,0
25 – 30	9 733	3 674	9 446	3 645	3,0	0,8
30 – 45	26 746	10 303	23 835	9 302	12,2	10,8
45 – 50	6 585	2 462	5 716	2 043	15,2	20,5
50 – 55	7 654	2 966	6 638	2 571	15,3	15,4
55 – 60	9 146	3 955	7 688	3 453	19,0	14,5
60 und mehr	2 280	681	2 255	687	1,1	– 0,9
Staatsangehörigkeit						
Deutsche	57 631	23 481	52 641	21 543	9,5	9,0
Ausländer	12 651	3 863	10 753	3 219	17,7	20,0
Arbeitslose insgesamt	70 282	27 344	63 394	24 762	10,9	10,4

Quelle: Arbeitsamt Hamburg

**57 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach  
Wirtschaftsabteilungen am 30. Juni 1994**

Wirtschafts- gliederung	Ins- gesamt	und zwar		
		Arbeiter	Frauen	Ausländer
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	3 109	2 669	704	393
Produzierendes Gewerbe davon	190 531	108 679	42 582	18 533
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	9 302	4 304	1 893	296
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	141 595	73 788	36 151	14 463
Baugewerbe	39 634	30 587	4 538	3 774
Handel und Verkehr davon	221 976	73 778	95 076	18 207
Handel	136 165	29 923	71 191	9 720
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	85 811	43 855	23 885	8 487
Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen) davon	355 492	86 499	205 959	32 125
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	54 448	1 830	28 286	1 125
Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	235 271	69 613	139 346	26 897
Organisationen ohne Erwerbszweck und private Haushalte	21 341	5 137	13 796	2 180
Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	44 432	9 919	24 531	1 923
Ohne Angabe	-	-	-	-
Insgesamt	771 108	271 625	344 321	69 258

**58 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach ausgewählten Berufsabschnitten am 30. Juni 1994**

Berufliche Gliederung	Insgesamt	und zwar		
		in beruflicher Ausbildung	Frauen	Ausländer
Insgesamt	771 108	34 271	344 321	69 258
davon				
Angestellte	499 483	20 470	275 373	20 917
Arbeiter	271 625	13 801	68 948	48 341
darunter				
Metallerzeuger, -bearbeiter	8 270	216	275	2 434
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	46 434	4 460	2 532	4 052
Elektriker	19 229	2 124	1 002	1 490
Ernährungsberufe	17 263	552	6 711	5 843
Bauberufe	16 112	614	99	2 250
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	22 074	87	2 030	896
Techniker, technische Sonderfachkräfte	32 715	713	7 693	1 065
Warenkaufleute	67 017	3 400	38 213	3 623
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	60 493	4 599	29 490	1 671
Verkehrsberufe	63 562	465	10 126	8 274
darunter				
Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	26 826	53	3 669	4 009
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	204 830	5 528	128 349	7 325
Gesundheitsdienstberufe	46 569	4 439	39 038	3 430
Sozial- und Erziehungsberufe; geistes- und naturwissenschaftliche Berufe <sup>1)</sup>	31 318	990	20 970	1 991
Allgemeine Dienstleistungsberufe	46 251	1 703	32 565	13 780
darunter				
Reinigungsberufe	27 498	103	18 893	9 523

1) soweit anderweitig nicht genannt.

**59 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Altersgruppen  
am 30. Juni 1994**

Alter von ... bis unter ... Jahre	Insgesamt		und zwar			
			Frauen		Ausländer	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%
unter 20	16 360	2,1	7 247	2,1	2 516	3,6
20 – 25	67 850	8,8	36 812	10,7	8 001	11,6
25 – 30	119 239	15,5	60 635	17,6	10 151	14,7
30 – 35	115 139	14,9	49 991	14,5	10 060	14,5
35 – 40	91 822	11,9	38 292	11,1	8 819	12,7
40 – 45	84 748	11,0	36 905	10,7	9 451	13,6
45 – 50	82 703	10,7	36 299	10,5	9 167	13,2
50 – 55	99 222	12,9	42 101	12,2	6 327	9,1
55 – 60	75 291	9,8	31 205	9,1	3 582	5,2
60 und mehr	18 734	2,4	4 834	1,4	1 184	1,7
Insgesamt:	771 108	100	344 321	100	69 258	100

**60 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer nach dem Herkunftsland am 30. Juni 1993 und 30. Juni 1994**

Herkunftsland	Insgesamt		darunter Frauen	
	absolut	%	absolut	%
- 30.06.1993 -				
EG-Länder	14 088	20,3	5 378	20,7
davon				
Griechenland	2 204	3,2	823	3,2
Italien	2 129	3,1	525	2,0
Portugal	3 388	4,9	1 373	5,3
Spanien	1 495	2,2	556	2,1
Übrige	4 872	7,0	2 101	8,1
Übriges Ausland	55 220	79,7	20 635	79,3
darunter				
Jugoslawien <sup>1)</sup>	10 822	15,6	4 531	17,4
Türkei	20 985	30,3	7 688	29,6
Insgesamt	69 308	100	26 013	100

- 30.06.1994 -				
EG-Länder	14 553	21,0	5 610	21,1
davon				
Griechenland	2 264	3,3	858	3,2
Italien	2 293	3,3	597	2,2
Portugal	3 528	5,1	1 438	5,4
Spanien	1 446	2,1	550	2,1
Übrige	5 022	7,3	2 167	8,1
Übriges Ausland	54 705	79,0	20 990	78,9
darunter				
Jugoslawien <sup>1)</sup>	11 244	16,2	4 818	18,1
Türkei	20 284	29,3	7 651	28,8
Insgesamt	69 258	100	26 600	100

1) Einschließlich der mittlerweile selbständigen Staaten Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Makedonien und Slowenien.

# **LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT; FISCHEREI**

## **61 Land- und forstwirtschaftliche Betriebe<sup>1)</sup> 1991 und 1993 nach Größe der landwirtschaftlich genutzten Fläche**

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	1993		1991		Veränderung	
	Betriebe	Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Betriebe	Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Betriebe	Landwirtschaftlich genutzte Fläche
	Anzahl	ha	Anzahl	ha	%	
- 1	584	302	622	305	- 6,1	- 1,0
1 - 2	381	527	367	491	+ 3,8	+ 7,3
2 - 5	247	694	261	797	- 5,4	- 12,9
5 - 10	93	646	116	817	- 19,8	- 20,9
10 - 20	143	2 063	140	1 910	+ 2,1	+ 8,0
20 - 50	134	4 413	127	4 041	+ 5,5	+ 9,2
50 - 100	58	3 968	56	3 670	+ 3,6	+ 8,1
100 und mehr	14	2 111	14	2 011	-	+ 5,0
Insgesamt	1 654	14 723	1 703	14 042	- 2,9	+ 4,8

1) Erfaßt werden landwirtschaftliche Betriebe mit 1 ha und mehr LF, ferner Betriebe mit weniger als 1 ha LF, aber Mindesterzeugungseinheiten, außerdem Forstbetriebe mit 1 ha und mehr Waldfläche.

## **62 Bodennutzung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben 1993**

Fläche	ha
Wirtschaftsfläche insgesamt	20 696
davon Landwirtschaftlich genutzte Fläche	14 723
davon Ackerland	6 465
Gartenland (nur Haus- und Nutzgarten)	31
Obstanlagen	1 534
Baumschulen	194
Dauergrünland	6 467
davon Dauerwiesen	1 010
Dauermähweiden	2 637
Dauerweiden ohne Hutungen	2 593
Streuwiesen und Hutungen	227
Korbweiden, Pappelanlagen, Weihnachtsbaumkulturen	33
Nicht mehr genutzte landwirtschaftliche Fläche	286
Waldflächen, Forsten, Holzungen	4 003
Unkultivierte Moorflächen, Öd- und Unland	55
Gewässer	35
Gebäude- und Hofflächen, Wegeland, Park- und Grünanlagen, Ziergärten	1 061

## 63 Nutzung des Ackerlandes in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben 1993

Fruchtart	ha
Ackerland insgesamt	6 465
darunter Getreide und Hülsenfrüchte	2 629
darunter Roggen	530
Weizen	1 064
Gerste	682
Hafer	315
Körnermais	–
Ackerbohnen	6
Hackfrüchte	59
darunter Kartoffeln	26
Zuckerrüben	–
Runkelrüben	26
Gemüse, Erdbeeren und sonstige	
Gartengewächse (Blumen)	1 188
Handelsgewächse	800
Futterpflanzen	738
darunter Grasanbau (zum Abmähen/Abweiden)	213
Grünmais, Silomais	380

## 64 Marktbobstbau 1992, 1993 und 1994

Jahr	Baumobst insgesamt	darunter				
		Äpfel	Birnen	Süß- kirschen	Sauer- kirschen	Pflaumen/ Zwetschen
– Hektar –						
1992	1 438	1 272	75	25	45	20
1993	1 438	1 272	75	25	45	20
1994	1 438	1 272	75	25	45	20
– Anzahl der Bäume –						
1992	1 243 995	1 168 983	34 650	10 893	21 049	8 203
1993	1 243 995	1 168 983	34 650	10 893	21 049	8 203
1994	1 243 995	1 168 983	34 650	10 893	21 049	8 203
– Erntemenge in 1000 kg –						
1992	76 199	74 114	1 071	305	392	315
1993	44 787	41 850	1 677	392	634	229
1994	34 265	32 461	911	340	411	139



## 65 Ernteerträge ausgewählter Gemüsearten 1990 bis 1994

Kulturart — Gemüseart	1990	1991	1992	1993	1994
	1000 kg				
Freilandanbau					
Weißkohl	1 885	1 393	1 422	1 389	1 476
Rotkohl	785	215	267	319	467
Wirsingkohl	691	504	376	435	702
Rosenkohl	226	123	125	118	133
Blumenkohl	1 563	1 670	1 302	1 105	651
Kohlrabi	1 495	1 559	1 437	1 318	1 311
Kopfsalat	3 413	2 300	1 956	1 412	1 049
Spinat	392	394	195	168	144
Sellerie	2 032	1 667	1 832	1 576	1 778
Porree	2 365	2 296	1 787	1 563	1 741

66 Viehbestand 1986 bis 1994<sup>1)</sup>

Viehart	1986	1988	1990	1992	1994
	Anzahl Anfang Dezember				
Pferde	2 654	2 748	2 588	2 754	2 787
darunter					
Ponys	572	557	555	528	542
Rindvieh	12 263	10 912	11 210	9 926	9 082
darunter					
Milchkühe	2 874	2 500	2 527	1 814	1 671
Schweine	6 767	5 101	5 249	4 335	3 152
Schafe	2 552	2 624	3 586	2 233	1 384
Hühner	19 278	18 039	14 353	8 579	8 314
Truthühner	2 057	2 229	1 691	1 366	1 501
Gänse	576	1 551	708	714	707
Enten	2 825	4 678	2 581	2 671	1 580

1) Ohne Schlachthof und Viehmarkt.

**67 Gewerbliche Schlachtungen 1990 bis 1994**

Tierart	1990	1991	1992	1993	1994
	Anzahl				
Rinder	54 509	88 719	67 182	50 963	48 881
Kälber	30 804	45 428	31 650	22 932	29 381
Schweine	261 771	288 161	214 186	189 899	139 519
Schafe	1 860	1 900	1 150	908	973

**68 Anlieferungen zum Fischmarkt Hamburg-Altona nach Abnehmergruppen und Auktionserlös 1990 bis 1994**

Merkmal	Einheit	1990	1991	1992	1993	1994
Anlieferungen insgesamt	t	2 648,8	2 481,5	2 030,3	1 951,0	1 739,7
davon Absatz an						
Großhandel	t	1 960,6	1 828,1	1 465,3	1 489,1	1 355,6
Kleinhandel	t	346,8	319,3	287,8	231,8	169,4
Standhandel	t	335,6	329,7	273,9	229,8	209,9
Fischindustriebetriebe	t	0,1	0,1	—	—	4,0
Fischbratbetriebe	t	5,2	4,3	3,2	0,3	0,2
Fischmehlbetriebe, Futterfischverwender	t	0,5	—	—	—	0,6
Auktionserlös	Mio. DM	8,8	8,6	6,7	6,8	6,3

# UNTERNEHMEN UND ARBEITSSTÄTTEN

## 69 Arbeitsstätten und Beschäftigte am 27. Mai 1970 und 25. Mai 1987 nach Wirtschaftsabteilungen

Nr. der Sys- te- matik	Wirtschaftsabteilung <sup>1)</sup>	Arbeitsstätten		Verän- derung 1987 gegen- über 1970 in %	Beschäftigte			Verän- derung 1987 gegen- über 1970 in %
		am 25.5. 1987	am 27.5. 1970		am 25.5.1987		am 27.5. 1970	
		Anzahl			Anzahl	%	Anzahl	
0	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	306	506	- 39,5	1 811	0,2	3 204	- 43,5
1	Energie- und Wasserversor- gung, Bergbau	39	98	- 60,2	3 356	0,4	8 067	- 58,4
2	Verarbeitendes Gewerbe	7 394	10 461	- 29,3	145 389	15,5	268 657	- 45,9
3	Baugewerbe	4 611	3 763	+ 22,5	51 640	5,5	67 158	- 23,1
1-3	Produzierendes Gewerbe	12 044	14 322	- 15,9	200 385	21,4	343 882	- 41,7
4	Handel	23 464	31 743	- 26,1	168 750	18,0	200 070	- 15,7
5	Verkehr und Nachrichten- übermittlung	5 322	6 746	- 21,1	96 176	10,3	123 783	- 22,3
6	Kreditinstitute und Versiche- rungsgewerbe	2 408	2 277	+ 5,8	54 179	5,8	46 453	+ 16,6
7	Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und Freien Berufen erbracht	30 233	23 107	+ 30,8	254 521	27,2	129 524	+ 96,5
4-7	Private Dienstleistungen	61 427	63 873	- 3,8	573 626	61,3	499 830	+ 14,8
8	Organisationen ohne Erwerbszweck	1 776	1 397	+ 27,1	28 353	3,0	20 761	+ 36,6
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	2 182	2 004	+ 8,9	131 913	14,1	102 987	+ 28,1
0-9	Insgesamt	77 735	82 102	- 5,3	936 088	100	970 664	- 3,6

1) Nach der Systematik der Wirtschaftszweige 1979; Hauptverwaltungen von Mehrbetriebsunternehmen wurden in der Zählung von 1970 dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Unternehmens, 1987 dagegen entsprechend dem eigenen Schwerpunkt der Wirtschaftsabteilung 7 (Dienstleistungen) zugerechnet.

## 70 Beschäftigte am 25. Mai 1987 nach Wirtschaftsabteilungen

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung <sup>1)</sup>	Be- schäftigte insgesamt	und zwar			
			Frauen	Teilzeit- be- schäftigte	Arbeitneh- mer/Arbeit- nehme- rinnen	darunter Ausländer/ Ausländer- innen
Anzahl						
0	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1 811	623	289	1 397	120
1	Energie- und Wasserversor- gung, Bergbau	3 356	200	49	3 354	48
2	Verarbeitendes Gewerbe	145 389	36 269	9 765	139 099	13 135
3	Baugewerbe	51 640	6 058	3 217	47 421	2 166
1-3	Produzierendes Gewerbe	200 385	42 527	13 031	189 874	15 349
4	Handel	168 750	82 633	38 287	149 149	5 260
5	Verkehr und Nachrichten- übermittlung	96 176	26 013	9 139	92 901	4 468
6	Kreditinstitute und Versiche- rungsgewerbe	54 179	26 440	4 988	52 760	729
7	Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und Freien Berufen erbracht	254 521	124 049	68 384	225 266	20 606
4-7	Private Dienstleistungen	573 626	259 135	120 798	520 076	31 063
8	Organisationen ohne Erwerbszweck	28 353	18 996	9 123	28 353	1 363
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	131 913	63 849	19 757	131 913	4 353
0-9	Insgesamt	936 088	385 130	162 998	871 613	52 248

1) Nach der Systematik der Wirtschaftszweige 1979; Hauptverwaltungen von Mehrbetriebsunternehmen wurden in der Zählung von 1970 dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Unternehmens, 1987 dagegen entsprechend dem eigenen Schwerpunkt der Wirtschaftsabteilung 7 (Dienstleistungen) zugerechnet.

**71 Arbeitsstätten und Beschäftigte am 27. Mai 1970 und 25. Mai 1987 absolut und in Prozent der Gesamtzahlen nach Größenklassen der Beschäftigten**

Größenklasse nach Zahl der Beschäftigten	Arbeitsstätten		Beschäftigte		Arbeitsstätten	Beschäftigte
	am 25.5.1987				am 27.5.1970	
	Anzahl		absolut	%	Anzahl	
	absolut	%				
1	19 089	24,6	19 089	2,0	} 55 658	112 693
2 bis 4	30 642	39,4	83 886	9,0		
5 " 9	14 668	18,9	94 568	10,1	13 414	86 116
10 " 19	6 856	8,8	91 166	9,7	6 278	84 255
20 " 49	3 834	4,9	114 109	12,2	3 992	120 472
50 " 99	1 361	1,8	95 082	10,2	1 440	98 598
100 und mehr	1 285	1,7	438 188	46,8	1 320	468 530
Insgesamt	77 735	100	936 088	100	82 102	970 664

**72 Arbeitsstätten und Beschäftigte am 25. Mai 1987 nach Bezirken**

Bezirk	Arbeitsstätten	Beschäftigte	
		insgesamt	darunter Frauen
Hamburg-Mitte	19 981	321 332	123 725
Altona	9 845	100 812	42 084
Eimsbüttel	11 984	116 109	50 475
Hamburg-Nord	13 078	163 152	72 973
Wandsbek	13 557	123 207	53 753
Bergedorf	3 463	31 531	13 706
Harburg	5 827	79 945	28 414
Hamburg insgesamt	77 735	936 088	385 130

**73 - Unternehmen<sup>1)</sup> und Beschäftigte am 25. Mai 1987 nach Wirtschaftsabteilungen und Größenklassen der Beschäftigten**

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung — Größenklasse nach Zahl der Beschäftigten	Unternehmen				Beschäftigte je Unternehmen
		Anzahl		Beschäftigte		
		absolut	%	absolut	%	

— Wirtschaftsabteilung —

0	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	295	0,5	1 814	0,2	6
1	Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	13	0,0	11 437	1,6	880
2	Verarbeitendes Gewerbe	6 642	10,5	174 388	23,9	26
3	Baugewerbe	4 409	7,0	43 952	6,0	10
1-3	Produzierendes Gewerbe	11 064	17,5	229 777	31,5	21
4	Handel	19 028	30,1	168 651	23,1	9
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	3 857	6,1	63 967	8,8	17
6	Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe	1 487	2,4	52 855	7,2	36
7	Dienstleistungen	27 519	43,5	212 030	29,1	8
4-7	Private Dienstleistungen	51 891	82,0	497 503	68,2	10
0-7	Insgesamt	63 250	100	729 094	100	12

— davon Unternehmen mit ... Beschäftigten —

	1	16 771	26,5	16 771	2,3	1
	2	12 616	19,9	25 232	3,5	2
3	— 4	13 073	20,7	44 759	6,1	3
5	— 9	11 912	18,8	76 462	10,5	6
10	— 19	4 991	7,9	65 607	9,0	13
20	— 49	2 413	3,8	70 910	9,7	29
50	— 99	733	1,2	51 072	7,0	70
100	— 199	357	0,6	48 811	6,7	137
200	— 499	243	0,4	77 281	10,6	318
500	— 999	64	0,1	44 024	6,0	688
1000	und mehr	77	0,1	208 165	28,6	2 703
	Insgesamt	63 250	100	729 094	100	12

1) Ausschließlich der Organisationen ohne Erwerbszweck, Gebietskörperschaften und Sozialversicherung.

**74 Bestand und Bewegung von Zahl und Kapital der Kapitalgesellschaften<sup>1)</sup> 1992 und 1993 nach Rechtsformen und Bewegungsgründen**

Bewegungsgrund	Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien			
	1993		1992	
	Anzahl	Grund- kapital in 1000 DM	Anzahl	Grund- kapital in 1000 DM
<b>Zugang</b>	14	177 214	14	395 499
Neugründung, Umwandlung, Fortsetzung	10	47 825	9	128 725
Kapitalerhöhung <sup>2)</sup>	(25)	97 588	(21)	234 823
Sitzverlegung von auswärts nach Hamburg	2	11 700	—	—
Berichtigungen	2	20 101	5	31 951
<b>Abgang</b>	11	286 780	11	168 577
Liquidations- und Konkursöffnung	1	18 143	3	87 500
Kapitalherabsetzung <sup>2)</sup>	(3)	8 516	(5)	53 867
Sitzverlegung von Hamburg nach auswärts	2	53 800	2	13 000
Fusion, Umwandlung	6	175 485	1	300
Sonstige Abgänge <sup>3)</sup> und Berichtigungen	2	30 836	5	13 910
<b>Bestand am Jahresende</b>	206	10 088 095	203	10 197 661

**Fortsetzung Tab. 74**

Bewegungsgrund	Gesellschaften mit beschränkter Haftung			
	1993		1992	
	Anzahl	Stamm- kapital in 1000 DM	Anzahl	Stamm- kapital in 1000 DM
<b>Zugang</b>	3 346	1 400 591	3 374	1 905 144
Neugründung, Umwandlung, Fortsetzung	2 412	232 066	2 622	328 251
Kapitalerhöhung <sup>2)</sup>	(744)	678 825	(640)	869 699
Sitzverlegung von auswärts nach Hamburg	261	85 063	245	126 720
Berichtigungen	673	404 637	507	580 474
<b>Abgang</b>	2 211	1 010 377	1 816	1 551 409
Liquidations- und Konkursöffnung	395	144 932	373	140 002
Kapitalherabsetzung <sup>2)</sup>	(22)	107 031	(35)	194 462
Sitzverlegung von Hamburg nach auswärts	670	127 158	597	226 965
Fusion, Umwandlung	76	137 640	81	335 846
Sonstige Abgänge <sup>3)</sup> und Berichtigungen	1 070	493 616	765	654 134
<b>Bestand am Jahresende</b>	25 702	16 589 481	24 567	16 199 267

1) mit handelsregisterlich eingetragenem Sitz in Hamburg.— 2) Die Anzahl der Kapitalerhöhungen und -herabsetzungen wurde jeweils in Klammern gesetzt, da diese Änderungen die Zahl der vorhandenen Gesellschaften nicht beeinflussen.— 3) Löschungen von Amts wegen und mangels Masse abgelehnte Konkursanträge.

**75 Kapitalgesellschaften<sup>1)</sup> mit 160 Millionen DM und mehr Kapital  
am 31. Dezember 1993**

Lfd. Nr.	Firmenname	Grund- bzw. Stammkapital	
		Mio. DM	Veränderung gegenüber 1992 in 1000 DM
1	Philips GmbH	1 100	-
2	Deutsche BP Aktiengesellschaft	1 000	-
3	Deutsche Shell Aktiengesellschaft	1 000	-
4	Deutsche Airbus Gesellschaft mit beschränkter Haftung	930	-
5	RWE-DEA Aktiengesellschaft für Mineralöl und Chemie	672	-
6	BATIG Gesellschaft für Beteiligungen mbH	655	-
7	Deutsche Unilever Gesellschaft mit beschränkter Haftung	650	-
8	Kernkraftwerk Brokdorf Gesellschaft mit beschränkter Haftung	650	-
9	ESSO Aktiengesellschaft	600	-
10	Mobil Oil Aktiengesellschaft	600	-
11	Hamburgische Electricitäts-Werke Aktiengesellschaft	460	-
12	Mobil Marketing und Raffinerie GmbH	400	-
13	B.A.T. Cigarettenfabrik GmbH	300	-
14	DEA MINERALOEL AKTIENGESELLSCHAFT	300	-
15	Reemtsma Cigarettenfabriken Gesellschaft mit beschränkter Haftung	260	-
16	Hamburger Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung mbH -HGV-	258	-
17	GWG Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft	256	-
18	TCHIBO Holding Aktiengesellschaft	240	-
19	Hamburger Wasserwerke Gesellschaft mit beschränkter Haftung	231	-
20	VEREINS- UND WESTBANK Aktiengesellschaft	210	-
21	Beiersdorf Aktiengesellschaft	210	-
22	Körber Aktiengesellschaft	200	-
23	Kernkraftwerk Krümmel Gesellschaft mit beschränkter Haftung	200	-
24	Hamburger Gaswerke Gesellschaft mit beschränkter Haftung	200	-
25	Volksfürsorge Holding Aktiengesellschaft	200	-
26	Volksfürsorge Deutsche Lebensversicherung Aktiengesellschaft	200	-
27	Gemeinnützige Siedlungs-Aktiengesellschaft Hamburg (SAGA)	187	-
28	Deutsch-Südamerikanische Bank Aktiengesellschaft	178	-
29	Union Deutsche Lebensmittelwerke G.m.b.H.	172	-
30	Hamburger Hochbahn Aktiengesellschaft	171	-
31	Norddeutsche Affinerie Aktiengesellschaft	160	-

1) mit handelsregisterlich eingetragenem Sitz in Hamburg.



**PRODUZIERENDES GEWERBE<sup>1)</sup>, HANDWERK**
**76 Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes<sup>2)</sup> 1993 und 1994**

Art der Angabe	1994	1993	Veränderung in %
Anzahl der Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten (MD)	546	578	- 5,5
Anzahl der Beschäftigten (MD)	152 741	159 990	- 4,5
Bruttolohn- und Gehaltssumme (in Mio. DM)	10 826	10 852	- 0,2
Umsatz <sup>3)</sup> aus Handelsware (in Mio. DM)	53 617	54 050	- 0,8
Umsatz <sup>3), 4)</sup> insgesamt (in Mio. DM)	136 057	133 910	+ 1,6
Umsatz <sup>3), 4)</sup> insgesamt je Beschäftigten (in 1000 DM)	891	837	+ 6,5

1) Energie- und Wasserversorgung, Bergbau, Verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe.

2) Industrie (einschließlich Bergbau) und Handwerk.

3) Ohne Umsatzsteuer.

4) Einschließlich Umsatz aus baugewerblichen und nichtverarbeitenden Tätigkeiten.

# **77 Beschäftigte und Umsatz<sup>1)</sup> des Verarbeitenden Gewerbes<sup>2)</sup> 1993 und 1994 nach fachlichen Betriebsteilen**

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Wirtschaftszweig <sup>3)</sup>	1994	1993	Veränderung in %
– Beschäftigte (MD) –			
Mineralölverarbeitung	7 079	6 986	+ 1,3
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	966	1 001	– 3,5
Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeuge	3 572	3 303	+ 8,1
Maschinenbau (ohne Herstellung von Büromaschinen)	16 283	16 855	– 3,4
Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.	5 113	5 834	– 12,4
Schiffbau	4 986	5 352	– 6,8
Bau und Reparatur von Luftfahrzeugen	14 011	15 014	– 6,7
Elektrotechnik, Reparatur von Haushaltsgeräten	16 013	16 948	– 5,5
Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	2 521	2 851	– 11,6
Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	1 023	1 139	– 10,2
Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Füllhaltern usw.	2 465	2 614	– 5,7
Chemische Industrie	11 053	11 746	– 5,9
Papier- und Pappeverarbeitung	747	758	– 1,5
Druckerei und Vervielfältigung	3 380	3 737	– 9,6
Herstellung von Kunststoffwaren	1 389	1 558	– 10,8
Gummiverarbeitung	4 011	4 333	– 7,4
Herstellung von Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	1 786	1 965	– 9,1
Herstellung von Süßwaren (ohne Dauerbackwaren)	1 226	1 332	– 8,0
Ölmühlen, Herstellung von Speiseöl	701	705	– 0,6
Fischverarbeitung	566	614	– 7,8
Herstellung von Futtermitteln	336	442	– 24,0
Übrige Wirtschaftszweige	14 657	15 265	– 4,0
Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	113 884	120 352	– 5,4
– Umsatz aus eigener Erzeugung in 1000 DM –			
Mineralölverarbeitung	14 422 087	13 816 634	+ 4,4
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	282 183	275 530	+ 2,4
Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeuge	466 236	525 691	– 11,3
Maschinenbau (ohne Herstellung von Büromaschinen)	3 855 530	3 552 575	+ 8,5
Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.	420 305	434 245	– 3,2
Schiffbau	1 276 160	876 072	+ 45,7
Bau und Reparatur von Luftfahrzeugen	2 824 496	2 812 440	+ 0,4
Elektrotechnik, Reparatur von Haushaltsgeräten	4 908 464	5 136 214	– 4,4
Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	404 756	441 125	– 8,2
Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	333 337	331 063	+ 0,7
Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Füllhaltern usw.	466 110	468 326	– 0,5
Chemische Industrie	3 561 332	3 573 449	– 0,3
Papier- und Pappeverarbeitung	156 428	168 265	– 7,0
Druckerei und Vervielfältigung	688 469	721 523	– 4,6
Herstellung von Kunststoffwaren	305 999	278 864	+ 9,7
Gummiverarbeitung	618 148	571 976	+ 8,1
Herstellung von Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	226 368	229 479	– 1,4
Herstellung von Süßwaren (ohne Dauerbackwaren)	.	.	.
Ölmühlen, Herstellung von Speiseöl	.	.	.
Fischverarbeitung	160 891	174 170	– 7,6
Herstellung von Futtermitteln	265 080	411 110	– 35,5
Übrige Wirtschaftszweige	6 777 564	7 567 856	– 10,4
Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	44 520 766	44 255 062	+ 0,6

1) Ohne Umsatzsteuer. 2) Industrie (einschließlich Bergbau) und Handwerk. 3) Nach der Systematik der Wirtschaftszweige (Sypro).

**78 Betriebe, Beschäftigte, Umsatz<sup>1)</sup>, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter im**  
**Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten**

Nr. der Sy- ste- matik	Wirtschaftszweig <sup>3)</sup>	Betriebe (MD)	Beschäf- tigte (MD)
		Anzahl	
22	Mineralölverarbeitung	17	7 473
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	18	1 123
31	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	32	3 119
32	Maschinenbau (ohne Herstellung von Büromaschinen)	104	16 412
33	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.	51	5 353
34	Schiffbau	11	6 016
35	Bau und Reparatur von Luftfahrzeugen	3	13 933
36	Elektrotechnik, Reparatur von Haushaltsgeräten	91	17 035
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	50	2 420
38	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	17	1 546
39	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Füllhaltern usw.	14	2 650
40	Chemische Industrie	52	13 014
53	Holzbearbeitung	3	199
54	Holzverarbeitung	10	369
56	Papier- und Pappeverarbeitung	9	682
57	Druckerei und Vervielfältigung	72	3 468
58	Herstellung von Kunststoffwaren	16	982
59	Gummiverarbeitung	6	4 485
63	Textilgewerbe	2	.
64	Bekleidungsgewerbe	7	332
6818	Herstellung von Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	35	1 924
6825	Obst- und Gemüseverarbeitung	5	1 067
6828	Herstellung von Süßwaren (ohne Dauerbackwaren)	5	1 766
6841	Ölmühlen, Herstellung von Speiseöl	3	628
6853	Fleischwarenindustrie (ohne Talgschmelzen u. ä.)	4	.
6856	Fischverarbeitung	8	816
6860	Verarbeitung von Kaffee und Tee	4	1 184
6871	Brauerei	3	1 629
6889	Herstellung von Futtermitteln	6	349
	Übrige Wirtschaftszweige	58	9 586
	Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	716	119 801

1) Ohne Umsatzsteuer.

3) Nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für das Produzierende Gewerbe (SYPRO).

Verarbeitenden Gewerbe<sup>2)</sup> 1994 nach wirtschaftlichem Schwerpunkt

Umsatz aus Eigenerzeugung		Arbeiter- stunden	Bruttosumme der		Nr. der Sy- ste- matik
insgesamt	darunter Ausland		Löhne	Gehälter	
1000 DM		1000	1000 DM		
14 417 896	614 334	2 823	121 540	559 334	22
279 560	.	1 269	36 014	36 607	25
383 529	27 480	3 824	133 081	59 470	31
3 556 008	1 801 462	13 654	508 396	665 459	32
423 215	38 026	6 022	236 986	118 910	33
1 496 165	.	6 638	.	.	34
2 824 496	2 517 136	9 088	361 652	686 869	35
5 185 208	1 737 866	9 196	306 313	957 232	36
379 012	57 722	2 476	68 188	60 323	37
- 314 480	28 943	1 650	39 249	41 108	38
494 675	315 655	2 123	64 128	85 403	39
3 551 991	721 324	6 473	222 390	790 846	40
70 870	.	285	7 386	3 239	53
72 977	.	531	14 622	7 751	54
135 598	12 103	644	17 217	30 082	56
686 132	.	3 421	106 644	119 711	57
208 097	31 273	1 114	29 955	21 901	58
647 074	166 469	4 724	161 786	102 858	59
.	.	.	.	.	63
.	.	180	.	.	64
228 758	.	2 113	49 663	21 139	6818
435 986	22 863	1 232	31 589	28 609	6825
477 416	149 477	.	.	.	6828
1 725 080	.	650	28 114	23 456	6841
46 999	-	235	.	.	6853
220 146	.	1 049	22 150	15 765	6856
.	.	871	24 917	30 351	6860
759 196	.	1 297	50 160	77 912	6871
265 080	13 327	363	10 621	11 713	6889
4 144 825	1 014 198	7 812	286 011	451 592	
44 521 006	10 537 143	93 358	3 231 830	5 267 638	

2) Industrie (einschließlich Bergbau) und Handwerk.

**79 Betriebe, Beschäftigte und Umsatz<sup>1)</sup> des Verarbeitenden Gewerbes<sup>2)</sup> im September 1993 und 1994 nach Betriebsgrößenklassen**

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Art der Angabe	Betriebe ins- gesamt	davon mit ... Beschäftigten					
		1 – 19	20 – 49	50 – 99	100 – 199	200 – 499	500 und mehr

– 1994 –

Betriebe	711	102	292	126	80	64	47
Beschäftigte	119 242	1 049	9 153	8 676	11 267	20 345	68 752
Gesamtumsatz in 1000 DM	9 203 920	37 276	536 057	219 824	334 647	1 025 412	7 050 704

– 1993 –

Betriebe	732	95	304	129	86	71	47
Beschäftigte	126 006	966	9 744	8 894	11 913	22 752	71 737
Gesamtumsatz in 1000 DM	8 493 120	35 000	524 052	247 630	380 228	985 645	6 320 565

– Veränderung in % –

Betriebe	– 2,9	+ 7,4	– 3,9	– 2,3	– 7,0	– 10,0	–
Beschäftigte	– 5,4	+ 8,6	– 6,1	– 2,5	– 5,4	– 10,6	– 4,2
Gesamtumsatz in 1000 DM	+ 8,4	+ 6,5	+ 2,3	– 11,2	– 12,0	+ 4,0	+ 11,6

**80 Betriebe, Beschäftigte und Umsatz<sup>1)</sup> des Verarbeitenden Gewerbes<sup>2)</sup> in den Bezirken im September 1994**

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Bezirk	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Beschäftigten	Umsatz in Mio. DM
Hamburg-Mitte	189	38 436	2 591,6
Altona	104	13 244	380,0
Eimsbüttel	92	13 282	357,2
Hamburg-Nord	99	20 547	4 766,2
Wandsbek	106	11 544	246,8
Bergedorf	31	4 999	91,4
Harburg	90	17 190	770,7
Hamburg insgesamt	711	119 242	9 203,9

1) Ohne Umsatzsteuer, einschließlich Umsatz aus baugewerblicher und nichtverarbeitender Tätigkeit.

2) Industrie (einschließlich Bergbau) und Handwerk.

# **81 Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie Schiffsreparaturen und -umbauten 1993 und 1994**

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Erzeugnis	Einheit	Hamburg		Anteil Hamburgs am Bundesgebiet in %	
		1994	1993	1994 <sup>1)</sup>	1993 <sup>1)</sup>
Kraftstoffe	1000 t	3 714	3 814	7,6	8,1
Heizöle	1000 t	3 919	3 807	9,9	9,3
Schmieröle und andere mineralische Öle	1000 t	631	584	52,9	47,4
Transportbeton	1000 m³	676	693	1,2	1,4
Metallbearbeitungsmaschinen	Mio. DM	115	118	1,1	1,1
Einzelgeräte und Anlagen der Klima-, Luft- und Entstaubungstechnik	Mio. DM	167	172	3,2	3,1
Nahrungsmittelmaschinen und Maschinen für verwandte Gebiete	Mio. DM	.	917	.	13,9
Papier- und Druckereimaschinen	Mio. DM	174	191	1,7	1,8
Elektromotoren und -generatoren	Mio. DM	42	78	0,6	1,1
Elektrische Meß-, Prüf-, Regel- und Steuerungsgeräte und -einrichtungen	Mio. DM	288	301	1,6	1,9
Orthopädiemechanische Erzeugnisse	Mio. DM	127	120	4,2	4,4
Farbstoffe, Farben, Lacke und verwandte Erzeugnisse	Mio. DM	175	115	1,0	0,7
Pharmazeutische Erzeugnisse	Mio. DM	754	682	2,3	2,2
Wasch-, Spül- und Reinigungsmittel	1000 t	.	.	.	.
Körperpflegemittel	Mio. DM	1 202	1 142	13,4	11,9
Zeitungen und Zeitschriften	Mio. DM	77	85	0,7	0,8
Verpackungsmittel, Lager- und Transportbehälter aus Kunststoff	Mio. DM	98	102	1,1	1,2
Backwaren	Mio. DM	349	353	2,4	2,4
Süßwaren	Mio. DM	382	408	2,6	2,8
Erzeugnisse der Ölmühlen	1000 t	.	.	.	.
Fleisch und Fleischerzeugnisse	Mio. DM	276	310	1,0	1,2
Fisch und Fischerzeugnisse	1000 t	8	8	1,9	1,9
Bier	1000 hl	4 162	3 870	3,6	3,4
Futtermittel	Mio. DM	261	366	3,3	4,4
Fertiggestellte Schiffsneubauten, Reparaturen und Umbauten sowie schiffbauliche Einzelteile	Mio. DM	888	845	13,8	13,1

1) Daten nach dem Gebietsstand nach dem 3.10.1990.

**82 Verarbeitendes Gewerbe<sup>1)</sup> in den Ländern und in ausgewählten Großstädten der Bundesrepublik Deutschland<sup>2)</sup> 1994**

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Gebiet	Betriebe	Beschäftigte	Arbeiterstunden	Löhne	Gehälter	Umsatz <sup>3)</sup> aus eigener Erzeugung
				(brutto)		
	Anzahl (MD)	Mio.	Mio. DM			
– Länder –						
Baden-Württemberg	9 305	1 293 324	1 251	41 190	38 879	295127
Bayern	8 804	1 260 510	1 246	37 737	35 938	310 048
Berlin (West)	1 000	135 062	125	4 026	4 399	52 291
Bremen	354	73 780	75	2 490	2 252	27 395
Hamburg	716	119 801	93	3 232	5 268	44 521
Hessen	3 713	555 387	517	16 972	17 944	118 391
Niedersachsen	4 228	593 994	640	20 638	13 469	165 287
Nordrhein-Westfalen	11 284	1 721 262	1 810	57 495	46 508	451 406
Rheinland-Pfalz	2 488	335 099	348	10 847	9 090	89 074
Saarland	568	116 356	135	4 474	2 141	27 786
Schleswig-Holstein	1 644	163 027	168	4 953	4 370	44 136
Bundesgebiet	44 104	6 367 602	6 409	204 054	180 258	1 625 462

## – Ausgewählte Großstädte –

München	460	138 626	79	3 096	8 399	52 552
Köln	347	74 712	74	2 745	2 928	28 918
Essen	267	36 246	34	1 175	1 386	10 787
Frankfurt am Main	266	80 911	52	2 038	4 230	16 589
Dortmund	244	35 759	34	1 126	989	9 143
Düsseldorf	251	54 917	51	1 737	2 248	17 005
Stuttgart	285	90 952	67	2 570	4 672	23 015
Duisburg	186	57 506	55	1 964	1 499	14 460
Bremen	270	64 151	64	2 180	2 064	25 330
Hannover	255	59 022	56	2 113	1 757	14 727
Nürnberg	360	73 556	66	2 144	2 446	15 582

1) Industrie (einschließlich Bergbau) und Handwerk.

2) Gebietsstand vor dem 03.10.1990; die Angaben schließen Berlin (West) ein.

3) Ohne Umsatzsteuer.

### 83 Investitionen der Unternehmen und Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes<sup>1)</sup> 1993 nach Wirtschaftshauptgruppen

Art der Angabe	Ver- arbeiten- des Gewerbe  ins- gesamt	davon				
		Bergbau, Grundstoff- und Produk- tionsgüter- gewerbe	Investi- tionsgüter produ- zierendes Gewerbe	Ver- brauchs- güter produzie- rendes Gewerbe	Nah- rungs- und Genuß- mittel- gewerbe	
– Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –						
Anzahl der Unternehmen	555	79	263	128	85	
Anzahl der Unternehmen mit Investitionen	476	71	226	104	75	
Anzahl der Beschäftigten am 30. September	162 528	43 720	75 378	12 479	30 951	
Umsatz insgesamt (in Mio. DM) <sup>2)</sup>	129 582	83 053	18 646	2 822	25 061	
Investitionen insgesamt	3 288	1 594	766	193	735	
davon						
Maschinen, Werkzeuge, Betriebs- und Geschäfts- ausstattung	in Mio. DM	2 483	1 151	541	161	630
bebaute Grundstücke		787	426	223	32	105
unbebaute Grundstücke		19	17	2	0	0
Investitionen insgesamt je Beschäftigten (in DM)	20 230	36 451	10 163	15 474	23 754	
Investitionen insgesamt im Verhält- nis zum Umsatz insgesamt (in %)	2,5	1,9	4,1	6,8	2,9	
Aufwendungen für gemietete bzw. gepachtete Anlagegüter (Leasing) in Mio. DM	877	378	263	65	171	
– Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –						
Anzahl der Betriebe	706	108	362	137	99	
Anzahl der Betriebe mit Investitionen	591	92	308	107	84	
Anzahl der Beschäftigten am 30. September	124 845	32 426	69 119	9 430	13 870	
Investitionen insgesamt	1 849	652	694	111	392	
davon						
Maschinen, Werkzeuge, Betriebs- und Geschäfts- ausstattung	in Mio. DM	1 340	448	445	107	340
bebaute Grundstücke		485	190	247	4	43
unbebaute Grundstücke		24	13	2	0	9
Investitionen insgesamt je Beschäftigten (in DM)	14 807	20 093	10 038	11 773	28 282	

1) Industrie (einschließlich Bergbau) und Handwerk.

2) Ohne Umsatzsteuer.



**84 Heizöl-, Strom- und Gasverbrauch im Verarbeitenden Gewerbe<sup>1)</sup> 1994**

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Nr. der Systematik	Wirtschaftszweig	Heizölver- brauch	Stromver- brauch	Erdgasverbrauch
		t	1000 kWh	Ho = 35 169 kJ/m³ 1000 m³
22	Mineralölverarbeitung	.	609 622	.
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	.	12 928	.
31	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeuge	575	5 139	1 006
32	Maschinenbau (ohne Herstellung von Büromaschinen)	2 356	90 071	10 470
33	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.	1 273	74 898	7 229
34	Schiffbau	.	71 780	.
35	Bau und Reparatur von Luftfahrzeugen	.	135 737	.
36	Elektrotechnik, Reparatur von Haushaltsgeräten	658	156 006	10 949
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	142	9 744	214
38	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	.	7 631	.
40	Chemische Industrie	5 505	203 539	34 303
53	Holzbearbeitung	56	5 484	—
56	Papier- und Pappeverarbeitung	.	7 492	.
57	Druckerei und Vervielfältigung	.	39 406	.
58	Herstellung von Kunststoffwaren	455	36 565	933
59	Gummiverarbeitung	.	91 463	.
64	Bekleidungsindustrie	—	.	.
6818	Herstellung von Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	540	19 977	2370
6828	Herstellung von Süßwaren (ohne Dauerbackwaren)	.	.	.
6841	Ölmühlen, Herstellung von Speiseöl	.	126 918	.
6853	Fleischwareninindustrie (ohne Talgschmelzen u. ä.)	.	1 926	.
6856	Fischverarbeitung	—	7 568	771
6860	Verarbeitung von Kaffee und Tee	—	.	.
6871	Brauerei	.	48 292	.
6889	Futtermittelherstellung	.	32 691	.
	Übrige Wirtschaftszweige	13 150	3 128 604	255 616
	Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	209 863	4 979 613	484 756

1) Industrie (einschließlich Bergbau) und Handwerk.

# **85 Gewinnung, Bezug und Abgabe von Elektrizität, Gas und Wasser durch öffentliche Versorgungsunternehmen 1992 bis 1994**

Merkmal	Maßeinheit	1994	1993	1992	Veränderung 1994 gegenüber 1993 in %
<b>- Elektrizität -</b>					
Eigenerzeugung	Mio. kWh	3 144	2 599	2 003	+ 21,0
darunter in Hamburger Kraftwerken	"	1 597	1 629	1 303	- 2,0
Fremdbezug <sup>1)</sup>	"	9 706	10 414	11 161	- 6,8
Aufkommen insgesamt	"	12 850	13 012	13 164	- 1,2
Eigenverbrauch <sup>2)</sup>	"	500	520	521	- 3,8
Lieferungen nach außerhalb Hamburgs	"	20	2	249	x
Abgabe an Verbraucher in Hamburg	"	12 331	12 491	12 394	- 1,3
davon an					
Industriebetriebe	"	5 626	5 722	5 744	- 1,7
Verkehrs- und Hafenbetriebe	"	754	753	707	+ 0,1
Handelsbetriebe, sonstiges Gewerbe	"	1 539	1 557	1 710	- 1,1
Landwirtschaftsbetriebe	"	18	18	18	- 4,2
Öffentliche Einrichtungen <sup>3)</sup>	"	1 288	1 221	1 085	+ 5,5
Haushalte	"	3 107	3 220	3 130	- 3,5
<b>- Gas -</b>					
Bezüge von Erdgas	Mio. kWh	29 177	28 610	25 475	+ 2,0
Bezüge von Raffineriegas	"	1	4	3	- 64,0
Bestandsentnahmen	"	-	253	-	x
Aufkommen insgesamt	"	29 178	28 868	25 478	+ 1,1
Bestandsaufstockungen	"	256	-	232	x
Eigen- und Betriebsverbrauch	"	54	56	56	- 5,1
Lieferungen nach außerhalb Hamburgs	"	10 074	10 025	8 188	+ 0,5
Abgabe an Verbraucher in Hamburg	"	18 794	18 784	17 002	+ 0,1
davon an					
Industriebetriebe	"	5 709	5 022	4 291	+ 13,7
Handelsbetriebe, sonstiges Gewerbe,	"				
Landwirtschaftsbetriebe	"	2 343	2 463	2 601	- 4,9
Öffentliche Kraftwerke	"	1 307	1 504	1 484	- 13,0
Öffentliche Heizwerke und andere	"				
öffentliche Einrichtungen	"	2 379	2 468	2 064	- 3,6
Haushalte	"	7 056	7 328	6 561	- 3,7
<b>- Wasser -</b>					
Förderung von Grundwasser	1000 m³	142 612	141 932	143 792	+ 0,5
Oberflächenwasser	"	-	-	-	-
Aufkommen insgesamt	"	142 612	141 932	143 792	+ 0,5
Verlust inklusive unentgeltliche Abgabe	"	5 033	5 058	4 347	- 0,5
Eigenverbrauch und Meßdifferenzen	"	5 816	6 288	4 553	- 7,5
Lieferung nach außerhalb Hamburgs	"	14 595	14 466	14 677	+ 0,9
Abgabe an Verbraucher in Hamburg	"	117 168	116 120	120 215	+ 0,9
davon an					
Normal- und Großabnehmer	"	111 554	110 341	114 681	+ 1,1
Öffentliche Einrichtungen	"	5 614	5 779	5 534	- 2,9

1) einschließlich Gemeinschaftskraftwerke

2) einschließlich Übertragungs- und Umspannverluste

3) einschließlich Betriebsverbrauch

86 Handwerk<sup>1)</sup> 1993 und 1994 nach ausgewählten WirtschaftsbereichenMeßzahlen 1976  $\hat{=}$  100

Ergebnisse der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung

Wirtschaftsbereich	Beschäftigte (JD)			Gesamtumsatz		
	1994	1993	Veränderung	1994	1993	Veränderung
	1976 $\hat{=}$ 100		%	1976 $\hat{=}$ 100		%
Verarbeitendes Gewerbe	83,0	87,3	- 4,9	154,8	167,6	- 7,6
darunter						
Schlosserei, Schmiederei	64,5	66,5	- 3,0	155,9	152,7	+ 2,1
Maschinenbau	75,0	79,0	- 5,1	179,4	182,3	- 1,6
Reparatur von Kraftfahrzeugen	80,4	91,4	- 12,0	152,4	180,6	- 15,6
Elektrotechnik	70,0	67,7	+ 3,4	167,4	160,5	+ 4,3
Feinmechanik, Optik	107,1	106,5	+ 0,6	173,9	171,2	+ 1,6
Herstellung von Backwaren	103,3	113,4	- 8,9	171,7	180,6	- 4,9
Fleischverarbeitung	72,1	71,1	+ 1,4	115,8	141,5	- 18,2
Bauhauptgewerbe	69,0	70,2	- 1,7	198,2	178,9	+ 10,8
darunter						
Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt	61,8	49,3	+ 25,4	200,5	158,2	+ 26,7
Hochbau ohne Fertigteilbau	63,6	67,7	- 6,1	205,1	181,2	+ 13,2
Tiefbau ohne Straßenbau	117,2	122,8	- 4,6	324,4	307,2	+ 5,6
Straßenbau	71,7	87,4	- 18,0	144,9	170,5	- 15,0
Ausbaugewerbe	91,3	88,4	+ 3,3	207,8	201,7	+ 3,0
darunter						
Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	104,0	96,9	+ 7,3	222,2	210,2	+ 5,7
Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	118,7	111,1	+ 6,8	293,5	304,1	- 3,5
Elektroinstallation	129,4	121,0	+ 6,9	250,4	249,0	+ 0,6
Glasergerber	94,9	97,2	- 2,4	168,5	182,4	- 7,6
Maler- und Lackierergewerbe	67,4	69,6	- 3,2	173,3	159,7	+ 8,5
Bautischlerei	57,5	61,0	- 5,7	133,9	132,6	+ 1,0
Baugewerbe zusammen	82,2	80,9	+ 1,6	203,6	191,8	+ 6,2
Handel	148,2	129,7	+ 14,3	197,2	173,3	+ 13,8
Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen	136,6	141,5	- 3,5	231,8	234,5	- 1,2
darunter						
Wäscherei, Reinigung	59,4	62,8	- 5,4	141,8	144,0	- 1,5
Friseurgewerbe	52,1	55,2	- 5,6	112,1	111,0	+ 1,0
Gebäudereinigung ohne Fassadenreinigung	173,3	178,5	- 2,9	355,9	363,1	- 2,0
Handwerk insgesamt	98,1	99,8	- 1,7	183,3	181,5	+ 1,0

1) Ohne handwerkliche Nebenbetriebe.

# 87 Handwerk<sup>1)</sup> 1993 und 1994 nach Gewerbegruppen und ausgewählten Gewerbebezügen

Meßzahlen 1976  $\hat{=}$  100

Ergebnisse der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung

Gewerbegruppe —  Gewerbebezug	Beschäftigte (JD)			Gesamtumsatz		
	1994	1993	Veränderung	1994	1993	Veränderung
	1976 $\hat{=}$ 100	%	%	1976 $\hat{=}$ 100	%	%
Bau- und Ausbaugewerbe	68,1	69,7	- 2,3	184,0	165,6	+ 11,1
darunter						
Maurer, Beton-, Stahlbetonbauer,						
Straßenbauer, Brunnenbauer	63,0	64,1	- 1,7	184,1	160,4	+ 14,8
Zimmerer, Dachdecker	55,4	59,6	- 7,0	128,2	124,3	+ 3,1
Maler und Lackierer	68,6	71,5	- 4,1	168,3	156,9	+ 7,3
Metallgewerbe	103,3	101,6	+ 1,7	211,6	210,8	+ 0,4
darunter						
Metallbauer	79,5	79,3	+ 0,3	173,3	159,9	+ 8,4
Kraftfahrzeugmechaniker	122,2	124,8	- 2,1	281,9	293,2	- 3,9
Klempner, Gas- und Wasser-						
installateure	101,7	94,4	+ 7,7	213,0	198,5	+ 7,3
Zentralheizungs- und Lüftungs-						
bauer	140,8	133,3	+ 5,6	340,8	348,0	- 2,1
Elektroinstallateure	101,9	102,2	- 0,3	223,9	226,4	- 1,1
Radio- und Fernstechniker	145,7	150,7	- 3,3	299,9	268,3	+ 11,8
Holzgewerbe	72,7	77,5	- 6,2	149,7	153,6	- 2,5
darunter Tischler	72,6	77,2	- 6,0	149,7	153,6	- 2,5
Bekleidungs-, Textil- und						
Ledergewerbe	56,1	60,2	- 6,8	129,9	126,0	+ 3,1
Nahrungsmittelgewerbe	90,4	93,2	- 3,0	122,1	138,4	- 11,8
darunter Bäcker	106,1	111,8	- 5,1	192,3	191,2	+ 0,6
Konditoren	115,4	121,5	- 5,0	140,5	144,7	- 2,9
Fleischer	66,7	65,6	+ 1,7	105,3	126,3	- 16,6
Gewerbe für Gesundheits- und						
Körperpflege sowie Chemisches						
und Reinigungsgewerbe	130,9	135,0	- 3,0	197,3	194,5	+ 1,4
darunter Augenoptiker	80,3	78,7	+ 2,0	129,8	129,5	+ 0,2
Zahnstechniker	120,9	120,0	+ 0,8	189,9	180,5	+ 5,2
Friseure	49,7	52,9	- 6,0	103,6	101,4	+ 2,2
Gebäudereiniger	170,9	176,0	- 2,9	340,6	338,9	+ 0,5
Glas-, Papier-, Keramische und						
sonstige Gewerbe	92,3	95,4	- 3,2	183,1	192,5	- 4,9
darunter Glaser	87,8	89,6	- 2,0	159,3	169,8	- 6,2
Handwerk insgesamt	98,1	99,8	- 1,7	183,3	181,5	+ 1,0

1) Ohne handwerkliche Nebenbetriebe.

# 88 Unternehmen, Beschäftigte und Gesamtumsatz im Handwerk

Ergebnisse der Handwerkszählungen 1968 und 1977

Gewerbegruppe	Unternehmen <sup>1)</sup> (einschließlich Nebenbetriebe)			Beschäftigte		
	31.3.1977	31.3.1968	Veränderung	30.9.1976	30.9.1967	Veränderung
	Anzahl		%	Anzahl		%
Bau- und Ausbaugewerbe	1 931	2 408	- 19,8	25 254	32 863	- 23,2
Metallgewerbe	3 408	3 623	- 5,9	34 511	36 196	- 4,7
Holzgewerbe	613	900	- 31,9	4 058	5 682	- 28,6
Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	1 066	2 315	- 54,0	3 751	6 578	- 43,0
Nahrungsmittelgewerbe	998	1 489	- 33,0	9 591	12 146	- 21,0
Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege, Chemisches und Reinigungsgewerbe	1 849	2 344	- 21,1	26 841	16 334	+ 64,3
Glas-, Papier-, Keramische und sonstige Gewerbe	487	673	- 27,6	2 879	3 807	- 24,4
Handwerk insgesamt	10 352	13 752	- 24,7	106 885	113 606	- 5,9

## Fortsetzung Tab. 88

Gewerbegruppe	Gesamtumsatz <sup>2)</sup>			Gesamtumsatz je Beschäftigten		Beschäftigte je Unternehmen	
	1976	1967	Veränderung	1976	1967	1977	1968
	Mio. DM		%	1000 DM		Anzahl	
Bau- und Ausbaugewerbe	1 806	1 211	+ 49,1	72	37	13	14
Metallgewerbe	3 909	1 350	+ 189,6	113	37	10	10
Holzgewerbe	298	192	+ 55,3	74	34	7	6
Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	203	167	+ 21,4	54	25	4	3
Nahrungsmittelgewerbe	1 447	916	+ 57,9	151	75	10	8
Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege, Chemisches und Reinigungsgewerbe	618	248	+ 149,6	23	15	15	7
Glas-, Papier-, Keramische und sonstige Gewerbe	198	139	+ 42,0	69	37	6	6
Handwerk insgesamt	8 479	4 223	+ 100,8	79	37	10	8

1) Nur Unternehmen, die das ganze Jahr 1967 bzw. 1976 bestanden haben.

2) Einschließlich Umsatzsteuer.

# 89 Handwerk in den Ländern und in ausgewählten Großstädten der Bundesrepublik Deutschland<sup>1)</sup>

Ergebnisse der Handwerkszählung 1977

Gebiet	Unternehmen (einschließlich Nebenbetriebe) <sup>2)</sup>	Beschäftigte	Löhne und Gehälter	Gesamtumsatz <sup>3)</sup>
	31.3.1977	30.9.1976	1976	
	Anzahl		Mio. DM	

## – Länder –

Baden-Württemberg	92 867	668 375	10 588	54 353
Bayern	105 704	809 471	10 767	55 481
Berlin (West)	9 900	101 612	1 754	6 282
Bremen	4 153	36 862	571	2 497
Hamburg	10 352	106 885	1 811	8 479
Hessen	47 534	360 520	5 200	25 000
Niedersachsen	54 054	437 720	6 070	29 450
Nordrhein-Westfalen	113 352	954 432	14 217	64 928
Rheinland-Pfalz	31 733	221 776	3 043	15 560
Saarland	7 187	61 059	850	4 242
Schleswig-Holstein	17 410	147 935	2 217	10 616
Bundesrepublik Deutschland	494 246	3 906 647	57 088	276 888

## – Ausgewählte Großstädte –

München	9 289	97 686	1 415	5 969
Köln	6 017	53 778	841	3 467
Essen	3 525	40 508	613	2 238
Frankfurt am Main	4 536	49 502	800	3 800
Dortmund	3 093	35 955	586	2 357
Düsseldorf	4 604	46 206	679	2 650
Stuttgart	5 011	50 453	941	4 600
Duisburg	2 708	29 726	396	1 502
Bremen	3 405	30 045	470	2 053
Hannover	3 372	38 055	539	2 124
Nürnberg	3 710	38 259	577	2 560

1) Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem 03.10.1990; die Angaben schließen Berlin (West) mit ein.

2) Nur Unternehmen, die das ganze Jahr 1976 bestanden haben.

3) Einschließlich Umsatzsteuer.

# 90 Unternehmen, Beschäftigte und Gesamtumsatz des Handwerks nach Größenklassen

Ergebnisse der Handwerkszählung 1977

Beschäftigtengrößenklasse Umsatzgrößenklasse	Unter- nehmen <sup>1)</sup> (einschl. Neben- betriebe)	Beschäftigte		Gesamtumsatz <sup>2)</sup>	
		insgesamt	je Unter- nehmen	insgesamt	je Unter- nehmen
	31.3.1977	30.9.1976		1976	
	Anzahl			1000 DM	
Handwerk insgesamt	10 352	106 885	10	8 478 780	819
davon mit ... Beschäftigten					
1	1 380	1 380	1	58 830	43
2 bis 4	4 122	11 735	3	712 003	173
5 " 9	2 597	17 034	7	1 260 928	486
10 " 19	1 349	17 996	13	1 400 317	1 038
20 " 49	625	18 420	29	1 606 102	2 570
50 " 99	172	11 602	67	882 075	5 128
100 " 199	64	9 040	141	1 287 611	20 119
200 " 299	17	4 071	239	387 460	22 792
300 " 399	9	3 218	358	576 427	64 047
400 " 499	7	3 085	441	164 148	23 450
500 und mehr	10	9 304	930	142 879	14 288
davon mit ... Gesamtumsatz					
bis unter 12 000 DM	350	395	1	2 484	7
12 000 " " 20 000 "	271	347	1	4 493	17
20 000 " " 40 000 "	768	1 258	2	24 555	32
40 000 " " 60 000 "	816	1 816	2	43 562	53
60 000 " " 100 000 "	1 292	3 667	3	114 244	88
100 000 " " 250 000 "	2 547	11 010	4	460 272	181
250 000 " " 500 000 "	1 736	12 196	7	680 507	392
500 000 " " 1 Mio. "	1 285	15 377	12	988 793	769
1 Mio. " " 2 Mio. "	705	14 964	21	1 074 944	1 525
2 Mio. " " 5 Mio. "	382	18 693	49	1 297 786	3 397
5 Mio. und mehr	200	27 162	136	3 787 138	18 936

1) Nur Unternehmen, die das ganze Jahr 1976 bestanden haben.

2) Einschließlich Umsatzsteuer.

**91 Beschäftigte, Löhne, Gehälter, Arbeitsstunden und Umsatz der Betriebe im Bauhauptgewerbe 1987 bis 1994**

Art der Angabe	1987 bis 1991 JD	1992	1993	1994	Verän- derung 1994 gegenüber 1993 in %
Zahl der Beschäftigten (MD)	21 276	22 264	22 231	22 141	- 0,4
davon					
Inhaber	949	898	973	951	- 2,3
Angestellte (einschließlich kaufmännisch Auszubildende)	4 029	4 454	4 655	4 745	+ 1,9
Arbeiter (einschließlich gewerblich Auszubildende)	16 297	16 911	16 603	16 445	- 1,0
Löhne in 1000 DM (Bruttosumme)	720 396	921 792	917 141	937 761	+ 2,2
Gehälter in 1000 DM (Bruttosumme)	245 610	326 851	356 562	374 996	+ 5,2
Arbeitsstunden in 1000	26 085	27 844	25 597	26 023	+ 1,7
davon für					
Wohnbauten	5 398	6 252	5 903	6 678	+13,1
gewerbliche und industrielle Bauten	12 138	13 666	12 100	11 589	- 4,2
öffentliche und Verkehrsbauten	8 550	7 927	7 593	7 756	+ 2,1
Baugewerblicher Umsatz <sup>1)</sup>					
in Mio. DM	3 482,9	4 818,6	5 153,8	5 276,7	+ 2,4
davon im					
Wohnungsbau	605,7	859,8	1 033,7	1 202,6	+16,3
gewerblichen und industriellen Bau	1 772,9	2 629,4	2 772,1	2 595,7	- 6,4
öffentlichen und Verkehrsbau	1 104,3	1 329,4	1 348,1	1 478,3	+ 9,7

1) Ohne Umsatzsteuer.



## 92 Verfügbare Geräte im Bauhauptgewerbe 1992 bis 1994

Ergebnisse der Totalerhebungen Ende Juni

Geräte	1994	1993	1992
	Anzahl		
Betonmischer	1 124	1 114	1 147
Turmkrane	389	410	360
Mobil- und Autokrane	107	105	96
Förderbänder	121	132	152
Mörtelförder- und Verputzgeräte	137	149	141
Transporter mit Pritschen- oder Kastenaufbau – ohne Kleinbusse	1 689	1 573	1 460
Lastkraftwagen (einschließlich Zug- maschinen mit Ladefläche)	1 105	1 152	1 220
Vorderkipper, Dumper (Schütter)	181	174	196
Bagger	668	681	679
Planierraupen	23	36	44
Ladegeräte	497	482	498
Grader, Straßenhobel	9	17	7
Rambären (ohne Handrammen)	124	165	187
Verdichtungsmaschinen	1 533	1 501	1 479
Straßenbaumaschinen	130	141	108
Kompressoren aller Art	1 076	1 025	992
Stahlrohr- und Stahlprofilgerüste (in t)	25 819	15 536	9 638
Grabenverbau aus Stahl (in t)	584	1 118	736

### 93 Unternehmen, Beschäftigte, Umsatz, Jahresbauleistung und Investitionen im Bauhauptgewerbe 1991 bis 1993

Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten einschließlich Beteiligung an Arbeitsgemeinschaften

Art der Angabe	Einheit	1993		1992	1991
		absolut	Veränderung 1993 gegenüber 1992 in %		
Unternehmen insgesamt	Anzahl	168	+ 8,4	155	154
darunter					
Unternehmen mit	Ende September				
Investitionen		146	+ 4,3	140	132
Beschäftigte	"	12 476	+ 6,5	11 714	11 852
Gesamtumsatz <sup>1)</sup>	Mio. DM	2 729	- 1,2	2 764	2 250
Jahresbauleistung und sonstige Umsätze insgesamt <sup>1)</sup>	"	2 818	+ 4,5	2 698	2 375
darunter					
Jahresbauleistung <sup>1)</sup>	"	2 728	+ 4,6	2 608	2 290
Jahresbauleistung und sonstige Umsätze <sup>1)</sup> je Beschäftigten	DM	225 912	- 1,9	230 342	200 360
Investitionen insgesamt	1000 DM	130 271	+ 6,6	122 227	110 908
davon					
Maschinen, Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	"	91 471	- 5,6	96 917	83 028
Grundstücke und Bauten	"	38 800	+ 53,3	25 311	27 880
Investitionen insgesamt je Beschäftigten	DM	10 442	+ 0,1	10 434	9 358
Investitionen im Verhältnis zum Gesamtumsatz <sup>1)</sup>	%	4,8	x	4,4	4,9
Aufwendungen für gemietete bzw. gepachtete Anlagegüter (Leasing)	1000 DM	83 595	+ 21,2	68 989	65 693

1) Ohne Umsatzsteuer.

## 94 Ausbaugewerbe 1993 und 1994

Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten  
Ergebnisse der jährlichen Erhebungen im Juni

Wirtschaftszweig	Betriebe 1994	Beschäftigte			Gesamtumsatz <sup>1)</sup>		
		1994	1993	Ver- ände- rung	1993	1992	Ver- ände- rung
	Ende Juni						
	Anzahl						
Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	193	4 152	3 655	+ 13,6	605	484	+ 24,9
Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheits- technischen Anlagen	80	3 037	2 800	+ 8,5	710	617	+ 15,1
Elektroinstallation	126	2 799	2 579	+ 8,5	377	334	+ 12,9
Glasergerbe	21	454	380	+ 19,5	67	55	+ 21,1
Maler- und Lackierer- gewerbe, Tapetenkleberei	122	2 915	2 793	+ 4,4	333	328	+ 1,5
Bautischlerei	27	527	469	+ 12,4	87	80	+ 8,5
Estrich-, Fliesen-, Mosaik-, Parkett-, Plattenlegerei, sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei	29	727	613	+ 18,6	152	147	+ 3,1
Ausbaugewerbe ohne ausgeprägten Schwer- punkt, Ofen- und Herd- setzerei, sonstiges Aus- baugewerbe (ohne Bauinstallation)	14	281	248	+ 13,3	48	40	+ 19,5
Ausbaugewerbe insgesamt	612	14 892	13 537	+ 10,0	2 378	2 086	+ 14,0

1) Ohne Umsatzsteuer.

## BAUTÄTIGKEIT UND WOHNUNGSWESEN

95 Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten in Ländern der Bundesrepublik Deutschland<sup>1)</sup> 1991 bis 1993

Land	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten			Rauminhalt im Nichtwohnbau		
	1993	1992	1991	1993	1992	1991
	1000			Mio. m <sup>3</sup>		
Baden-Württemberg	103,1	96,4	87,0	28,6	38,9	37,5
Bayern	122,9	107,2	87,8	44,9	47,2	52,2
Berlin (West)	9,6	8,9	10,9	4,8	4,9	3,4
Bremen	3,3	3,0	2,3	1,5	1,4	3,3
Hamburg	10,2	9,4	7,7	4,2	3,8	3,9
Hessen	45,1	38,2	33,2	12,9	13,5	14,4
Niedersachsen	65,7	57,8	47,6	16,5	16,1	20,2
Nordrhein-Westfalen	101,1	87,3	79,0	33,7	36,6	37,3
Rheinland-Pfalz	34,4	29,3	27,0	9,6	11,8	12,1
Saarland	6,7	4,8	4,2	1,6	1,8	1,3
Schleswig-Holstein	22,1	16,7	14,1	7,5	6,5	6,8
Bundesrepublik Deutschland	524,1	458,8	400,6	165,7	182,6	192,5

1) Bundesrepublik Deutschland, Gebietsstand vor dem 03.10.1990; die Angaben schließen Berlin (West) mit ein.

## 96 Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude 1984 bis 1994

Jahr	Gebäude <sup>1)</sup>	Rauminhalt <sup>1)</sup>	Wohnungen	Wohnfläche <sup>2)</sup> bzw. Nutzfläche <sup>3)</sup>
	Anzahl	1000 m <sup>3</sup>	Anzahl	1000 m <sup>2</sup>

## – Wohngebäude –

1984	1 500	2 417	5 992	456,7
1985	1 266	1 905	4 739	365,6
1986	1 348	1 525	3 213	289,4
1987	1 037	968	2 053	192,7
1988	1 234	1 189	2 328	217,6
1989	1 470	1 568	3 251	275,9
1990	2 475	3 072	8 684	669,1
1991	1 735	2 393	7 384	540,9
1992	1 763	2 670	9 188	673,4
1993	1 612	2 820	9 811	724,1
1994	1 876	3 422	10 422	770,1

## – Nichtwohngebäude –

1984	193	1 386	108	237,1
1985	210	1 757	130	300,1
1986	194	2 817	68	452,8
1987	169	2 196	57	396,6
1988	181	2 264	51	437,8
1989	199	3 664	56	726,8
1990	324	3 882	169	714,5
1991	317	3 900	356	776,0
1992	339	3 763	218	746,0
1993	296	4 204	365	822,0
1994	282	2 486	111	516,4

1) Neubau.

2) In Wohngebäuden.

3) In Nichtwohngebäuden.

**97 Baufertigstellungen von Wohnungen in Ländern und in ausgewählten Großstädten der Bundesrepublik Deutschland<sup>1)</sup> sowie in den Hamburg-Randkreisen 1988 bis 1993**

Gebiet	Wohnungen					
	1988	1989	1990	1991	1992	1993
	1000 ·					
– Länder –						
Baden-Württemberg	41,2	51,5	50,8	65,0	80,4	94,3
Bayern	55,3	60,7	61,9	71,5	84,0	93,3
Berlin (West)	5,1	5,2	4,9	5,6	8,7	8,3
Bremen	0,5	0,6	0,9	1,5	2,8	2,9
Hamburg	2,7	3,3	2,8	4,6	7,5	8,0
Hessen	18,4	17,8	20,5	25,6	29,8	39,0
Niedersachsen	21,0	24,5	33,7	41,3	45,7	55,2
Nordrhein-Westfalen	40,0	48,2	51,9	64,5	75,7	84,1
Rheinland-Pfalz	14,2	16,2	17,3	20,7	21,3	27,3
Saarland	2,4	2,6	2,8	3,6	4,4	3,9
Schleswig-Holstein	7,9	8,1	9,0	10,8	14,1	15,5
Bundesrepublik Deutschland	208,6	238,6	256,5	314,5	374,6	431,9
– Ausgewählte Großstädte –						
München	7,6	5,9	6,4	5,8	6,3	7,3
Köln	1,7	1,6	1,6	2,4	4,9	3,6
Essen	0,9	0,8	0,7	1,3	1,1	1,0
Frankfurt am Main	2,3	1,1	1,6	1,3	2,1	3,3
Dortmund	0,9	1,0	1,1	1,5	1,8	1,8
Düsseldorf	0,9	1,2	1,2	2,1	2,6	2,4
Stuttgart	1,3	1,5	2,0	1,7	3,0	3,6
Bremen	0,5	0,6	0,8	1,4	2,6	2,2
Duisburg	0,7	0,9	1,2	1,2	1,3	1,5
Hannover	1,1	1,1	1,9	2,4	2,5	2,0
Nürnberg	1,3	1,4	1,3	1,8	2,1	2,3
– Hamburg-Randkreise –						
Kreis Pinneberg	0,9	1,1	1,1	1,6	1,8	2,1
Kreis Segeberg	0,9	0,8	1,1	1,2	1,9	2,1
Kreis Stormarn	0,7	1,0	0,7	0,9	1,3	1,3
Kreis Hztg. Lauenburg	0,5	0,5	0,6	0,8	0,9	1,1
Landkreis Harburg	0,9	1,1	1,7	1,9	2,3	2,3
Landkreis Stade	0,7	0,7	1,1	1,4	1,7	2,1

1) Bundesrepublik Deutschland, Gebietsstand vor dem 03.10.1990; die Angaben schließen Berlin (West) mit ein.

# 98 Baufertigstellungen von Wohngebäuden und Wohnungen 1992 bis 1994 nach Bauherren und Gebäudearten

## Neubau

Bauherr — Gebäudeart	Jahr	Wohn- gebäude	Raum- inhalt	Woh- nungen	Wohn- fläche	Veran- schlagte Kosten des Bau- werkes <sup>1)</sup>
		Anzahl	1000 m <sup>3</sup>	Anzahl	1000 m <sup>2</sup>	1000 DM
Wohnungs- unternehmen	1994	456	1 319	3 663	256,1	725 001
	1993	632	1 195	3 201	226,8	572 148
	1992	617	1 033	2 811	195,9	392 080
Sonstige Unternehmen	1994	38	91	223	17,7	52 301
	1993	52	176	503	28,6	63 614
	1992	124	166	461	33,7	80 099
Private Haushalte	1994	873	1 023	2 194	195,7	591 878
	1993	1 043	990	2 065	189,0	513 705
	1992	1 307	1 256	2 497	228,2	530 569
Sonstige Bauherren	1994	15	30	93	6,0	16 488
	1993	9	41	70	8,2	18 184
	1992	43	81	284	16,0	37 498
Insgesamt	1994	1 382	2 464	6 173	475,5	1 385 668
	1993	1 736	2 401	5 839	452,7	1 167 651
	1992	2 091	2 536	6 053	473,8	1 040 246
davon						
Wohngebäude mit 1 Wohnung	1994	815	515	815	96,9	308 206
	1993	1 184	719	1 184	137,5	393 255
	1992	1 528	951	1 528	175,8	421 223
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	1994	119	126	238	24,0	74 029
	1993	196	180	392	34,3	90 121
	1992	172	184	344	32,1	73 576
Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen (einschl. Wohnheime)	1994	448	1 823	5 120	354,7	1 003 433
	1993	356	1 502	4 263	280,8	684 275
	1992	391	1 401	4 181	265,9	545 447

1) Zum Zeitpunkt der Baugenehmigung.

**99 Baufertigstellungen von Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden  
1985 bis 1994**

Jahr	Wohnungen	Durchschnittliche Wohnfläche je Wohnung	Veranschlagte Kosten neuerrichteter Wohngebäude <sup>1)</sup>		
			insgesamt	Durchschnittswert	
				je m <sup>3</sup> Rauminhalt	je m <sup>2</sup> Wohnfläche
				DM	
	Anzahl	m <sup>2</sup>	1000 DM	DM	
1985	4 897	82,0	673 240	330	1 780
1986	4 512	81,1	629 777	338	1 814
1987	3 257	83,8	485 312	347	1 923
1988	2 736	85,7	419 945	337	1 906
1989	3 257	85,0	503 039	340	1 932
1990	2 826	90,5	427 642	322	1 811
1991	4 582	81,6	610 216	354	1 926
1992	7 471	75,8	1 040 246	410	2 196
1993	7 899	74,4	1 167 651	486	2 579
1994	8 601	75,1	1 385 668	562	2 914

**100 Baufertigstellungen von Nichtwohngebäuden 1985 bis 1994**

Neubau

Jahr	Nichtwohngebäude		Rauminhalt	Nutzfläche <sup>2)</sup>	Veranschlagte Kosten des Bauwerks <sup>1)</sup>
	Anzahl	darin Wohnungen	1000 m <sup>3</sup>	1000 m <sup>2</sup>	1000 DM
1985	193	79	1 412	286,6	428 479
1986	189	77	1 588	226,7	258 247
1987	183	110	1 910	354,8	506 654
1988	150	29	1 579	283,9	475 012
1989	149	58	2 157	345,8	449 981
1990	172	26	2 671	512,5	723 025
1991	255	83	3 054	521,2	985 670
1992	305	100	3 911	737,5	1 434 907
1993	352	297	5 833	1 046,9	2 118 984
1994	234	134	2 449	485,4	1 041 479

1) Zum Zeitpunkt der Baugenehmigung.

2) Einschließlich der Wohnfläche für Wohnungen in Nichtwohngebäuden.



**101 Bestand an Wohnungen in Ländern und in ausgewählten Großstädten der Bundesrepublik Deutschland<sup>1)</sup> sowie in den Hamburg-Randkreisen 1992 und 1993**

Gebiet	Wohnungen <sup>2)</sup>				
	31. Dezember		Veränderung	31. Dezember	
	1993	1992		1993	1992
	Anzahl		in %	je 1000 Einwohner	
– Länder –					
Baden-Württemberg	4 219 390	4 127 805	+ 2,2	412	407
Bayern	4 987 110	4 899 028	+ 1,8	420	416
Berlin (West)	1 102 403	1 093 389	+ 0,8	507	503
Bremen	331 186	328 209	+ 0,9	485	479
Hamburg	807 784	800 784	+ 0,9	474	474
Hessen	2 494 474	2 456 708	+ 1,5	418	415
Niedersachsen	3 181 416	3 126 100	+ 1,8	416	413
Nordrhein-Westfalen	7 523 321	7 442 743	+ 1,1	423	421
Rheinland-Pfalz	1 627 190	1 600 920	+ 1,6	414	413
Saarland	457 310	453 516	+ 0,8	422	418
Schleswig-Holstein	1 185 978	1 171 246	+ 1,3	440	437
Bundesrepublik Deutschland	27 917 562	27 500 448	+ 1,5	425	421
– Ausgewählte Großstädte –					
München	665 072	658 515	+ 1,0	530	524
Köln	469 454	466 284	+ 0,7	488	485
Essen	306 448	305 529	+ 0,3	492	487
Frankfurt am Main	320 975	317 607	+ 1,1	486	478
Dortmund	284 245	282 519	+ 0,6	472	470
Düsseldorf	301 125	298 676	+ 0,8	524	517
Stuttgart	275 955	272 786	+ 1,2	464	455
Bremen	268 235	266 220	+ 0,8	486	480
Duisburg	245 344	243 961	+ 0,6	457	453
Hannover	270 910	268 997	+ 0,7	516	514
Nürnberg	240 545	238 525	+ 0,8	482	477
– Hamburg-Randkreise –					
Kreis Pinneberg	120 855	118 889	+ 1,6	433	430
Kreis Segeberg	93 745	91 638	+ 2,3	406	402
Kreis Stormarn	85 272	83 973	+ 1,5	417	414
Kreis Hztg. Lauenburg	68 654	67 546	+ 1,5	413	410
Landkreis Harburg	85 787	83 514	+ 2,7	411	405
Landkreis Stade	71 393	69 334	+ 3,0	402	396

1) Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem 03.10.1990; die Angaben schließen Berlin (West) mit ein.

2) Ohne Wohnungen in Wohnheimen.

## HANDEL UND GASTGEWERBE

**102 Außenhandel<sup>1)</sup> der Bundesrepublik Deutschland<sup>2)</sup> insgesamt und Anteil des Verkehrs über Hamburg 1970 und 1988 bis 1994**

Art der Angabe	1970	1988 bis 1992 JD	1993	1994	Veränderung 1994 gegenüber 1993
	Mio. DM				%
Einfuhr					
Bundesrepublik	109 606	566 904	554 304	619 372	+ 11,7
darunter					
über Hamburg	13 414	60 703	55 759	57 497	+ 3,1
Anteil in %	12,2	10,7	10,1	9,3	x
Ausfuhr					
Bundesrepublik	125 276	649 060	613 506	695 373	+ 13,3
darunter					
über Hamburg	14 244	54 329	59 721	64 133	+ 7,4
Anteil in %	11,4	8,4	9,7	9,2	x
Außenhandel insgesamt					
Bundesrepublik	234 882	1 215 564	1 167 810	1 314 745	+ 12,6
darunter					
über Hamburg	27 658	115 032	115 480	121 630	+ 5,3
Anteil in %	11,8	9,5	9,9	9,3	x

1) Generalhandel.

2) Angaben bis 1990 nach dem Gebietsstand vor dem 03.10.1990.

**103 Ausfuhr<sup>1)</sup> der Bundesrepublik Deutschland 1993 und 1994 nach Herstellungsländern und Warengruppen**

Herstellungsland	1994 <sup>2)</sup>			1993		
	Ausfuhr ins- gesamt	darunter		Ausfuhr ins- gesamt	darunter	
		Ernäh- rungs- wirtschaft	Gewerb- liche Wirtschaft		Ernäh- rungs- wirtschaft	Gewerb- liche Wirtschaft
	Mio. DM					
Baden-Württemberg	117 438	2 733	114 705	107 537	2 483	105 054
Bayern	105 651	7 015	98 636	97 224	6 924	90 301
Berlin	12 002	1 312	10 690	11 390	975	10 415
Brandenburg	2 807	276	2 531	2 502	316	2 186
Bremen	14 813	1 751	13 062	11 393	1 549	9 845
Hamburg	13 220	2 126	11 093	12 761	1 985	10 776
Hessen	46 897	1 202	45 695	45 138	1 160	43 979
Mecklenburg- Vorpommern	2 555	760	1 795	2 885	850	2 035
Niedersachsen	54 784	5 082	49 701	52 546	5 166	47 381
Nordrhein-Westfalen	152 872	5 782	147 089	138 103	5 292	132 811
Rheinland-Pfalz	34 750	2 034	32 716	29 984	2 061	27 923
Saarland	10 746	356	10 391	9 571	312	9 259
Sachsen	5 979	259	5 719	5 324	283	5 040
Sachsen-Anhalt	3 802	612	3 189	3 458	610	2 848
Schleswig-Holstein	12 748	1 583	11 164	11 613	1 711	9 903
Thüringen	3 646	244	3 402	3 018	227	2 791
Waren ausländischen Ursprungs <sup>3)</sup>	76 601	3 229	71 729	64 663	2 605	60 359
Nicht ermittelte Herstellungsländer <sup>4)</sup>	13 904	138	3 063	19 225	188	4 284
Insgesamt	685 267	36 498	636 425	628 387	34 699	577 235

1) Spezialhandel.

2) 1994 mit vorläufigen Ergebnissen.

3) Einschließlich Rückwaren.

4) Einschließlich Ersatzlieferungen.

**104 Außenhandelsverkehr<sup>1)</sup> über Hamburg 1993 und 1994 nach Warengruppen und -untergruppen**

Warenbenennung	Einfuhr		Ausfuhr	
	1994	1993	1994	1993
	Mio. DM			
Ernährungswirtschaft	8 718	7 271	3 095	3 114
davon				
Lebende Tiere	3	3	11	5
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	1 721	1 462	522	572
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	4 045	3 573	1 790	1 695
darunter				
Getreide	92	99	345	233
Gemüse- und Obstkonserven, Fruchtsäfte	483	481	87	92
Ölfrüchte zur Ernährung	940	753	26	22
Ölkuchen	123	182	205	226
Genußmittel	2 949	2 233	772	842
darunter				
Kaffee	2 099	1 358	118	125
Gewerbliche Wirtschaft	48 771	48 471	61 017	56 592
davon				
Rohstoffe	3 251	2 748	529	404
darunter				
Erdöl, roh und getoppt	1 040	895	7	—
Kupfererze	591	444	—	—
Halbwaren	3 699	3 604	3 340	2 743
darunter				
Kupfer, roh, auch Legierungen	402	313	328	63
Kraftstoffe, Schmieröle	1 325	1 652	299	231
Fertigwaren	41 821	42 119	57 148	53 445
davon				
Vorerzeugnisse	4 449	4 313	7 577	6 737
darunter				
Papier und Pappe	636	636	646	562
Chemische Vorerzeugnisse	937	757	2 757	2 556
Eisen und Stahl	197	166	1 392	1 116
Enderzeugnisse	37 372	37 806	49 571	46 708
darunter				
Textilwaren	6 689	6 810	67	78
Maschinen	4 410	4 855	19 325	18 024
Elektrotechnische Erzeugnisse	7 758	7 722	8 365	7 307
Pharmazeutische Erzeugnisse	1 020	863	2 006	2 394
Luftfahrzeuge	2 496	2 232	1 568	1 632
Kraftfahrzeuge	2 568	2 628	8 631	7 977
Rückwaren und Ersatzlieferungen	8	17	19	14
Insgesamt	57 497	55 759	64 133	59 721

1) Generalhandel.

**105 Außenhandelsverkehr<sup>1)</sup> über Hamburg 1993 und 1994 nach Herstellungs- bzw. Verbrauchsländern**

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Einfuhr		Ausfuhr	
	1994	1993	1994	1993
	Mio. DM			
Europa	8 328	8 404	6 989	7 320
davon Mitgliedsländer der EU	4 221	4 249	4 150	4 377
Mitgliedsländer der EFTA	2 426	2 618	1 307	1 006
Mittel- und osteuropäische Länder	1 138	1 188	716	935
Übrige europäische Länder	543	349	816	1 002
Außereuropa	49 169	47 355	57 144	52 401
davon Afrika	1 883	1 598	4 457	5 005
darunter Ägypten	161	104	835	970
Nigeria	39	39	361	508
Südafrika	452	424	1 372	1 483
Amerika	10 505	8 983	14 154	13 344
davon Nordamerika	6 041	5 291	8 558	8 137
darunter USA	5 316	4 781	7 752	7 443
Kanada	725	510	805	693
Mittelamerika	636	648	1 670	1 462
darunter Mexiko	106	85	1 200	1 025
Südamerika	3 828	3 044	3 926	3 745
darunter Kolumbien	814	581	281	248
Brasilien	1 310	1 176	1 767	1 805
Argentinien	526	432	764	643
Asien	35 555	35 696	35 866	31 638
davon Nahost	752	672	6 327	5 294
darunter Saudi-Arabien	8	4	1 996	1 468
Kuwait	3	23	334	371
Mittelost	3 003	2 752	2 266	2 165
Fernost	31 800	32 271	27 273	24 179
darunter Singapur	802	1 061	1 690	1 369
China	9 202	8 588	6 742	6 483
Südkorea	2 191	2 204	3 762	3 045
Japan	9 333	9 943	4 658	4 382
Taiwan	3 003	3 388	2 321	2 282
Hongkong	1 664	1 867	2 175	1 902
Australien und Ozeanien	1 225	1 075	2 658	2 400
darunter Australien	500	477	2 240	2 081
Schiffsbedarf, nicht ermittelte Länder	0	2	8	14
Insgesamt	57 497	55 759	64 133	59 721

1) Generalhandel.

**106 Außenhandel Hamburger Im- und Exporteure<sup>1)</sup> über Hamburg und andere Grenzstellen 1993 und 1994 nach Warengruppen und -untergruppen**

Warenbenennung	Einfuhr		Ausfuhr	
	1994	1993	1994	1993
	Mio. DM			
Ernährungswirtschaft	10 505	9 121	6 159	5 110
davon				
Lebende Tiere	15	20	17	12
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	1 920	1 852	1 384	1 156
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	6 136	5 528	3 260	2 667
darunter				
Getreide	257	337	525	400
Obst	800	660	82	53
Südfrüchte	1 087	979	144	98
Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte und dergleichen	500	436	191	191
Ölfrüchte zur Ernährung	945	772	58	68
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	412	281	430	329
Genußmittel	2 433	1 722	1 498	1 275
darunter				
Kaffee	1 110	697	259	192
Rohtabak	339	333	19	7
Gewerbliche Wirtschaft	48 157	45 025	33 347	26 901
davon				
Rohstoffe	9 608	10 005	455	258
darunter				
Erdöl, roh und getoppt	8 563	9 184	120	6
Halbwaren	7 609	8 316	3 673	3 248
darunter				
Kupfer, roh, auch Legierungen	484	340	56	36
Kraftstoffe, Schmieröle	5 469	6 655	1 914	1 958
Fertigwaren	30 940	26 704	29 219	23 395
davon				
Vorerzeugnisse	5 501	4 759	3 761	2 746
darunter				
Papier und Pappe	1 569	1 410	113	77
Kunststoffe	1 109	881	808	544
Andere chemische Vorerzeugnisse	1 161	915	1 721	1 189
Enderzeugnisse	25 439	21 945	25 458	20 649
darunter				
Textilwaren	2 483	2 360	558	369
Maschinen	1 925	1 819	4 253	3 696
Elektrotechnische Erzeugnisse	5 506	5 588	4 409	3 721
Chemische Enderzeugnisse	2 980	2 211	2 831	2 096
Luftfahrzeuge	7 721	5 492	8 369	6 265
Kraftfahrzeuge	366	322	1 026	892
Rückwaren und Ersatzlieferungen	—	—	—	—
Insgesamt	58 663	54 147	39 507	32 011

1) Generalhandel.

**107 Außenhandel Hamburger Im- und Exporteure<sup>1)</sup> über Hamburg und andere Grenzstellen 1993 und 1994 nach Herstellungs- bzw. Verbrauchsländern**

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Einfuhr		Ausfuhr	
	1994	1993	1994	1993
	Mio. DM			
Europa	36 319	32 563	29 602	22 897
davon Mitgliedsländer der EU	28 386	24 529	22 612	16 382
Mitgliedsländer der EFTA	4 184	4 428	3 643	3 368
Mittel- und osteuropäische Länder	2 974	2 911	2 631	2 470
Übrige europäische Länder	775	696	717	677
Außereuropa	22 344	21 584	9 905	9 114
davon Afrika	3 683	4 070	723	855
darunter Algerien	471	838	11	13
Libyen	1 072	1 084	40	85
Nigeria	890	1 119	110	122
Südafrika	362	396	140	124
Amerika	6 439	4 953	2 705	2 299
davon Nordamerika	3 271	2 332	1 594	1 345
darunter USA	2 998	2 185	1 506	1 254
Kanada	272	145	88	91
Mittelamerika	553	481	306	332
Südamerika	2 615	2 141	805	622
darunter Venezuela	106	116	55	58
Brasilien	713	665	340	238
Argentinien	426	429	122	96
Asien	11 708	12 096	5 509	4 859
davon Nahost	2 139	2 457	1 285	1 065
darunter Syrien	581	641	43	29
Iran	505	528	118	242
Saudi-Arabien	816	1 045	435	219
Mittelost	879	834	368	315
Fernost	8 690	8 805	3 856	3 479
darunter Thailand	379	464	295	294
Indonesien	503	441	233	227
China	2 009	1 766	749	592
Südkorea	542	628	392	393
Japan	3 202	3 231	767	682
Taiwan	642	739	516	471
Hongkong	497	554	448	425
Australien und Ozeanien	513	464	153	307
darunter Australien	111	120	119	280
Papua-Neuguinea	209	142	4	3
Schiffsbedarf, nicht ermittelte Länder	0	1	815	794
Insgesamt	58 663	54 147	39 507	32 011

1) Generalhandel.

108 Einfuhr<sup>1)</sup> des Landes Hamburg 1992 bis 1994

Warenbenennung	1994	1993	1992
Herstellungsland	Mio. DM		
– Warenbenennung –			
Ernährungswirtschaft	10 067	8 562	10 007
davon Nahrungsmittel tierischen Ursprungs <sup>2)</sup>	1 858	1 760	2 221
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	5 655	4 853	5 762
darunter Obst, Südfrüchte	2 151	1 795	1 962
Genußmittel	2 554	1 949	2 025
darunter Kaffee	1 619	1 086	894
Gewerbliche Wirtschaft	38 092	37 592	42 250
davon Rohstoffe	2 905	2 480	2 889
darunter Erdöl, roh und getoppt	1 826	1 590	1 800
Halbwaren	3 285	3 429	4 143
darunter Kraftstoffe, Schmieröle	1 519	1 836	2 214
Fertigwaren	31 903	31 683	35 217
davon Vorerzeugnisse	3 657	3 578	4 220
Enderzeugnisse	28 246	28 105	30 997
darunter Textilwaren	3 259	3 276	3 297
Maschinen	2 211	2 181	2 901
Elektrotechnische Erzeugnisse	4 493	4 170	4 749
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	1 301	1 283	1 332
Chemische Erzeugnisse	2 801	2 686	2 804
Luftfahrzeuge	9 415	9 833	10 766
Einfuhr insgesamt	48 159	46 154	52 257
– Herstellungsland –			
Europa	23 851	23 491	29 041
davon EU-Länder	17 535	17 312	22 667
darunter Frankreich	8 932	9 928	11 727
EFTA-Länder	3 291	3 325	3 503
Mittel- und osteuropäische Länder	2 177	2 126	2 156
Übrige europäische Länder	532	728	716
Afrika	1 901	1 618	1 937
Amerika	7 899	6 609	7 230
davon Nordamerika	4 193	3 561	3 752
darunter USA	3 908	3 382	3 518
Mittelamerika	670	634	697
Südamerika	3 036	2 414	2 781
Asien	13 938	13 897	13 528
Australien, Ozeanien	570	537	519
Einfuhr insgesamt	48 159	46 154	52 257

1) Generalhandel. 2) Einschließlich lebender Tiere.



109 Ausfuhr<sup>1)</sup> des Landes Hamburg<sup>2)</sup> 1992 bis 1994

Warenbenennung	1994	1993	1992
Verbrauchsland	Mio. DM		
– Warenbenennung –			
Ernährungswirtschaft	2 126	1 959	1 999
davon Nahrungsmittel tierischen Ursprungs <sup>3)</sup>	238	248	227
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	1 474	1 217	1 444
darunter Pflanzliche Öle, Fette zur Ernährung	350	289	225
Genußmittel	415	494	328
Gewerbliche Wirtschaft	11 093	9 875	10 546
davon Rohstoffe	101	80	106
Halbwaren	1 947	1 370	1 311
darunter Kupfer, roh	452	147	113
Kraftstoffe und Schmieröle	480	376	378
Fertigwaren	9 045	8 425	9 128
davon Vorerzeugnisse	1 180	994	1 097
Enderzeugnisse	7 865	7 430	8 031
darunter Maschinen	2 317	2 264	2 354
Elektrotechnische Erzeugnisse	944	1 081	1 204
Wasserfahrzeuge	126	350	353
Luftfahrzeuge	1 444	1 039	1 294
Kraftfahrzeuge	479	478	463
Ausfuhr insgesamt	13 220	11 835	12 545
– Verbrauchsland –			
Europa	9 021	7 918	8 990
davon EU-Länder	6 168	5 186	5 983
EFTA-Länder	1 393	1 364	1 500
Mittel- u. osteuropäische Länder	1 089	1 047	1 194
Übrige Länder	371	321	313
Afrika	318	378	479
Amerika	1 254	1 102	1 130
davon Nordamerika	845	782	757
darunter USA	809	744	699
Mittelamerika	112	130	136
Südamerika	297	190	237
Asien	2 478	2 149	1 860
Australien, Ozeanien	91	244	68
Ausfuhr insgesamt	13 220	11 835	12 545

1) Spezialhandel.

2) Die Ausfuhrwerte beziehen sich auf Waren, die in Hamburg hergestellt oder zuletzt so bearbeitet worden sind, daß sich ihre Beschaffenheit wesentlich geändert hat.

3) Einschließlich lebender Tiere.

Quelle: Statistisches Bundesamt Wiesbaden

**110 Durchfuhr des Auslandes über Hamburg<sup>1)</sup> 1993 und 1994 nach Waren**

Warenbenennung	See-Eingang		See-Ausgang	
	1994	1993	1994	1993
	1000 t			
Ernährungswirtschaft	1 563,5	1 293,0	1 058,0	1 005,3
davon Lebende Tiere und Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	283,2	235,5	466,3	465,5
darunter Milch	39,6	35,9	67,5	69,6
Fleisch und Fleischwaren	63,0	56,9	151,3	170,8
Fische und Fischzubereitungen	119,6	92,1	127,4	96,2
Fischmehl	41,6	35,5	85,4	95,3
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	885,4	707,3	348,7	314,4
darunter Getreide	30,6	31,8	21,4	10,6
Südfrüchte	485,2	346,8	21,0	15,1
Gemüse- und Obstkonserven	160,1	137,0	107,8	90,8
Ölkuchen	7,1	5,0	9,1	5,0
Genußmittel	394,9	350,2	243,0	225,4
darunter Kaffee	250,1	225,0	120,9	114,2
Gewerbliche Wirtschaft	3 321,2	2 823,4	3 603,6	3 387,4
davon Rohstoffe	220,9	210,0	189,7	211,5
darunter Wolle	8,7	8,0	2,2	1,5
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	19,7	19,9	15,0	12,1
Kautschuk	42,9	33,1	17,5	12,5
Eisenerze	—	0,0	—	0,0
Steine und Erden	89,0	82,0	100,8	115,6
Rohphosphate	0,1	0,0	0,1	0,3
Halbwaren	370,5	337,0	456,0	436,1
darunter Holzmasse, Zellstoff	61,7	51,0	75,3	80,5
Kraftstoffe und Schmieröle	12,8	5,9	8,4	5,3
Kupfer	15,6	67,2	13,2	67,3
Düngemittel	5,3	4,6	10,9	8,3
Fertigwaren	2 729,8	2 276,3	2 957,9	2 739,8
davon Vorerzeugnisse	1 131,0	949,1	1 694,3	1 602,2
darunter Papier und Pappe	658,7	550,0	1 071,1	1 005,8
Chemische Vorerzeugnisse	215,5	175,0	255,8	232,8
Stab- und Formeisen	15,8	11,5	36,2	38,2
Blech aus Eisen	14,5	14,8	34,5	49,8
Draht aus Eisen	7,0	6,9	13,3	15,3
Enderzeugnisse	1 598,8	1 327,2	1 263,7	1 137,6
darunter Eisenwaren	136,9	86,2	127,1	84,1
Maschinen	341,2	348,6	423,9	459,2
Kraftfahrzeuge	64,9	55,0	51,6	43,4
Rückwaren und Ersatzlieferungen	1,8	2,6	6,4	4,8
Insgesamt	4 886,5	4 119,0	4 668,0	4 397,4

- 1) Ohne Einfuhren auf offene Zolllager, die nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten jedoch der Durchfuhr zuzurechnen sind. Diese Eingänge betrugen:

Ware	1994	1993
	1000 t	
Abfuhr auf dem Land- und Flußweg		
Getreide	3,0	—
Ölfrüchte	—	—
Ölkuchen	69,3	161,0
Steinkohlen	—	—
Eisenerze	—	—
Übrige Waren	9,8	24,0
Zusammen	82,1	185,0

**111 Durchfuhr des Auslandes über Hamburg<sup>1)</sup> 1993 und 1994 nach Bestimmungs- bzw. Versendungsändern**

Land	See-Eingang nach Bestimmungsändern		See-Ausgang nach Versendungsändern	
	1994	1993	1994	1993
	1000 t			
Ab- bzw. Anfuhr auf dem Land- und Flußweg nach bzw. aus				
Frankreich	25,2	17,2	1,5	2,6
Belgien-Luxemburg	14,4	20,2	4,4	2,6
Niederlande	37,6	40,4	4,8	2,2
Italien	23,3	26,3	5,5	4,0
Vereinigtes Königreich	7,5	7,5	2,4	1,5
Dänemark	266,5	245,4	378,0	474,1
Norwegen	28,4	43,3	54,8	52,1
Schweden	82,4	77,7	288,8	219,6
Finnland	59,3	34,1	246,1	281,8
Schweiz	120,5	111,1	32,7	36,3
Österreich	350,6	251,7	266,4	306,3
Rußland	85,7	43,3	32,9	32,8
Polen	306,3	217,0	55,0	40,5
Tschechische Republik	181,2	168,2	152,4	247,5
Slowakei	31,3	14,7	11,7	8,5
Ungarn	179,3	105,1	41,2	39,6
Rumänien	6,9	3,9	3,1	2,6
Bulgarien	2,5	2,6	3,1	3,0
übrigen Ländern	83,7	97,2	89,2	47,8
Zusammen	1 892,6	1 526,9	1 674,0	1 805,4
Ab- bzw. Anfuhr im Seeschlag nach bzw. aus				
Belgien-Luxemburg	1,5	0,6	0,0	1,2
Niederlande	3,0	1,3	0,4	0,1
Vereinigtes Königreich	18,1	18,1	4,9	7,8
Dänemark	171,1	158,5	238,9	190,1
Norwegen	138,0	126,6	317,1	277,3
Schweden	395,3	375,7	538,9	367,5
Finnland	249,6	268,6	554,8	474,6
Spanien	0,3	2,6	3,8	8,5
Rußland	57,3	21,6	31,9	26,0
Polen	89,4	112,7	62,0	56,5
übrigen europäischen Ländern	43,1	47,4	84,9	73,6
Außereuropa	1 827,2	1 458,3	1 156,3	1 108,8
Zusammen	2 993,9	2 592,0	2 993,9	2 592,0
Insgesamt	4 886,6	4 119,0	4 668,0	4 397,4

1) Ohne Einfuhren auf offene Zollager, die nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten jedoch der Durchfuhr zuzurechnen sind. Diese Eingänge betragen:

Bestimmungs- land	1994	1993
	1 000 t	
Abfuhr auf dem Land- und Flußweg		
Österreich	-	-
Tschechische Republik	69,3	184,9
Übrige Länder	12,8	0,0
Zusammen	82,1	185,0

## GROSSHANDEL

**112 Umsatzwerte 1986 und -meßzahlen 1993 und 1994 im Großhandel**  
 1986  $\triangleq$  100

Großhandel mit ... <sup>1)</sup>	Umsatz 1986 in Mio. DM	Meßzahlen	
		1994	1993
Getreide, Futter- und Düngemitteln, Tieren	16 653	81,9	84,3
textilen Rohstoffen und Halbwaren, Häuten usw.	771	52,9	52,8
technischen Chemikalien, Rohdrogen, Kautschuk	6 494	109,2	r 95,3
festen Brennstoffen, Mineralölerzeugnissen	9 543	41,6	r 43,3
Erzen, Stahl, Nichtisen-Metallen usw.	2 425	75,5	r 71,1
Holz, Baustoffen, Installationsbedarf	2 080	181,5	r 166,9
Altmaterial, Reststoffen	399	155,6	r 139,4
Rohstoffen und Halbwaren zusammen	38 366	81,7	r 79,5
Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	30 194	113,9	r 103,4
Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	2 524	117,4	r 123,3
Metallwaren, Einrichtungsgegenständen	5 570	124,3	r 113,4
feinmechanischen und optischen Erzeugnissen, Schmuck usw.	1 310	123,0	r 122,2
Fahrzeugen, Maschinen, technischem Bedarf	6 855	97,0	103,4
pharmazeutischen, kosmetischen und ähnlichen Erzeugnissen	1 894	139,7	144,1
Papier, Druckerzeugnissen, Waren verschiedener Art <sup>2)</sup>	7 944	90,5	r 90,1
Fertigwaren zusammen	56 291	110,8	r 105,2
Großhandel insgesamt	94 657	99,0	r 94,8
davon Binnengroßhandel	44 520	109,3	r 104,6
Außenhandel	50 138	89,9	r 86,2

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979. 2) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

## EINZELHANDEL

**113 Umsatzwerte 1986 und -meßzahlen 1993 und 1994 im Einzelhandel**  
 1986  $\triangleq$  100

Einzelhandel mit ... <sup>1)</sup>	Umsatz 1986 in Mio. DM	Meßzahlen	
		1994	1993
Einzelhandel insgesamt	19 851	132,0	r 134,1
darunter			
Nahrungs- und Genußmitteln	4 760	94,6	94,9
Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	2 412	105,3	r 110,9
Einrichtungsgegenständen	781	174,9	172,9
elektrotechnischen Erzeugnissen, Musikinstrumenten	555	107,6	r 119,1
Papierwaren, Druckerzeugnissen	427	146,7	r 142,1
pharmazeutischen, kosmetischen und medizinischen Erzeugnissen	1 195	135,2	r 131,8
Fahrzeugen, Fahrzeugteilen	2 243	164,3	167,3
sonstigen Waren, Waren verschiedener Art	7 275	148,1	151,7

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

# GASTSTÄTTEN- UND BEHERBERGUNGSGEWERBE

## 114 Umsatzwerte 1986 und -meßzahlen 1993 und 1994 im Gastgewerbe

1986  $\hat{=}$  100

Wirtschaftsgliederung <sup>1)</sup>	Umsatz 1986 in Mio. DM	Meßzahlen	
		1994	1993
Beherbergungsgewerbe	408	163,9	r 163,5
darunter Hotels	315	170,7	r 164,0
Hotels garnis	84	143,9	r 167,9
Gaststättengewerbe	1 156	137,3	r 143,2
darunter Speisewirtschaften	716	144,7	r 148,3
Imbißhallen	79	168,0	r 177,4
Schankwirtschaften	245	122,8	r 135,7
Bars, Tanzlokale u. ä.	53	73,2	77,9
Kantinen	174	139,2	142,7
Gastgewerbe insgesamt	1 738	143,8	r 147,9

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

## 115 Entwicklung des Fremdenverkehrs<sup>1)</sup> 1984 bis 1994

Jahr	Gäste		Übernachtungen	
	insgesamt	darunter Gäste mit Wohnsitz außerhalb der Bundesrepublik	insgesamt	darunter von Gästen mit Wohnsitz außerhalb der Bundesrepublik
1 000				
1984	1 503	501	2 879	1 019
1985	1 574	564	2 979	1 093
1986	1 655	555	3 042	1 063
1987	1 708	558	3 144	1 072
1988	1 820	586	3 456	1 169
1989 <sup>2)</sup>	1 971	644	3 787	1 283
1990	2 092	669	3 962	1 296
1991	2 157	573	4 072	1 107
1992	2 170	541	4 044	1 026
1993	2 137	507	3 960	959
1994	2 182	484	4 115	947

1) Einschließlich Heime und Jugendherbergen.

2) Ab 1989 alle Angaben nach dem Gebietsstand ab dem 03.10.1990.

116 Fremdenverkehr 1993 und 1994 nach ausgewählten Wohnsitzländern der Gäste<sup>1)</sup>

Ständiger Wohnsitz des Gastes (nicht Staatsangehörigkeit)	Gäste		Übernachtungen	
	1994	1993	1994	1993
Deutschland	1 697 574	1 630 452	3 167 884	3 000 699
Ausland	484 031	507 018	947 216	959 405
darunter				
Europa	359 068	363 752	681 878	669 476
darunter				
Belgien-Luxemburg	12 781	11 487	21 690	18 433
Dänemark	30 023	31 902	52 272	55 235
Finnland	10 697	10 850	19 180	18 409
Frankreich	24 146	25 573	42 862	42 797
Griechenland	3 125	3 746	6 782	8 090
Großbritannien und Nordirland	59 581	56 856	114 234	102 806
Italien	19 556	19 808	33 527	34 506
Niederlande	26 042	27 296	45 774	46 005
Norwegen	17 388	17 583	30 331	29 851
Österreich	18 962	19 227	39 362	40 178
Polen	12 259	11 475	25 638	21 072
Portugal	2 774	2 522	9 028	9 353
Rußland	13 700	x	37 643	x
Schweden	41 181	49 133	66 763	76 782
Schweiz	28 148	27 711	54 891	55 117
Spanien	12 516	9 631	24 830	19 137
Tschechische Republik	3 709	x	8 340	x
Türkei	4 219	4 272	8 527	8 180
Ungarn	2 933	2 947	6 408	5 550
Amerika	54 335	59 023	105 694	115 269
darunter				
Brasilien	2 460	3 180	5 849	8 160
Kanada	3 319	3 855	6 500	7 275
Mexiko	903	1 290	2 341	2 858
USA	43 101	45 164	79 465	85 054
Australien, Neuseeland und Ozeanien zusammen	5 369	5 415	13 274	11 354
Afrika	5 815	6 091	17 073	17 957
darunter				
Republik Südafrika	1 909	1 621	4 218	3 489
Asien	40 957	48 347	97 271	104 000
darunter				
Israel	2 357	2 923	5 287	5 426
Japan	12 895	16 275	28 263	33 579
Volksrepublik China und Hongkong	5 189	x	16 209	x
Insgesamt	2 181 605	2 137 470	4 115 100	3 960 104

1) Einschließlich Heime und Jugendherbergen.

**117 Kapazität und Auslastung im Beherbergungsgewerbe 1992 bis 1994 nach Betriebsarten**

Art des Betriebs	Anzahl der angebotenen Betten <sup>1)</sup>			Auslastungsgrad in %		
	1994	1993	1992	1994	1993	1992
Hotels	15 882	15 008	14 100	47,4	47,6	50,7
Hotels garnis	7 167	6 441	5 924	44,5	47,4	51,9
Gasthöfe	118	87	317	33,8	35,8	37,8
Hotel-Pensionen und Pensionen	79	61	69	52,9	53,4	60,2
Zusammen	23 246	21 597	20 410	46,5	47,5	50,9
Heime und Jugendherbergen	1 361	1 355	1 385	55,3	55,4	52,1
Insgesamt	24 607	22 952	21 795	47,1	47,9	51,0

1) Stand 31.12.

**118 Fremdenverkehr<sup>1)</sup> in ausgewählten Großstädten Deutschlands 1994**

Stadt	Gäste		Gäste auf 1000 Einwohner	Übernachtungen		Übernachtungen auf 1000 Einwohner
	insgesamt	darunter Auslands-gäste		insgesamt	darunter von Auslands-gästen	
	1000	%		1000	%	
Berlin	3 075	23,2	891	7 344	25,9	2 127
Hamburg	2 182	22,2	1 280	4 115	23,0	2 414
München	2 964	42,8	2 369	5 932	41,8	4 741
Köln	1 291	33,5	1 339	2 421	35,0	2 512
Essen	266	17,1	430	771	14,5	1 246
Frankfurt am Main	1 770	57,2	2 697	3 304	58,8	5 037
Dortmund	243	14,8	405	480	17,4	800
Düsseldorf	1 034	33,7	1 805	1 985	38,1	3 645
Stuttgart	650	28,9	1 085	1 296	29,1	2 162
Bremen	479	20,5	869	933	23,2	1 695
Hannover	569	22,6	1 086	1 036	25,4	1 978
Nürnberg	839	25,1	1 683	1 534	24,8	3 078
Leipzig	367	16,2	747	867	15,8	1 767
Dresden	600	11,4	1 252	1 274	10,4	2 659

1) Einschließlich Heime und Jugendherbergen.

# **HANDELS- UND GASTSTÄTTENZÄHLUNG**

## **119 Unternehmen und Beschäftigte des Handels am 30. April 1993 sowie Umsatz 1992 nach Wirtschaftszweigen**

Nr. der Systematik <sup>1)</sup>	Wirtschaftszweig	Unternehmen	Beschäftigte	Umsatz <sup>2)</sup>
		am 30.4.1993		1992
		Anzahl		1000 DM
50 Kraftfahrzeughandel; Tankstellen				
50.1	Handel mit Kraftwagen	793	8 192	5 175 950
50.3	Handel mit Kraftwagenteilen und Zubehör	357	3 558	1 792 340
50.4	Handel mit Krafträdern, Teilen und Zubehör	47	289	111 231
50.5	Tankstellen	211	1 840	546 050
50	Kraftfahrzeughandel; Tankstellen insgesamt	1 408	13 879	7 625 570
51.1 Handelsvermittlung (ohne Kfz)				
51.11	Vermittlung von landwirtschaftlichen Grundstoffen, lebenden Tieren, textilen Rohstoffen, Halbwaren	63	198	41 142
51.12	Vermittlung von Brennstoffen, Erzen, Metallen und technischen Chemikalien	101	558	106 631
51.13	Vermittlung von Holz, Baustoffen und Anstrichmitteln	133	322	59 187
51.14	Vermittlung von Maschinen, technischen Bedarf, Wasser- und Luftfahrzeugen	296	798	174 188
51.15	Vermittlung von Möbeln, Einrichtungs- und Haushaltsgegenständen, Metallwaren	273	617	75 531
51.16	Vermittlung von Textilien, Bekleidung, Schuhen und Lederwaren	342	770	115 379
51.17	Vermittlung von Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren	238	783	561 228
51.18	Vermittlung von Waren anderweitig nicht genannt	310	789	457 105
51.19	Vermittlung von Waren o. ausgeprägten Schwerpunkt	149	337	33 574
51.1	Handelsvermittlung (ohne Kfz) insgesamt	1 905	5 172	1 623 965
51.2 Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren				
51.21	Großhandel mit Getreide, Saaten und Futtermitteln	60	1 212	15 364 234
51.22	Großhandel mit Blumen und Pflanzen	96	480	236 890
51.23	Großhandel mit lebenden Tieren	10	-	-
51.24	Großhandel mit Häuten, Fellen und Leder	14	62	43 254
51.25	Großhandel mit Rohtabak	2	-	-
51.2	Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren zusammen	182	1 806	15 700 860
51.3 Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren				
51.31	Großhandel mit Obst, Gemüse und Kartoffeln	228	2 882	5 391 648
51.32	Großhandel mit Fleisch, -waren, Geflügel und Wild	156	1 335	2 279 214

Fußnoten am Schluß der Tabelle



**Noch: 119 Unternehmen und Beschäftigte des Handels am 30. April 1993  
sowie Umsatz 1992 nach Wirtschaftszweigen**

Nr. der Systematik <sup>1)</sup>	Wirtschaftszweig	Unternehmen	Beschäftigte	Umsatz <sup>2)</sup>
		am 30.4.1993		1992
		Anzahl		1000 DM

**Noch: 51.3 Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren**

51.33	Großhandel mit Milch, Milcherzeugnissen, Eiern, Speiseöl u. ä. Fetten	37	389	1 305 300
51.34	Großhandel mit Getränken	129	1 328	1 251 039
51.35	Großhandel mit Tabakwaren	28	518	1 279 373
51.36	Großhandel mit Zucker, Süßwaren und Backwaren	54	606	2 953 708
51.37	Großhandel mit Kaffee, Tee, Kakao und Gewürzen	79	1 006	2 524 484
51.38	Großhandel mit sonstigen Nahrungsmitteln	164	1 448	1 330 857
51.39	Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren ohne ausgeprägten Schwerpunkt	128	2 084	3 919 523
<b>51.3</b>	<b>Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren zusammen</b>	<b>1 003</b>	<b>11 596</b>	<b>22 235 146</b>

**51.4 Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern**

51.41	Großhandel mit Textilien	89	792	644 998
51.42	Großhandel mit Bekleidung und Schuhen	313	2 161	2 046 184
51.43	Großhandel mit elektrischen Haushalts-, Rundfunk-, Fernsehergeräten	315	4 506	5 240 347
51.44	Großhandel mit Haushaltswaren aus Metall, Keramik und Glas, Tapeten	76	568	294 914
51.45	Großhandel mit kosmetischen Erzeugnissen und Körperpflegemitteln	55	508	352 888
51.46	Großhandel mit pharmazeutischen Erzeugnissen und medizinischen Hilfsmitteln	195	4 108	2 848 327
51.47	Großhandel mit sonstigen Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	856	10 685	7 975 043
<b>51.4</b>	<b>Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern zusammen</b>	<b>1 899</b>	<b>23 328</b>	<b>19 402 702</b>

**51.5 Großhandel mit Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial und Reststoffen**

51.51	Großhandel mit festen Brennstoffen und Mineralölerzeugnissen	101	2 015	18 273 158
51.52	Großhandel mit Erzen, Eisen, Stahl, NE-Metallen und Halbzeug	100	1 782	1 608 144
51.53	Großhandel mit Holz, Baustoffen, Sanitärkeramik und Anstrichmitteln	297	4 959	3 170 090
51.54	Großhandel mit Bauelementen aus Metall sowie Installationsbedarf	178	2 514	1 505 721
51.55	Großhandel mit chemischen Erzeugnissen	259	4 208	7 538 051

**Noch: 119 Unternehmen und Beschäftigte des Handels am 30. April 1993  
sowie Umsatz 1992 nach Wirtschaftszweigen**

Nr. der Systematik <sup>1)</sup>	Wirtschaftszweig	Unternehmen	Beschäftigte	Umsatz <sup>2)</sup>
		am 30.4.1993		1992
		Anzahl		1000 DM
<b>Noch: 51.5 Großhandel mit Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial und Reststoffen</b>				
51.56	Großhandel mit sonstigen Halbwaren	32	195	328 293
51.57	Großhandel mit Altmaterial und Reststoffen	60	497	511 582
51.5	<b>Großhandel mit Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial und Reststoffen zusammen</b>	<b>1 027</b>	<b>16 170</b>	<b>32 935 040</b>
<b>51.6 Großhandel mit Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör</b>				
51.61	Großhandel mit Werkzeugmaschinen	61	484	405 487
51.62	Großhandel mit Baumaschinen	29	747	385 285
51.63	Großhandel mit Textil-, Näh-, und Strickmaschinen	23	233	258 175
51.64	Großhandel mit Büromaschinen und -einrichtungen	276	3 740	2 076 679
51.65	Großhandel mit sonstigen Maschinen usw. (ohne landwirtschaftlichen Maschinen)	709	6 162	4 957 122
51.66	Großhandel mit landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	22	106	65 788
51.6	<b>Großhandel mit Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör zusammen</b>	<b>1 120</b>	<b>11 472</b>	<b>8 148 535</b>
<b>51.7 Sonstiger Großhandel</b>				
51.7	Sonstiger Großhandel	369	4 905	14 170 462
51.2-51.7	<b>Großhandel (ohne Kfz) insgesamt</b>	<b>5 600</b>	<b>69 277</b>	<b>112 592 744</b>
51	<b>Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)</b>	<b>7 505</b>	<b>74 449</b>	<b>114 216 709</b>
<b>52.1 Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (in Verkaufsräumen)</b>				
52.11	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Nahrungsmittel usw.	523	12 204	4 280 986
52.12	Sonstiger Einzelhandel mit Waren verschiedener Art	88	1 836	540 322
52.1	<b>Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (in Verkaufsräumen) zusammen</b>	<b>611</b>	<b>14 040</b>	<b>4 821 308</b>
<b>52.2 Fach-Einzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren (in Verkaufsr.)</b>				
52.21	Einzelhandel mit Obst, Gemüse und Kartoffeln	260	730	77 785
52.22	Einzelhandel mit Fleisch, -waren, Geflügel und Wild	181	992	139 865
52.23	Einzelhandel mit Fisch und Fischerzeugnissen	81	415	49 003
52.24	Einzelhandel mit Backwaren und Süßwaren	127	1 528	134 596
52.25	Einzelhandel mit Getränken	178	685	173 029
52.26	Einzelhandel mit Tabakwaren	475	1 379	311 354
52.27	Sonstiger Fach-Einzelhandel mit Nahrungsmitteln	196	1 045	178 225
52.2	<b>Fach-Einzelhandel mit Nahrungsmitteln usw. (in Verkaufsräumen) zusammen</b>	<b>1 498</b>	<b>6 774</b>	<b>1 063 857</b>

**Noch: 119 Unternehmen und Beschäftigte des Handels am 30. April 1993  
sowie Umsatz 1992 nach Wirtschaftszweigen**

Nr. der Systematik <sup>1)</sup>	Wirtschaftszweig	Unternehmen	Beschäftigte	Umsatz <sup>2)</sup>
		am 30.4.1993		1992
		Anzahl		1000 DM
<b>52.3 Apotheken; Fach-Einzelhandel mit medizinischen Artikeln usw. (in Verkaufsräumen)</b>				
52.31	Apotheken	463	3 611	986 390
52.32	Einzelhandel mit medizinischen und orthopädischen Artikeln	28	243	51 276
52.33	Einzelhandel mit kosmetischen Artikeln und Körperpflegemitteln	125	1 809	407 466
52.3	<b>Apotheken; Fach-Einzelhandel mit medizinischen Artikeln usw. (in Verkaufsräumen) zusammen</b>	<b>616</b>	<b>5 663</b>	<b>1 445 132</b>
<b>52.4 Sonstiger Facheinzelhandel (in Verkaufsräumen)</b>				
52.41	Einzelhandel mit Textilien	113	564	87 166
52.42	Einzelhandel mit Bekleidung	1 052	10 955	2 284 990
52.43	Einzelhandel mit Schuhen und Lederwaren	148	3 687	646 361
52.44	Einzelhandel mit Möbeln, Einrichtungsgegenständen und Hausrat anderweitig nicht genannt	457	2 774	715 765
52.45	Einzelhandel mit elektrischen Haushalts-, Rundfunk- und TV-Geräten, Musikinstrumenten	449	2 648	874 685
52.46	Einzelhandel mit Metallwaren, Anstrichmitteln, Bau- und Heimwerkerbedarf	175	3 312	1 352 436
52.47	Einzelhandel mit Büchern, Zeitungen, Zeitschriften, Schreibwaren u. ä.	225	2 261	422 267
52.48	Facheinzelhandel anderweitig nicht genannt (in Verkaufsräumen)	1 781	11 073	1 865 273
52.4	<b>Sonstiger Facheinzelhandel (in Verkaufsräumen) zusammen</b>	<b>4 400</b>	<b>37 274</b>	<b>8 248 944</b>
<b>52.5 Einzelhandel mit Antiquitäten und Gebrauchtwaren (in Verkaufsräumen)</b>				
52.5	Einzelhandel mit Antiquitäten und Gebrauchtwaren (in Verkaufsräumen)	244	466	49 515
<b>52.6 Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)</b>				
52.61	Versandhandel	303	12 967	8 148 984
52.62	Einzelhandel an Verkaufsständen und auf Märkten	871	1 869	199 356
52.63	Sonstiger Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	541	1 691	719 836
52.6	<b>Einzelhandel (nicht in Verkaufs-r.) zusammen</b>	<b>1 715</b>	<b>16 527</b>	<b>9 068 176</b>
52	<b>Einzelhandel (ohne Kfz u. Tankstellen) insgesamt</b>	<b>9 084</b>	<b>80 744</b>	<b>24 696 932</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

2) Handelsvermittlung und Großhandel ohne Umsatzsteuer, sonst mit Umsatzsteuer.

**120 Unternehmen und Beschäftigte des Gastgewerbes am 30. April 1993  
sowie Umsatz 1992 nach Wirtschaftszweigen**

Nr. der Systematik <sup>1)</sup>	Wirtschaftszweig	Unternehmen	Beschäftigte	Umsatz
		am 30.4.1993		1992
		Anzahl		1000 DM
<b>55.1 Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis</b>				
55.11.1	Hotels (ohne Hotels garnis)	58	3 026	332 551
55.11.2	Gasthöfe	6	39	2 785
55.11.3	Pensionen	12	82	9 784
55.11	Hotels, Gasthöfe und Pensionen zusammen	76	3 147	345 121
55.12	Hotels garnis	202	2 332	267 142
55.1	<b>Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis zusammen</b>	<b>278</b>	<b>5 479</b>	<b>612 263</b>
<b>55.2 Sonstiges Beherbergungsgewerbe</b>				
55.21/22	Jugendherbergen und Hütten/Campingplätze	6	55	3 541
55.23.1	Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	3	53	5 641
55.23.2/3	Ferienzentren/Ferienhäuser und -wohnungen	28	99	8 706
55.23.4	Privatquartiere	30	62	2 723
55.23	Beherbergungsgewerbe anderweitig nicht genannt zusammen	61	214	17 070
55.2	<b>Sonstiges Beherbergungsgewerbe zusammen</b>	<b>67</b>	<b>269</b>	<b>20 610</b>
<b>55.3 Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbißhallen</b>				
55.30.1	Restaurants mit herkömmlicher Bedienung	1 492	12 359	997 283
55.30.2	Restaurants mit Selbstbedienung	69	857	66 524
55.30.3	Cafés	121	825	41 452
55.30.4	Eisdielen	126	547	34 097
55.30.5	Imbißhallen	668	2 151	149 930
55.3	<b>Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbißhallen zusammen</b>	<b>2 476</b>	<b>16 739</b>	<b>1 289 285</b>
<b>55.4 Sonstiges Gaststättengewerbe</b>				
55.40.1	Schankwirtschaften	1 238	3 618	207 942
55.40.2	Bars und Vergnügungslokale	102	597	38 382
55.40.3	Diskotheken und Tanzlokale	49	581	40 485
55.40.4	Trinkhallen	19	62	3 959
55.4	<b>Sonstiges Gaststättengewerbe zusammen</b>	<b>1 408</b>	<b>4 858</b>	<b>290 768</b>
<b>55.5 Kantinen und Caterer</b>				
55.51	Kantinen	157	895	79 314
55.52	Caterer	121	1 224	66 465
55.5	<b>Kantinen und Caterer zusammen</b>	<b>278</b>	<b>2 119</b>	<b>145 779</b>
55	<b>Gastgewebe insgesamt</b>	<b>4 507</b>	<b>29 464</b>	<b>2 358 705</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

# **VERKEHR**

## **121 Bestand der Handelszwecken dienenden Seeschiffe in der Bundesrepublik Deutschland 1970 und 1988 bis 1994**

Heimatgebiet	Einheit	1970	1988 bis 1992 JD	1993	1994	Veränderung 1994 gegenüber 1993 in %
Hamburg	Anzahl	1 272	315	315	298	- 5,4
	1000 BRT/BRZ	4 774,2	2 458,7	2 293,9	2 498,8	+ 8,9
Bremen	Anzahl	385	69	64	67	+ 4,7
	1000 BRT/BRZ	2 267,4	730,3	913,1	1 059,5	+ 16,0
Schleswig-Holstein	Anzahl	455	265	231	221	- 4,3
	1000 BRT/BRZ	1 064,2	413,0	357,0	380,3	+ 6,5
Niedersachsen	Anzahl	567	293	253	234	- 7,5
	1000 BRT/BRZ	322,5	523,9	502,0	536,6	+ 6,9
Mecklenburg-Vorpommern	Anzahl	.	.	142	142	-
	1000 BRT/BRZ	.	.	847,9	864,2	+ 1,9
Übrige Länder	Anzahl	11	11	15	3	- 80,0
	1000 BRT/BRZ	6,0	11,6	13,1	3,1	- 76,3
Insgesamt	Anzahl	2 690	1029	1 020	965	- 5,4
	1000 BRT/BRZ	8 434,3	4 137,5	4 926,9	5 342,5	+ 8,4

Quelle: Der Bundesminister für Verkehr – Abteilung Seeverkehr –

## **122 Bestand der im Hamburger Hafen beheimateten Seeschiffe 1970 und 1988 bis 1994**

Schiffsgruppe	Einheit	1970	1988 bis 1992 JD	1993	1994	Veränderung 1994 gegenüber 1993 in %
Fahrgastschiffe	Anzahl	51	23	23	22	- 4,3
	1000 BRT/BRZ	76,2	11,1	10,4	10,2	- 1,9
Ro-Ro-Schiffe/Fährrschiffe	Anzahl	1	15	12	9	- 25,0
	1000 BRT/BRZ	3,8	141,6	140,3	78,8	- 43,8
Andere Trockenfracht- schiffe	Anzahl	1 118	307	248	239	- 3,6
	1000 BRT/BRZ	3 216,1	2 066,7	1 988,6	2 276,9	+ 14,5
darunter Containerschiffe	Anzahl	-	99	92	101	+ 9,8
	1000 BRT/BRZ	-	1 669,5	1 653,4	1 927,7	+ 16,6
Tankschiffe	Anzahl	102	47	32	28	- 12,5
	1000 BRT/BRZ	1 478,1	239,3	154,6	132,9	- 14,0
Handelsschiffe insgesamt	Anzahl	1 272	392	315	298	- 5,4
	1000 BRT/BRZ	4 774,2	2 458,7	2 293,9	2 498,8	+ 8,9
Außerdem						
Fischereifahrzeuge	Anzahl	91	33	26	22	- 15,4
	1000 BRT/BRZ	18,7	3,4	2,8	2,6	- 7,1
Spezialfahrzeuge	Anzahl	356	197	188	178	- 5,3
	1000 BRT/BRZ	113,5	116,3	103,3	81,9	- 20,7

Quelle: Der Bundesminister für Verkehr – Abteilung Seeverkehr –

**123 Schiffsverkehr über See des Hafens Hamburg 1970 und 1988 bis 1994**

Art der Angabe	1970	1988 bis 1992 JD	1993	1994	Veränderung 1994 gegenüber 1993 in %
Angekommene Schiffe					
Anzahl	18 878	12 932	12 036	12 027	- 0,1
1000 NRT/NRZ	42 902,2	57 018,4	56 713,9	56 702,5	x
darunter Flagge der Bundesrepublik Deutschland <sup>1)</sup>					
Anzahl	9 881	3 860	3 290	3 545	+ 7,8
1000 NRT/NRZ	10 431,6	5 952,5	6 331,8	7 191,7	+ 13,6
Abgegangene Schiffe					
Anzahl	19 735	12 969	12 131	12 153	+ 0,2
1000 NRT/NRZ	42 923,6	56 921,7	56 682,6	56 728,2	+ 0,1
darunter Flagge der Bundesrepublik Deutschland <sup>1)</sup>					
Anzahl	10 721	3 908	3 350	3 628	+ 8,3
1000 NRT/NRZ	10 495,3	5 935,9	6 327,0	7 194,8	+ 13,7

1) Angaben bis 1990 nach dem Gebietsstand vor dem 03.10.1990.

**124 Linienschifffahrt des Hafens Hamburg 1970 und 1988 bis 1994**

Fahrtgebiet	1970	1988 bis 1992 JD	1993	1994	Veränderung 1994 gegenüber 1993 in %
- Linien -					
Europa	66	61	68	65	- 4,4
Afrika	46	52	40	36	- 10,0
Amerika	73	49	44	41	- 6,8
Asien	59	70	50	49	- 2,0
Australien, Ozeanien	7	12	6	7	+ 16,7
Insgesamt	251	244	208	198	- 4,8
- Abfahrten -					
Europa	4 104	2 957	3 694	4280	+ 15,9
Afrika	1 210	940	781	616	- 21,1
Amerika	1 787	924	784	690	- 12,0
Asien	1 187	1 554	1 453	1 424	- 2,0
Australien, Ozeanien	168	208	168	151	- 10,1
Insgesamt	8 456	6 583	6 880	7 161	+ 4,1

**125 Schiffsverkehr über See des Hafens Hamburg 1993 und 1994**  
 Schiffsankünfte nach Schiffsarten

Schiffsart	1994		1993	
	Anzahl	NRT/NRZ	Anzahl	NRT/NRZ
Stückgutfrachter	3 596	6 383 023	3 865	6 814 734
Massengutschiffe	465	7 480 962	410	6 737 082
Tankschiffe	1460	6 738 839	1 601	7 174 020
Trägerschiffe	25	160 873	23	169 391
Containerschiffe	4 885	29 911 772	4 631	29 984 311
Kühlschiffe	257	1 139 579	214	851 712
Ro-Ro-Schiffe/Fäherschiffe	1 319	4 693 975	1 263	4 710 802
Fahrgastschiffe	19	188 130	27	270 861
Sonstige	1	5 377	2	943
Insgesamt	12 027	56 702 530	12 036	56 713 856

**126 Containerverkehr<sup>1)</sup> des Hafens Hamburg 1991 bis 1994**

Merkmal	Einheit	1991	1992	1993	1994
Beladene Container	Anzahl	1 365 725	1 407 471	1 542 238	1 686 438
davon					
Empfang	"	710 758	723 056	781 484	864 463
Versand	"	654 967	684 415	760 754	821 975
Leercontainer	"	268 340	261 360	267 018	290 509
davon					
Empfang	"	121 951	140 195	140 314	158 904
Versand	"	146 389	121 165	126 704	131 605
Container insgesamt	Anzahl	1 634 065	1 668 831	1 809 256	1 976 947
davon					
Empfang	"	832 709	863 251	921 798	1 023 367
Versand	"	801 356	805 580	887 458	953 580
In Containern um- geschlagene Güter	t	17 852 632	18 725 523	21 225 464	23 507 548
davon					
Empfang	t	8 574 463	8 938 330	9 980 449	11 237 127
Versand	t	9 278 169	9 787 193	11 245 015	12 270 421

1) Container von 20 Fuß und mehr, einschließlich Trailer.

**127 Güterverkehr über See des Hafens Hamburg 1993 und 1994 nach  
Güterhauptgruppen**

Güterhauptgruppe	Empfang		Versand	
	1994	1993	1994	1993
	1000 t			
Getreide	339,7	455,5	1 631,8	960,3
Früchte, Gemüse	1 302,9	1 026,8	158,5	130,7
Holz und Kork	305,8	304,7	311,1	260,3
Pflanzliche und tierische				
Rohstoffe, a.n.g.	292,4	292,8	175,2	134,8
Zucker	60,3	41,0	449,2	525,1
Getränke, Genußmittel u. ä.	1 191,9	1 104,5	677,6	614,2
Fleisch, Fisch, Eier, Milch	598,2	565,6	583,5	623,3
Getreide- und ähnliche Erzeugnisse	730,5	670,7	441,8	392,7
Futtermittel	688,5	914,5	874,3	924,6
Ölsaaten, Fette	2 422,2	2 204,9	499,8	409,7
Kohlen, Koks	526,5	667,5	0,3	0,2
Rohes Erdöl	4 629,2	4 396,1	—	0,7
Kraftstoffe, Heizöl	5 935,4	7 605,9	878,3	674,5
Andere Mineralölerzeugnisse	587,5	660,3	432,8	357,5
Erze, Schrott	6 575,6	6 786,3	224,7	206,6
Stahlhalbzeug, Stab-, Formstahl	228,3	200,8	546,6	483,3
Stahlblech, Bandstahl	223,5	148,5	395,0	454,2
Rohre, Gießereierzeugnisse	42,8	45,8	209,6	236,9
Nichteisen-Metalle, -halbzeug	240,7	204,2	349,6	236,6
Steine und Erden	2 397,7	2 064,6	148,2	144,3
Düngemittel	279,0	320,2	3 262,8	2 600,5
Chemische Grundstoffe	522,7	504,1	1 573,7	1 608,2
Andere chemische Erzeugnisse	639,8	597,3	1 531,4	1 346,4
Fahrzeuge	412,8	431,8	659,7	682,2
Elektrotechnische Erzeugnisse,				
Maschinen	1 220,4	1 040,8	1 872,9	1 640,5
Eisen-, Blech- und Metallwaren	339,4	306,4	319,4	283,6
Leder und Textilwaren	1 022,6	955,6	304,1	276,5
Sonstige Halb- und Fertigwaren	3 292,5	2 933,6	2 334,5	2 220,9
Besondere Transportgüter				
(einschließlich Sammelgut)	3 493,6	3 109,8	3 167,8	2 957,8
Sonstige Güter	1 256,3	1 285,5	2 625,7	2 539,1
Insgesamt <sup>1)</sup>	41 798,7	41 846,1	26 639,9	23 926,3
davon				
Massengut	24 159,9	25 946,9	8 792,6	7 086,4
Sack- und Stückgut	17 638,8	15 899,2	17 847,3	16 839,9

1) Im Gegensatz zur Bundesstatistik sind in diesen Ergebnissen Eigengewichte der im Seeverkehr übergesetzten Reise- und Transportfahrzeuge sowie der beladenen und unbeladenen Container, Trailer und Trägerschiffsteile enthalten.



**128 Güterverkehr über See des Hafens Hamburg 1993 und 1994 nach Verkehrsbereichen**

Verkehrsbereich	Empfang		Versand	
	1994	1993	1994	1993
	1000 t			
Bundesrepublik Deutschland	668,2	782,6	424,8	238,5
Übriges Ostseegebiet				
einschließlich Kattegat	6 655,6	7 383,0	3 098,5	3 054,1
Nordeuropa und Grönland	7 077,1	8 122,4	743,3	719,9
Großbritannien und Irland	6 183,3	6 066,7	1 998,2	1 790,7
Westeuropa am Kanal	1 514,5	1 780,2	1 136,0	813,5
Süd- und Westeuropa am Atlantik	698,3	634,2	359,3	339,8
Südeuropa am Mittelmeer	292,1	257,0	187,9	326,4
Südosteuropa am Mittelmeer				
und am Schwarzen Meer	425,1	396,6	880,3	887,8
Nordafrika am Mittelmeer	208,0	189,2	419,4	432,9
Nordafrika am Atlantik	28,9	27,3	176,9	182,6
Westafrika	353,6	355,1	409,2	455,7
Südliches Afrika	923,9	623,3	327,6	284,1
Ostafrika	130,4	145,4	196,7	178,2
Afrika am Golf von Aden				
und am Roten Meer	43,4	21,7	52,8	59,9
Nordamerika am Atlantik	2 273,7	1 824,1	869,9	775,7
Golf von Mexiko und				
Karibisches Meer	2 799,0	3 346,7	815,2	823,7
Südamerika am Atlantik	2 167,1	1 717,3	1 350,3	1 125,3
Nordamerika am Pazifik	409,0	373,9	37,6	48,7
Mittelamerika am Pazifik	32,8	63,5	14,0	14,1
Südamerika am Pazifik	1 326,2	1 027,6	408,9	284,2
Amerikanisches Binnenland	0,2	0,1	5,1	4,3
Nahost am Mittelmeer	125,7	137,1	416,0	371,0
Arabien und Persischer Golf	139,3	172,8	1 941,2	1 648,2
Mittelost	477,0	410,5	1 383,5	990,4
Fernost	6 002,5	5 383,8	8 410,8	7 584,4
Australien und Ozeanien	835,2	581,2	570,8	492,1
Nicht ermittelte Länder,	—	—	—	—
Polargebiete				
Insgesamt <sup>1)</sup>	41 798,7	41 846,1	26 639,9	23 926,3

1) Im Gegensatz zur Bundesstatistik sind in diesen Ergebnissen Eigengewichte der im Seeverkehr übergesetzten Reise- und Transportfahrzeuge sowie der beladenen und unbeladenen Container, Trailer und Trägerschiffsleichter enthalten.

## 129 Güterverkehr in wichtigen europäischen Seehäfen 1970 und 1988 bis 1994

Hafen	1970	1988 bis 1992 JD	1993	1994	Veränderung 1994 gegenüber 1993
	1000 t				in %
Rotterdam	225 790	288 354	282 209	293 794	+ 4,1
Antwerpen	78 133	100 088	101 854	109 494	+ 7,5
Marseille	74 073	91 979	87 320	91 063	+ 4,3
Hamburg	46 959	61 918	65 850	68 439	+ 3,9
Le Havre	59 825	53 076	54 916	54 377	- 1,0
London	59 469	48 783	43 492	48 629	+ 11,8
Genua	54 609	42 069	41 090	43 504	+ 5,9
Triest	27 942	32 067	36 620	37 840	+ 3,3
Dünkirchen	25 387	38 440	40 827	37 168	- 9,0
Wilhelmshaven	22 331	19 032	32 700	34 901	+ 6,7
Zeebrügge	9 510	26 651	31 437	32 886	+ 4,6
Bremische Häfen	23 384	31 121	28 350	30 882	+ 8,9
Amsterdam	22 761	30 585	30 516	29 972	- 1,8
Liverpool	23 020	24 315	29 311	29 356	+ 0,2
Göteborg	23 523	25 148	27 100	28 800	+ 6,3
Nantes-St. Nazaire	12 047	23 651	24 751	24 405	- 1,4
Gent	9 342	23 990	22 033	23 835	+ 8,2
Venedig	23 197	23 651	24 600	22 200	- 9,8
Danzig	10 124	19 137	22 970	22 100	- 3,8
Barcelona	8 100	18 491	17 682	20 390	+ 15,3
Lübeck	7 275	17 442	18 534	20 292	+ 9,5
Rouen	13 073	22 368	23 618	19 519	- 17,4
Neapel	18 220	16 247	16 120	...	x
Rostock	10 138	3 526	12 000	15 800	+ 31,7
Stettin	16 495	16 095	14 430	15 700	+ 8,8
Lissabon	12 268	14 741	13 268	13 124	- 1,1
Savona	12 738	12 734	12 501	12 935	+ 3,5
Kopenhagen	12 255	9 487	9 623	10 800	+ 12,2

Bei den meisten europäischen Häfen ist Bunkermaterial und Schiffsbedarf einbezogen.

## 130 Güterverkehr 1993 und 1994 von und nach Hamburg mit Binnenschiffen

Verkehrsbereich	Empfang		Versand	
	1994	1993	1994	1993
	1000 t			
Niederelbe	1 256,5	1 015,8	865,7	1 017,2
Obereibe bis Schnackenburg	424,4	427,3	358,0	217,5
darunter Lübeck	51,3	38,8	80,4	81,5
Mittellandkanal	935,4	951,8	1 674,4	1 234,6
Neue Länder und Berlin (Ost)	1 012,8	664,0	572,7	576,7
Berlin (West)	152,5	147,9	968,2	651,3
Übrige Wasserstraßen	464,4	334,4	214,0	239,4
Bundesrepublik Deutschland	4 246,0	3 541,2	4 652,9	3 936,6
Tschechische Republik	159,9	135,6	219,3	249,9
Übrige Länder	211,2	216,1	156,8	134,6
Insgesamt	4 617,2	3 892,9	5 029,1	4 321,0
darunter				
Obereibe	3 360,7	2 877,1	4 163,4	3 303,9
darunter				
über den Elbe-Seitenkanal	2 271,6	1 985,3	2 937,0	2 187,6
Anteil in %	67,6	69,0	70,6	66,2

## 131 Bestand der im Hamburger Hafen beheimateten Fluß- und Hafenfahrzeuge 1992 und 1993

Schiffsgattung	1993			1992		
	Anzahl	Trag- fähigkeit	Maschinen- stärke	Anzahl	Trag- fähigkeit	Maschinen- stärke
		t	kW		t	kW
Gütermotorschiffe <sup>1)</sup>	144	104 262	44 015	147	107 797	45 249
Schub-Gütermotorschiffe	-	-	-	-	-	-
Tankmotorschiffe <sup>2)</sup>	78	94 427	45 001	89	110 458	52 254
Schub-Tankmotorschiffe	-	-	-	1	2 296	1 222
Güterschleppkähne	13	8 487	.	14	9 241	.
Tankschleppkähne <sup>3)</sup>	12	4 123	.	15	5 404	.
Güterschubleichter <sup>4)</sup>	64	56 526	.	64	56 526	.
Tankschubleichter	9	6 448	.	8	5 844	.
Güter-Schub-Schleppkähne	13	6 147	.	17	9 636	.
Hafenschlepper	27	.	5 431	30	.	5 990
Strom- und Kanalschlepper	21	.	4 966	22	.	5 239
Schubboote	1	.	103	-	-	-
Schub-Schleppboote	10	.	3 087	9	.	2 858
Fahrgastschiffe	41	.	8 814	38	.	8 220
Schuten und Leichter	614	137 122	.	640	145 558	.
Insgesamt	1 047	417 542	111 417	1 094	452 760	121 032

1) einschließlich Gütermotorschuten 2) einschließlich Tankmotorschuten, ohne Bunkerboote

3) einschließlich Tankschuten, ohne Bunkerboote 4) ohne Trägerschiffsleichter

Quelle: Statistisches Bundesamt Wiesbaden

**132 Fernverkehr mit Lastkraftfahrzeugen 1992 und 1993 von und nach Hamburg**

Land	Empfang		Versand	
	1993	1992	1993	1992
1000 t				
Baden-Württemberg	559	610	633	723
Bayern	564	636	746	823
Berlin	281	333	824	1 042
Brandenburg	204	239	498	485
Bremen	193	258	196	330
Hamburg	209	252	209	252
Hessen	443	511	608	698
Mecklenburg-Vorpommern	234	315	950	1 027
Niedersachsen	1 681	1 963	2 904	3 575
Nordrhein-Westfalen	1 916	2 141	1 914	2 182
Rheinland-Pfalz	301	299	235	256
Saarland	40	45	35	44
Sachsen	102	114	266	291
Sachsen-Anhalt	183	220	415	438
Schleswig-Holstein	421	540	778	1 045
Thüringen	76	72	135	148
Übrige Gebiete	3 700	3 849	3 129	3 223
Insgesamt	11 107	12 397	14 475	16 582

Quelle: Bundesamt für Güterverkehr Köln

**133 Güterverkehr mit Eisenbahnen 1993 und 1994 von und nach Hamburg**

Land	Empfang		Versand	
	1994	1993	1994	1993
1000 t				
Baden-Württemberg	498	503	435	462
Bayern	687	663	582	548
Berlin	61	43	391	752
Brandenburg	97	186	190	196
Bremen	237	248	256	289
Hamburg	249	202	249	202
Hessen	1529	1286	223	237
Niedersachsen	1142	1238	7028	7102
Nordrhein-Westfalen	1042	1223	845	991
Mecklenburg-Vorpommern	114	118	57	209
Rheinland-Pfalz	75	78	72	80
Saarland	63	46	10	14
Sachsen	160	292	363	611
Sachsen-Anhalt	1289	903	140	258
Schleswig-Holstein	254	213	155	119
Thüringen	379	359	69	38
Übrige Gebiete	1822	1546	1345	1159
Insgesamt	9 698	9 147	12 410	13 267

Quelle: Statistisches Bundesamt Wiesbaden

### 134 Gewerblicher Flugverkehr 1993 und 1994 auf ausgewählten Flugplätzen in Deutschland

Flugplatz	Starts und Landungen		Fluggäste <sup>1)</sup>		Fracht und Post <sup>1)</sup>	
	1994 <sup>2)</sup>	1993	1994 <sup>2)</sup>	1993	1994 <sup>2)</sup>	1993
	Anzahl		1000		t	
Hamburg	115 531	115 966	7 605	7 241	60 691	57 101
Frankfurt am Main	357 565	336 152	34 473	31 767	1 437 925	1 265 461
Düsseldorf	165 298	153 084	13 864	12 873	56 373	52 615
München	188 371	180 405	13 252	12 469	102 602	88 687
Berlin <sup>3)</sup>	142 646	140 207	8 267	8 065	36 274	34 372
Stuttgart	98 689	99 449	5 466	5 059	34 235	31 263
Köln/Bonn	102 474	106 005	3 909	3 785	269 929	216 113
Hannover	78 087	73 415	3 802	3 295	24 559	22 241
Bremen	38 950	39 755	1 328	1 260	7 662	7 977
Nürnberg	50 132	50 204	1 818	1 775	41 089	29 567
Saarbrücken	14 272	13 745	276	284	390	224

1) Ohne Transit 2) 1994 vorläufige Ergebnisse 3) Berlin-Tegel und Berlin-Tempelhof

Quelle: Statistisches Bundesamt Wiesbaden, Arbeitsgemeinschaft Deutscher Verkehrsflughäfen

### 135 Länge der Straßen für den öffentlichen Verkehr

Stand: 10. Mai 1995

Art der Straße	Straßenlänge							
	insgesamt	davon im Bezirk						
		Hamburg-Mitte	Altona	Eimsbüttel	Hamburg-Nord	Wandsbek	Bergedorf	Harburg
		km						
Bundesautobahnen <sup>1)</sup>	81	20	5	10	—	—	19	28
Bundesstraßen	149	17	16	23	23	33	13	26
Hauptverkehrsstraßen	714	141	83	68	89	153	83	98
Nachgeordnete Straßen	2 981	417	428	311	322	764	297	443
Wege	440	49	74	39	42	130	35	71
Insgesamt	4 365	643	606	450	476	1 080	445	666

1) Bundesautobahnen; Stand 1. Januar 1994

Quelle: Baubehörde

**136 Mit Hamburger Verkehrsmitteln beförderte Personen 1992 bis 1994**

Verkehrsmittel	1994	1993	1992	Veränderung 1994 gegenüber 1993
	1000			%
U-Bahn	176 361	174 072	169 726	+ 1,3
S-Bahn	160 334	158 235	154 474	+ 1,3
Nichtbundeseigene Eisenbahnen	6 121	6 036	5 893	+ 1,4
Schnellbahnen zusammen	342 816	338 343	330 093	+ 1,3
Kraftomnibusse	264 769	261 696	255 232	+ 1,2
Hafen- <sup>1)</sup> und Alsterschiffahrt	2 401	2 624	2 675	- 8,5
Insgesamt	609 986	602 663	588 000	+ 1,2

1) Einschließlich Große Hafenrundfahrt, Unterelbeverkehr und Touristik.

**137 Kraftfahrzeugbestand am 1. Juli 1974 und 1988 bis 1994**

Kraftfahrzeugart	1974	1988 bis 1992 JD	1993	1994	Veränderung 1994 gegenüber 1993
	1000				%
Krafträder <sup>1)</sup>	3,9	21,2	25,7	27,8	+ 8,2
Personenkraftwagen	439,7	594,5	613,4	612,5	- 0,2
Kombinationskraftwagen	42,0	79,5	96,9	101,5	+ 4,8
Kraftomnibusse	1,7	1,5	1,7	1,7	- 3,6
Lastkraftwagen	35,5	37,2	41,6	41,5	- 0,3
Zugmaschinen	4,3	5,3	5,6	5,4	- 2,1
Sonderkraftfahrzeuge <sup>1)</sup>	3,7	10,9	12,7	13,1	+ 3,5
Kraftfahrzeug- bestand insgesamt <sup>1)</sup>	530,8	750,2	797,6	803,4	+ 0,7
Außerdem Kraftfahrzeuganhänger	27,9	39,6	44,9	49,9	+ 11,1

1) Mit amtlichem Kennzeichen.

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt Flensburg

**138 Kraftfahrzeugbestand<sup>1)</sup> in den Ländern und in ausgewählten Großstädten Deutschlands sowie in den Hamburg-Randkreisen am 1. Juli 1994**

Gebiet	Kraftfahr- zeuge insgesamt		darunter		
			Personenkraftwagen <sup>2)</sup>		Last- kraftwagen
	1000	je 1000 Einwohner	1000	je 1000 Einwohner	1000
- Länder -					
Baden-Württemberg	6 328	617	5 322	519	235
Bayern	7 613	640	6 188	521	292
Berlin	1 397	402	1 224	352	86
Brandenburg	1 327	524	1 164	460	87
Bremen	326	478	290	425	15
Hamburg	803	472	714	419	41
Hessen	3 667	614	3 166	530	139
Mecklenburg-Vorpommern	876	477	771	420	55
Niedersachsen	4 580	596	3 884	506	184
Nordrhein-Westfalen	9 867	555	8 680	488	391
Rheinland-Pfalz	2 455	624	2 067	525	94
Saarland	647	597	568	525	25
Sachsen	2 294	499	2 023	440	153
Sachsen-Anhalt	1 334	482	1 177	425	84
Schleswig-Holstein	1 608	596	1 368	507	69
Thüringen	1 300	515	1 139	451	85
Deutschland <sup>3)</sup>	46 545	572	39 765	488	2 114
- Ausgewählte Großstädte -					
Berlin	1 397	402	1 224	352	86
Hamburg	803	472	714	419	41
München	707	565	625	500	28
Köln	504	523	448	465	24
Essen	321	518	288	465	13
Frankfurt am Main	331	504	297	453	15
Düsseldorf	318	554	285	497	14
Stuttgart	314	530	281	474	13
Dortmund	298	496	268	445	12
Bremen	269	489	239	434	12
Hannover	241	457	214	407	11
Nürnberg	270	541	237	477	13
Dresden	224	468	202	424	14
Leipzig	210	430	189	389	14
- Hamburg-Randkreise -					
Kreis Pinneberg	166	592	143	512	8
Kreis Segeberg	118	507	135	580	7
Kreis Stormarn	132	646	115	563	6
Kreis Hzt. Lauenburg	104	620	89	534	4
Landkreis Harburg	142	678	122	583	6
Landkreis Stade	113	633	94	526	5

1) Einschließlich zulassungsfreier Fahrzeuge. 2) Einschließlich Kombinationskraftwagen. 3) Einschließlich Fahrzeuge der Deutschen Bahn AG und Bundespost.

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt Flensburg

## 139 Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge 1974 und 1988 bis 1994

Kraftfahrzeugart	1974	1988 bis 1992 JD	1993	1994	Veränderung 1994 gegenüber 1993 in %
Krafträder <sup>1)</sup>	611	1 773	2 923	2 912	- 0,4
Personenkraftwagen	42 363	63 039	49 585	49 134	- 0,9
Kombinationskraftwagen	5 049	12 496	11 414	13 209	+ 15,7
Kraftomnibusse	362	115	176	190	+ 8,0
Lastkraftwagen	4 015	5 288	3 989	5 495	+ 37,8
Zugmaschinen	298	452	311	288	- 7,4
Sonderkraftfahrzeuge <sup>1)</sup>	346	842	845	584	- 30,9
Insgesamt <sup>1)</sup>	53 044	84 004	69 243	71 812	+ 3,7

1) Mit amtlichem Kennzeichen.

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt Flensburg

## 140 Fahrerlaubnisentziehungen der Klassen 1 bis 5 1992 und 1993

Entziehungsgrund	Entzogene Fahrerlaubnisse			darunter von Frauen		
	1993	1992	Veränderung	1993	1992	Veränderung
	Anzahl		%	Anzahl		%
Trunkenheit im Straßenverkehr und zwar	2 147	3 469	- 38,1	259	408	- 36,5
mit Verkehrsunfallflucht	111	219	- 49,3	.	.	.
mit Verkehrsunfall	738	1 149	- 35,8	.	.	.
Verkehrsdelikte ohne Trunkenheit und zwar	178	241	- 26,1	26	39	- 33,3
mit Verkehrsunfallflucht	123	170	- 27,6	.	.	.
mit Verkehrsunfall	139	205	- 32,2	.	.	.
Sonstige (nicht Verkehrs-) Straftaten	26	35	- 25,7	2	4	- 50,0
Persönliche Mängel	346	388	- 10,8	62	53	+ 17,0
Andere Gründe	155	121	+ 28,1			
Insgesamt	2 852	4 254	- 33,0	349	504	- 30,8

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt Flensburg



**141 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Hamburg 1974 und 1988 bis 1994 sowie in den Ländern und in ausgewählten Großstädten Deutschlands 1994**

Jahr Gebiet	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte Personen				
		insgesamt	und zwar			je 100 Unfälle
			Ge- tötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
- Hamburg -						
1974	10 577	14 017	279	2 979	10 759	133
JD 1988 - 1992	10 575	13 830	101	1 385	12 344	131
1993	9 165	12 037	74	1 049	10 914	131
1994	9 336	12 199	55	1 083	11 061	131
- Länder -						
Baden-Württemberg	39 262	54 054	1 062	12 651	40 341	138
Bayern	63 083	88 188	1 672	20 032	66 484	140
Berlin	17 187	20 726	149	2 627	17 950	121
Brandenburg	15 827	21 309	802	8 436	12 071	135
Bremen	3 790	4 577	35	608	3 934	121
Hamburg	9 336	12 199	55	1 083	11 061	131
Hessen	27 507	37 563	642	7 720	29 201	137
Mecklenburg-Vorpommern	10 168	13 849	535	4 736	8 578	136
Niedersachsen	41 572	56 126	1 068	11 504	43 554	135
Nordrhein-Westfalen	79 469	103 076	1 337	24 550	77 189	130
Rheinland-Pfalz	17 941	24 486	457	6 122	17 907	136
Saarland	5 231	7 183	92	965	6 126	137
Sachsen	20 303	26 693	689	9 698	16 306	131
Sachsen-Anhalt	14 656	19 422	569	6 522	12 331	133
Schleswig-Holstein	15 463	20 464	282	3 833	16 349	132
Thüringen	11 637	15 909	359	5 550	10 000	137
Deutschland	392 432	525 824	9 805	126 637	389 382	134
- Ausgewählte Großstädte -						
Berlin	17 187	20 726	149	2 627	17 950	121
Hamburg	9 336	12 199	55	1 083	11 061	131
München	6 286	7 966	42	966	6 958	127
Köln	4 749	5 929	37	996	4 896	125
Essen	2 410	2 982	31	517	2 434	124
Frankfurt am Main	3 022	3 816	35	486	3 295	126
Dortmund	3 112	3 946	27	690	3 229	127
Düsseldorf	2 755	3 338	18	510	2 810	121
Stuttgart	2 115	2 753	28	455	2 270	130
Bremen	3 079	3 644	32	477	3 135	118
Hannover	3 077	3 759	17	461	3 281	122
Nürnberg	2 335	3 053	21	299	2 733	131
Dresden	2 101	2 629	23	662	1 944	125
Leipzig	2 098	2 580	30	601	1 949	123

Quelle: Statistisches Bundesamt Wiesbaden

**142 Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Personen 1993 und 1994  
nach Art der Verkehrsbeteiligung und Alter**

Art der Verkehrsbeteiligung	Jahr	Verunglückte Personen						
		ins- gesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
			- 6	6 - 15	15 - 25	25 - 65	65 und älter	unbe- kannt
Führer von								
Mofas, Mopeds	1994	123	1	1	43	74	4	-
	1993	93	-	3	31	53	6	-
Krafträdern, -rollern, Kleinkrafträdern	1994	527	-	-	131	390	5	1
	1993	493	-	-	148	343	1	1
Kraftwagen	1994	5 210	-	3	1 136	3 882	168	21
	1993	5 259	-	1	1 200	3 875	160	23
Fahrrädern	1994	2 135	14	342	456	1 176	127	20
	1993	2 012	18	348	451	1 050	129	16
Fahrzeugführer zusammen	1994	7 995	15	346	1 766	5 522	304	42
	1993	7 857	18	352	1 830	5 321	296	40
darunter Getötete	1994	24	-	1	4	15	4	-
	1993	40	-	1	4	26	9	-
Mitfahrer von								
Mofas, Mopeds	1994	6	-	2	2	2	-	-
	1993	2	-	1	1	-	-	-
Krafträdern, -rollern, Kleinkrafträdern	1994	58	-	3	26	29	-	-
	1993	60	-	1	32	27	-	-
Kraftwagen	1994	2 710	142	200	751	1 382	235	-
	1993	2 671	115	177	800	1 374	205	-
Fahrrädern	1994	19	11	5	1	2	-	-
	1993	27	14	10	2	1	-	-
Mitfahrer zusammen	1994	2 793	153	210	780	1 415	235	-
	1993	2 760	129	189	835	1 402	205	-
darunter Getötete	1994	5	-	-	1	2	2	-
	1993	7	2	-	2	2	1	-
Fußgänger	1994	1 407	110	267	189	635	185	21
	1993	1 415	106	253	187	677	180	12
darunter Getötete	1994	26	-	1	-	10	15	-
	1993	27	-	1	1	12	13	-
Andere Fahrzeuge bzw. Personen	1994	4	-	-	1	3	-	-
	1993	5	-	1	1	3	-	-
Verkehrsteilnehmer insgesamt	1994	12 199	278	823	2 736	7 575	724	63
	1993	12 037	253	795	2 853	7 403	681	52

## GELD UND KREDIT

143 Bankstellen in Hamburg<sup>1)</sup> am 31. Dezember 1993 und 1994

Bankengruppe	Ortsansässige Kreditinstitute <sup>2)</sup>		Zweigstellen <sup>3)</sup>	
	am 31.12.94	am 31.12.93	am 31.12.94	am 31.12.93
Kreditbanken				
Großbanken	–	–	139	140
Regionalbanken und sonstige Kreditbanken	10	10	124	124
Zweigstellen ausländischer Banken	11	13	5	3
Privatbankiers	10	11	13	12
Institute des Sparkassensektors				
Girozentralen	1	1	9	8
Sparkassen	2	2	199	199
Institute des Genossenschaftssektors				
Deutsche Genossenschaftsbank	–	–	1	1
Kreditgenossenschaften	5	5	66	64
Sonstige dem Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. angeschlossenen Kreditinstitute	3	3	–	–
Realkreditinstitute				
Private Hypothekenbanken, Schiffsbanken und sonstige private Realkreditinstitute	4	4	21	20
Öffentlich-rechtliche Grundkreditanstalten	1	1	–	–
Kreditinstitute mit Sonderaufgaben	–	–	7	7
Bausparkassen				
Private Bausparkassen	3	2	62	63
Öffentliche Bausparkassen	1	1	5	5
Wohnungsunternehmen mit Spareinrichtung	3	3	1	1
Kapitalanlagegesellschaften	4	4	2	2
Wertpapiersammelbanken	–	–	1	1
Bürgschaftsbanken und sonstige Kreditinstitute	2	2	–	–
Insgesamt	60	62	655	650
Nachrichtlich:				
Auswärtige Kreditinstitute in Hamburg	133	130		
davon Kopfwegstellen	109	106		
Repräsentanzen	24	25		

1) ohne Landeszentralbank, Postgiro- und Postsparkassenamt. – 2) Hierunter werden mit Ausnahme der Niederlassungen ausländischer Banken nur Kreditinstitute mit juristischem Hauptsitz in Hamburg verstanden. – 3) Erfäßt werden Zweigstellen im Sinne von § 24 Abs. 1 Nr. 7 KWG (Kreditwesengesetz).

Quelle: Landeszentralbank in der Freien und Hansestadt Hamburg, in Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein

**144 Finanzielle Ergebnisse der 1993 eröffneten Konkurse nach dem Stand am 31. Dezember des darauffolgenden Jahres nach Wirtschaftsbereichen, Rechtsformen und Alter**

Wirtschaftliche Gliederung  Rechtsform  Alter	Erfaßte Konkurse <sup>1)</sup>		Festgestellte Verluste		Deckungsquote	
	ins- gesamt	darunter mit Masse	ins- gesamt	darunter von Konkursen mit Masse	Konkurse mit Masse	
					bevor- rechtigte Forde- rungen	nicht bevor- rechtigte Forde- rungen
	Anzahl		1000 DM		%	
Verarbeitendes Gewerbe	31	21	100 545	91 419	34,6	8,8
Baugewerbe	10	7	36 207	11 617	39,2	6,0
Handel	45	37	201 055	172 945	12,5	8,1
darunter						
Großhandel	33	29	181 421	153 525	17,6	8,9
Einzelhandel	12	8	25 694	19 420	2,4	0,3
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	20	17	26 955	25 606	25,7	5,1
Dienstleistungen von Unternehmen und Freien Berufen	40	32	350 024	226 393	59,3	1,0
Übrige Wirtschaftsbereiche	—	—	—	—	—	—
Erwerbsunternehmen zusammen	146	114	714 786	527 980	29,4	5,0
Rechtsform der Erwerbsunternehmen						
Nicht im Handelsregister						
eingetragene Unternehmen	5	3	6 902	4 269	44,5	3,6
Im Handelsregister eingetragene						
Einzelunternehmen	6	4	23 983	22 848	21,8	2,5
Personengesellschaften	19	15	190 501	127 370	48,2	2,1
darunter GmbH & Co.KG	16	12	157 498	94 367	57,5	2,2
Gesellschaften mbH	114	90	442 992	323 085	27,2	7,1
sonstige Unternehmen	2	2	50 408	50 408	15,5	0,0
Alter der Erwerbsunternehmen						
bis unter 8 Jahre alt	86	69	310 700	296 069	30,6	5,4
8 und mehr Jahre alt	60	45	404 086	231 911	28,2	4,5
Natürliche Personen	6	2	4 469	3 180	3,5	—
Nachlässe	24	22	6 289	6 230	64,2	6,9
sonstige Gemeinschuldner	1	1	37	37	—	—
Andere Gemeinschuldner zusammen	31	25	10 795	9 447	14,4	5,1
Insgesamt	177	139	725 581	537 427	29,0	5,0

1) abgewickelte Konkursverfahren (einschließlich Anschlußkonkurse).

**145 Konkurse<sup>1)</sup> 1992 bis 1994 nach Wirtschaftsbereichen und Vergleichsverfahren**

Wirtschaftliche Gliederung	Konkurse			darunter mangels Masse abgewiesene Konkurse		
	1994	1993	1992	1994	1993	1992
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	73	72	47	39	41	31
Baugewerbe	49	44	23	38	34	16
Großhandel	78	82	59	52	45	38
Einzelhandel	76	51	43	51	38	24
Sonstige Wirtschaftszweige	284	228	139	197	164	99
Erwerbsunternehmen zusammen	560	477	311	377	322	208
Andere Gemeinschuldner	209	175	149	179	142	121
darunter Nachlässe	116	100	90	91	74	68
Insgesamt	769	652	460	556	464	329

1) einschließlich Anschlußkonkurse.

Außerdem eröffnete Vergleichsverfahren: 1994 = 2, 1993 = 1 und 1992 = keine

**146 Konkurse<sup>1)</sup> 1993 und 1994 nach Höhe der voraussichtlichen Forderungen**

Höhe der geltend gemachten Forderung  von ... bis unter ... DM	Konkurse						Geltend gemachte	
	insgesamt	davon				Forderungen bei den Konkursen insgesamt		
		eröffnet		mangels Masse abgelehnt				
		Anzahl						1000 DM
1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	
– 10 000	65	42	–	1	65	41	322	229
10 000 – 50 000	103	118	17	17	86	101	2 585	2 961
50 000 – 100 000	61	67	11	9	50	58	4 138	4 855
100 000 – 500 000	271	179	75	40	196	139	65 939	44 793
500 000 – 1 Mio.	91	84	37	35	54	49	63 619	59 046
1 Mio. – 5 Mio.	105	90	55	54	50	36	216 534	179 846
5 Mio. – 10 Mio.	10	8	3	8	7	–	63 907	48 565
10 Mio. und mehr	11	13	8	12	3	1	242 157	395 672
ohne Angabe	52	51	7	12	45	39		
Insgesamt	769	652	213	188	556	464	659 201	735 967

1) einschließlich Anschlußkonkurse.

**147 Wechsel- und Scheckproteste 1993 und 1994**

Jahr	Protestierte Wechsel			Protestierte Schecks		
	Anzahl	Wechselsumme		Anzahl	Schecksumme	
		insgesamt	je Wechsel		insgesamt	je Scheck
		Mio. DM	1000 DM		Mio. DM	100 DM
1994	1 379	77	56	37 079	196	53
1993	1 450	27	19	35 961	198	55

Quelle: Landeszentralbank in der Freien und Hansestadt Hamburg, in Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein

## ÖFFENTLICHE SOZIALLEISTUNGEN

**148 Empfänger<sup>1)</sup> von Sozialhilfe außerhalb von Anstalten und/oder in Anstalten in  
Ländern der Bundesrepublik Deutschland 1993**

Land	Hilfeempfänger				
	1993			1992	1991
	mit laufender	mit Hilfe in	insgesamt		
	Hilfe zum Lebens- unterhalt <sup>1)</sup>	besonderen Lebens- lagen <sup>1)</sup>			
auf 1000 Einwohner					
Baden-Württemberg	40	19	50	48	42
Bayern	32	21	44	42	39
Berlin (Ost)	58	18	67	58	49
Berlin (West)	83	30	95	97	93
Brandenburg	45	19	58	57	28
Bremen	97	30	109	92	93
Hamburg	94	42	108	107	103
Hessen	58	21	70	63	58
Mecklenburg-Vorpommern	35	19	50	46	34
Niedersachsen	56	29	73	71	64
Nordrhein-Westfalen	60	31	74	71	69
Rheinland-Pfalz	42	21	55	51	48
Saarland	64	28	77	74	67
Sachsen	22	15	36	32	26
Sachsen-Anhalt	42	16	55	48	35
Schleswig-Holstein	55	22	70	66	62
Thüringen	28	13	39	38	27
Deutschland	49	24	62	59	53

1) Personen, die Hilfe verschiedener Art erhielten, wurden bei jeder Hilfeart gezählt.

**149 Ausgaben für Sozialhilfe und Kriegsopferfürsorge in Ländern der Bundesrepublik Deutschland 1993**

Land	Ausgaben				
	insgesamt	je Einwohner in der			
		Sozialhilfe			Kriegsopferfürsorge
		zusammen	davon		
			Hilfe zum Lebensunterhalt <sup>1)</sup>	Hilfe in besonderen Lebenslagen	
Mio. DM	DM				
Baden-Württemberg	4 836	474	175	299	28,18
Bayern	4 830	409	116	293	24,89
Berlin	3 384	975	480	495	35,40
Brandenburg	1 037	407	104	304	9,64
Bremen	892	1 304	579	724	53,24
Hamburg	2 178	1 282	559	723	34,63
Hessen	4 715	792	351	441	36,15
Mecklenburg-Vorpommern	711	384	62	322	12,76
Niedersachsen	5 202	683	246	437	34,07
Nordrhein-Westfalen	12 591	710	269	442	44,04
Rheinland-Pfalz	2 072	531	200	331	34,12
Saarland	811	748	367	381	19,16
Sachsen	1 851	400	58	343	2,60
Sachsen-Anhalt	1 036	372	118	254	7,17
Schleswig-Holstein	2 032	756	278	479	44,19
Thüringen	741	292	89	203	7,32
Deutschland <sup>2)</sup>	48 919	603	222	381	29,89

1) Laufende und einmalige Leistungen.

2) Bevölkerung im Durchschnitt des Jahres.

**150 Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe 1993  
nach dem Bundessozialhilfegesetz**

Art der Ausgaben/Einnahmen	Ausgaben/	davon	
	Einnahmen	außerhalb	in
	insgesamt	von	Einrichtungen
		Einrichtungen	
	1000 DM		
Hilfe zum Lebensunterhalt <sup>1)</sup>	950 311,9	945 826,3	4 485,7
Laufende Leistungen } außerhalb von	758 126,1	758 126,1	–
Einmalige Leistungen } Einrichtungen	183 074,7	183 074,7	–
Laufende und einmalige Leistungen in Einrichtungen	4 485,7	–	4 485,7
Hilfe in besonderen Lebenslagen <sup>2)</sup>	1227 892,0	244 797,2	983 094,8
Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	259,5	259,5	–
Vorbeugende Gesundheitshilfe	7 752,1	186,9	7 565,2
Krankenhilfe	169 882,2	72 153,8	97 728,4
Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	178,4	72,2	106,2
Eingliederungshilfe für Behinderte	444 390,6	18 256,1	426 134,5
Blindenhilfe <sup>3)</sup>	230,3	165,2	65,1
Hilfe zur Pflege	517 306,0	85 839,5	431 466,5
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	63 782,2	63 772,6	9,7
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	21 368,5	1 349,3	20 019,3
Altenhilfe <sup>4)</sup>	2 497,8	2 497,8	–
Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	244,2	244,2	–
Bruttoausgaben zusammen	2 178 203,9	1 190 623,4	987 580,5
Einnahmen zusammen	201 837,8	119 007,0	82 830,8
Nettoausgaben insgesamt	1 976 366,1	1 071 616,4	904 749,7

1) Nur reine Hilfe zum Lebensunterhalt, ohne Leistungen zum Lebensunterhalt, die nach dem BSHG mit Hilfe in besonderen Lebenslagen verbunden sind. 2) Einschließlich der Hilfe zum Lebensunterhalt, soweit sie nach dem BSHG mit einer Hilfe in besonderen Lebenslagen verbunden ist. 3) Blindengeld, das in Hamburg nach dem Gesetz über die Gewährung von Blindengeld vom 19.02.1971 (HGVBl. S. 29) gezahlt wird, ist nicht erfaßt. 4) Nur Barleistungen nach § 75 BSHG.

Quelle: Behörde für Arbeit, Gesundheit und Soziales



## 151 Empfänger von Sozialhilfe 1993 nach Alter

Alter von ... bis unter ... Jahre	Sozialhilfe- empfänger insgesamt <sup>1)</sup>		und zwar Empfänger von <sup>2)</sup>			
			Laufender Hilfe zum Lebensunterhalt		Hilfe in besonderen Lebenslagen	
	zu- sammen	darunter weiblich	zu- sammen	darunter weiblich	zu- sammen	darunter weiblich
– absolut –						
– 7	24 895	12 035	24 270	11 745	7 549	3 641
7 – 11	11 244	5 455	10 867	5 272	3 676	1 828
11 – 15	10 183	4 872	9 769	4 701	3 481	1 656
15 – 18	8 274	3 201	7 980	3 080	3 178	1 049
18 – 21	9 011	3 781	8 611	3 597	3 024	1 083
21 – 25	12 130	6 124	11 253	5 726	3 861	1 914
25 – 50	67 764	33 974	61 903	31 414	24 184	11 995
50 – 60	13 803	6 325	11 870	5 566	5 360	2 388
60 – 65	4 751	2 544	3 890	2 181	2 057	1 030
65 und älter	21 265	16 529	8 617	6 395	15 686	12 417
Insgesamt	183 320	94 840	159 030	79 677	72 056	39 001

– auf 1000 der jeweiligen Altersgruppe –

– 7	222	222	216	216	67	67
7 – 11	202	203	196	196	66	68
11 – 15	181	178	174	172	62	61
15 – 18	181	153	175	147	70	50
18 – 21	176	157	169	149	59	45
21 – 25	122	126	113	118	39	39
25 – 50	103	106	94	98	37	37
50 – 60	56	52	48	45	22	19
60 – 65	56	56	46	48	24	23
65 und älter	73	86	30	33	54	65
Insgesamt	108	107	93	90	42	44

1) Ohne Empfänger, die nur einmalige Hilfe zum Lebensunterhalt erhielten, und ohne Nichtseßhafte.

2) Einschließlich Mehrfachzählungen.

**152 Empfänger von Wohngeld am Jahresende 1994<sup>1)</sup> nach Haushaltsgröße und Höhe der monatlichen Zuschüsse**

Haushaltsgröße	Empfänger insgesamt	davon mit einem monatlichen Zuschuß von ... bis unter ... DM					Durchschnittlicher monatlicher Zuschuß in DM
		-100	100-200	200-300	300-400	400 und mehr	

**- Mietzuschüsse -**

1 Person	20 298	10 913	8 037	1 115	223	10	103
2 Personen	4 367	1 800	1 730	582	186	69	135
3 und 4 Personen	6 101	1 824	2 090	1 319	573	295	.
5 und mehr Personen	2 503	555	731	581	339	297	.
<b>Zusammen</b>	<b>33 269</b>	<b>15 092</b>	<b>12 588</b>	<b>3 597</b>	<b>1 321</b>	<b>671</b>	<b>129</b>
in %	100	45,4	37,8	10,8	4,0	2,0	.

**- Lastenzuschüsse -**

<b>Zusammen</b>	<b>480</b>	<b>205</b>	<b>146</b>	<b>72</b>	<b>28</b>	<b>29</b>	<b>162</b>
in %	100	42,7	30,4	15,0	5,8	6,1	.

**- Wohngeld -**

<b>Insgesamt</b>	<b>33 749</b>	<b>15 297</b>	<b>12 734</b>	<b>3 669</b>	<b>1 349</b>	<b>700</b>	<b>130</b>
in %	100	45,3	37,7	10,9	4,0	2,1	.

1) Infolge eines neuen Erhebungsmodus ist ein Vergleich mit früheren Veröffentlichung nicht möglich, da die Empfänger von pauschaliertem Wohngeld in den Zahlen nicht enthalten sind.

**153 Empfänger von Wohngeld am Jahresende 1994<sup>1)</sup> nach sozialer Stellung und bereinigten Einnahmen**

Bereinigte monatliche Einnahmen von ... bis unter ... DM	Emp- fänger ins- gesamt	davon						
		Selb- stän- dige	Be- amte	Ange- stellte	Ar- bei- ter	Arbeits- lose	Rentner, Pensio- näre	Sonstige Nicht- erwerbs- tätige
- Wohngeld -								
- 500	107	17	-	2	1	22	3	62
500 - 750	367	9	-	8	8	112	59	171
750 - 1 000	3 343	24	1	41	56	1 777	793	651
1 000 - 1 500	13 660	74	12	267	235	4 193	7 599	1 278
1 500 - 2 000	5 704	65	17	340	321	1 016	3 296	649
2 000 - 3 000	5 171	110	25	754	895	994	1 592	801
3 000 - 4 000	2 831	69	33	626	1 158	379	210	356
4 000 - 5 000	1 890	31	95	455	1 002	114	56	137
5 000 und mehr	676	9	32	170	384	24	18	39
Insgesamt	33 749	408	215	2 663	4 060	8 633	13 626	4 144
in %	100	1,2	0,6	7,9	12,0	25,6	40,4	12,3

## – Mietzuschüsse –

Zusammen	33 269	389	178	2 568	4 031	8 571	13 475	4 057
in %	100	1,2	0,5	7,7	12,1	25,8	40,5	12,2

## – Lastenzuschüsse –

Zusammen	480	19	37	95	29	62	151	87
in %	100	4,0	7,7	19,8	6,0	12,9	31,5	18,1

1) Infolge eines neuen Erhebungsmodus ist ein Vergleich mit früheren Veröffentlichungen nicht möglich, da die Empfänger von pauschalisiertem Wohngeld in den Zahlen nicht enthalten sind.

**154 Versorgung der Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen<sup>1)</sup> 1993 und 1994 nach dem Bundesversorgungsgesetz**

Empfänger <sup>2)</sup> /Leistung	Dezember	
	1994	1993
Anzahl der Kriegsbeschädigten	11 762	12 560
Anzahl der Rentenstämme für Kriegerwitwen und Kriegswaisen	13 377	14 335
Kriegereltern	121	154
Gezahlte Renten in 1000 DM für Kriegsbeschädigte	82 332	84 706
Kriegerwitwen und Kriegswaisen	118 247	120 692
Kriegereltern	1 518	1 725
Bestattungsgelder in 1000 DM	217	230

1) Einschließlich Unterhaltsbeihilfe für Angehörige von Kriegsgefangenen.

2) Zahlfälle; einschließlich im Ausland lebender Deutscher, deren Rente in Hamburg festgesetzt wurde.

Quelle: Behörde für Arbeit, Gesundheit und Soziales

**155 Versorgungsberechtigte Kriegsbeschädigte<sup>1)</sup> 1993 und 1994 nach Grad der Erwerbsminderung nach dem Bundesversorgungsgesetz**

Grad der Erwerbsminderung  in %	Versorgungsberechtigte Kriegsbeschädigte am 31. Dezember	
	1994	1993
30	4 476	4 797
40	1 671	1 778
50	2 309	2 455
60	740	785
70	1 086	1 159
80	641	682
90	246	261
100	591	641

1) Einschließlich Kriegsbeschädigte, deren Rente ruht (Kapitalabfindungen, Unfallfürsorge aus der Beamtenversorgung bzw. Überzahlungen).

**156 Verfügbare Plätze in Einrichtungen<sup>1)</sup> der Jugendhilfe am 31. Dezember 1990  
nach Art der Einrichtung und Träger**

Art der Einrichtung	Einrich- tungen	Ver fügbare Plätze insgesamt	davon		
			Öffentliche Träger	Freie Träger <sup>1)</sup>	Privatge- werbliche Träger
Tageseinrichtungen für Kinder	893	36 531	782	34 289	1 460
davon					
im Alter bis unter 3 Jahren (Krippen)	135	4 120	90	3 966	64
im Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt (Kindergarten)	426	18 218	292	17 224	702
die zur Schule gehen (Horte)	224	8 852	65	8 645	142
Tageseinrichtungen für Kinder mit altersgemischten Gruppen	108	5 341	335	4 454	552
davon					
nur für Kinder bis zum Schuleintritt	18	578	—	329	249
nur für Kinder ab 3 Jahren	20	1 141	—	1 101	40
für Kinder aller Altersgruppen	70	3 622	335	3 024	263
Kindergartenähnliche Einrichtungen, z. B. Spielkreise	17	577	—	522	55
Tageseinrichtungen für behinderte Kinder und Jugendliche	27	792	131	661	—
Heime für Säuglinge und Kleinkinder	2	88	88	—	—
Heime für Kinder und Jugendliche	16	583	150	443	—
Heime für behinderte Kinder und Jugendliche	5	206	—	206	—
Aufnahme- und Übergangsheime, Jugendschutzstellen	2	58	46	12	—
Beobachtungsheime und Diagnosezentren	—	—	—	—	—
Pädagogisch betreute selbständige Wohngemeinschaften	14	289	177	112	—
Pädagogisch betreute Wohngruppen	11	449	131	318	—
Heime für werdende Mütter und Heime für Mutter und Kind	1	13	—	13	—
Kur-, Genesungs- und Erholungsheime für Kinder und Jugendliche	1	45	—	45	—
Jugendwohnheime, Schülerheime, Wohnheime für Auszubildende	5	409	—	205	204
Jugendherbergen und Jugendgästehäuser	2	639	—	639	—
Jugendübernachtungshäuser	2	8	—	8	—
Jugendlagerstätten, Jugendbildungsstätten	1	20	—	20	—
Großpflegestellen	—	—	—	—	—
Übrige Einrichtungen <sup>2)</sup>	308	—	—	—	—
Insgesamt	1 307	40 707	1 505	37 483	1 719

1) Einschließlich der Einrichtungen der Vereinigung städtischer Kinder- und Jugendheime der Freien und Hansestadt Hamburg e.V.

2) Für die übrigen Einrichtungsarten wurde die Zahl der verfügbaren Plätze nicht ermittelt.

**157 Geförderte und Aufwand nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz  
1993 und 1994**

Ausbildungseinrichtung	Geförderte	Aufwand	Aufwand je Geförderten
	Anzahl	1000 DM	DM

– 1994 –

Gymnasium	177	757	4 277
Abendschule	161	896	5 565
Kolleg	235	1 436	6 111
Berufsaufbauschule	49	127	2 592
Berufsfachschule	1 728	4 000	2 315
Fachoberschule	338	1 087	3 216
Fachschule	565	2 204	3 901
Fachhochschule	4 609	26 072	5 657
Kunsthochschule	299	1 965	6 572
Wissenschaftliche Hochschule	11 213	65 440	5 836
Sonstige Ausbildungseinrichtungen	23	140	6 087
Insgesamt	19 397	104 124	5 368

– 1993 –

Gymnasium	259	991	3 826
Abendschule	189	1 008	5 333
Kolleg	230	1 389	6 039
Berufsaufbauschule	64	185	2 891
Berufsfachschule	739	1 767	2 391
Fachoberschule	422	1 395	3 306
Fachschule	487	1 905	3 912
Fachhochschule	5 161	29 249	5 667
Kunsthochschule	335	2 132	6 364
Wissenschaftliche Hochschule	12 170	71 848	5 904
Sonstige Ausbildungseinrichtungen	37	230	6 216
Insgesamt	20 093	112 099	5 579

## ÖFFENTLICHE FINANZEN

158 Finanzplanungsstatistik 1994 bis 1998<sup>1)</sup>

## Einnahmen

Lfd. Nr.	Einnahmeart	Plan
		1994
		Mio.
1	Einnahmen der laufenden Rechnung	14 479
2	darunter Steuern	11 358
3	darunter Lohnsteuer	3 275
4	Veranlagte Einkommensteuer	803
5	Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag,	
	Körperschaftsteuer	1 079
6	Umsatzsteuer, Einfuhrumsatzsteuer	1 209
7	Gewerbesteuerumlage	61
8	Vermögensteuer	305
9	Kraftfahrzeugsteuer	259
10	Sonstige Landessteuern	467
11	Gemeindeanteil an der Lohnsteuer und	
	der veranlagten Einkommensteuer	1 506
12	Grundsteuer	481
13	Gewerbesteuer	1 827
14	Einnahmen der Kapitalrechnung	362
15	darunter Vermögensübertragungen	241
16	darunter Zuweisungen für Investitionen	187
17	Zuschüsse für Investitionen	54
18	Schuldenaufnahme bei Verwaltungen	54
19	Globale Mehreinnahmen	—
20	Gesamteinnahmen (ohne besondere Finanzierungsvorgänge)	14 841
21	Besondere Finanzierungsvorgänge	2 270
22	darunter Schuldenaufnahme am Kreditmarkt – netto –	1 364
23	Zusetzungen	6
24	Abschlußsumme der Haushalte	17 117

1) Stand: Juli 1994.

jahr					Lfd. Nr.
1995	1996	1997	1998		
DM				1994 $\pm$ 100	
14 859	16 133	17 067	18 052	125	1
11 877	12 803	13 668	14 583	128	2
3 355	3 610	3 823	4 044	123	3
848	953	1 061	1 179	147	4
1 016	1 176	1 268	1 361	126	5
1 465	1 565	1 675	1 825	151	6
270	283	301	321	526	7
362	372	391	400	131	8
243	244	245	247	95	9
474	499	523	546	117	10
1 555	1 680	1 791	1 918	127	11
513	534	555	578	120	12
1 670	1 783	1 933	2 062	113	13
319	334	309	293	81	14
234	246	220	203	84	15
189	199	181	170	91	16
45	46	40	33	61	17
44	45	45	46	85	18
1 204	—	—	—	—	19
16 382	16 467	17 376	18 345	124	20
1 847	1 792	1 827	1 856	82	21
1 741	1 770	1 797	1 826	134	22
6	6	7	7	117	23
18 235	18 265	19 210	20 208	118	24



**Noch: 158      Finanzplanungsstatistik 1994 bis 1998<sup>1)</sup>**
**Ausgaben**

Lfd. Nr.	Ausgabeart	Plan
		1994
		Mio.
1	Ausgaben der laufenden Rechnung	15 261
2	davon Personalausgaben	6 583
3	Laufender Sachaufwand	3 506
4	Zinsausgaben	1 714
5	darunter für Kreditmarktmittel	1 690
6	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Schuldendiensthilfen)	3 315
7	davon an Verwaltungen	34
8	darunter Länderfinanzausgleich	—
9	an andere Bereiche	3 281
10	Schuldendiensthilfen	143
11	Einsparung bei den Sach- und Fachausgaben	—
12	Ausgaben der Kapitalrechnung	1 704
13	darunter Investitionen und Investitionsförderung	1 522
14	Tilgungsausgaben an Verwaltungen	41
15	Globale Mehrausgaben	144
16	Gesamtausgaben (ohne besondere Finanzierungsvorgänge)	17 109
17	Besondere Finanzierungsvorgänge	2
18	darunter Tilgungsausgaben am Kreditmarkt – netto –	—
19	Zusetzungen	6
20	Abschlußsumme der Haushalte	17 117

1) Stand: Juli 1994.

jahr					Lfd. Nr.
1995	1996	1997	1998		
DM				1994 $\triangleq$ 100	
15 938	16 608	17 124	17 738	116	1
6 751	6 871	6 966	7 143	109	2
3 634	3 759	3 894	4 033	115	3
1 837	1 947	2 073	2 205	129	4
1 817	1 926	2 051	2 183	129	5
3 557	3 835	3 941	4 054	122	6
220	295	315	305	897	7
180	250	270	260	x	8
3 337	3 540	3 626	3 749	114	9
159	196	250	303	212	10
-	-	-	-	-	11
2 062	2 152	2 132	2 160	127	12
1 901	1 963	1 961	1 991	131	13
39	64	47	46	112	14
59	129	211	297	206	15
18 059	18 889	19 467	20 195	118	16
170	1	1	1	50	17
-	-	-	-	-	18
6	6	7	7	117	19
18 235	18 896	19 475	20 203	118	20

159 Haushaltsplan 1995<sup>1)</sup> und Haushaltsrechnung 1994

## Öffentliche Einnahmen und Ausgaben nach Aufgabenbereichen

Aufgabenbereich	Haushalts-Soll 1995 <sup>1)</sup>				
	Einnahmen		Ausgaben		
	Mio. DM	%	Mio. DM	%	DM je Einwohner <sup>2)</sup>
Allgemeine Dienste	546	3,0	2 767	15,3	1 624
darunter Öffentliche Sicherheit und Ordnung	212	1,2	1 082	6,0	635
Rechtsschutz	212	1,2	560	3,1	329
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	278	1,5	4 095	22,7	2 403
darunter Schulen und vorschulische Bildung	29	0,2	1 980	11,0	1 162
Hochschulen	88	0,5	1 030	5,7	605
Förderung des Bildungswesens	91	0,5	161	0,9	94
Kunst- und Kulturpflege	12	0,1	324	1,8	190
Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung	608	3,4	4 291	23,7	2 519
darunter Familien-, Sozial- und Jugendhilfe	456	2,5	3 484	19,3	2 045
Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen	67	0,4	232	1,3	136
Gesundheit, Sport und Erholung	56	0,3	564	3,1	331
darunter Krankenhäuser und Heilstätten	20	0,1	200	1,1	117
Sport und Erholung	7	0,0	153	0,8	90
Wohnungswesen, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	437	2,4	680	3,8	399
darunter Stadtentwässerung, Müllbeseitigung und -verwertung	314	1,7	160	0,9	94
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	9	0,0	44	0,2	26
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	66	0,4	309	1,7	181
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	226	1,3	874	4,8	513
darunter Straßen	102	0,6	175	1,0	103
Schienvverkehr	36	0,2	152	0,8	89
Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	591	3,3	502	2,8	295
darunter Wirtschaftsunternehmen	386	2,1	436	2,4	256
Allgemeine Finanzwirtschaft	15 258	84,4	3 949	21,9	2 318
darunter Steuern und sonstige Abgaben	11 985	66,3	—	—	—
Länderfinanzausgleich	—	—	180	1,0	106
Insgesamt	18 075	100	18 075	100	10 609

1) gemäß Bürgerschaftsbeschuß vom 14. September 1994.

2) Einwohner am 30. Juni 1994.

Haushalts-Ist 1994					Aufgabenbereich
Einnahmen		Ausgaben			
Mio. DM	%	Mio. DM	%	DM je Einwohner <sup>2)</sup>	
527,8	3,1	2 737,8	15,6	1 607	Allgemeine Dienste
211,8	1,2	1 092,3	6,2	641	darunter Öffentliche Sicherheit und Ordnung
190,1	1,1	549,4	3,1	322	Rechtsschutz
351,5	2,0	3 958,2	22,5	2 323	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten
25,9	0,1	1 997,0	11,4	1 172	darunter Schulen und vorschulische Bildung
141,5	0,8	1 035,3	5,9	608	Hochschulen
87,1	0,5	171,8	1,0	101	Förderung des Bildungswesens
29,9	0,2	341,5	1,9	200	Kunst- und Kulturpflege
605,6	3,5	4 615,1	26,3	2 709	Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung
455,9	2,6	3 628,4	20,7	2 130	darunter Familien-, Sozial- und Jugendhilfe
69,4	0,4	254,2	1,4	149	Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen
63,9	0,4	588,9	3,4	345	Gesundheit, Sport und Erholung
22,4	0,1	219,9	1,3	129	darunter Krankenhäuser und Heilstätten
8,3	0,0	172,0	1,0	101	Sport und Erholung
765,9	4,4	846,9	4,8	497	Wohnungswesen, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste
656,3	3,8	359,3	2,0	211	darunter Stadtentwässerung, Müllbeseitigung und -verwertung
10,4	0,1	36,1	0,2	21	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
76,0	0,4	247,6	1,4	145	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen
296,6	1,7	928,1	5,3	545	Verkehrs- und Nachrichtenwesen
132,7	0,8	203,7	1,2	120	darunter Straßen
85,1	0,5	184,9	1,1	109	Schienerverkehr
745,4	4,3	471,6	2,7	277	Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen
537,1	3,1	406,3	2,3	238	darunter Wirtschaftsunternehmen
13 893,3	80,1	3 122,7	17,8	1 833	Allgemeine Finanzwirtschaft
11 283,8	65,1	—	—	—	darunter Steuern und sonstige Abgaben
—	—	77,9	—	46	Länderfinanzausgleich
17 336,4	100	17 553,0	100	10 302	Insgesamt

## 160 Ausgaben und Einnahmen der Hochschulen 1993 nach Fächergruppen

Schlüssel-Nr.	Fächergruppe	Ausgaben insgesamt				davon	
		1993		1992	Veränderung 1993 zu 1992	laufende Ausgaben	
						zu- sam- men	darunter für Personal
		1000 DM	%	1000 DM	%	1000	
		1	2	3	4	5	6
0-19	Sprach- und Kulturwissenschaften davon	107 787	6,3	106 792	0,9	106 907	99 231
010	Sprach- und Kulturwis- senschaften allgemein	16 575	1,0	17 039	- 2,7	16 575	16 575
020-030	Ev. Theologie	4 245	0,2	3 768	12,7	4 245	4 221
040	Philosophie	4 226	0,2	4 336	- 2,5	4 226	4 210
050	Geschichte	8 087	0,5	7 590	6,5	8 087	7 812
070	Bibliothekswesen, Doku- mentation, Publizistik	3 081	0,2	2 864	7,6	2 999	2 634
080- 160	Sprachwissenschaften	24 342	1,4	22 965	6,0	24 049	21 547
170	Psychologie	8 284	0,5	7 768	6,6	8 068	7 608
180	Erziehungswissenschaften	38 947	2,3	40 462	- 3,7	38 658	34 624
190	Sonderpädagogik	-	-	-	-	-	-
20	Sport	3 968	0,2	3 888	2,0	3 926	3 771
22-31	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften davon	97 325	5,7	95 520	1,9	93 974	84 805
220	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein	5 511	0,3	5 580	- 1,2	5 511	5 494
225	Regionalwissenschaften	-	-	-	-	-	-
230- 235	Politik- und Sozialwissenschaften	3 121	0,2	2 646	18,0	3 121	2 609
240	Sozialwesen	8 878	0,5	8 182	8,5	8 878	8 063
250	Rechtswissenschaften	22 022	1,3	21 510	2,4	22 022	20 901
270	Verwaltungswissenschaft	4 292	0,2	4 678	- 8,3	4 292	3 395
290	Wirtschaftswissenschaften	52 298	3,1	51 854	0,9	48 947	44 286
310	Wirtschaftsingenieurwesen	1 203	0,1	1 070	12,4	1 203	57

(Spalte 1)		Einnahmen insgesamt		davon			Errechneter Zuschuß (+)/ Überschuß (-)  (Sp. 1 ./. Sp. 9 in % von Sp. 1)	Schlüs- sel-Nr.
Investitions- ausgaben				Verwal- tungs- ein- nahmen	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen			
zu- sammen	darunter für Baumaß- nahmen				für laufende Zwecke	für Investi- tionen		
DM		1000 DM	%	1000 DM				
7	8	9	10	11	12	13	14	
880	153	6 640	0,7	30	6 570	40	+ 93,8	0-19
-	-	4	0,0	-	4	-	+ 100,0	010
-	-	-	-	-	-	-	+ 100,0	020-030
-	-	-	-	-	-	-	+ 100,0	040
-	-	870	0,1	-	870	-	+ 89,2	050
82	53	5	0,0	1	4	-	+ 99,8	070
293	-	3 304	0,3	-	3 264	40	+ 86,4	080-160
216	100	672	0,1	-	672	-	+ 91,9	170
289	-	1 785	0,2	29	1 756	-	+ 95,4	180
-	-	-	-	-	-	-	-	190
42	-	83	0,0	1	82	-	+ 97,9	20
3 351	3 059	6 533	0,7	487	6 019	27	+ 93,3	22-31
-	-	-	-	-	-	-	+ 100,0	220
-	-	-	-	-	-	-	-	225
-	-	1 764	0,2	-	1 764	-	+ 43,5	230-235
-	-	2 179	0,2	168	2 011	-	+ 75,5	240
-	-	957	0,1	-	957	-	+ 95,7	250
-	-	414	0,1	-	414	-	+ 90,4	270
3 351	3 059	1 192	0,1	319	873	-	+ 97,7	290
-	-	27	0,0	-	-	27	+ 97,8	310

**Noch: 160    Ausgaben und Einnahmen der Hochschulen 1993 nach Fächergruppen**

Schlüssel-Nr.	Fächergruppe	Ausgaben insgesamt				davon	
		1993		1992		Veränderung	
						1993 zu 1992	
						zu-	darunter
						sam-	für
		1000 DM	%	1000 DM	%	men	Personal
		1	2	3	4	5	6
33-42	Mathematik, Naturwissenschaften davon	218 573	12,8	226 878	- 3,7	197 262	156 379
330-350	Mathematik, Informatik	31 850	1,9	53 364	- 40,3	26 223	23 840
360	Physik, Astronomie	46 051	2,7	38 556	19,4	38 411	31 134
370	Chemie	49 395	2,9	48 814	1,2	44 869	32 962
390	Pharmazie	-	-	-	-	-	-
400	Biologie	56 866	3,3	56 225	1,1	55 243	43 455
410	Geowissenschaften (ohne Geographie)	34 358	2,0	29 857	15,1	32 463	24 988
420	Geographie	53	0,0	62	- 14,5	53	-
44-52	Humanmedizin davon	638 606	37,5	580 629	10,0	603 850	342 169
440-490	Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	592 625	34,8	540 529	9,6	564 162	316 840
520	Zahnmedizin	45 981	2,7	40 100	14,7	39 688	25 329
54-58	Veterinärmedizin	-	-	-	-	-	-
61-65	Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften davon	3 959	0,2	4 105	- 3,6	3 875	3 478
615	Landespflege, Umweltgestaltung	-	-	-	-	-	-
640	Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	1 151	0,1	1 491	- 22,8	1 139	935
650	Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	2 808	0,1	2 614	7,4	2 736	2 543

(Spalte 1)		Einnahmen insgesamt		davon			Errechneter Zuschuß (+)/ Überschuß (-) (Sp. 1 ./. Sp. 9 in % von Sp. 1)	Schlüs- sel-Nr.
Investitions- ausgaben				Verwal- tungs- ein- nahmen	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen			
zu- sammen	darunter für Baumaß- nahmen				für laufende Zwecke	für Investi- tionen		
DM		1000 DM	%	1000 DM				
7	8	9	10	11	12	13	14	
21 311	7 999	49 763	5,3	1 505	42 677	5 581	+ 77,2	33-42
5 627	274	6 240	0,7	0	4 570	1 670	+ 80,4	330-350
7 640	4 883	10 349	1,1	12	8 810	1 527	+ 77,5	360
4 526	2 795	5 954	0,6	131	5 702	121	+ 87,9	370
-	-	-	-	-	-	-	-	390
1 623	47	15 246	1,6	1 357	11 747	2 142	+ 73,2	400
1 895	-	11 974	1,3	5	11 848	121	+ 65,1	410
-	-	-	-	-	-	-	+ 100,0	420
34 756	7 026	677 708	71,4	526 274	151 434	-	- 6,1	44-52
28 463	2 762	643 388	67,8	500 192	143 196	-	- 8,6	440-490
6 293	4 264	34 320	3,6	26 082	8 238	-	+ 25,4	520
-	-	-	-	-	-	-	-	54-58
84	-	1 291	0,1	1	1 290	-	+ 67,4	61-65
-	-	-	-	-	-	-	-	615
12	-	1 090	0,1	-	1 090	-	+ 5,3	640
72	-	201	0,0	1	200	-	+ 92,8	650



## Noch: 160 Ausgaben und Einnahmen der Hochschulen 1993 nach Fächergruppen

Schlüssel-Nr.	Fächergruppe	Ausgaben insgesamt				davon	
		1993		1992		laufende Ausgaben	
						zusammen	darunter für Personal
		1000 DM	%	1000 DM	%		
		1	2	3	4	5	6
67-76	Ingenieurwissenschaften	195 673	11,4	191 931	1,9	186 230	155 553
	davon						
670	Ingenieurwissenschaften allgemein	3 361	0,2	1 819	84,8	7	—
690	Maschinenbau, Verfahrenstechnik	92 151	5,4	94 468	— 2,5	90 525	75 254
710	Elektrotechnik	56 670	3,3	54 296	4,4	53 490	43 776
720	Verkehrstechnik, Nautik	19 057	1,1	18 591	2,5	18 479	15 383
730	Architektur	4 515	0,3	4 365	3,4	4 415	3 696
750	Bauingenieurwesen	15 868	0,9	14 454	9,8	15 466	13 942
760	Vermessungswesen	4 051	0,2	3 938	2,9	3 848	3 502
78-83	Kunst, Kunstwissenschaft	25 956	1,5	25 643	1,2	25 144	21 172
	davon						
780	Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	—	—	—	—	—	—
790	Bildende Kunst	1 220	0,1	1 277	— 4,5	1 204	96
800	Gestaltung	8 327	0,5	8 166	2,0	7 951	6 762
820	Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	2 250	0,1	2 639	— 14,7	1 940	1 132
830	Musik, Musikwissenschaft	14 159	0,8	13 561	4,4	14 049	13 182

(Spalte 1)		Einnahmen insgesamt		davon			Errechneter Zuschuß (+)/ Überschuß (-)  (Sp. 1 ./. Sp. 9 in % von Sp. 1)	Schlüssel-Nr.
Investitions- ausgaben				Verwal- tungs- ein- nahmen	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen			
zusam- men	darunter für Baumaß- nahmen				für laufende Zwecke	für Investi- tionen		
DM		1000 DM	%	1000 DM				
7	8	9	10	11	12	13	14	
9 443	156	35 074	3,7	3 796	31 143	135	+ 82,1	67-76
3 354	116	156	0,0	123	—	33	+ 95,4	670
1 626	40	16 806	1,8	1 462	15 244	100	+ 81,8	690
3 180	—	8 419	0,9	646	7 773	—	+ 85,1	710
578	—	6 496	0,7	1 105	5 389	2	+ 65,9	720
100	—	—	—	—	—	—	+ 100,0	730
402	—	3 197	0,3	460	2 737	—	+ 79,9	750
203	—	0	0,0	0	—	—	+ 100,0	760
812	—	756	0,1	673	83	—	+ 97,1	78-83
—	—	—	—	—	—	—	—	780
16	—	—	—	—	—	—	+ 100,0	790
376	—	184	0,0	184	—	—	+ 97,8	800
310	—	39	0,0	33	6	—	+ 98,3	820
110	—	533	0,1	456	77	—	+ 96,2	830

## Noch: 160 Ausgaben und Einnahmen der Hochschulen 1993 nach Fächergruppen

Schlüssel-Nr.	Fächergruppe	Ausgaben insgesamt				davon	
		1993		1992		laufende Ausgaben	
						zu-sammen	darunter für Personal
		1000 DM	%	1000 DM	%		
		1	2	3	4	5	6
87-99	Nur insgesamt zurechenbare Einnahmen/Ausgaben, Zentrale Einrichtungen davon	411 600	24,2	382 110	7,7	368 121	194 679
870	Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)	64 079	3,8	57 421	11,6	31 028	13 916
880-960	Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken) darunter	186 880	11,0	194 927	4,1	184 014	106 749
880	Zentrale Hochschulverwaltung	116 505	6,8	118 429	1,6	114 419	62 085
900	Zentralbibliothek	31 175	1,8	32 523	4,1	30 942	16 146
910	Hochschulrechenzentrum	14 964	0,9	16 709	10,4	14 964	8 398
920	Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen	10 665	0,6	12 028	11,3	10 118	8 638
930	Zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen	6 694	0,4	7 336	8,8	6 694	5 359
940	Soziale Einrichtungen	5 951	0,3	5 551	7,2	5 951	5 591
970-990	Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken darunter	160 641	9,4	129 762	23,8	153 079	74 014
970	Kliniken insgesamt, Zentrale Dienste	137 043	8,0	112 837	21,5	129 510	61 895
980	Soziale Einrichtungen	5 915	0,4	5 002	18,3	5 907	4 620
986	Übrige Ausbildungseinrichtungen	17 683	1,0	11 923	48,3	17 662	7 499
0-9	Insgesamt	1 703 447	100	1 617 496	5,3	1 589 289	1 061 237
	darunter						
	Universität Hamburg	478 535	28,1	489 759	2,3	443 971	339 872
	Universitäts-Krankenhaus Eppendorf	799 247	46,9	710 389	12,5	756 929	416 183
	Universität der Bundeswehr	112 548	6,6	128 990	12,7	112 081	85 988
	Fachhochschule Hamburg	121 221	7,1	114 192	6,2	110 792	87 468

(Spalte 1)		Einnahmen insgesamt		davon			Errechneter Zuschuß (+)/ Überschuß (-)  (Sp. 1 ./. Sp. 9 in % von Sp. 1)	Schlüs- sel-Nr.
Investitions- ausgaben				Verwal- tungs- ein- nahmen	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen			
zusam- men	darunter für Baumaß- nahmen				für laufende Zwecke	für Investi- tionen		
DM		1000 DM	%	1000 DM				
7	8	9	10	11	12	13	14	
43 479	18 079	171 023	18,0	33 462	110 605	26 956	+ 58,4	87-99
33 051	17 393	28 442	3,0	2 400	3 972	22 070	+ 55,6	870
2 866	15	34 914	3,7	13 190	16 838	4 886	+ 81,3	880- 960
2 086	15	23 840	2,5	8 654	15 186	-	+ 79,5	880
233	-	4 764	0,5	257	1 136	3 371	+ 84,7	900
-	-	1 515	0,2	-	-	1 515	+ 89,9	910
547	-	4 501	0,5	4 083	418	-	+ 57,8	920
-	-	-	-	-	-	-	+ 100,0	930
-	-	-	-	-	-	-	+ 100,0	940
7 562	671	107 667	11,3	17 872	89 795	-	+ 33,0	970- 990
7 533	671	107 657	11,3	17 862	89 795	-	+ 21,4	970
8	-	5	0,0	5	-	-	+ 100,0	980
21	-	5	0,0	5	-	-	+ 100,0	986
114 158	36 472	948 871	100	566 229	349 903	32 739	+ 44,3	0-9
34 564	12 591	94 288	9,9	13 193	71 949	9 146	+ 80,3	
42 318	7 697	785 375	82,8	544 146	241 229	-	+ 1,7	
467	-	7 826	0,8	2 236	5 590	-	+ 93,0	
10 429	612	11 140	1,2	4 848	5 292	1 000	+ 90,8	

**161 Öffentliche Gesamtausgaben<sup>1)</sup> 1990 bis 1994**

Jahr	Gesamtausgaben				
	Mio. DM	Veränderung zum Vorjahr in %	DM je Einwohner	Veränderung zum Vorjahr in %	% des Sozial- produkts
1990	14 517	+ 8,7	8 851	+ 6,5	17,8
1991	15 928	+ 9,7	9 591	+ 8,4	17,9
1992	17 323	+ 8,8	10 341	+ 7,8	p 18,6
1993	17 787	+ 2,7	10 453	+ 1,1	p 18,8
1994 <sup>2)</sup>	17 505	- 1,6	10 274	- 1,7	...

1) aus der Statistik der Staatsfinanzen – Jahresrechnungsstatistik – (ohne besondere Finanzierungsvorgänge).

2) Ab 1994 werden Einrichtungen gemäß § 26 Landeshaushaltsordnung mit kaufmännischem Rechnungswesen hier nicht mehr brutto sondern nur noch netto berücksichtigt.

**162 Öffentliche Personalausgaben<sup>1)</sup> 1990 bis 1994 nach Arten**

52. Erhöhte Grenzausgaben 1990 bis 1994 nach Art								
Jahr	Beamten- bezüge	Ange- stellten- ver- gütungen	Arbeiter- löhne	Sonstige Personal- ausgaben	Zusammen (ohne Ver- sorgung)	Ver- sorgung	Personalausgaben	
							ins- gesamt	% der öffent- lichen Gesamt- ausgaben
1990	2 465	1 594	509	458	5 026	1 134	6 160	42
1991	2 625	1 716	538	500	5 379	1 217	6 596	41
1992	2 806	1 859	589	536	5 790	1 287	7 077	r 41
1993	2 921	1 954	435	529	5 839	1 322	7 161	40
1994 <sup>2)</sup>	2 945	1 637	336	485	5 403	1 302	6 705	38

1) aus der Statistik der Staatsfinanzen – Jahresrechnungsstatistik –.

2) Ab 1994 werden Einrichtungen gemäß § 26 Landeshaushaltsordnung mit kaufmännischem Rechnungswesen hier nicht mehr brutto sondern nur noch netto berücksichtigt.

**163 Öffentliche Investitionsausgaben<sup>1)</sup> 1990 bis 1994 nach Investitionsformen**

Jahr	Investitionsausgaben						
	insgesamt			für Eigeninvestitionen		zur Investitionsförderung	
	Mio. DM	DM je Einwohner	% der öffentlichen Gesamtausgaben	zusammen	darunter für Bauten und große Instandsetzungen	zusammen	darunter gewährte Darlehen
1990	1 790	1 091	12	1 056	835	734	222
1991	2 039	1 228	13	1 221	1 025	818	109
1992	2 155	1 286	12	1 479	1 149	676	105
1993	2 279	1 339	13	1 572	1 225	707	97
1994 <sup>2)</sup>	1 974	1 159	11	1 160	931	814	93

1) aus der Statistik der Staatsfinanzen – Jahresrechnungsstatistik –.

2) Ab 1994 werden Einrichtungen gemäß § 26 Landeshaushaltsordnung mit kaufmännischem Rechnungswesen hier nicht mehr brutto sondern nur noch netto berücksichtigt.

164 Öffentliche Investitionsausgaben<sup>1)</sup> 1993 nach Verwendungszwecken

Verwendungszweck	Investitionsausgaben					
	insgesamt		für Eigeninvestitionen		zur Investitionsförderung	
			zusammen	darunter für Bauten und große Instandsetzungen	zusammen	darunter gewährte Darlehen
	Mio. DM	%	Mio. DM			
Unterricht	150	6,6	150	137	0	–
Wissenschaft	127	5,6	79	34	48	–
Wasserwirtschaft und Kulturbau	115	5,0	115	114	0	–
Gesundheit, Sport und Erholung	233	10,2	56	43	177	–
darunter Krankenhäuser	172	7,5	1	0	171	–
Gemeindliche Anstalten und Einrichtungen	251	11,0	251	243	0	–
darunter Stadtentwässerung	238	10,4	238	232	–	–
Wirtschaftsunternehmen	97	4,3	2	0	95	–
darunter Verkehrsunternehmen	21	0,9	–	–	21	–
Verkehr	534	23,4	435	412	99	1
darunter Straßenbau	136	6,0	134	118	2	–
Bauverwaltung und Wohnungswirtschaft	86	3,8	35	20	51	16
Sonstige Verwendungszwecke	686	30,1	449	222	237	80
Investitionsausgaben insgesamt	2 279	100	1 572	1 225	707	97

1) Aus der Statistik der Staatsfinanzen – Jahresrechnungsstatistik –.

## 165 Öffentliche Gesamtschulden 1990 bis 1994

Jahresende	Gesamtschulden <sup>1)</sup>			
	Mio. DM	Veränderung zum Vorjahr in Mio. DM	DM je Einwohner	% des Sozialprodukts
1990	19 209	+ 671	11 713	23,6
1991	20 347	+ 1 138	12 252	22,9
1992	21 343	+ 996	12 741	p 23,0
1993	23 974	+ 2 631	14 089	p 25,4
1994	26 069	+ 2 095	15 300	...

1) Einschließlich Schulden bei Gebietskörperschaften, Lastenausgleichsfonds und ERP-Sondervermögen, jedoch ohne Anleihestücke im eigenen Bestand und ohne kreditähnliche Rechtsgeschäfte; ab 1990 einschließlich Schulden des Sondervermögens in „Stadtentwässerung Gewässerschutzprogramm“ (1990 = 59 Mio. DM, 1991 = 139 Mio. DM, 1992 = 309 Mio. DM, 1993 = 504 Mio. DM, 1994 = 729 Mio. DM).

## 166 Zusammensetzung der öffentlichen Schulden 1993/94 sowie Schuldenbewegung

Lfd. Nr.	Art der Schulden	Schulden- stand am 31.12.1993	Schuldenaufnahmen	
			mit einer Lauf	
			weniger als 4 Jahren	4 bis unter 10 Jahren
1000				
1	Schulden aus Kreditmarktmitteln davon	22 845 619	480 000	1 220 000
2	Kreditmarktmittel im engeren Sinne davon	22 839 001	480 000	1 220 000
3	Anleihen	950 065	—	—
4	Kassenobligationen	3 834 000	120 000	100 000
	Schulden bei			
5	Banken und Sparkassen	16 299 523	360 000	1 060 000
6	Versicherungsunternehmen	456 216	—	30 000
7	Bundesbahn und Bundespost	5 000	—	—
8	ausländischen Kreditinstituten oder sonstigen ausländischen Stellen	405 355	—	25 000
9	Übrige Schulden aus Kreditmarktmitteln	888 842	—	5 000
10	Kredite von Sozialversicherungen davon	6 618	—	—
11	von der Bundesanstalt für Arbeit	6 618	—	—
12	von Sozialversicherungen	—	—	—
13	Ausgleichsforderungen	185 418	—	—
14	Auf fremde Währung lautende Schulden	0	—	—
15	Schulden beim öffentlichen Bereich davon	943 373	—	—
16	beim Bund und Lastenausgleichsfonds davon	788 635	—	—
17	für den Wohnungsbau	782 108	—	—
18	Sonstige	6 527	—	—
19	beim ERP-Sondervermögen	154 738	—	—
20	beim sonstigen öffentlichen Bereich	—	—	—
21	Schulden insgesamt	23 974 410	480 000	1 220 000

1) Schuldenaufnahme insgesamt abzüglich Tilgung.

2) einschließlich Berichtigungen.

1994

vom 1.1. bis 31.12.94		Tilgungen vom 1.1. bis 31.12.1994	Nettoschul- denauf- nahme <sup>1)</sup>	Sonstige		Schulden- stand am 31.12.1994	Lfd. Nr.
zeit von	ins- gesamt			Zu- gänge <sup>2)</sup>	Ab- gänge <sup>2)</sup>		
10 und mehr Jahren							
DM							
2 960 000	4 660 000	2 538 494	+ 2 121 506	398 121	376 645	24 988 601	1
2 960 000	4 660 000	2 528 005	+ 2 131 995	323 121	376 645	24 917 472	2
-	-	500 005	- 500 005	-	-	450 060	3
750 000	970 000	-	+ 970 000	-	-	4 804 000	4
2 030 000	3 450 000	1 751 398	+ 1 698 602	11 476	376 645	17 632 956	5
10 000	40 000	77 140	- 37 140	30 000	-	449 076	6
-	-	-	-	-	-	5 000	7
170 000	195 000	5 000	+ 190 000	76 645	-	672 000	8
-	5 000	194 462	- 189 462	205 000	-	904 380	9
-	-	10 489	- 10 489	75 000	-	71 129	10
-	-	489	- 489	-	-	6 129	11
-	-	10 000	- 10 000	75 000	-	65 000	12
-	-	26 265	- 26 265	26 086	26 093	159 146	13
-	-	-	-	-	-	0	14
13 511	13 511	34 853	- 21 342	-	934	921 097	15
13 421	13 421	15 707	- 2 286	-	934	785 415	16
13 421	13 421	15 328	- 1 907	-	934	779 267	17
-	-	379	- 379	-	-	6 148	18
90	90	19 146	- 19 056	-	-	135 682	19
-	-	-	-	-	-	-	20
2 973 511	4 673 511	2 599 612	+ 2 073 899	424 207	403 672	26 068 844	21



**PERSONAL IM ÖFFENTLICHEN DIENST**
**167 Personal im öffentlichen Dienst<sup>1)</sup> 1984 bis 1994**

30. Juni	Personal insgesamt		
	Anzahl	Veränderung zum Vorjahr in %	je 1000 Einwohner
1984	116 500	+ 1,4	73
1985	115 218	- 1,1	73
1986	115 027	+ 0,2	73
1987	115 661	+ 0,6	74
s 1988	116 500	+ 0,7	73
1989	...	...	...
1990	122 942	...	74
1991	128 710	+ 4,7	78
1992	126 168	- 2,0	75
1993	125 174	- 0,8	74
1994	125 344	+ 0,1	74

**Fortsetzung Tab. 167**

30. Juni	noch: Personal insgesamt, darunter Teilzeitbeschäftigte		
	zusammen		darunter mit der Hälfte oder mehr der regelmäßigen Wochenarbeitszeit eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten
	Anzahl	% des Personals insgesamt	
1984	23 271	20,0	20 165
1985	23 201	20,1	20 178
1986	23 293	20,3	20 249
1987	23 942	20,7	20 949
s 1988	24 400	20,9	21 400
1989	...	...	...
1990	25 199	20,5	19 517
1991	30 438	23,6	22 880
1992	29 435	23,3	22 911
1993	30 395	24,3	23 053
1994	30 768	24,5	23 523

1) Freie und Hansestadt Hamburg einschließlich rechtlich unselbständiger Wirtschaftsunternehmen (Land Hamburg), ab 1980 einschließlich staatlicher Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen.

**168 Personal im öffentlichen Dienst<sup>1)</sup> am 30. Juni 1993 nach Dienstverhältnis und Aufgabengebiet**

Hauptaufgabengebiet	Beamte und Richter	An- gestellte	Arbeiter	Ins- gesamt	darunter Teilzeitbe- schäftigte
Politische Führung und zentrale Verwaltung	6 914	6 410	1 028	14 352	2 365
darunter Innere Verwaltung	2 013	3 174	686	5 873	1 257
Steuer- und Finanzverwaltung	4 195	1 524	162	5 881	836
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	12 043	3 009	441	15 493	752
darunter Polizei	8 921	1 554	330	10 805	334
Rechtsschutz	5 277	1 851	85	7 213	844
darunter Ordentliche Gerichte und Staats- anwaltschaften	3 178	1 455	81	4 714	708
Schulen (einschließlich Unterrichtsverwaltung)	16 086	4 151	1 976	22 213	8 397
darunter Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen	5 751	1 623	1 238	8 612	4 240
Hochschulen (einschließlich Fachhochschulen, ohne kaufmännisch buchende Hochschulkliniken)	1 979	6 405	782	9 166	3 773
Sonstiges Bildungswesen	93	1 252	141	1 486	769
Forschung außerhalb der Hochschulen (einschließlich Wissenschafts- und Forschungsverwaltung)	135	350	17	502	107
Kulturelle Angelegenheiten (einschließlich Verwaltung)	104	616	220	940	390
Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung	1 263	8 415	1 944	11 622	2 957
darunter Einrichtungen der Jugendhilfe	33	898	396	1 327	347
Gesundheit, Sport und Erholung (ohne kaufmännisch buchende Krankenhäuser)	537	2 553	1 242	4 332	811
Wohnungswesen und Raumordnung	237	677	96	1 010	122
Kommunale Gemeinschaftsdienste	189	1 285	4 202	5 676	137
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	48	65	79	192	5
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	134	308	92	534	57
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	541	1 792	1 368	3 701	108
Zusammen	45 580	39 139	13 713	98 432	21 594
Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen	388	20 106	6 145	26 639	8 794
darunter Hochschulkliniken	263	5 658	1 798	7 719	2 323
Rechtlich unselbständige Wirtschaftsunternehmen	2	14	87	103	7
Insgesamt 30. Juni 1993	45 970	59 259	19 945	125 174	30 395
30. Juni 1992	46 994	58 977	20 197	126 168	29 435

1) des Landes.

**169 Personal der staatlichen rechtlich selbständigen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen<sup>1)</sup> am 30. Juni 1994 nach Arbeitnehmerarten**

Unternehmensart	Angestellte		Arbeiter	
	zusammen	darunter in Ausbildung	zusammen	darunter in Ausbildung
Versorgungsunternehmen	5 462	125	4 800	345
davon Elektrizität	3 466	89	2 677	245
Gas	1 178	18	935	32
Wasser	818	18	1 188	68
Verkehrsunternehmen	3 196	62	7 598	136
Insgesamt 30. Juni 1994	8 658	187	12 398	481
30. Juni 1993	8 647	170	12 945	484

**Fortsetzung Tab. 169**

Unternehmensart	Angestellte und Arbeiter zusammen		darunter
	insgesamt	darunter in Ausbildung	Teilzeitbeschäftigte
Versorgungsunternehmen	10 262	470	385
davon Elektrizität	6 143	334	283
Gas	2 113	50	66
Wasser	2 006	86	36
Verkehrsunternehmen	10 794	198	351
Insgesamt 30. Juni 1994	21 056	668	736
30. Juni 1993	21 592	654	704

1) mit mehr als 2 Mio. DM Bilanzsumme.

**170 Versorgungsempfänger<sup>1)</sup> des öffentlichen Dienstes<sup>2)</sup> am 1. Februar 1992 und 1993 sowie am 1. Januar 1994**

Jahr	Empfänger <sup>3)</sup> von			
	Versorgungsbezüge insgesamt	davon <sup>4)</sup>		
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld	Waisengeld
Letzte für die Versorgung maßgebende Laufbahngruppe				
Insgesamt 1994	23 782	14 467	8 591	724
Insgesamt 1993	23 452	14 259	8 489	704
Insgesamt 1992	23 263	14 034	8 519	710
davon Höherer Dienst <sup>5)</sup>	9 961	6 527	3 033	401
Gehobener Dienst <sup>5)</sup>	9 003	5 895	2 919	189
Mittlerer Dienst <sup>5)</sup>	4 210	1 591	2 502	117
Einfacher Dienst	89	21	65	3

1) nach beamtenrechtlichen Vorschriften einschließlich der nach Kapitel II G 131, aber ohne die nach Kapitel I G 131.  
 2) einschließlich der rechtlich unselbstständigen Wirtschaftsunternehmen des Landes, ohne die Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes. – 3) Beamte und Richter; Angestellte und Arbeiter kommen nicht vor. – 4) einschließlich der Bezieher entsprechender Unterhaltsbezüge. – 5) einschließlich der Spitzenämter der nächstniedrigeren Laufbahngruppe.

**171 Personal der Bundesdienststellen in Hamburg**  
**am 30. Juni 1990 bis 1993**

Bundesdienststelle	Jahr	Vollzeitbeschäftigte				Außerdem: Teilzeit- beschäftigte <sup>1)</sup>
		Beamte und Richter	Angestellte	Arbeiter	insgesamt	
Bundesbehörden <sup>1)</sup>	1993	3 642	2 206	1 487	7 335	597
	1992	3 561	2 417	1 502	7 480	742
	1991	3 571	2 511	1 718	7 800	646
	1990	3 569	2 539	1 842	7 950	669
Bundesbahn	1993	6 216	634	5 150	12 000	168
	1992	6 295	590	5 310	12 195	189
	1991	6 545	540	5 116	12 201	163
	1990	6 702	474	5 057	12 233	154
Bundespost	1993	13 313	2 157	5 092	20 562	5 668
	1992	13 890	2 454	5 837	22 181	6 013
	1991	13 896	2 707	5 879	22 482	6 111
	1990	13 756	2 781	5 868	22 405	5 730
Bundesanstalt für Arbeit	1993	314	1 058	28	1 400	245
	1992	363	1 413	41	1 817	273
	1991	368	1 365	41	1 774	250
	1990	369	1 269	38	1 676	226
Insgesamt <sup>1)</sup>	1993	23 485	6 055	11 757	41 297	6 678
	1992	24 109	6 874	12 690	43 673	7 217
	1991	24 380	7 123	12 754	44 257	7 170
	1990	24 396	7 063	12 805	44 264	6 779

1) ohne militärisches Personal der Bundeswehr.

Quelle: Statistisches Bundesamt

**172 Krankenstand bei dem Personal des öffentlichen Dienstes<sup>1)</sup> an monatlichen Stichtagen April 1991/März 1992 bis April 1994/März 1995**

Stichtag <sup>2)</sup>	Anzahl der arbeitsunfähig erkrankten Bediensteten <sup>3)</sup>			
	1991/92	1992/93	1993/94	1994/95
April	8 474	8 324	8 138	8 314
Mai	7 834	7 685	7 535	7 698
Juni	7 296	6 908	6 956	7 106
Juli	7 099	6 937	6 813	6 960
August	6 468	6 405	6 712	6 263
September	7 123	6 963	7 366	6 873
Oktober	7 576	7 526	7 807	7 284
November	8 323	8 184	8 628	8 050
Dezember	8 229	8 121	8 309	7 921
Januar	7 305	7 203	7 386	7 041
Februar	8 461	8 526	8 653	8 249
März	9 144	9 058	9 285	8 851
Jahresdurchschnitt	7 778	7 653	7 805	7 546

**Fortsetzung Tab. 172**

Stichtag <sup>2)</sup>	Arbeitsunfähig Erkrankte <sup>3)</sup> in % des jeweiligen Personalstandes			
	1991/92	1992/93	1993/94	1994/95
April	9,2	9,0	9,1	9,1
Mai	8,5	8,3	8,4	8,4
Juni	7,9	7,4	7,4	7,8
Juli	7,7	7,5	7,6	7,6
August	7,0	6,9	7,0	7,0
September	7,7	7,5	7,6	7,6
Oktober	8,2	8,1	8,3	8,0
November	9,0	8,8	8,9	8,9
Dezember	8,9	8,7	8,8	8,8
Januar	7,9	7,7	7,8	7,8
Februar	9,2	9,1	9,2	9,1
März	9,9	9,7	9,8	9,8
Jahresdurchschnitt	8,4	8,2	8,3	8,3

- 1) der Freien und Hansestadt Hamburg. Ohne Nachwuchskräfte für den allgemeinen Verwaltungsdienst, ohne Lehrer im öffentlichen Schuldienst, ohne wissenschaftliches Lehrpersonal der Hochschulen.
- 2) jeweils der erste allgemeine Arbeitstag (Montag bis Freitag) im Monat. Ab 1985/86 werden nur noch Daten für 3 ausgewählte Stichtage (Juni, Oktober und Februar) erhoben; die nicht mehr erfragten Daten sind durch typische, das tatsächliche Gesamtniveau berücksichtigende Erfahrungsanteile ersetzt.
- 3) einschließlich Kuren und Mutterschutzfälle.

# **STEUERN**

## **173 Steueraufkommen in Hamburg 1989 bis 1994 nach Hauptarten und haushaltswirksame Steuereinnahmen**

Jahr	Gemeinschaftliche Steuern <sup>1)</sup>	Bundessteuern <sup>2)</sup>	Landesteuern	Gemeindesteuern <sup>3)</sup>	Steueraufkommen insgesamt	Haushaltswirksame Steuereinnahmen – netto – <sup>4)</sup>
------	---	-----------------------------	--------------	-------------------------------	---------------------------	---

– Beträge in Mio. DM –

1989	23 023	16 640	908	1 811	42 382	9 586
1990	22 096	16 600	959	1 902	41 557	9 717
1991	24 930	21 809	998	2 168	49 905	10 812
1992	26 912	26 362	1 044	2 174	56 492	11 109
1993	29 439	25 673	1 045	2 152	58 309	11 469
1994	30 974	28 485	1 089	2 286	62 834	11 250

– Veränderung zum Vorjahr in % –

1989	+ 8,4	+ 12,9	+ 10,6	+ 5,7	+ 10,0	+ 9,1
1990	– 4,0	– 0,2	+ 5,6	+ 5,0	– 1,9	+ 1,4
1991	+ 12,8	+ 31,4	+ 4,1	+ 14,0	+ 20,1	+ 11,3
1992	+ 8,0	+ 20,9	+ 4,6	+ 0,3	+ 13,2	+ 2,7
1993	+ 9,4	– 2,6	+ 0,1	– 1,0	+ 3,2	+ 3,2
1994	+ 5,2	+ 11,0	+ 4,2	+ 6,2	+ 7,8	– 1,9

1) einschließlich Gewerbesteuerumlage (mit Erhöhungsbetrag); ohne Stabilitätzuschlag und Investitionssteuer.

2) ohne Lastenausgleichsabgaben.

3) nach Abzug der Gewerbesteuerumlage (mit Erhöhungsbetrag).

4) nach Berücksichtigung der Zahlungen im Länderfinanz- und für den Lastenausgleich (§ 6 LAG).

**174 Aufkommen an Gemeinschaft- und wichtigen Landessteuern 1993 nach den Ländern der Bundesrepublik Deutschland**

Land	Lohnsteuer <sup>1)</sup>	Veranlagte Einkommensteuer <sup>2)</sup>	Kapitalertragsteuer <sup>2)</sup>	Körperschaftsteuer <sup>1)2)</sup>	Umsatzsteuer	Einfuhrumsatzsteuer	Vermögensteuer	Kraftfahrzeugsteuer
Mio. DM								
Baden-Württemberg	39 276	5 650	1 911	4 881	26 886	3 874	1 113	1 940
Bayern	42 331	5 878	2 273	4 752	28 235	4 497	1 175	2 251
Berlin	9 604	1 215	598	904	5 776	145	210	428
Brandenburg	3 367	- 225	40	44	1 613	186	-0	388
Bremen	3 236	571	96	478	1 505	916	79	109
Hamburg	11 522	1 868	550	1 256	10 585	2 869	301	251
Hessen	25 858	2 324	1 855	3 805	15 717	2 762	889	1 068
Mecklenburg-Vorpommern	2 386	- 129	28	- 75	652	74	- 0	267
Niedersachsen	21 614	3 744	715	2 479	13 163	1 412	653	1 389
Nordrhein-Westfalen	65 128	9 925	3 064	6 914	50 164	7 943	1 772	3 061
Rheinland-Pfalz	10 386	1 453	424	1 309	7 895	15 751	329	736
Saarland	3 002	184	70	163	2 714	219	56	190
Sachsen	5 997	- 412	87	5	2 430	248	-0	697
Sachsen-Anhalt	3 786	- 139	40	- 128	1 147	200	-0	394
Schleswig-Holstein	7 333	1 656	204	1 194	4 836	670	208	496
Thüringen	3 161	- 331	30	- 151	1 175	48	- 0	393
Deutschland	257 987	33 234	11 984	27 830	174 491	41 814	6 784	14 058

1) vor Zerlegung.

2) nach Abzug der Erstattungen an das Bundesamt für Finanzen.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 14, Reihe 4, Steuerhaushalt 1993

**Noch: 174    Aufkommen an Gemeinschaft- und wichtigen Landessteuern 1993 nach den Ländern der Bundesrepublik Deutschland**

Land	Lohn- steuer <sup>1)</sup>	Veran- lagte Ein- kommen- steuer <sup>2)</sup>	Kapital- ertrag- steuer <sup>2)</sup>	Körper- schaft- steuer 1)2)	Umsatz- steuer	Einfuhr- umsatz- steuer	Ver- mögen- steuer	Kraft- fahr- zeug- steuer
DM je Einwohner								
Baden-								
Württemberg	3 850	554	187	479	2 636	380	109	190
Bayern	3 582	497	192	402	2 389	381	99	190
Berlin	2 767	350	172	260	1 664	42	61	123
Brandenburg	1 322	– 88	16	17	633	73	– 0	152
Bremen	4 728	835	140	698	2 199	1 338	115	160
Hamburg	6 771	1 098	323	738	6 221	1 686	177	148
Hessen	4 345	391	312	639	2 641	464	149	180
Mecklenburg-								
Vorpommern	1 288	– 70	15	– 41	352	40	– 0	144
Niedersachsen	2 838	492	94	325	1 729	185	86	182
Nordrhein-								
Westfalen	3 675	560	173	390	2 831	448	100	173
Rheinland-Pfalz	2 661	372	109	335	2 022	4 035	84	189
Saarland	2 768	170	65	150	2 502	202	51	175
Sachsen	1 297	– 89	19	1	526	54	– 0	151
Sachsen-Anhalt	1 357	– 50	14	– 46	411	72	– 0	141
Schleswig-								
Holstein	2 731	617	76	445	1 801	249	78	185
Thüringen	1 246	– 130	12	– 60	463	19	– 0	155
Deutschland	3 178	409	148	343	2 149	515	84	173

1) vor Zerlegung.

2) nach Abzug der Erstattungen an das Bundesamt für Finanzen.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 14, Reihe 4, Steuerhaushalt 1993



**175 Aufkommen an Realsteuern und gemeindliche Steuerkraft 1993 in ausgewählten Großstädten der Bundesrepublik Deutschland sowie in den Hamburg-Randkreisen**

Großstadt —— Kreis/Landkreis	Realsteuern			Gemeinde- anteil an der Einkommen- steuer	Gemeind- liche Steuerkraft <sup>1)</sup>
	Istaufkommen		Real- steuer- kraft insgesamt		
	Grund- steuer A und B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital			

– in DM je Einwohner ausgewählter Großstädte –

Hamburg	253	1 098	736	856	1 497
Berlin	154	503	484	500	926
Bremen	274	778	588	656	1 185
Dortmund	195	549	401	605	958
Dresden	89	144	136	191	318
Düsseldorf	292	1 448	958	846	1 676
Duisburg	168	414	319	606	888
Essen	204	814	560	681	1 169
Frankfurt/Main	308	2 083	1 247	795	1 869
Köln	245	1 050	706	750	1 365
Leipzig	125	151	169	194	352
München	256	1 278	800	938	1 634
Nürnberg	245	1 103	743	747	1 394
Stuttgart	259	1 085	778	816	1 496

– in DM je Einwohner der Hamburg-Randkreise –

Kreise:	A	B				
Pinneberg	8	135	488	523	764	1 224
Segeberg	9	119	649	633	701	1 253
Stormarn	7	134	548	561	814	1 305
Hzgt. Lauenburg	12	119	305	353	641	956
Landkreise:						
Harburg	10	138	313	388	719	1 065
Stade	18	132	508	496	608	1 042

1) Realsteuerkraft insgesamt + Gemeindeanteil an der Einkommensteuer / Gewerbesteuerumlage.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 14, Reihe 10.1, Realsteuervergleich 1993

**176 Einnahmen aus Gemeinschaft-, Landes- und Gemeindesteuern 1993 nach den Ländern der Bundesrepublik Deutschland**

Land	Gemeinschaft-steuern <sup>1)2)</sup>		Landes-steuern		Gemeinde-steuern <sup>3)</sup>	
	Mio. DM	DM je Einwohner	Mio. DM	DM je Einwohner	Mio. DM	DM je Einwohner
Baden-Württemberg	31 738	3 111	5 165	506	14 082	1 380
Bayern	35 633	3 015	6 103	516	15 840	1 340
Berlin	8 909	2 566	1 325	382	3 850	1 109
Brandenburg	3 926	1 541	587	230	881	346
Bremen	2 127	3 108	325	475	1 090	1 592
Hamburg	6 440	3 785	1 045	614	3 608	2 120
Hessen	20 088	3 376	3 148	529	9 237	1 552
Mecklenburg-Vorpommern	2 795	1 509	410	221	626	338
Niedersachsen	20 769	2 727	3 144	413	9 140	1 200
Nordrhein-Westfalen	52 882	2 984	8 121	458	24 888	1 404
Rheinland-Pfalz	10 450	2 677	1 471	377	4 631	1 186
Saarland	2 947	2 717	376	347	1 085	1 001
Sachsen	6 969	1 507	1 212	262	1 762	381
Sachsen-Anhalt	4 287	1 537	577	207	1 116	400
Schleswig-Holstein	7 727	2 877	1 143	425	3 158	1 176
Thüringen	3 725	1 468	568	224	794	313
Deutschland	221 411	2 727	34 720	428	95 790	1 180

**Fortsetzung Tab. 176**

Land	Steuereinnahmen insgesamt		
	Mio. DM	Veränderung zum Vorjahr in %	DM je Einwohner
Baden-Württemberg	50 985	+ 1,1	4 998
Bayern	57 576	+ 4,2	4 872
Berlin	14 084	+ 14,4	4 057
Brandenburg	5 394	+ 17,6	2 118
Bremen	3 422	- 3,8	5 175
Hamburg	11 094	- 1,3	6 519
Hessen	32 473	+ 4,0	5 457
Mecklenburg-Vorpommern	3 831	+ 14,2	2 068
Niedersachsen	33 054	+ 3,0	4 341
Nordrhein-Westfalen	85 891	- 1,2	4 846
Rheinland-Pfalz	16 552	- 1,3	4 240
Saarland	4 408	+ 0,4	4 065
Sachsen	9 943	+ 22,5	2 150
Sachsen-Anhalt	5 980	+ 21,4	2 144
Schleswig-Holstein	12 027	+ 5,7	4 479
Thüringen	5 087	+ 11,3	2 005
Deutschland	351 921	+ 3,3	4 335

1) einschließlich Gewerbesteuerumlage.- 2) nach Zerlegung.- 3) nach Abzug der Gewerbesteuerumlage, einschließlich Gemeindeanteil an der Lohn- und veranlagten Einkommensteuer sowie der Zinsabschlagsteuer.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 14, Reihe 4, Steuerhaushalt 1993

**177 Lohnsteuerfälle und Bruttolohn 1989 nach Geschlecht und  
Bruttolohngrößenklassen<sup>1)</sup>**

Individualnachweis

Bruttolohngrößenklasse von ... bis unter ... DM	Anzahl	%	Bruttolohn	
			insgesamt	je Steuerfall
			1000 DM	DM
1 - 5 000				
männlich	23 906	6,5	60 457	2 529
weiblich	33 520	11,5	78 666	2 347
zusammen	57 426	8,7	139 123	2 423
5 000 - 7 500				
männlich	9 596	2,6	59 564	6 207
weiblich	12 724	4,4	78 766	6 190
zusammen	22 320	3,4	138 330	6 198
7 500 - 10 000				
männlich	9 750	2,6	85 529	8 772
weiblich	11 929	4,1	104 701	8 777
zusammen	21 679	3,3	190 230	8 775
10 000 - 15 000				
männlich	17 046	4,6	210 511	12 350
weiblich	24 841	8,5	310 147	12 485
zusammen	41 887	6,3	520 657	12 430
15 000 - 20 000				
männlich	14 230	3,9	248 113	17 436
weiblich	28 793	9,9	506 894	17 605
zusammen	43 023	6,5	755 007	17 549
20 000 - 30 000				
männlich	30 935	8,4	783 226	25 318
weiblich	55 840	19,1	1 381 854	24 747
zusammen	86 775	13,1	2 165 081	24 951
30 000 - 40 000				
männlich	55 252	15,0	1 957 007	35 420
weiblich	50 484	17,3	1 757 960	34 822
zusammen	105 736	16,0	3 714 967	35 134
40 000 - 50 000				
männlich	70 401	19,1	3 167 568	44 993
weiblich	35 587	12,2	1 585 607	44 556
zusammen	105 988	16,0	4 753 175	44 846
50 000 - 60 000				
männlich	48 476	13,1	2 644 230	54 547
weiblich	19 529	6,7	1 063 375	54 451
zusammen	68 005	10,3	3 707 605	54 520

<sup>1)</sup> Ohne überwiegend Selbständige.

# Noch: 177 Lohnsteuerfälle und Bruttolohn 1989 nach Geschlecht und Bruttolohngrößenklassen<sup>1)</sup>

Individualnachweis

Bruttolohngrößenklasse von ... bis unter ... DM	Anzahl	%	Bruttolohn	
			insgesamt	je Steuerfall
			1000 DM	DM
60 000 - 70 000				
männlich	31 203	8,5	2 018 294	64 683
weiblich	10 009	3,4	643 940	64 336
zusammen	41 212	6,2	2 662 234	64 599
70 000 - 80 000				
männlich	18 581	5,0	1 385 990	74 592
weiblich	4 389	1,5	326 034	74 284
zusammen	22 970	3,5	1 712 023	74 533
80 000 - 90 000				
männlich	11 880	3,2	1 005 590	84 646
weiblich	1 920	0,7	162 062	84 407
zusammen	13 800	2,1	1 167 652	84 612
90 000 - 100 000				
männlich	7 688	2,1	727 100	94 576
weiblich	942	0,3	88 892	94 365
zusammen	8 630	1,3	815 991	94 553
100 000 - 200 000				
männlich	17 005	4,6	2 185 480	128 520
weiblich	1 318	0,5	163 000	123 672
zusammen	18 323	2,8	2 348 479	128 171
200 000 - 300 000				
männlich	1 829	0,5	437 127	238 998
weiblich	76	0,0	17 852	234 895
zusammen	1 905	0,3	454 979	238 834
300 000 - 400 000				
männlich	612	0,2	208 646	340 925
weiblich	16	0,0	5 459	341 188
zusammen	628	0,1	214 105	340 932
400 000 - 500 000				
männlich	234	0,1	103 695	443 141
weiblich	8	0,0	3 507	438 375
zusammen	242	0,0	107 202	442 983
500 000 und mehr				
männlich	312	0,1	277 178	888 391
weiblich	17	0,0	12 910	759 412
zusammen	329	0,0	290 088	881 726
Zusammen				
männlich	368 936	100	17 565 305	47 611
weiblich	291 942	100	8 291 623	28 402
zusammen	660 878	100	25 856 928	39 125

**178 Lohnsteuerpflichtige<sup>1)</sup>, Bruttolohn und Lohnsteuerbelastung 1989 nach  
Bruttolohngrößenklassen**

Bruttolohn von ... bis unter ... DM	Steuerpflichtige		Bruttolohn		Jahres-Lohnsteuer	
	Anzahl	%	1000 DM	%	1000 DM	% des Bruttolohns
1 - 5 000	59 170	10,1	143 551	0,5	1 535	1,1
5 000 - 7 500	22 367	3,8	138 576	0,5	1 671	1,2
7 500 - 10 000	21 381	3,6	187 364	0,7	3 333	1,8
10 000 - 15 000	36 538	6,2	450 842	1,7	16 765	3,7
15 000 - 20 000	29 955	5,1	523 350	2,0	33 342	6,4
20 000 - 30 000	59 639	10,2	1 497 724	5,7	146 515	9,8
30 000 - 40 000	76 598	13,1	2 684 871	10,2	355 720	13,3
40 000 - 50 000	74 387	12,7	3 336 740	12,7	502 890	15,1
50 000 - 60 000	54 560	9,3	2 986 145	11,3	493 297	16,5
60 000 - 70 000	42 712	7,3	2 767 217	10,5	483 969	17,5
70 000 - 80 000	30 832	5,3	2 303 512	8,7	420 427	18,3
80 000 - 90 000	22 425	3,8	1 901 216	7,2	368 519	19,4
90 000 - 100 000	16 053	2,7	1 520 164	5,8	312 818	20,6
100 000 - 200 000	35 648	6,1	4 519 557	17,2	1 134 859	25,1
200 000 - 300 000	2 669	0,5	632 511	2,4	222 287	35,1
300 000 - 400 000	776	0,1	264 982	1,0	107 570	40,6
400 000 - 500 000	285	0,0	126 064	0,5	54 842	43,5
500 000 - 1 000 000	317	0,1	206 486	0,8	97 491	47,2
1 000 000 und mehr	82	0,0	139 140	0,5	68 504	49,2
Insgesamt: 1989	586 394	100	26 330 011	100	4 826 353	18,3
1986	546 106	x	21 724 435	x	3 825 596	17,6
1983	550 711	x	21 225 443	x	3 747 309	17,7

1) Ehegatten mit beiderseitigem Bruttolohn werden als ein Steuerpflichtiger gezählt.

**179 Lohnsteuerpflichtige<sup>1)</sup> mit Lohnsteuerjahresausgleich 1989<sup>2)</sup> nach  
Bruttolohngrößenklassen**

Bruttolohn von ... bis unter ... DM	Steuer- pflichtige	Bruttolohn	Jahres- lohn- steuer <sup>3)</sup>	Steuer- freie Abzugs- beträge insgesamt	Lohnsteuer- Jahresausgleich	
					Erstattung	Nach- forderung
	Anzahl	1000 DM				
1 – 5 000	16 072	47 459	87	44 870	4 588	0
5 000 – 7 500	9 054	56 083	330	33 654	5 442	3
7 500 – 10 000	10 538	92 985	1 416	47 236	6 608	7
10 000 – 15 000	18 749	231 026	10 476	104 414	13 141	25
15 000 – 20 000	15 559	271 512	19 585	108 423	13 315	60
20 000 – 30 000	35 807	905 391	93 751	288 409	29 692	169
30 000 – 40 000	14 848	512 634	44 332	184 084	20 507	74
40 000 – 50 000	17 298	781 092	76 260	253 701	22 434	134
50 000 – 60 000	11 885	646 027	75 572	179 357	14 597	97
60 000 – 70 000	1 345	83 921	9 910	22 748	2 990	19
70 000 – 80 000	67	4 875	464	1 575	315	2
80 000 – 90 000	4	329	26	130	41	–
90 000 und mehr	3	284	17	69	45	–
Insgesamt 1989	151 229	3 633 619	332 226	1 268 669	133 716	587
1986	171 230	4 277 182	412 541	1 486 122	141 767	907
1983	177 569	4 740 130	508 132	1 522 519	132 193	983

1) Ehegatten mit beiderseitigem Bruttolohn werden als ein Steuerpflichtiger gezählt.

2) Vom Finanzamt maschinell durchgeführt.

3) Nach Abzug des LSJA von Finanzamt und Arbeitgeber.

**180 Lohnsteuerpflichtige, Lohnsteuerfälle und durchschnittlicher Bruttolohn in den  
Bezirken 1989**

Bezirk	Lohnsteuerpflichtige <sup>1)</sup>		Lohnsteuerfälle <sup>2)</sup>	
	Anzahl	durchschnittlicher Bruttolohn in DM	Anzahl	durchschnittlicher Bruttolohn in DM
Hamburg-Mitte <sup>3)</sup>	76 334	37 309	90 766	31 377
Altona	80 082	47 883	94 388	40 626
Eimsbüttel	85 022	47 165	100 936	39 728
Hamburg-Nord	105 463	42 973	122 180	37 094
Wandsbek	136 124	49 764	165 355	40 967
Bergedorf	33 307	44 489	40 873	36 254
Harburg	65 995	41 096	79 692	34 032
Hamburg insgesamt	582 327	44 979	694 190	37 731

1) Nicht mitgezählt sind 929 Lohnsteuerpflichtige an Bord von Schiffen und 3 138 ohne Angabe des Ortsteils.

2) Nicht mitgezählt sind 930 Lohnsteuerfälle an Bord von Schiffen und 3 293 ohne Angabe des Ortsteils.

3) Einschließlich Insel Neuwerk.

**181 Einkommen und Steuerschuld der unbeschränkt Einkommensteuerpflichtigen 1989 nach Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte<sup>1)</sup>**

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	Steuerpflichtige Anzahl	Einkommen 1000 DM	Steuerschuld	
			insgesamt	Anteil am Einkommen
				%
1 – 5 000	5 196	9 825	107	1,1
5 000 – 15 000	42 138	278 784	14 639	5,3
15 000 – 25 000	32 522	452 735	47 687	10,5
25 000 – 30 000	23 027	513 215	80 076	15,6
30 000 – 40 000	69 338	2 031 365	375 943	18,5
40 000 – 50 000	58 008	2 207 323	453 680	20,6
50 000 – 60 000	48 261	2 269 980	479 005	21,1
60 000 – 75 000	58 376	3 369 932	723 656	21,5
75 000 – 100 000	50 658	3 801 973	896 501	23,6
100 000 – 250 000	41 034	5 048 593	1 538 490	30,5
250 000 – 500 000	4 816	1 507 749	644 108	42,7
500 000 – 1 Mio.	1 504	970 784	462 946	47,7
1 Mio. – 2 Mio.	492	644 098	316 382	49,1
2 Mio. – 5 Mio.	254	725 576	354 996	48,9
5 Mio. – 10 Mio.	69	436 600	192 216	44,0
10 Mio. und mehr	63	3 171 688	998 625	31,5
Insgesamt	435 756	27 440 217	7 579 056	27,6

1) Ohne personell Veranlagte und ohne Schätzungen noch ausstehender Veranlagungen.

**182 Einkünfte und Einkommen der unbeschränkt Einkommensteuerpflichtigen mit Einkünften überwiegend aus Gewerbebetrieb 1989 nach Größenklassen<sup>1)</sup>**

Größenklasse Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	Steuerpflichtige	Einkünfte aus Gewerbebetrieb	Einkommen	Durchschnittliche Einkommen je Steuerpflichtigen
		% kumuliert		DM
1 – 5 000	3,3	0	0	1 911
5 000 – 15 000	17,7	1,0	1,0	6 690
15 000 – 25 000	33,5	2,3	1,6	14 053
25 000 – 30 000	40,2	3,2	2,3	20 252
30 000 – 40 000	51,2	5,0	3,8	26 223
40 000 – 50 000	59,3	6,6	5,1	34 571
50 000 – 60 000	65,7	8,2	6,5	43 261
60 000 – 75 000	72,8	10,3	8,5	54 597
75 000 – 100 000	80,4	13,1	11,2	72 643
100 000 – 250 000	93,1	21,4	19,8	133 927
250 000 – 500 000	96,5	26,4	25,2	318 871
500 000 – 1 Mio.	98,2	31,8	30,8	663 618
1 Mio. – 2 Mio.	99,1	37,2	36,8	1 338 546
2 Mio. – 5 Mio.	99,6	44,8	44,8	2 902 293
5 Mio. – 10 Mio.	99,8	50,7	50,6	6 495 839
10 Mio. und mehr	100,0	100,0	100,0	52 658 051
Insgesamt	100	100	100	199 641

1) Ohne personell Veranlagte und ohne Schätzungen noch ausstehender Veranlagungen.

**183 Einkünfte und Einkommen der unbeschränkt Einkommensteuerpflichtigen mit Einkünften aus selbständiger Arbeit der freien Berufe 1989<sup>1)</sup>**

Beruf	Steuerpflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte		zu versteuerndes Einkommen	
		insgesamt	je Steuerpflichtigen	insgesamt	je Steuerpflichtigen
	Anzahl	1000 DM			
Rechtsanwälte und Notare einschließlich Patentanwälte	1 858	321 833	173	284 218	153
Wirtschafts- und Buchprüfer	79	29 386	372	27 319	346
Steuerberater und Steuerbevollmächtigte	807	123 792	153	108 323	134
Sonstige Wirtschaftsberater	192	38 550	201	34 905	182
Ärzte	3 127	590 538	189	522 507	167
Zahnärzte	814	205 639	253	187 322	230
Tierärzte	53	6 271	118	5 087	96
Heilpraktiker	110	6 890	63	5 464	50
Sonstige Heilberufe	619	45 761	74	36 975	60
Architekten und Bauingenieure	1 041	125 336	120	106 962	103
Sonstige Ingenieure und Techniker	401	49 315	123	42 416	106
Chemiker und Chemotechniker	40	5 614	140	4 984	125
Künstlerische Berufe	1 632	126 419	77	109 137	67
Sonstige freie Berufe	17 219	1 539 984	89	1 324 931	77
Freie Berufe insgesamt	27 992	3 215 328	115	2 800 549	100

1) Ohne personell Veranlagte und ohne Schätzungen noch ausstehender Veranlagungen.

**184 Körperschaftsteuerpflichtige 1986 und 1989**

Gliederung	1989		1986		Veränderung
	Anzahl	%	Anzahl	%	%
Unbeschränkt Steuerpflichtige	17 121	99,5	15 780	99,3	+ 8,5
Mit Einkommen Veranlagte	8 043	46,7	7 466	47,0	+ 7,7
darunter					
Organgesellschaften	658	3,8	709	4,5	- 7,2
Verlustfälle	9 078	52,7	8 314	52,3	+ 9,2
darunter					
Organgesellschaften	322	1,9	294	1,8	+ 9,5
Beschränkt Steuerpflichtige	91	0,5	114	0,7	- 20,2
Insgesamt	17 212	100	15 894	100	+ 8,3



## 185 Konsolidierte Schichtung der Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen 1989

Größenklasse nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	Unbeschränkt Einkommensteuerpflichtige einschließlich maschinell veranlagte Lohnsteuerpflichtige <sup>2)</sup>			Nicht maschinell Lohnsteuer	
	Steuer- pflichtige	Gesamt- betrag der Einkünfte	Steuer- schuld	Steuer- pflichtige	Gesamt- betrag der Einkünfte
	Anzahl	Mio. DM		Anzahl	Mio.
1 - 5 000	5 196	17	0	32 294	86
5 000 - 10 000	19 666	154	3	27 516	205
10 000 - 15 000	22 472	279	12	20 478	255
15 000 - 20 000	17 293	301	19	18 506	324
20 000 - 25 000	15 229	342	28	20 413	461
25 000 - 30 000	23 027	645	80	17 308	466
30 000 - 40 000	69 338	2 421	376	14 753	521
40 000 - 50 000	58 008	2 598	454	17 852	800
50 000 - 60 000	48 261	2 655	479	8 047	429
60 000 - 75 000	58 376	3 904	724	397	26
75 000 - 100 000	50 658	4 343	897	125	11
100 000 - 250 000	41 034	5 628	1 538	145	20
250 000 - 500 000	4 816	1 621	644	15	5
500 000 - 1 Mio.	1 504	1 024	463	} 7	} 6
1 Mio. - 2 Mio.	492	676	316		
2 Mio. - 5 Mio.	254	757	355		
5 Mio. - 10 Mio.	69	463	192		
10 Mio. und mehr	63	3 224	999		
Insgesamt	435 756	31 051	7 579	177 856	3 614
Nachrichtlich:					
0 oder negativ <sup>4)</sup>	13 092	- 108	0	32 077	7

1) Einschließlich Leistungen nach dem 3. Vermögensbildungsgesetz, aber ohne steuerfreie Teile von Versorgungsbezügen.

2) Ohne Schätzung noch ausstehender Veranlagungen.

3) Die relativ wenigen personell veranlagten Lohnsteuerpflichtigen wurden in der Lohnsteuerstatistik 1989 automatisch über ihre Lohnsteuerkarten erfaßt, während sie in der Einkommensteuerstatistik 1989 aus technischen Gründen nicht einbezogen wurden.

4) „n.v.“-Fälle, Verlustfälle einschließlich Lohnsteuerpflichtige mit geringem Bruttolohn, der durch rechnerischen Abzug des Versorgungs-, Arbeitnehmer-, Weihnachts- und Werbungskostenfreibetrages aufgezehrt bzw. negativ wird.

nach Höhe ihres steuerlichen Gesamtbetrags der Einkünfte<sup>1)</sup>

veranlagte pflichtige <sup>3)</sup>	Zusammengefaßte Lohn- und Einkommensteuerpflichtige			Größenklasse nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM
	Steuersschuld	Steuer- pflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte	Steuersschuld
DM	Anzahl	Mio. DM		
1	37 490	104	1	1 – 5 000
5	47 182	359	8	5 000 – 10 000
18	42 950	533	30	10 000 – 15 000
31	35 799	625	50	15 000 – 20 000
53	35 642	803	82	20 000 – 25 000
58	40 335	1 111	138	25 000 – 30 000
51	84 091	2 942	427	30 000 – 40 000
93	75 860	3 397	547	40 000 – 50 000
58	56 308	3 084	537	50 000 – 60 000
4	58 773	3 930	728	60 000 – 75 000
3	50 783	4 354	899	75 000 – 100 000
6	41 179	5 648	1 544	100 000 – 250 000
}	4 831	1 626	646	250 000 – 500 000
	1 511	1 024	465	500 000 – 1 Mio.
	492	676	317	1 Mio. – 2 Mio.
	254	757	355	2 Mio. – 5 Mio.
	69	463	192	5 Mio. – 10 Mio.
	63	3 224	999	10 Mio. und mehr
384	613 612	34 665	7 963	Insgesamt
0	45 169	– 101	0	Nachrichtlich: 0 oder negativ

## 186 Anzahl und durchschnittlicher Gesamtbetrag der Einkünfte der Lohn- und

Ortsteil	Stadtteil	Lohn-/Einkommen- steuerpflichtige	Durchschnittlicher Ge- samtbetrag der Einkünfte je Steuerpflichtigen
		Anzahl	DM
101-103	Hamburg-Altstadt <sup>1)</sup>	1 300	211 847
104-107	Hamburg-Neustadt	4 691	56 720
108-112	St. Pauli	8 262	31 400
113-114	St. Georg	3 398	41 521
115-116	Klosterort <sup>1)</sup>	373	47 396
117-119	Hammerbrook <sup>1)</sup>	253	63 648
120-121	Borgfelde	2 439	36 585
122-124	Hamm-Nord	9 330	37 560
125-126	Hamm-Mitte	3 458	36 366
127-128	Hamm-Süd	1 191	38 079
129-130	Horn	12 954	36 442
131	Billstedt	21 863	42 468
132	Billbrook	424	39 534
133-134	Rothenburgsort	2 686	37 062
135	Veddel	1 288	35 596
136	Kleiner Grasbrook	384	36 756
137	Steinwerder <sup>1)</sup>	31	255 258
138	Waltershof <sup>1)</sup>	7	27 682
139	Finkenwerder	3 891	45 346
140	Insel Neuwerk	9	59 780
201-206	Altona-Altstadt	8 610	69 832
207-209	Altona-Nord	6 930	36 467
210-213	Ottensen	12 009	40 812
214-216	Bahrenfeld	8 361	43 499
217	Groß Flottbek	4 203	82 676
218	Othmarschen	4 571	182 888
219	Lurup	10 176	43 658
220	Osdorf	9 333	64 737
221	Nienstedten	2 627	316 250
222-223	Blankenese	5 959	172 812
224	Iserbrook	4 093	52 898
225	Sülldorf	2 800	59 665
226	Rissen	5 582	79 809
301-310	Eimsbüttel	21 790	40 479
311-312	Rotherbaum	6 652	84 406
313-314	Harvestehude	7 636	92 380
315-316	Hoheluft-West	5 273	45 447
317	Lokstedt	8 511	59 592
318	Niendorf	15 005	56 453
319	Schnelsen	7 541	55 670
320	Eidelstedt	10 259	46 673
321	Stellingen	8 069	45 191
401-402	Hoheluft-Ost	3 929	48 072
403-405	Eppendorf	9 653	65 960
406	Groß Borstel	3 053	54 161
407	Alsterdorf	4 455	95 259
408-413	Winterhude	20 173	83 091
414-415	Uhlenhorst	6 980	72 905
416-417	Hohenfelde	3 695	47 981
418-423	Barmbek-Süd	12 757	39 412
424-425	Dulsberg	6 166	32 609
426-429	Barmbek-Nord	14 979	35 400
430	Ohlsdorf	6 031	48 507
431	Fuhlsbüttel	4 931	51 312
432	Langenhorn	14 573	46 358

## Einkommensteuerpflichtigen 1989 nach Stadtteilen

Ortsteil	Stadtteil	Lohn-/Einkommen- steuerpflichtige	Durchschnittlicher Ge- samtbetrag der Einkünfte je Steuerpflichtigen
		Anzahl	DM
501-504	Eilbek	8 202	45 609
505-509	Wandsbek	12 881	45 728
510-511	Marienthal	4 608	86 732
512	Jenfeld	7 768	40 320
513	Tonndorf	4 817	47 628
514	Farmsen-Berne	10 078	47 784
515	Bramfeld	17 856	46 304
516	Steilshoop	6 788	44 880
517	Wellingsbüttel	3 853	138 092
518	Sasel	7 783	71 721
519	Poppenbüttel	8 058	75 823
520	Hummelsbüttel	6 660	65 700
521	Lemsahl-Mellingstedt	1 503	92 765
522	Duvenstedt	1 373	80 541
523	Wohldorf-Ohlstedt	1 275	100 720
524	Bergstedt	2 794	62 318
525	Volksdorf	6 684	78 597
526	Rahlstedt	30 323	52 760
601	Lohbrügge	13 180	45 534
602-603	Bergedorf	12 500	50 299
604	Curslack	913	48 483
605	Altengamme	700	48 772
606	Neuengamme	1 186	46 127
607	Kirchwerder	2 931	48 794
608	Ochsenwerder	838	46 281
609	Reitbrook	189	51 934
610	Allermöhe	1 084	50 345
611	Billwerder	476	47 527
612	Moorfleet	516	41 779
613	Tatenberg	161	54 228
614	Spadenland	155	41 658
701-702	Harburg	6 871	36 740
703	Neuland	359	48 717
704	Gut Moor	63	44 427
705	Wilstorf	5 283	41 493
706	Rönneburg	850	56 308
707	Langenbek	1 067	49 934
708	Sinstorf	1 008	48 934
709	Marmstorf	3 559	55 709
710	Eißendorf	8 665	45 475
711	Heimfeld	6 722	47 767
712-714	Wilhelmsburg	14 107	38 860
715	Altenwerder	23	42 937
716	Moorburg	319	43 835
717	Hausbruch	4 658	54 182
718	Neugraben-Fischbek	9 348	47 685
719	Francop	242	45 469
720	Neuenfelde	1 500	45 346
721	Cranz	358	54 220
	Hamburg insgesamt	608 732	56 075
Nachrichtlich			
150	Schiffsbevölkerung <sup>2)</sup>	957	.
999	Ohne Angabe der Ortsteil-Nr.	3 923	.

1) Aus methodischen Gründen mit den übrigen Stadtteilen nicht voll vergleichbar.

2) Seeleute auf Schiffen Hamburger Reedereien ohne Wohnung im Bundesgebiet.

**187 Einkommen und Steuerschuld der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen 1989 nach Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte<sup>1)</sup>**

Größenklasse nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	Steuer- pflichtige	Einkommen	Steuerschuld	
			insgesamt	Anteil am Ein- kommen <sup>2)</sup>
	Anzahl	Mio. DM		%
1 – 12 000	2 770	13	7,6	58,8
12 000 – 25 000	945	15	6,5	43,1
25 000 – 50 000	959	31	13,6	44,4
50 000 – 100 000	906	57	23,9	42,0
100 000 – 200 000	678	89	37,2	42,0
200 000 – 500 000	584	168	65,3	38,8
500 000 – 1 Mio.	216	144	56,9	39,5
1 Mio. – 5 Mio.	242	480	192,7	40,1
5 Mio. und mehr	85	2 585	1 011,4	39,1
<b>Insgesamt 1989</b>	<b>7 385</b>	<b>3 581</b>	<b>1 415,2</b>	<b>39,5</b>
darunter				
Aktiengesellschaften	97	1 069	425,8	39,8
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	7 053	2 233	853,3	38,2
<b>Insgesamt 1986</b>	<b>6 757</b>	<b>2 597</b>	<b>1 058,0</b>	<b>40,7</b>
darunter				
Aktiengesellschaften	88	837	354,1	42,3
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	6 454	1 627	634,6	39,0

1) Ohne Organgesellschaften.

2) Dieses Ergebnis ist besonders beeinflusst durch Gesellschaften, die grundsätzlich nach § 5 KStG von der Körperschaftsteuer befreit sind und daher nur geringfügige Teile ihres Einkommens zur Versteuerung ausgewiesen haben, die aber gemäß § 27 KStG bei Ausschüttungen (entstanden etwa durch Rückgriff auf Rücklagen) eine Körperschaftsteuerbelastung von 36 % herstellen müssen.

# 188 Ergebnisse aus Lohn- und Einkommensteuerstatistiken in langfristiger Gliederung

## Lohnsteuerstatistiken

Jahr	Lohnsteuerpflichtige <sup>1)</sup>		Bruttolohn			Jahres-Lohnsteuer	
	Anzahl	1971 ≙ 100	1000 DM	1971 ≙ 100	je Steuerpflichtigen in DM	1000 DM	1971 ≙ 100
1950	470 719	68	1 606 300	13	3 412	82 600	5
1955	744 534	108	3 273 600	26	4 397	226 600	13
1957	777 652	113	3 946 400	31	5 075	275 500	16
1961	818 316	118	5 515 531	43	6 740	480 672	28
1965	835 287	121	7 584 415	59	9 080	710 080	42
1968	<sup>2)</sup> 686 614	99	9 053 118	71	13 185	961 408	56
1971	<sup>2)</sup> 690 986	100	12 763 311	100	18 471	1 703 350	100
1974	<sup>2)</sup> 659 996	96	16 136 209	126	24 449	2 579 038	151
1977	<sup>2)</sup> 613 923	89	17 852 478	140	29 079	3 017 773	177
1980	<sup>2)</sup> 595 817	86	20 606 448	161	34 585	3 344 684	196
1983	<sup>2)</sup> 550 711	80	21 225 443	166	38 542	3 747 309	220
1986	<sup>2)</sup> 546 106	79	21 724 435	170	39 781	3 825 596	225
1989	<sup>2)</sup> 586 394	85	26 330 011	206	44 902	4 826 353	283

## Einkommensteuerstatistiken

Jahr	Einkommensteuerpflichtige <sup>3)</sup>		Gesamtobetrag der Einkünfte			Festgesetzte Einkommensteuer	
	Anzahl	1971 ≙ 100	1000 DM	1971 ≙ 100	je Steuerpflichtigen in DM	1000 DM	1971 ≙ 100
1950	91 886	34	761 410	8	8 286	181 009	9
1954	110 308	41	1 194 799	13	10 831	263 606	13
1957	123 976	46	2 052 237	22	16 554	478 364	23
1961	135 297	51	3 382 159	36	24 998	821 426	39
1965	164 639	62	4 645 064	49	28 214	1 045 561	50
1968	199 546	75	5 829 513	61	29 214	1 249 631	60
1971	267 334	100	9 518 096	100	35 604	2 089 810	100
1974	285 837	107	12 475 790	131	43 647	3 034 995	145
1977	248 541	93	11 982 903	126	48 213	3 083 669	148
1980	333 497	125	18 428 277	194	55 258	4 593 926	220
1983	347 690	130	20 656 588	217	59 411	5 176 813	248
1986	375 747	141	22 651 387	238	60 284	5 595 383	268
1989	435 756	163	31 051 189	326	71 258	7 579 056	363

1) Veranlagte und nichtveranlagte Lohnsteuerpflichtige. 2) Ehegatten mit beiderseitigem Bruttolohn werden als ein Lohnsteuerpflichtiger gezählt. 3) Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Steuerpflichtige.

**189 Umsatzsteuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 1992  
nach Wirtschaftszweigen**

Wirtschaftszweig	Umsatz- steuer- pflichtige <sup>1)</sup>	Steuer- barer Umsatz	Verän- derung gegenüber 1991 <sup>2)</sup>	Umsatz- steuer- voraus- zahlung
	Anzahl	Mio. DM	%	Mio. DM
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	534	334	+ 10,6	+ 15
Produzierendes Gewerbe	11 143	147 422	+ 1,5	+ 4 491
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	24	13 100	- 1,4	+ 406
Verarbeitendes Gewerbe	5 991	125 659	+ 1,3	+ 3 582
darunter				
Chemische Industrie	127	5 130	+ 3,6	+ 116
Mineralölverarbeitung	15	62 238	+ 0,9	+ 2 424
Herstellung von Kunststoff- und Gummiwaren	101	1 884	+ 20,3	+ 49
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Feinkeramik, Glasgewerbe	187	1 257	+ 10,5	+ 46
darunter				
Herstellung von Zement, Kalk, Mörtel, Gips	3	478	+ 25,2	+ 32
Herstellung von Betonerzeugnissen	20	101	+ 8,6	+ 2
Metallerzeugung und -bearbeitung	430	3 784	- 1,8	+ 10
darunter				
NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	8	2 437	- 6,8	<sup>3)</sup> - 31
Maschinenbau	360	3 765	+ 2,0	+ 19
Schiffbau	73	463	+ 11,1	<sup>3)</sup> - 31
Reparatur von Kraftfahrzeugen, Fahrrädern, Haushaltsnäh- und -schreibmaschinen	447	1 315	- 2,2	+ 38
Elektrotechnik, Feinmechanik, Herstellung von EBM-Waren usw.	1 271	3 717	+ 1,9	+ 76
darunter				
Elektrotechnik	385	1 527	+ 5,0	+ 40
Feinmechanik, Optik	351	983	+ 9,8	+ 19
Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	157	512	- 13,4	+ 5
darunter				
Herstellung von Werkzeugen	25	246	- 27,4	<sup>3)</sup> - 9
Herstellung von Stahlblechwaren (ohne Möbel)	18	84	+ 7,3	+ 5
Holz-, Papier- und Druckgewerbe	1 184	3 102	- 1,7	+ 111
darunter				
Holzverarbeitung	341	274	+ 8,8	+ 15
Papier- und Pappeverarbeitung	90	1 135	- 6,8	+ 27
Druckerei, Vervielfältigung	686	1 412	+ 0,5	+ 67
Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	878	1 057	+ 20,7	+ 34
darunter				
Textilgewerbe	112	614	+ 37,2	+ 18
Bekleidungsgewerbe	517	385	+ 3,4	+ 12
Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	692	32 504	+ 0,6	+ 1 051
darunter				
Herstellung von Backwaren	272	362	+ 4,3	+ 7

Fußnoten am Schluß der Tabelle

**Noch: 189 Umsatzsteuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 1992  
nach Wirtschaftszweigen**

Wirtschaftszweig	Umsatz- steuer- pflichtige <sup>1)</sup>	Steuer- barer Umsatz	Verän- derung gegenüber 1991 <sup>2)</sup>	Umsatz- steuer- voraus- zahlung
	Anzahl	Mio. DM	%	Mio. DM
noch:				
Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung, darunter				
Herstellung von Süßwaren (ohne Dauerback- waren)	13	423	- 4,3	3) - 7
Herstellung von Speiseöl, Margarine u. ä.				
Nahrungsfetten	10	10 449	- 3,5	3) - 121
Schlachthäuser, Fleischverarbeitung	262	882	+ 0,5	+ 2
Fischverarbeitung	11	149	- 0,7	+ 0
Brauerei, Mälzerei	6	1 084	+ 17,4	+ 45
Verarbeitung von Kaffee, Tee, Herstellung von Kaffeemitteln	16	3 169	+ 4,6	+ 18
Tabakverarbeitung	8	12 496	+ 2,2	+ 1 114
Baugewerbe	5 128	8 663	+ 11,1	+ 503
davon				
Bauhauptgewerbe	2 166	4 615	+ 8,6	+ 241
darunter				
Hochbau (ohne Fertigteilbau)	296	637	+ 7,4	+ 27
Tiefbau	231	1 001	+ 5,5	+ 58
Ausbaugewerbe	2 962	4 048	+ 13,2	+ 262
darunter				
Bauinstallation	1 400	2 841	+ 14,3	+ 177
Glaser- und Malergewerbe, Tapetenkleberei	801	623	+ 11,1	+ 50
Handel	20 763	160 468	+ 0,5	+ 631
davon				
Großhandel	6 575	130 211	- 0,1	3) - 63
darunter Großhandel mit				
Getreide, Saaten, Futter- und Düngemitteln	93	4 777	+ 0,4	3) - 95
textilen Rohstoffen und Halbwaren, Häuten, Fellen, Leder, Rohtabak	59	618	+ 1,2	3) - 3
technischen Chemikalien, Rohdrogen, Kautschuk	130	14 853	+ 3,2	3) - 44
Mineralölerzeugnissen	108	24 725	- 2,3	+ 235
Erzen, Stahl, NE-Metallen usw.	76	1 112	- 11,3	+ 9
Holz und -halbwaren, Bauelementen aus Holz	101	558	+ 3,5	+ 4
Baustoffen, Bauelementen aus mineralischen Stoffen	194	2 299	+ 11,5	+ 57
Installationsbedarf für Gas, Wasser und Heizung	79	977	+ 16,1	+ 19
Altmaterial, Reststoffen	97	511	+ 5,5	3) - 0
Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	993	29 750	+ 2,7	3) - 82
darunter Großhandel mit				
Gemüse, Obst, Früchten	201	3 791	- 8,0	3) - 13
Zucker, Süßwaren	40	1 054	- 4,3	3) - 26
Milcherzeugnissen, Fettwaren, Eiern	43	2 583	- 9,3	3) - 55
Fleisch, Fleischwaren	221	1 938	+ 7,5	+ 1
Kaffee, Tee, Rohkakao, Gewürzen	62	752	- 5,4	3) - 10
Getränken	113	1 126	+ 3,5	+ 28
Tabakwaren	21	671	+ 17,6	3) - 10

Fußnoten am Schluß der Tabelle



**Noch: 189 Umsatzsteuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 1992 nach Wirtschaftszweigen**

Wirtschaftszweig	Umsatzsteuerpflichtige <sup>1)</sup>	Steuerbarer Umsatz	Veränderung gegenüber 1991 <sup>2)</sup>	Umsatzsteuer-vorauszahlung
	Anzahl	Mio. DM	%	Mio. DM
noch:				
Großhandel mit ..., darunter mit				
Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	538	2 717	- 5,8	+ 33
Eisen-, Metall- und Kunststoffwaren, a.n.g.	227	1 562	+ 7,5	+ 35
Elektrotechnischen Erzeugnissen, a.n.g.	206	4 377	- 3,1	3)_ 48
Rundfunk-, Fernseh- und phonotechnischen Geräten, Musikinstrumenten	95	1 330	- 11,5	+ 6
feinmechanischen, Foto- und optischen Erzeugnissen	44	744	+ 9,0	3)_ 36
Kraftwagen	144	1 085	+ 1,0	+ 4
Kraftfahrzeugteilen, -zubehör, und -reifen	122	1 266	+ 2,8	+ 0
Maschinen (ohne Land- und Spezialmaschinen)	565	4 152	+ 5,1	+ 7
chemisch- technischen Erzeugnissen, technischen Bedarf a.n.g.	221	1 232	- 6,1	3)_ 2
pharmazeutischen und kosmetischen Erzeugnissen, Laborbedarf, medizinischen Artikeln, Reinigungsmitteln	259	12 009	+ 1,6	3)_ 18
Papier, Schreibwaren, Druckerzeugnissen, Waren verschiedener Art o. a. S.	1 599	13 078	- 5,9	3)_ 140
darunter Großhandel mit				
Schreib- und Druckpapier	26	1 900	- 3,0	+ 9
Büchern, Zeitschriften, Zeitungen, Musikalien	37	680	+ 5,4	+ 6
Rohstoffen, Halb- und Fertigwaren				
verschiedener Art o. a. S.	803	5 760	- 5,9	3)_ 66
Handelsvermittlung	2 275	4 655	+ 1,5	+ 61
darunter Vermittlung von				
landwirtschaftlichen Grundstoffen, lebenden Tieren, textilen Rohstoffen und Halbwaren	62	1 338	+ 2,1	+ 26
technischen Chemikalien, Brennstoffen, Mineralölerzeugnissen, Erzen, Holz, Baustoffen	138	365	+ 1,0	3)_ 7
Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	136	198	+ 1,5	+ 3
Fahrzeugen, Maschinen, technischem Bedarf	195	227	+ 8,2	+ 7
Einzelhandel	11 913	25 603	+ 2,9	+ 633
darunter Einzelhandel mit				
Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren, (ohne Reformwaren) o. a. S.	854	1 002	- 7,1	+ 13
Nahrungsmitteln	1 131	770	- 2,1	+ 6
Getränken	180	148	+ 7,3	+ 3
Tabakwaren	643	659	+ 13,1	+ 7
Textilien, Bekleidung o. a. S.	691	721	+ 2,1	+ 19
Oberbekleidung, Kinder- und Säuglingsbekleidung	408	976	- 2,6	+ 33
Schuhen, Lederwaren	166	266	- 0,1	+ 11
Einrichtungsgegenständen (ohne elektro-technische- und Haushaltsgroßgeräte)	1 126	1 722	+ 9,4	+ 56

**Noch: 189 Umsatzsteuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 1992 nach Wirtschaftszweigen**

Wirtschaftszweig	Umsatz- steuer- pflichtige <sup>1)</sup>	Steuer- barer Umsatz	Verän- derung gegenüber 1991 <sup>2)</sup>	Umsatz- steuer- voraus- zahlung
	Anzahl	Mio. DM	%	Mio. DM
noch:				
Einzelhandel mit ..., darunter mit elektrotechnischen Erzeugnissen a.n.g. Haushalts Großgeräten	312	1 375	+ 5,1	+ 30
Rundfunk-, Fernseh- und phonotechnischen Geräten	318	317	- 1,2	+ 9
Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büromaschinen	673	929	+ 5,6	+ 20
Büchern, Zeitschriften, Zeitungen	244	284	+ 6,4	+ 4
Apotheken	537	1 024	+ 7,7	+ 36
Kraft- und Schmierstoffen (Tankstellen)	293	551	+ 9,4	+ 13
Fahrzeugen, Fahrzeugteilen, -zubehör und -reifen	988	2 970	+ 0,9	+ 40
Brennstoffen	63	89	- 12,5	+ 2
Waren verschiedener Art	557	8 470	+ 2,4	+ 238
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	5 586	13 595	- 0,1	+ 51
davon				
Verkehr, Nachrichtenübermittlung (ohne Spedition usw.)	4 252	4 332	+ 3,1	+ 27
darunter				
Straßenverkehr, Parkplätze und -häuser	3 856	1 810	+ 3,2	+ 75
Güterbeförderung im Straßenverkehr	1 896	1 574	+ 3,1	+ 68
Binnenschifffahrt	120	381	- 0,2	+ 6
See- und Küstenschifffahrt	160	1 124	+ 1,6	<sup>3)</sup> 21
Seehafenbetriebe	78	483	- 4,5	<sup>3)</sup> 14
Luftfahrt, Flugplätze	23	384	+ 15,8	<sup>3)</sup> 11
Spedition, Lagerei, Verkehrsvermittlung	1 334	9 263	- 1,5	+ 24
darunter				
Spedition	675	7 004	- 1,9	+ 69
Lagerei	90	641	- 3,5	<sup>3)</sup> 28
Schiffsmaklerbüros und -agenturen	196	783	- 1,8	<sup>3)</sup> 15
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	412	3 506	+ 43,2	+ 89
Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und Freien Berufen erbracht	33 755	48 538	+ 6,7	+ 1 807
darunter				
Beherbergungsgewerbe	429	575	+ 3,9	+ 37
Gaststättengewerbe	4 639	1 778	+ 5,0	+ 99
darunter				
Speisewirtschaften, Imbißhallen	2 098	1 030	+ 5,1	+ 56
Schankwirtschaften	1 995	545	+ 4,7	+ 34
Wäscherei, Reinigung	307	379	+ 15,5	+ 27
Friseur- und sonstiges Körperpflegegewerbe	1 552	262	+ 4,8	+ 25
Reinigung von Gebäuden, Räumen, Inventar, (ohne Fassadenreinigung)	913	736	+ 11,2	+ 73

Fußnoten am Schluß der Tabelle.

**Noch: 189 Umsatzsteuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 1992 nach Wirtschaftszweigen**

Wirtschaftszweig	Umsatz- steuer- pflichtige <sup>1)</sup>	Steuer- barer Umsatz	Verän- derung gegenüber 1991 <sup>2)</sup>	Umsatz- steuer- voraus- zahlung
	Anzahl	Mio. DM	%	Mio. DM
noch:				
Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und Freien Berufen erbracht				
darunter				
Bildung, Wissenschaft, Kultur, Sport, Unterhaltung	3 583	4 832	+ 4,3	+ 133
Verlagsgewerbe	435	7 929	+ 1,0	+ 147
darunter				
Zeitschriftenverlag	124	6 041	+ 0,7	+ 88
Gesundheits- und Veterinärwesen	659	320	+ 10,9	+ 9
Dienstleistungen für Unternehmen	13 587	17 261	+ 10,2	+ 857
darunter				
Rechts-, Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung und -beratung	4 429	3 102	+ 11,5	+ 267
darunter				
Rechtsberatung	1 665	769	+ 11,2	+ 78
Steuerberatung	1 176	924	+ 12,3	+ 97
Architekturbüros	975	537	+ 22,3	+ 48
Büros beratender Ingenieure	1 867	2 137	+ 8,6	+ 131
Werbung	2 194	3 752	+ 5,3	+ 101
Markt- und Meinungsforschung, Organisationsberatung	336	809	+ 15,0	+ 32
Datenverarbeitung	866	1 628	+ 29,1	+ 59
Wohnungsunternehmen	875	2 459	+ 3,5	+ 39
Grundstücks- und Wohnungsverwaltung und -vermittlung	1 557	2 489	+ 4,7	+ 114
Organisationen ohne Erwerbszweck	367	957	+ 5,3	<sup>3)</sup> — 17
darunter				
Christliche Kirchen, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	20	28	+ 7,2	+ 1
Organisationen der freien Wohlfahrtspflege und Jugendhilfe	35	301	+ 11,6	+ 1
Gebietskörperschaften, Sozialversicherung	3	2 197	- 37,1	<sup>3)</sup> — 6
Insgesamt	72 563	377 017	+ 1,5	+ 7 061

1) Steuerpflichtige mit steuerbarem Umsatz ab 25 000 DM

2) Diese Spalte bezieht sich nur auf die Teilmasse des steuerbaren Umsatzes der umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen, die sowohl 1991 als auch 1992 das ganze Jahr über bestanden und ganzjährige Umsätze gemeldet haben.

3) Die abziehbaren Vorsteuerbeträge haben den Steuervorauszahlungsbetrag überschritten.

**190 Umsatzsteuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuervorauszahlung  
1992 nach Umsatzgrößenklassen**

Umsatz von ... bis unter ... DM	Umsatzsteuer- pflichtige <sup>1)</sup>		Steuerbarer Umsatz		Umsatz- steuer- voraus- zahlung
	Anzahl	%	1000 DM	%	1000 DM
25 000 – 50 000	9 577	13,2	355 287	0,1	- <sup>2)</sup> 5 993
50 000 – 100 000	12 377	17,1	894 262	0,2	+ 42 345
100 000 – 250 000	16 370	22,6	2 661 277	0,7	+ 111 697
250 000 – 500 000	10 678	14,7	3 801 158	1,0	+ 161 289
500 000 – 1 Mio.	8 452	11,6	5 976 913	1,6	+ 261 517
1 Mio. – 2 Mio.	5 991	8,3	8 469 036	2,2	+ 347 079
2 Mio. – 5 Mio.	4 814	6,6	14 980 938	4,0	+ 496 946
5 Mio. – 10 Mio.	1 856	2,6	12 895 671	3,4	+ 308 733
10 Mio. – 25 Mio.	1 333	1,8	20 603 745	5,5	+ 418 715
25 Mio. – 50 Mio.	524	0,7	18 137 154	4,8	+ 311 567
50 Mio. – 100 Mio.	258	0,4	17 800 026	4,7	+ 174 480
100 Mio. – 250 Mio.	193	0,3	30 178 319	8,0	+ 276 002
250 Mio. – 500 Mio.	53	0,1	18 444 060	4,9	+ 66 366
500 Mio. – 1 Mrd.	41	0,1	28 214 485	7,5	+ 190 996
1 Mrd. und mehr	46	0,1	193 604 356	51,4	+ 3 898 970
Insgesamt	72 563	100	377 016 688	100	+ 7 060 708

1) Mit steuerbarem Umsatz ab 25 000 DM.

2) Die abzugsfähigen Vorsteuerbeträge haben den Steuervorauszahlungsbetrag überschritten.

# 191 Organkreise, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuervorauszahlung 1992 nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Steuerpflichtige Organe Kreise <sup>1)</sup>	Steuerbarer Umsatz			Umsatzsteuer- vorauszahlung
		insgesamt	je Organe- kreis	Anteil am steuerbaren Umsatz der Umsatzsteuer- pflichtigen	
Produzierendes Gewerbe	90	115 887 356	1 287 637	78,6	+ 3 925 191
davon					
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	7	12 972 223	1 853 175	99,0	+ 401 039
Verarbeitendes Gewerbe	72	101 930 120	1 415 696	81,1	+ 3 470 641
darunter					
Chemische Industrie	11	63 499 003	5 772 637	94,3	+ 2 403 852
Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau	8	2 798 734	349 842	25,5	- <sup>2)</sup> 39 660
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	9	777 288	86 365	20,9	- <sup>2)</sup> 4 292
Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	21	28 743 412	1 368 734	88,4	+ 1 026 469
Baugewerbe	11	985 014	89 547	11,4	+ 53 511
Großhandel	110	68 813 181	625 574	52,8	+ 223 531
darunter Großhandel mit					
Waren verschiedener Art	15	1 056 102	70 407	11,0	- <sup>2)</sup> 2 758
Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	18	14 975 173	831 954	50,3	+ 3 920
Eisen- und Metallwaren, Möbeln,					
Einrichtungs- und Haushaltsgegenständen	6	3 101 143	516 857	37,2	- <sup>2)</sup> 71 078
Fahrzeugen, Maschinen, technischem Bedarf	15	1 698 227	113 215	20,3	+ 4 621
Einzelhandel	16	9 358 604	584 913	36,6	+ 252 847
darunter Einzelhandel mit					
Fahrzeugen, Fahrzeugteilen, -zubehör und -reifen	6	432 390	72 065	14,6	+ 5 995
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	52	2 724 302	52 390	20,0	- <sup>2)</sup> 47 772
darunter					
See- und Küstenschifffahrt, Seehäfen	16	731 747	45 734	45,4	- <sup>2)</sup> 32 691
Spedition, Lagerei, Verkehrsvermittlung	26	1 377 156	52 968	14,9	- <sup>2)</sup> 2 002
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	18	1 568 607	87 145	44,7	+ 12 141
Dienstleistungen soweit von Unternehmen					
und Freien Berufen erbracht	84	14 805 077	176 251	30,5	+ 321 513
darunter					
Verlagsgewerbe	14	6 211 281	443 663	78,3	+ 105 603
Grundstücks- und Wohnungswesen	19	805 382	42 389	10,5	+ 17 481
Sonstige Wirtschaftszweige	11	3 511 373	319 216	43,1	+ 20 311
Insgesamt	381	216 668 501	568 684	57,5	+ 4 707 762

1) Mit steuerbarem Umsatz ab 25 000 DM.

2) Die abzugsfähigen Vorsteuerbeträge haben den Steuervorauszahlungsbetrag überschritten.

**192 Vermögen und Schulden der unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen am 1. Januar 1989 nach Vermögensgrößenklassen und sozialer Gliederung**

Vermögen <sup>1)</sup> von ... bis unter ... DM		Steuer- pflichtige	Rohver- mögen	darunter			Schulden und sonstige Abzüge	Ge- sam- ver- mögen	Jahres- steuer- schuld
				Grund- ver- mögen	Betriebs- ver- mögen	sonst. Ver- mögen <sup>2)</sup>			
Soziale Gliederung		Anzahl	Mio. DM						
- Vermögensgrößenklassen -									
unter	100 000	1 304	152	43	4	106	37	115	0
100 000 -	150 000	3 557	531	134	4	392	85	446	1
150 000 -	200 000	3 927	808	215	16	574	121	687	2
200 000 -	250 000	3 425	895	245	16	633	127	768	2
250 000 -	300 000	2 939	940	270	18	649	134	806	2
300 000 -	400 000	4 218	1 768	523	55	1 187	304	1 464	5
400 000 -	500 000	2 647	1 431	432	34	962	250	1 182	4
500 000 -	1 Mio.	5 400	4 609	1 339	287	2 976	866	3 743	15
1 Mio. -	2,5 Mio.	2 999	5 483	1 362	561	3 552	980	4 503	20
2,5 Mio. -	5 Mio.	832	3 594	809	562	2 218	724	2 869	14
5 Mio. -	10 Mio.	369	3 073	472	706	1 893	536	2 537	12
10 Mio. -	20 Mio.	182	3 118	528	842	1 745	626	2 492	12
20 Mio. -	50 Mio.	91	3 738	708	802	2 227	870	2 868	14
50 Mio. -	100 Mio.	17	1 564	88	254	1 221	375	1 189	6
100 Mio. und mehr		19	5 947	110	450	5 386	333	5 615	28
Insgesamt	1.1.1989	31 926	37 650	7 279	4 609	25 723	6 367	31 283	138
	1.1.1986	27 447	32 957	7 188	4 255	21 474	5 699	27 258	120
	1.1.1983	23 948	27 714	6 961	6 183	14 530	5 373	22 341	97
	1.1.1980	21 618	23 508	6 684	6 218	10 573	4 720	18 788	80
	1.1.1977	19 280	19 377	5 425	6 031	7 892	3 477	15 901	93
- Soziale Gliederung -									
Erwerbstätige		12 134	23 938	4 314	4 169	15 425	4 767	19 171	87
Selbständige		6 332	17 940	3 330	3 962	10 622	3 808	14 132	66
Land- und Forstwirte		193	217	72	6	135	52	165	1
Gewerbetreibende		3 640	12 691	1 862	3 772	7 050	2 331	10 360	49
Freie Berufe		2 092	2 368	604	138	1 624	556	1 812	8
Sonst. Selbständige		407	2 664	791	57	1 814	868	1 795	9
Nichtselbständige		5 802	5 998	985	207	4 803	959	5 039	22
Arbeiter		173	64	14	0	50	5	59	0
Angestellte		4 698	5 051	821	174	4 052	860	4 191	18
Beamte		649	326	85	16	225	53	273	1
Sonst. Nichtselbständige		282	557	65	16	476	42	516	2
Nichterwerbstätige		19 792	13 712	2 965	440	10 298	1 601	12 111	50
Rentner, Pensionäre u.ä.		16 915	8 896	2 044	181	6 665	804	8 091	32
Sonst. Nichterwerbstätige		2 877	4 816	921	259	3 633	796	4 020	19
Insgesamt		31 926	37 650	7 279	4 609	25 723	6 367	31 283	138

1) Nach der Höhe des Gesamtvermögens. 2) Kapitalforderungen, Zahlungsmittel, Sparguthaben, Anteile an Kapitalgesellschaften, festverzinsliche Wertpapiere, Geschäftsguthaben bei Genossenschaften, Ansprüche aus Lebens-, Kapital- und Rentenversicherungen, Renten, Nutzungen, Erbbauzinsen usw.

**193 Unbeschränkt vermögensteuerpflichtige natürliche Personen 1989  
nach Haushaltsgrößen**

Haushaltsgröße	Steuer- pflichtige		Gesamt- vermögen		Jahres- steuerschuld	
	Anzahl	%	1000 DM	%	1000 DM	% des Gesamt- vermögens
Alleinstehende ohne Kind	18 565	58,2	11 577 408	37,0	51 041	0,441
Alleinstehende mit Kind(ern)	612	1,9	693 552	2,2	2 962	0,427
Ehegatten ohne Kind	9 796	30,7	11 836 713	37,8	51 782	0,437
Ehegatten mit 1 Kind	1 553	4,9	2 326 650	7,4	9 977	0,429
Ehegatten mit 2 Kindern	1 088	3,4	2 763 682	8,8	12 282	0,444
Ehegatten mit 3 und mehr Kindern	312	1,0	2 084 592	6,7	9 836	0,472
Insgesamt	31 926	100	31 282 597	100	137 880	0,441

**194 Unbeschränkt vermögensteuerpflichtige nichtnatürliche Personen 1989  
nach Rechtsformen**

Rechtsform	Steuer- pflichtige	Gesamt- vermögen	Steuer- pflichtiges Vermögen	Jahres- steuer- schuld
	Anzahl	1000 DM		
AG, KGaA, Bergrechtliche Gewerkschaften	137	9 142 465	9 142 412	54 198
GmbH	3 199	10 159 541	10 158 351	60 935
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften	39	208 548	208 534	1 251
Versicherungsvereine a.G.	11	297 748	297 744	1 786
Kreditanstalten des öffentlichen Rechts	3	2 070 439	2 070 437	12 198
Betriebe im Eigentum juristischer Personen des öffentlichen Rechts	132	284 415	284 356	1 706
Sonstige nichtnatürliche Personen				
Insgesamt	3 521	22 163 156	22 161 834	132 075

**195 Rohbetriebsvermögen und Einheitswerte der gewerblichen Betriebe am  
1. Januar 1989 nach Einheitswertgrößenklassen**

Einheitswert von ... bis unter ... DM	Gewerbebetriebe		Rohbetriebs- vermögen		Einheitswert	
	Anzahl	%	Mio. DM	%	Mio. DM	%
– Natürliche und nichtnatürliche Personen insgesamt –						
unter 3 000	155	0,7	18	0,0	0	0,0
3 000 – 6 000	213	1,0	38	0,0	1	0,0
6 000 – 10 000	271	1,2	144	0,0	2	0,0
10 000 – 20 000	852	3,9	239	0,1	13	0,0
20 000 – 30 000	1 100	5,1	232	0,1	28	0,1
30 000 – 40 000	1 084	5,0	259	0,1	38	0,1
40 000 – 50 000	1 395	6,4	328	0,1	64	0,1
50 000 – 70 000	3 355	15,4	1 055	0,3	193	0,4
70 000 – 100 000	2 118	9,7	1 104	0,3	177	0,4
100 000 – 150 000	2 514	11,5	1 482	0,4	309	0,7
150 000 – 250 000	2 597	11,9	2 473	0,7	502	1,1
250 000 – 500 000	2 332	10,7	3 505	1,0	819	1,8
500 000 – 1 Mio.	1 527	7,0	4 470	1,3	1 058	2,4
1 Mio. – 2,5 Mio.	1 082	5,0	6 504	1,9	1 656	3,7
2,5 Mio. – 5 Mio.	448	2,1	5 567	1,6	1 532	3,4
5 Mio. und mehr	753	3,5	317 351	92,1	38 718	85,8
Insgesamt 1.1.1989	21 796	100	344 769	100	45 110	100
1.1.1986	22 307	x	202 627	x	33 538	x
1.1.1983	24 226	x	172 993	x	34 240	x

darunter

– nichtnatürliche Personen –

unter 3 000	104	0,6	14	0,0	0	0,0
3 000 – 6 000	157	1,0	32	0,0	1	0,0
6 000 – 10 000	190	1,2	135	0,0	2	0,0
10 000 – 20 000	593	3,6	198	0,1	9	0,0
20 000 – 30 000	869	5,2	192	0,1	22	0,1
30 000 – 40 000	865	5,2	220	0,1	30	0,1
40 000 – 50 000	1 188	7,2	293	0,1	54	0,1
50 000 – 70 000	2 975	18,0	976	0,3	170	0,4
70 000 – 100 000	1 593	9,6	979	0,3	133	0,3
100 000 – 150 000	1 646	9,9	1 237	0,4	201	0,5
150 000 – 250 000	1 535	9,3	2 050	0,6	297	0,7
250 000 – 500 000	1 582	9,5	2 997	0,9	560	1,3
500 000 – 1 Mio.	1 190	7,2	4 018	1,2	833	1,9
1 Mio. – 2,5 Mio.	942	5,7	6 089	1,8	1 454	3,3
2,5 Mio. – 5 Mio.	417	2,5	5 278	1,6	1 427	3,3
5 Mio. und mehr	730	4,4	316 883	92,8	38 460	88,1
Insgesamt 1.1.1989	16 576	100	341 591	100	43 652	100
1.1.1986	16 031	x	198 671	x	31 879	x
1.1.1983	16 000	x	168 612	x	32 520	x



**196 Rohbetriebsvermögen, Anlagevermögen, Umlaufvermögen, Schulden und sonstige Abzüge sowie Einheitswerte der gewerblichen Betriebe am 1. Januar 1989 nach Wirtschaftszweigen**

**natürliche und nichtnatürliche Personen zusammen**

Wirtschaftszweig	Gewerbe- betriebe	Roh- betriebs- ver- mögen	davon		Schulden und sonstige Abzüge <sup>1)</sup>	Einheits- wert
			Anlage- vermögen	Umlauf- vermögen		
	Anzahl	Mio. DM				
Energiewirtschaft, Wasser- versorgung, Bergbau	20	9 401	7 048	2 353	3 060	4 858
Verarbeitendes Gewerbe	2 466	38 869	18 671	20 199	24 685	10 651
Baugewerbe	1 321	1 620	447	1 173	1 158	459
Produzierendes Gewerbe	3 807	49 890	26 166	23 724	28 903	15 967
Großhandel	4 030	30 356	9 479	20 877	20 189	8 482
Handelsvermittlung	522	1 584	161	1 422	833	739
Einzelhandel	2 638	5 597	1 364	4 233	3 718	1 852
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	1 632	5 869	3 191	2 678	3 779	2 007
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	487	232 928	42 555	190 373	221 246	10 309
Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und Freien Berufen erbracht	8 603	18 788	11 430	7 058	10 818	5 730
Übrige Wirtschaftszweige	77	57	27	30	35	24
Insgesamt 1989	21 796	344 769	94 373	250 395	289 521	45 110
davon						
natürliche Personen	5 220	3 178	1 126	2 051	1 720	1 457
nichtnatürliche Personen	16 576	341 591	93 247	248 344	287 800	43 652
Insgesamt 1986	22 307	202 627	75 315	127 312	163 344	33 538

1) Ohne Abzüge aufgrund von Schachtelbeteiligungen (10 138 Mio. DM).

## PREISE UND VERBRAUCH

**197 Preisindizes für die Bundesrepublik Deutschland<sup>1)</sup> 1990 bis 1994**  
 1985 = 100

Indexbezeichnung	Jahresdurchschnitt				
	1990	1991	1992	1993	1994
Einfuhrpreise	82,5	82,8	80,1	78,5	79,1
Ausfuhrpreise	102,2	103,5	104,5	104,8	105,8
Wareneingang des Produzierenden Gewerbes	91,4	91,0	89,9	88,1	89,3
Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte	94,7	94,1	91,9	84,7	86,5
Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz)	101,0	103,4	104,8	104,8	105,5
Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel	95,7	98,3	100,8	99,6	100,9
Großhandelsverkaufspreise	95,2	96,7	96,8	95,7	97,2
Einzelhandelspreise	104,4	107,1	109,8	112,1	113,4
Preisindizes für die Gesamtlebenshaltung:					
Alle privaten Haushalte	107,0	110,7	115,1	119,9	123,5
4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen	107,6	111,3	115,8	120,7	124,5
4-Personen-Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen	106,7	110,5	114,9	119,3	122,8
2-Personen-Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern mit geringem Einkommen	107,0	110,8	115,2	119,5	123,3
Einfache Lebenshaltung eines Kindes	107,7	111,3	114,7	117,8	120,7
Baupreise für Wohngebäude (Bauleistungen am Bauwerk)	116,4	124,3	132,7	137,8	139,1

1) Nach dem Gebietsstand vor dem 03.10.1990; sie schließen Berlin (West) ein.

**198 Preisindizes für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in der Bundesrepublik Deutschland<sup>1)</sup> 1990 bis 1994**  
 1985 = 100

Hauptgruppe	Jahresdurchschnitt				
	1990	1991	1992	1993	1994
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	105,6	108,6	112,1	114,4	116,3
Bekleidung, Schuhe	107,5	110,1	113,3	116,4	118,0
Wohnungsmieten, Energie (ohne Kraftstoffe)	104,7	109,2	113,9	119,5	123,8
Wohnungsmieten	112,5	117,3	123,8	131,1	137,1
Energie (ohne Kraftstoffe)	85,5	89,4	89,8	91,0	91,2
Möbel, Haushaltsgeräte und andere Güter für die Haushaltsführung	107,3	110,5	114,4	118,0	120,4
Güter für die Gesundheits- und Körperpflege	110,3	113,8	117,9	122,4	126,7
Güter für Verkehr und Nachrichtenübermittlung	106,1	112,1	117,1	121,7	125,6
Güter für Bildung, Unterhaltung, Freizeit	106,1	108,1	112,7	115,9	118,1
Güter für persönliche Ausstattung, Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes sowie Güter sonstiger Art	115,3	118,0	124,3	135,2	143,2

1) Nach dem Gebietsstand vor dem 03.10.1990; sie schließen Berlin (West) ein.

**199 Preisindizes für Bauwerke in Hamburg 1989 bis 1994**Neubau in konventioneller Bauart 1991  $\hat{=}$  100

Bauwerksart	Jahresdurchschnitt					
	1989	1990	1991	1992	1993	1994
Wohngebäude insgesamt <sup>1)</sup>	87,3	93,1	100	105,5	110,3	113,6
davon Rohbauarbeiten	86,6	93,1	100	105,2	109,3	112,2
Ausbauarbeiten	88,5	93,6	100	105,9	111,7	115,6
Ein- und Zweifamiliengebäude	87,3	93,2	100	105,5	110,4	113,8
Mehrfamiliengebäude	87,3	93,1	100	105,5	110,3	113,5
Gemischtgenutzte Gebäude	87,5	93,3	100	105,3	109,9	112,9
Nichtwohngebäude <sup>1)</sup>						
Bürogebäude	88,5	93,7	100	105,2	109,6	112,6
Gewerbliche Betriebsgebäude	88,3	94,0	100	105,1	108,9	111,5
Sonstige Bauwerke						
Straßenbau	89,7	93,8	100	104,9	107,4	108,2
Brücken im Straßenbau	88,2	93,9	100	103,6	106,7	108,6

1) Bauleistungen am Bauwerk.

**200 Preisindizes für Bauwerke im Bundesgebiet<sup>1)</sup> 1989 bis 1994**Neubau in konventioneller Bauart 1991  $\hat{=}$  100

Bauwerksart	Jahresdurchschnitt					
	1989	1990	1991	1992	1993	1994
Wohngebäude insgesamt <sup>2)</sup>	88,0	93,7	100	105,7	110,5	112,8
davon Rohbauarbeiten	87,1	93,5	100	105,3	109,5	111,4
Ausbauarbeiten	89,3	94,0	100	106,2	111,9	114,9
Einfamiliengebäude	87,9	93,7	100	105,7	110,5	112,9
Mehrfamiliengebäude	87,9	93,6	100	105,7	110,4	112,8
Gemischtgenutzte Gebäude	88,2	93,8	100	105,5	110,1	112,3
Nichtwohngebäude <sup>2)</sup>						
Bürogebäude	88,8	94,0	100	105,5	110,1	112,4
Gewerbliche Betriebsgebäude	88,6	94,1	100	105,2	109,5	111,5
Sonstige Bauwerke						
Straßenbau	88,2	93,7	100	105,1	107,7	107,9
Brücken im Straßenbau	89,2	94,5	100	104,1	107,3	108,5

1) Gebietsstand vor dem 03.10.1990

2) Bauleistungen am Bauwerk.

**201 Einnahmen und Ausgaben ausgewählter privater Haushalte im Bundesgebiet  
1992 und 1993**

Einnahme —— Verwendungszweck	Angaben je Monat für einen 4-Personen-Arbeitnehmer- Haushalt mit mittlerem Einkommen (ein/e Einkommensbezieher/in)							
	Früheres Bundesgebiet				Neue Bundesländer			
	1993		1992		1993		1992	
	DM	%	DM	%	DM	%	DM	%
Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen insgesamt	5 197	.	5 143	.	4 059	.	3 615	.
Ausgaben für den Privaten Verbrauch	3 987	100	3 976	100	3 202	100	2 965	100
davon für								
Nahrungs- und Genußmittel, Getränke	876	22,0	893	22,5	797	24,9	781	26,3
Kleidung, Schuhe	309	7,7	307	7,7	258	8,0	241	8,1
Wohnungsmieten	869	21,8	832	21,0	408	12,7	242	8,2
Elektrizität, Gas, Brennstoffe und ähnliches	201	5,0	208	5,2	198	6,2	182	6,1
Möbel, Haushaltsgeräte und übrige Güter für die Haushaltsführung	325	8,1	299	7,5	317	9,9	299	10,1
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	540	13,5	582	14,6	506	15,8	571	19,3
Kraftstoffe	130	3,3	131	3,3	135	4,2	131	4,4
Körper- und Gesundheitspflege	142	3,6	156	3,9	102	3,2	104	3,5
Bildung, Unterhaltung und Freizeit	441	11,1	425	10,7	385	12,0	332	11,2
Persönliche Ausstattung, sonstige Güter, Reisen	155	3,9	143	3,6	97	3,0	83	2,8

**202 Verbrauch von ausgewählten Nahrungsmitteln im Bundesgebiet<sup>1)</sup>  
1989/90 bis 1992/93**

Pflanzliche Erzeugnisse <sup>2)</sup>	Früheres Bundesgebiet		Deutschland	
	1989/90	1990/91	1991/92	1992/93 <sup>3)</sup>
kg je Einwohner und Jahr				
Getreide in Mehlwert	74,1	72,9	71,3	70,7
darunter Weizenmehl	53,9	53,8	53,0	52,1
Roggenmehl	12,0	12,5	11,2	11,8
Reis (geschölt, einschließlich Bruchreis)	2,7	2,4	2,3	.
Hülsenfrüchte	0,6	0,8	0,6	0,6
Kartoffeln (Frischgewicht)	71,5	75,0	74,0	73,3
Zucker (Weißzuckerwert)	34,3	35,1	37,1	34,1
Gemüse (Frischgewicht) <sup>4)</sup> 5)	82,3	81,0	83,0	82,1
Frishobst (Frischgewicht) <sup>4)</sup> 5) 6)	89,3	88,7	80,2	117,4
Zitrusfrüchte (Frischgewicht) <sup>5)</sup>	35,0	35,6	36,0	34,3

**Fortsetzung Tab. 202**

Tierische Erzeugnisse <sup>2)</sup>	Früheres Bundesgebiet	Deutschland		
	1989	1990	1991	1992
kg je Einwohner und Jahr				
Fleisch und Fleischerzeugnisse (Schlachtgewicht) <sup>7)</sup>	100,6	102,0	97,4	95,5
darunter Rindfleisch	21,6	21,1	20,1	18,7
Kalbfleisch	1,2	1,0	1,0	1,0
Schweinefleisch	58,8	60,1	56,2	55,7
Innereien	5,0	5,6	5,4	5,1
Geflügelfleisch	11,4	11,7	12,2	12,5
Trinkmilch <sup>8)</sup>	91,7	91,5	90,7	93,4
darunter Mager- und Buttermilch	3,5	3,6	3,6	3,8
Sahne	7,6	6,7	6,8	7,0
Kondensmilch (Produktgewicht)	5,4	5,3	5,2	5,3
Käse, einschließlich Schmelzkäse (Produktgewicht)	18,1	17,3	17,5	18,2
Tierische Fette (Reinfeint) <sup>9)</sup>	11,7	11,5	11,1	11,0
darunter Butter (Produktgewicht)	7,4	7,3	6,9	6,8
Eier und Eierzeugnisse in Schale (Eiwert (kg))	15,3	15,2	14,8	13,9
Fische und Fischerzeugnisse (Fanggewicht)	13,6	13,9	14,3	14,8

1) Ein Vergleich der Angaben für 1990 beziehungsweise 1990/91 mit denen früherer Jahre ist aufgrund des unterschiedlichen Gebietsstandes nur eingeschränkt möglich. 2) Den Berechnungen wurde für das jeweilige Wirtschaftsjahr die Bevölkerung zum Stichtag 31.12., für das jeweilige Kalenderjahr die Bevölkerung zum Stichtag 30.06. zugrunde gelegt.

3) Vorläufiges Ergebnis. 4) Einschließlich nicht abgesetzter Mengen. 5) Einschließlich inländischer Verarbeitung und Einfuhr von Erzeugnissen in Frischgewicht. 6) Einschließlich tropischer Früchte. 7) Nahrungsverbrauch, Futter, industrielle Verwertung, Verluste. 8) Einschließlich Sauermilch- und Milchlischgetränke sowie Eigenverbrauch und Direktverkauf der landwirtschaftlichen Betriebe. 9) Butter und Schlachtfette.

Quelle: Statistisches Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland 1994, S. 592

## LÖHNE UND GEHÄLTER

## 203 Löhne und Gehälter 1992 bis 1994

Art der Angabe				1994	1993	1992
– Industriearbeiter und Industriearbeiterinnen – (einschließlich Hoch- und Tiefbau)						
Bezahlte Wochenstunden	der Industriearbeiter			38,6	38,1	39,2
	der Industriearbeiterinnen			37,7	37,1	38,1
darunter						
Mehrarbeitsstunden	der Industriearbeiter			1,9	1,8	1,9
	der Industriearbeiterinnen			0,4	0,4	0,4
Bruttowochenverdienste in DM <sup>1)</sup>						
Leistungsgruppe	1	der Industriearbeiter		1 136	1 095	1 058
"	2	"		973	934	911
"	3	"		874	845	787
"	2	der Industriearbeiterinnen		765	745	721
"	3	"		688	672	658
– Handwerker (in 9 ausgewählten Handwerkszweigen) <sup>2)</sup> –						
Bezahlte Wochenstunden						
Vollgesellen				44,5	39,0	39,6
Junggesellen				43,3	39,0	40,1
Bruttowochenverdienste in DM <sup>1)</sup>						
Vollgesellen				1 146	961	938
Junggesellen				791	788	779
– Angestellte in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau) –						
Brutton Monatsgehälter in DM <sup>1)</sup>						
männliche	kfm.	Angestellte	Leistungsgruppe II	8 194	7 937	7 607
"	"	"	" III	5 743	5 593	5 410
"	"	"	alle Leistungsgruppen	6 970	6 720	6 378
weibliche	kfm.	Angestellte	Leistungsgruppe III	5 089	4 948	4 756
"	"	"	" IV	4 086	3 957	3 764
"	"	"	alle Leistungsgruppen	5 022	4 867	4 608
männliche	techn.	Angestellte	alle Leistungsgruppen	6 626	6 477	6 288
– Angestellte im Handel <sup>3)</sup> –						
Brutton Monatsgehälter in DM <sup>1)</sup>						
männliche	kfm.	Angestellte	Leistungsgruppe II	7 353	7 117	6 820
"	"	"	" III	5 252	5 116	4 922
"	"	"	alle Leistungsgruppen	5 790	5 602	5 385
weibliche	kfm.	Angestellte	Leistungsgruppe III	4 462	4 298	4 075
"	"	"	" IV	3 516	3 372	3 197
"	"	"	alle Leistungsgruppen	4 282	4 145	3 900
– Angestellte in Industrie und Handel <sup>3)</sup> –						
Brutton Monatsgehälter in DM <sup>1)</sup>						
männliche	kfm. und techn.	Angestellte	alle Leistungsgruppen	6 172	5 981	5 753
weibliche	kfm. und techn.	Angestellte	alle Leistungsgruppen	4 426	4 285	4 036

1) Durchschnittliche Effektivverdienste. 2) Monat Mai. 3) Einschließlich Kreditinstitute und Versicherungen.

**204 Bruttowochenverdienste der Industriearbeiter und Industriearbeiterinnen in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland Juli 1994**

Land	Arbeiter und Arbeiterinnen insgesamt	Arbeiter			Arbeiterinnen		
		zu- sammen	Leistungsgruppe		zu- sammen	Leistungsgruppe	
			1	2		2	3
	DM						
Schleswig-Holstein	952	995	1 043	909	702	712	669
Hamburg	1 070	1 108	1 157	976	762	768	690
Niedersachsen	972	1 010	1 045	999	727	772	664
Bremen	1 018	1 055	1 100	948	709	742	636
Nordrhein-Westfalen	967	1 005	1 057	954	707	709	693
Hessen	975	1 015	1 068	960	728	746	681
Rheinland-Pfalz	963	1 003	1 062	963	697	707	675
Baden-Württemberg	964	1 017	1 081	938	735	727	723
Bayern	906	961	1 012	903	676	681	643
Saarland	984	1 016	1 058	954	708	717	696
Berlin (West)	976	1 023	1 092	919	745	773	700
Früheres Bundesgebiet <sup>1)</sup>	958	1 003	1 057	947	710	715	688
Brandenburg	715	732	768	703	593	597	531
Mecklenburg-Vorpommern	702	715	750	683	548	530	470
Sachsen	674	702	731	667	506	495	474
Sachsen-Anhalt	690	706	733	677	530	518	475
Thüringen	666	703	738	666	490	492	477
Berlin (Ost)	792	815	848	736	590	575	538
Neue Bundesländer <sup>2)</sup>	691	715	748	679	525	517	486

1) einschließlich Berlin (West).

2) einschließlich Berlin (Ost).

**205 Monatliche Anfangs- und Endgehälter der verheirateten Beamten und Beamtinnen 1992 bis 1995**

Besoldungsgruppe der Besoldungsordnung A	Mai 1995		Mai 1993		Mai 1992	
	Anfangs-	End-	Anfangs-	End-	Anfangs-	End-
	gehalt <sup>1)</sup>		gehalt <sup>1)</sup>		gehalt <sup>1)</sup>	
	DM					
2 Oberamtsgehilfen/ Oberamtsgehilfinnen	2595,52	2947,83	2544,56	2890,01	2470,38	2805,82
3 Hauptamtsgehilfen/ Hauptamtsgehilfinnen	2696,91	3071,76	2644,01	3011,51	2566,92	2923,78
4 Amtsmeister/ Amtsmeisterinnen	2754,46	3195,56	2700,39	3133,06	2621,72	3041,79
5 Oberamtsmeister/ Oberamtsmeisterinnen	2802,42	3335,54	2747,40	3270,12	2667,07	3174,59
5 Regierungsassistenten/ Regierungsassistentinnen	2802,42	3335,54	2747,40	3270,12	2667,07	3174,59
6 Regierungssekretäre/ Regierungssekretärinnen	2864,17	3506,86	2807,99	3438,08	2725,83	3337,65
7 Regierungsobersekretäre/ Regierungsobersekretärinnen	2981,65	3775,85	2923,11	3701,80	2837,66	3593,69
8 Regierungshauptsekretäre/ Regierungshauptsekretärinnen	3070,03	4106,35	3009,78	4025,82	2921,76	3908,28
9 Amtsinspektoren/ Amtsinspektorinnen	3355,71	4455,35	3289,84	4367,97	3193,95	4240,73
9 Regierungsinspektoren/ Regierungsinspektorinnen	3367,45	4467,09	3301,35	4379,48	3205,12	4251,90
10 Regierungsoberinspektoren/ Regierungsoberinspektorinnen	3575,58	4992,66	3505,39	4894,75	3403,24	4752,16
11 Regierungsamtmänner/ Regierungsamtfrauen	3971,48	5544,48	3893,56	5435,75	3780,07	5277,41
12 Amtsräte/Amtsrätinnen	4220,93	6096,31	4138,04	5976,76	4017,37	5802,66
13 Oberamtsräte/ Oberamtsrätinnen	4727,70	6752,84	4634,93	6620,42	4499,80	6427,57
13 Regierungsräte/ Regierungsrätinnen	4727,70	6752,84	4634,93	6620,42	4499,80	6427,57
14 Oberregierungsräte/ Oberregierungsrätinnen	4711,44	7337,57	4619,03	7193,68	4484,36	6984,13
15 Regierungsdirektoren/ Regierungsdirektorinnen	5164,06	8273,46	5062,72	8111,22	4915,20	7874,94
16 Ltd. Regierungsdirektoren/ Ltd. Regierungsdirektorinnen	5610,24	9206,42	5500,13	9025,89	5339,83	8762,97

1) Grundgehalt einschließlich des Ortszuschlages.



**206 Monatliche Anfangs- und Endvergütungen der verheirateten Angestellten im öffentlichen Dienst<sup>1)</sup> 1993 bis 1995**

Vergütungs- gruppe	Mai 1995		September 1994		Januar 1993	
	Anfangs- <sup>2)</sup>	End-	Anfangs- <sup>2)</sup>	End-	Anfangs- <sup>2)</sup>	End-
	vergütung		vergütung		vergütung	
	DM					
I	6302,18	9615,59	6 106,77	9 317,44	5 917,99	9 065,70
I a	5903,57	8469,51	5 720,52	8 206,90	5 539,31	7 976,94
I b	5382,56	7893,51	5 215,67	7 613,70	5 044,36	7 395,37
II a	5029,59	7113,66	4 873,64	6 893,09	4 593,96	6 573,81
II b	4779,55	6582,15	4 631,35	6 378,06	4 356,42	6 068,88
III	4511,68	6441,98	4 371,78	6 242,22	4 101,94	5 935,70
IV a	4204,24	5975,68	4 073,87	5 790,38	3 809,87	5 492,72
IV b	3948,97	5254,11	3 826,52	5 091,19	3 567,37	4 807,24
V a	3633,51	4839,91	3 520,84	4 689,83	3 267,68	4 413,75
V b	3633,51	4751,30	3 520,84	4 603,97	3 267,68	4 329,57
V c	3431,67	4353,06	3 325,27	4 218,09	3 087,45	3 962,76
VI a	3310,92	4282,75	3 208,26	4 149,96	2 972,73	3 895,97
VI b	3310,92	4050,92	3 208,26	3 925,32	2 972,73	3 675,73
VII	3152,24	3721,47	3 054,50	3 606,08	2 821,99	3 362,75
VIII	3002,57	3422,65	2 909,47	3 316,53	2 679,80	3 078,88
IX a	2914,22	3296,22	2 823,86	3 194,01	2 622,34	2 985,23
IX b	2847,21	3189,20	2 758,93	3 090,31	2 558,68	2 883,56
X	2724,27	3072,99	2 639,80	2 977,71	2 441,89	2 773,17

1) Grundvergütung einschließlich des Ortszuschlages.

2) Anfangsvergütung in den Vergütungsgruppen III bis X nach Vollendung des 21. Lebensjahres, in den Vergütungsgruppen I bis II b nach Vollendung des 23. Lebensjahres.

## VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN

207 Bruttowertschöpfung und Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen in Hamburg  
1993 und 1994

Vorläufige Ergebnisse

– in jeweiligen Preisen –

Wirtschaftsbereich	1994	1993
– Mio. DM –		
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	322	321
Produzierendes Gewerbe	24 984	24 233
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	1 614	1 629
Verarbeitendes Gewerbe	18 478	17 847
Baugewerbe	4 893	4 756
Handel und Verkehr	27 515	26 932
Handel	14 655	14 315
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	12 860	12 617
Dienstleistungsunternehmen	55 417	51 901
Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	10 176	9 149
Wohnungsvermietung	7 321	6 720
Sonstige Dienstleistungsunternehmen	37 920	36 032
Staat, private Haushalte, private Organisationen <sup>1)</sup>	12 409	12 185
Staat	10 628	10 457
Private Haushalte, private Organisationen <sup>1)</sup>	1 781	1 728
Bruttowertschöpfung (unbereinigt)	120 647	115 572
Bruttoinlandsprodukt <sup>2)</sup>	126 952	121 405
– Anteil an der Bruttowertschöpfung in % –		
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	0,3	0,3
Produzierendes Gewerbe	20,7	21,0
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	1,3	1,4
Verarbeitendes Gewerbe	15,3	15,4
Baugewerbe	4,1	4,1
Handel und Verkehr	22,8	23,3
Handel	12,1	12,4
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	10,7	10,9
Dienstleistungsunternehmen	45,9	44,9
Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	8,4	7,9
Wohnungsvermietung	6,1	5,8
Sonstige Dienstleistungsunternehmen	31,4	31,2
Staat, private Haushalte, private Organisationen <sup>1)</sup>	10,3	10,5
Staat	8,8	9,0
Private Haushalte, private Organisationen <sup>1)</sup>	1,5	1,5
Bruttowertschöpfung (unbereinigt)	100	100

1) Ohne Erwerbszweck. 2) Bruttowertschöpfung (unbereinigt) abzüglich unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen, zuzüglich nichtabziehbare Umsatzsteuer, Einfuhrabgaben.

**Noch: 207 Bruttowertschöpfung und Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen in  
Hamburg 1993 und 1994**  
Vorläufige Ergebnisse  
– in jeweiligen Preisen –

Wirtschaftsbereich	1994	1993
– 1970 = 100 –		
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	179	178
Produzierendes Gewerbe	218	211
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	370	374
Verarbeitendes Gewerbe	204	197
Baugewerbe	250	243
Handel und Verkehr	322	315
Handel	323	316
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	320	314
Dienstleistungsunternehmen	791	740
Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	743	668
Wohnungsvermietung	625	574
Sonstige Dienstleistungsunternehmen	849	806
Staat, private Haushalte, private Organisationen <sup>1)</sup>	420	412
Staat	406	400
Private Haushalte, private Organisationen <sup>1)</sup>	523	507
Bruttowertschöpfung (unbereinigt)	400	383
Bruttoinlandsprodukt <sup>2)</sup>	398	380
– Anteil am Bundesgebiet in % –		
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1,1	1,1
Produzierendes Gewerbe	2,5	2,5
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	2,2	2,2
Verarbeitendes Gewerbe	2,4	2,4
Baugewerbe	2,9	3,0
Handel und Verkehr	6,7	6,6
Handel	5,8	5,8
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	8,0	8,0
Dienstleistungsunternehmen	5,4	5,4
Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	5,7	5,6
Wohnungsvermietung	3,0	3,0
Sonstige Dienstleistungsunternehmen	6,2	6,2
Staat, private Haushalte, private Organisationen <sup>1)</sup>	3,3	3,3
Staat	3,5	3,5
Private Haushalte, private Organisationen <sup>1)</sup>	2,3	2,3
Bruttowertschöpfung (unbereinigt)	4,2	4,2
Bruttoinlandsprodukt <sup>2)</sup>	4,3	4,3

1) Ohne Erwerbszweck. 2) Bruttowertschöpfung (unbereinigt) abzüglich unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen, zuzüglich nichtabziehbare Umsatzsteuer, Einfuhrabgaben.

# **208 Bruttowertschöpfung und Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen in Hamburg 1993 und 1994**

Vorläufige Ergebnisse

– in Preisen von 1991 –

Wirtschaftsbereich	1994	1993
– Mio. DM –		
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	382	389
Produzierendes Gewerbe	22 752	22 526
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	1 524	1 583
Verarbeitendes Gewerbe	17 074	16 773
Baugewerbe	4 153	4 170
Handel und Verkehr	26 362	26 146
Handel	13 865	13 852
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	12 497	12 293
Dienstleistungsunternehmen	48 232	46 574
Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	9 044	8 237
Wohnungsvermietung	6 217	5 999
Sonstige Dienstleistungsunternehmen	32 917	32 337
Staat, private Haushalte, private Organisationen <sup>1)</sup>	11 431	11 304
Staat	9 808	9 707
Private Haushalte, private Organisationen <sup>1)</sup>	1 623	1 597
Bruttowertschöpfung (unbereinigt)	109 159	106 938
Bruttoinlandsprodukt <sup>2)</sup>	114 316	111 881
– Anteil an der Bruttowertschöpfung in % –		
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	0,3	0,4
Produzierendes Gewerbe	20,8	21,1
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	1,4	1,5
Verarbeitendes Gewerbe	15,6	15,7
Baugewerbe	3,8	3,9
Handel und Verkehr	24,1	24,4
Handel	12,7	13,0
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	11,4	11,5
Dienstleistungsunternehmen	44,2	43,6
Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	8,3	7,7
Wohnungsvermietung	5,7	5,6
Sonstige Dienstleistungsunternehmen	30,2	30,2
Staat, private Haushalte, private Organisationen <sup>1)</sup>	10,5	10,6
Staat	9,0	9,1
Private Haushalte, private Organisationen <sup>1)</sup>	1,5	1,5
Bruttowertschöpfung (unbereinigt)	100	100

1) Ohne Erwerbszweck. 2) Bruttowertschöpfung (unbereinigt) abzüglich unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen, zuzüglich nichtabziehbare Umsatzsteuer, Einfuhrabgaben.

**Noch: 208 Bruttowertschöpfung und Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen in  
Hamburg 1993 und 1994**  
Vorläufige Ergebnisse  
– in Preisen von 1991 –

Wirtschaftsbereich	1994	1993
– 1970 = 100 –		
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	164	167
Produzierendes Gewerbe	81	80
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	198	205
Verarbeitendes Gewerbe	75	74
Baugewerbe	88	88
Handel und Verkehr	159	158
Handel	142	142
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	183	180
Dienstleistungsunternehmen	239	231
Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	257	234
Wohnungsvermietung	211	203
Sonstige Dienstleistungsunternehmen	241	236
Staat, private Haushalte, private Organisationen <sup>1)</sup>	139	138
Staat	136	135
Private Haushalte, private Organisationen <sup>1)</sup>	160	157
Bruttowertschöpfung (unbereinigt)	149	146
Bruttoinlandsprodukt <sup>2)</sup>	147	144

– Anteil am Bundesgebiet in % –

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1,1	1,1
Produzierendes Gewerbe	2,4	2,4
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	2,2	2,2
Verarbeitendes Gewerbe	2,3	2,4
Baugewerbe	2,9	3,0
Handel und Verkehr	6,7	6,7
Handel	5,8	5,8
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	8,1	8,1
Dienstleistungsunternehmen	5,3	5,4
Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	5,6	5,5
Wohnungsvermietung	3,1	3,1
Sonstige Dienstleistungsunternehmen	6,1	6,2
Staat, private Haushalte, private Organisationen <sup>1)</sup>	3,3	3,3
Staat	3,5	3,5
Private Haushalte, private Organisationen <sup>1)</sup>	2,3	2,3
Bruttowertschöpfung (unbereinigt)	4,2	4,2
Bruttoinlandsprodukt <sup>2)</sup>	4,2	4,2

1) Ohne Erwerbszweck. 2) Bruttowertschöpfung (unbereinigt) abzüglich unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen, zuzüglich nichtabziehbare Umsatzsteuer, Einfuhrabgaben.

**209 Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen der Länder der Bundesrepublik Deutschland<sup>1)</sup> 1993 und 1994**  
Vorläufige Ergebnisse

Land	Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen	
	1994	1993
– Mio. DM –		
Baden-Württemberg	484 024	464 450
Bayern	565 197	538 128
Berlin (West)	107 192	105 345
Bremen	38 611	36 924
Hamburg	126 952	121 405
Hessen	328 086	313 629
Niedersachsen	291 313	279 211
Nordrhein-Westfalen	742 429	714 302
Rheinland-Pfalz	148 271	141 176
Saarland	41 487	39 794
Schleswig-Holstein	104 138	99 337
Bundesrepublik Deutschland <sup>1)</sup>	2 977 700	2 853 700
– Veränderung zum Vorjahr in % –		
Baden-Württemberg	4,2	0,4
Bayern	5,0	2,3
Berlin (West)	1,8	2,2
Bremen	4,6	0,4
Hamburg	4,6	3,4
Hessen	4,6	2,7
Niedersachsen	4,3	1,0
Nordrhein-Westfalen	3,9	0,8
Rheinland-Pfalz	5,0	0,9
Saarland	4,3	0,1
Schleswig-Holstein	4,8	2,6
Bundesrepublik Deutschland <sup>1)</sup>	4,3	1,4
– Anteil an der Bundesrepublik Deutschland <sup>1)</sup> in % –		
Baden-Württemberg	16,3	16,3
Bayern	19,0	18,9
Berlin (West)	3,6	3,7
Bremen	1,3	1,3
Hamburg	4,3	4,3
Hessen	11,0	11,0
Niedersachsen	9,8	9,8
Nordrhein-Westfalen	24,9	25,0
Rheinland-Pfalz	5,0	4,9
Saarland	1,4	1,4
Schleswig-Holstein	3,5	3,5
Bundesrepublik Deutschland <sup>1)</sup>	100	100

1) Nach dem Gebietsstand vor dem 03.10.1990; die Angaben schließen Berlin (West) mit ein.

**210 Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen und Beitrag der Wirtschaftsbereiche zur Bruttowertschöpfung 1994 der Länder der Bundesrepublik Deutschland<sup>1)</sup>**  
 Vorläufige Ergebnisse

Land	Bruttoinlandsprodukt	Bruttowertschöpfung (unbereinigt) in jeweiligen Preisen					
		insgesamt	davon				
			Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienstleistungsunternehmen	Staat, private Haushalte <sup>2)</sup>
- Mio. DM -							
Baden-Württemberg	484 024	466 283	5 040	195 707	54 896	155 678	54 960
Bayern	565 197	548 813	5 774	198 393	69 732	208 523	66 391
Berlin (West)	107 192	101 470	260	37 445	10 741	34 257	18 767
Bremen	38 611	37 127	93	11 653	10 145	10 667	4 570
Hamburg	126 952	120 647	322	24 984	27 515	55 417	12 409
Hessen	328 086	322 324	1 416	88 247	46 995	152 121	33 545
Niedersachsen	291 313	282 670	7 613	95 309	39 195	93 985	46 567
Nordrhein-Westfalen	742 429	708 032	4 796	260 446	110 268	235 037	97 485
Rheinland-Pfalz	148 271	143 186	2 340	56 724	20 288	41 567	22 268
Saarland	41 487	39 741	113	14 088	6 064	13 694	5 781
Schleswig-Holstein	104 138	101 237	1 902	30 422	17 053	34 184	17 676
Bundesrepublik Deutschland <sup>1)</sup>	2 977 700	2 871 530	29 670	1 013 420	412 890	1 035 130	380 420
- Anteil der Länder an der Bundesrepublik Deutschland <sup>1)</sup> in % -							
Baden-Württemberg	16,3	16,2	17,0	19,3	13,3	15,0	14,4
Bayern	19,0	19,1	19,5	19,6	16,9	20,1	17,5
Berlin (West)	3,6	3,5	0,9	3,7	2,6	3,3	4,9
Bremen	1,3	1,3	0,3	1,1	2,5	1,0	1,2
Hamburg	4,3	4,2	1,1	2,5	6,7	5,4	3,3
Hessen	11,0	11,2	4,8	8,7	11,4	14,7	8,8
Niedersachsen	9,8	9,8	25,7	9,4	9,5	9,1	12,2
Nordrhein-Westfalen	24,9	24,7	16,2	25,7	26,7	22,7	25,6
Rheinland-Pfalz	5,0	5,0	7,9	5,6	4,9	4,0	5,9
Saarland	1,4	1,4	0,4	1,4	1,5	1,3	1,5
Schleswig-Holstein	3,5	3,5	6,4	3,0	4,1	3,3	4,6
Bundesrepublik Deutschland <sup>1)</sup>	100	100	100	100	100	100	100
- Anteil der Wirtschaftsbereiche an der Bruttowertschöpfung in % -							
Baden-Württemberg	103,8	100	1,1	42,0	11,8	33,4	11,8
Bayern	103,0	100	1,1	36,1	12,7	38,0	12,1
Berlin (West)	105,6	100	0,3	36,9	10,6	33,8	18,5
Bremen	104,0	100	0,3	31,4	27,3	28,7	12,3
Hamburg	105,2	100	0,3	20,7	22,8	45,9	10,3
Hessen	101,8	100	0,4	27,4	14,6	47,2	10,4
Niedersachsen	103,1	100	2,7	33,7	13,9	33,2	16,5
Nordrhein-Westfalen	104,9	100	0,7	36,8	15,6	33,2	13,8
Rheinland-Pfalz	103,6	100	1,6	39,6	14,2	29,0	15,6
Saarland	104,4	100	0,3	35,4	15,3	34,5	14,5
Schleswig-Holstein	102,9	100	1,9	30,1	16,8	33,8	17,5
Bundesrepublik Deutschland <sup>1)</sup>	103,7	100	1,0	35,3	14,4	36,0	13,2

1) Nach dem Gebietsstand vor dem 03.10.1990; die Angaben schließen Berlin (West) mit ein.

2) und private Organisationen ohne Erwerbszweck.

# UMWELTSCHUTZ

## 211 Öffentliche Abfallbehandlung 1993 und 1994 nach Abfallarten

Abfallart	Abfälle ins- gesamt		Verände- rung  in %	davon wurden beseitigt in			
				Deponien		Verbrennungs- anlagen	
	1994	1993		1994	1993	1994	1993
	1000 t			1000 t			
– in Hamburger Anlagen –							
Hausmüll, hausmüllähnliche							
Gewerbeabfälle, Sperrmüll	440,7	312,4	+ 41,1	–	–	440,7	312,4
Straßenreinigungsabfälle	23,9	31,1	– 23,2	–	–	23,9	31,1
zusammen	464,6	343,5	+ 35,3	–	–	464,6	343,5
– in Anlagen außerhalb Hamburgs –							
Hausmüll, hausmüllähnliche							
Gewerbeabfälle, Sperrmüll	418,5	622,1	– 32,7	320,6	508,8	97,9	113,3
Straßenreinigungsabfälle	4,1	6,3	– 34,9	4,1	6,3	–	–
zusammen	422,5	628,4	– 32,8	324,7	515,2	97,9	113,3
Restmüll insgesamt	887,1	972,0	– 8,7	324,7	515,2	562,4	456,8

Quelle: Stadtreinigung Hamburg

## 212 Öffentliche Abwasserbeseitigung 1993 und 1994

Art der Angabe	Einheit	1994	1993	Veränderung in %
Abwasserreinigung insgesamt	1000 m³	182 260	167 950	+ 8,5
Abwasserübernahme von außerhamburgischen Gebieten	"	11 676	10 832	+ 7,8
Abwasserabgabe an außerhamburgische Gebiete	"	6 359	5 474	+ 16,2
Klärschlamm aufkommen	1000 t	74,1	71,1	+ 4,2
Länge des Sietnetzes	km	5 269	5 241	+ 0,5
An das Sietnetz angeschlossene Einwohner	1000	1 649	1 647	+ 0,1

Quelle: Umweltbehörde – Amt für Stadtentwässerung



**213 Abfälle<sup>1)</sup> in Betrieben des Produzierenden Gewerbes<sup>2)</sup> und in Krankenhäusern 1990 und 1993 nach Wirtschaftsbereichen**  
 Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Wirtschaftsbereich	Abfälle				
	in betriebs- eigenen Anlagen	in betriebs- fremden Anlagen	abgegeben an weiterver- arbeitende Betriebe, Altstoff- handel	insgesamt	
	beseitigt				
	1993			1993	1990
	t				
Energie- und Wasser- versorgung	–	11 637	96 348	107 985	75 261
Grundstoff- und Produktions- gütergewerbe	13 787	77 915	210 605	302 307	319 101
Investitionsgütergewerbe	–	182 089	91 599	273 688	182 898
Verbrauchsgütergewerbe	1 162	17 201	29 460	47 822	74 204
Nahrungs- und Genußmittel- gewerbe	–	25 513	127 815	153 326	185 633
Verarbeitendes Gewerbe <sup>3)</sup> zusammen	14 949	302 718	459 479	777 143	761 836
Bauhauptgewerbe	–	880 756	258 076	1 138 831	968 893
Ausbaugewerbe	159	36 489	12 915	49 564	56 455
Baugewerbe zusammen	159	917 245	270 991	1 188 395	1 025 348
Produzierendes Gewerbe zusammen	15 108	1 231 600	826 818	2 073 523	1 862 445
Krankenhäuser	100	28 699	11 199	39 998	57 278
Insgesamt	15 208	1 260 299	838 017	2 113 521	1 919 723

1) Ohne Altreifen.

2) Energie- und Wasserversorgung, Bergbau, Verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe.

3) Industrie (einschließlich Bergbau) und Handwerk.

# **214 Investitionen für Umweltschutz von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes<sup>1)</sup> 1991 und 1992 nach Wirtschaftsbereichen**

Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Wirtschafts- bereich	Investitionen für						
	Abfallbe- seitigung	Gewässer- schutz	Lärmbe- kämpfung	Luftrein- haltung	Umweltschutz insgesamt		
	1992				1992	1991	Verände- rung in %
	1000 DM						
Energie- und Wasser- versorgung	3 667	25 917	5 934	81 993	117 511	116 488	+ 0,9
Grundstoff- und Produktions- gütergewerbe	13 513	95 355	4 706	61 642	175 217	256 796	- 31,8
Investitions- gütergewerbe	1 966	16 707	7 085	16 032	41 790	21 667	+ 92,9
Verbrauchs- gütergewerbe	205	354	-	135	694	375	+ 85,1
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	3 322	3 098	1 631	4 549	12 600	20 631	- 38,9
Verarbeitendes Gewerbe <sup>2)</sup> zusammen	19 006	115 515	13 422	82 358	230 301	299 469	- 23,1
Bauhauptgewerbe	2 957	6 021	19	-	8 997	3 039	+ 196,1
Ausbaugewerbe	843	61	0	1 153	2 057	820	+ 150,9
Baugewerbe zusammen	3 800	6 082	19	1 153	11 054	3 859	+ 186,4
Produzierendes Gewerbe insgesamt	26 473	147 514	19 376	165 504	358 866	419 816	- 14,5

1) Energie- und Wasserversorgung, Bergbau, Verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe.

2) Industrie (einschließlich Bergbau) und Handwerk.

# **215 Abwasser aus Betrieben des Verarbeitenden Gewerbes<sup>1)</sup> 1987 und 1991 nach Wirtschaftsbereichen**

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Wirtschaftsbereich	Abwasser				
	unmittelbar		in betriebs- eigenen Anlagen be- handelt <sup>2)</sup>	insgesamt	
	in die Kanalisa- tion	in ein Ober- flächen- gewässer, in den Untergrund			
	abgeleitet				
1991			1991	1987	
1000 m³					
Grundstoff- und Produktions- gütergewerbe	1 807	180 260	6 983	189 050	232 647
darunter					
Mineralölverarbeitung	170	92 477	5 452	98 100	141 165
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	105	—	1	106	1 243
Nichteisen-Metallerzeugung, Nichteisen-Metallhalbzeugwerke	174	79 987	561	80 722	79 321
Gießerei	—	—	—	—	2
Chemische Industrie	849	2 882	166	3 897	4 288
Holzbearbeitung	28	—	1	29	27
Gummiverarbeitung	260	4 899	40	5 200	5 406
Investitionsgütergewerbe	1 665	1 491	917	4 072	7 575
darunter					
Stahl- und Leichtmetallbau	23	5	15	42	114
Maschinenbau	276	110	22	409	335
Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahrzeugen	180	—	73	253	284
Schiffbau	207	1 361	29	1 597	5 061
Elektrotechnik, Reparatur von Haushaltsgeräten	633	—	553	1 186	1 155
Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	65	2	—	68	65
Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	29	—	7	36	48

1) Industrie (einschließlich Bergbau) und Handwerk.

2) Einschließlich geringer Mengen, die an andere Betriebe abgegeben wurden.

**Noch: 215 Abwasser aus Betrieben des Verarbeitenden Gewerbes<sup>1)</sup> 1987 und 1991  
nach Wirtschaftsbereichen**

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Wirtschaftsbereich	Abwasser				
	unmittelbar			insgesamt	
	in die Kanali- sation	in ein Ober- flächen- gewässer, in den Untergrund	in betriebs- eigenen Anlagen be- handelt <sup>2)</sup>		
	abgeleitet				
1991			1991	1987	
1000 m³					
Verbrauchsgütergewerbe	519	41	31	591	677
darunter					
Herstellung von Musikinstrumen- ten, Spielwaren und Füllhaltern	83	4	7	94	224
Herstellung und Verarbeitung von Glas	27	—	—	27	4
Holzverarbeitung	10	—	—	10	10
Papier- und Pappeverarbeitung	32	—	—	32	25
Druckerei, Vervielfältigung	117	—	23	141	183
Herstellung von Kunststoffen	148	37	—	185	220
Textilgewerbe	3	—	—	3	3
Bekleidungsgewerbe	95	—	—	95	4
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	3 874	32 290	6 119	42 281	50 533
darunter					
Herstellung von Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	83	—	—	83	88
Obst- und Gemüseverarbeitung	430	1	10	441	288
Herstellung von Süßwaren (ohne Dauerbackwaren)	344	492	—	836	798
Ölmühlen, Herstellung von Speiseöl	30	29 593	4 585	34 208	43 272
Fleischwareninindustrie	23	18	6	48	67
Fleischerei	19	—	—	19	26
Fischverarbeitung	234	785	—	1 019	848
Verarbeitung von Kaffee, Tee und Herstellung von Kaffeemitteln	118	40	—	159	166
Brauerei	779	18	993	1 791	1 384
Mineralbrunnen, Herstellung von Mineralwasser und Limonaden	56	—	130	186	116
Herstellung von Futtermitteln	28	5	—	32	51
Insgesamt	7 864	214 082	14 049	235 995	291 431

## 216 Ausgewählte Bevölkerungsdaten für die Metropolregion Hamburg

Lfd. Nr.	Gebiet	Fläche 31.12.93	Bevölkerung		Bevölke- rungs- dichte 31.12.93
			Bestand 31.12.93	Veränderung 31.12.93 gegenüber 31.12.87	
		km²	Personen		E/km²
1	Metropolregion Hamburg davon	10 696,8	3 268 416	+ 231 494	306
2	Region Hamburg insgesamt (Hamburg und sechs Randkreise) davon	7 303,6	2 970 502	+ 202 530	407
3	Hamburg	755,3	1 702 887	+ 108 697	2 254
4	sechs Hamburger Randkreise davon	6 548,3	1 267 615	+ 93 833	194
5	in Schleswig-Holstein davon	4 037,9	880 943	+ 60 450	218
6	Herzogtum Lauenburg	1 263,0	166 346	+ 12 584	132
7	Pinneberg	664,3	278 913	+ 18 302	420
8	Segeberg	1 344,3	231 104	+ 18 261	172
9	Stormarn	766,3	204 580	+ 11 303	267
10	in Niedersachsen davon	2 510,4	386 672	+ 33 383	154
11	Landkreis Harburg	1 244,5	208 979	+ 19 445	168
12	Landkreis Stade	1 266,0	177 693	+ 13 938	140
13	übrige Metropolregion davon	3 393,2	297 914	+ 28 964	88
14	Landkreis Lüneburg	1 323,4	150 387	+ 19 326	114
15	Landkreis Rotenburg (Wümme)	2 069,8	147 527	+ 9 638	71
16	Zusätzlicher Betrachtungsraum davon	7 960,5	903 750	+ 36 507	114
17	Lübeck, Stadt	214,2	217 269	+ 6 913	1 015
18	Neumünster, Stadt	71,6	82 014	+ 2 486	1 146
19	Steinburg	1 056,3	131 478	+ 6 016	124
20	Cuxhaven	2 072,3	195 858	+ 6 156	95
21	Soltau-Fallingb.ostel	1 873,3	131 002	+ 7 893	70
22	Uelzen	1 453,4	95 437	+ 3 828	66
23	Lüchow-Dannenberg	1 219,6	50 692	+ 3 215	42

## STATISTIK

am 31. Dezember 1993

Natürliche Bevölkerungs- bewegung 1993			Wanderungsbewegung 1993			Bevölkerungs- veränderung  1993	Lfd. Nr.
Lebend- geborene	Ge- storbene	Saldo	Zu- züge	Fort- züge	Saldo		
Personen							
32 983	37 389	- 4 406	171 789	135 200	+ 36 589	+ 32 183	1
29 728	34 130	- 4 402	158 136	124 982	+ 33 154	+ 28 752	2
16 257	20 703	- 4 446	89 208	70 660	+ 18 548	+ 14 102	3
13 471	13 427	+ 44	68 928	54 322	+ 14 606	+ 14 650	4
9 202	9 604	- 402	48 512	39 061	+ 9 451	+ 9 049	5
1 856	1 989	- 133	8 941	7 040	+ 1 901	+ 1 768	6
2 866	2 934	- 68	14 673	11 887	+ 2 786	+ 2 718	7
2 423	2 341	+ 82	13 119	10 163	+ 2 956	+ 3 038	8
2 057	2 340	- 283	11 779	9 971	+ 1 808	+ 1 525	9
4 269	3 823	+ 446	20 416	15 261	+ 5 155	+ 5 601	10
2 216	1 951	+ 265	11 912	9 184	+ 2 728	+ 2 993	11
2 053	1 872	+ 181	8 504	6 077	+ 2 427	+ 2 608	12
3 255	3 259	- 4	13 653	10 218	+ 3 435	+ 3 431	13
1 551	1 679	- 128	7 113	5 357	+ 1 756	+ 1 628	14
1 704	1 580	+ 124	6 540	4 861	+ 1 679	+ 1 803	15
9 541	11 602	- 2 061	47 762	44 897	+ 2 865	+ 804	16
2 220	2 983	- 763	10 328	9 796	+ 532	- 231	17
921	1 057	- 136	3 538	3 198	+ 340	+ 204	18
1 500	1 659	- 159	12 541	14 710	- 2 169	- 2 328	19
1 988	2 371	- 383	8 416	7 139	+ 1 277	+ 894	20
1 425	1 492	- 67	6 184	4 718	+ 1 466	+ 1 399	21
976	1 275	- 299	4 267	3 558	+ 709	+ 410	22
511	765	- 254	2 488	1 778	+ 710	+ 456	23

**217 Ausgewählte Strukturdaten der vier norddeutschen Länder und des Bundesgebiets 1992 und 1993**

Lfd. Nr.	Art der Angabe	Schleswig-Holstein			
		1993	1992	Veränderung	
				absolut	%
1	Fläche in km <sup>2</sup>	15 738,7	15 731,9	+ 6,8	+ 0,0
2	Bevölkerung <sup>1)</sup> in 1000	2 694,9	2 679,6	+ 15,3	+ 0,6
3	Anzahl der Lebendgeborenen	28 632	28 757	- 125	- 0,4
4	Anzahl der Gestorbenen	31 223	30 299	+ 924	+ 3,0
5	Geborenen-(+) bzw. Gestorbenen(-)überschuß	- 2 591	- 1 542	x	x
6	Zuzüge über die Landesgrenze	124 695	148 737	- 24 042	- 16,2
	davon aus				
7	Schleswig-Holstein	x	x	x	x
8	Hamburg	21 211	19 627	+ 1 584	+ 8,1
9	Niedersachsen	8 544	9 182	- 638	- 6,9
10	Bremen	815	950	- 135	- 14,2
11	übrigem Bundesgebiet	29 465	31 904	- 2 439	- 7,6
12	Gebieten außerhalb des Bundesgebiets	64 660	87 074	- 22 414	- 25,7
13	Fortzüge über die Landesgrenze	106 804	116 152	- 9 348	- 8,0
	davon nach				
14	Schleswig-Holstein	x	x	x	x
15	Hamburg	18 235	15 550	+ 2 685	+ 17,3
16	Niedersachsen	12 724	19 261	- 6 537	- 33,9
17	Bremen	1 426	1 946	- 520	- 26,7
18	übrigem Bundesgebiet	33 723	44 975	- 11 252	- 25,0
19	Gebieten außerhalb des Bundesgebiets	40 696	34 420	+ 6 276	+ 18,2
20	Zuzugs-(+) bzw. Fortzugs(-)überschuß	+ 17 891	+ 32 585	x	x
21	Bevölkerungsgewinn(+) bzw. -verlust(-)	+ 15 300	+ 31 043	x	x
22	Zahl der Arbeitslosen <sup>2)</sup>	93 452	80 737	+ 12 715	+ 15,7
23	Arbeitslosenquote <sup>2)</sup>	8,3	7,2	x	x
24	Zahl der offenen Stellen <sup>2)</sup>	10 566	12 471	- 1 905	- 15,3
25	Beschäftigte im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe <sup>3)</sup>	171 088	180 328	- 9 240	- 5,1
26	je 1000 der Bevölkerung	63,7	67,3	- 3,6	- 5,4
27	Gesamtumsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe in Mio. DM	47 315	49 228	- 1 913	- 3,9
28	Baugenehmigungen für Wohnungen	22 056	16 740	+ 5 316	+ 31,8
29	Fertiggestellte Wohnungen	15 526	14 140	+ 1 386	+ 9,8
30	Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge	116 564	142 660	- 26 096	- 18,3
31	darunter Personenkraftwagen (einschließlich Kombiwagen)	100 254	125 324	- 25 070	- 20,0
32	je 1000 der Bevölkerung	37,3	47,0	- 9,7	- 20,7
33	Steuereinnahmen des Landes und der Gemeinden in Mio. DM	12 082	11 363	+ 719	+ 6,3

1) Stand am Ende des Jahres. - 2) Jahresdurchschnitt. - 3) Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten.

**Noch: 217 Ausgewählte Strukturdaten der vier norddeutschen Länder und des Bundesgebiets 1992 und 1993**

Lfd. Nr.	Art der Angabe	Hamburg			
		1993	1992	Veränderung	
				absolut	%
1	Fläche in km <sup>2</sup>	755,3	755,3	+ 0,0	+ 0,0
2	Bevölkerung <sup>1)</sup> in 1000	1 702,9	1 688,8	+ 14,1	+ 0,8
3	Anzahl der Lebendgeborenen	16 257	16 497	- 240	- 1,5
4	Anzahl der Gestorbenen	20 703	20 444	+ 259	+ 1,3
5	Geborenen-(+) bzw. Gestorbenen(-)überschuß	- 4 446	- 3 947	x	x
6	Zuzüge über die Landesgrenze	89 208	91 383	- 2 175	- 2,4
	davon aus				
7	Schleswig-Holstein	18 235	15 550	+ 2 685	+ 17,3
8	Hamburg	x	x	x	x
9	Niedersachsen	11 341	9 766	+ 1 575	+ 16,1
10	Bremen	1 057	836	+ 221	+ 26,4
11	übrigem Bundesgebiet	20 071	18 886	+ 1 185	+ 6,3
12	Gebieten außerhalb des Bundesgebiets	38 504	46 345	- 7 841	- 16,9
13	Fortzüge über die Landesgrenze	70 660	67 408	+ 3 252	+ 4,8
	davon nach				
14	Schleswig-Holstein	21 211	19 627	+ 1 584	+ 8,1
15	Hamburg	x	x	x	x
16	Niedersachsen	12 166	11 067	+ 1 099	+ 9,9
17	Bremen	627	676	- 49	- 7,2
18	übrigem Bundesgebiet	12 908	13 222	- 314	- 2,4
19	Gebieten außerhalb des Bundesgebiets	23 748	22 816	+ 932	+ 4,1
20	Zuzugs-(+) bzw. Fortzugs(-)überschuß	+ 18 548	+ 23 975	x	x
21	Bevölkerungsgewinn(+) bzw. -verlust(-)	+ 14 102	+ 20 028	x	x
22	Zahl der Arbeitslosen <sup>2)</sup>	62 929	57 441	+ 5 488	+ 9,6
23	Arbeitslosenquote <sup>2)</sup>	8,6	7,9	x	x
24	Zahl der offenen Stellen <sup>2)</sup>	4 629	7 116	- 2 487	- 34,9
25	Beschäftigte im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe <sup>3)</sup>	126 589	134 214	- 7 625	- 5,7
26	je 1000 der Bevölkerung	74,6	79,4	- 4,8	- 6,0
27	Gesamtumsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe in Mio. DM	98 111	101 919	- 3 808	- 3,7
28	Baugenehmigungen für Wohnungen	10 176	9 290	+ 886	+ 9,5
29	Fertiggestellte Wohnungen	7 899	7 138	+ 761	+ 10,7
30	Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge	69 243	87 716	- 18 473	- 21,1
31	darunter Personenkraftwagen (einschließlich Kombiwagen)	60 999	77 452	- 16 453	- 21,2
32	je 1000 der Bevölkerung	36,0	46,1	- 10,2	- 22,0
33	Steuereinnahmen des Landes und der Gemeinden in Mio. DM	11 469	11 109	+ 360	+ 3,2

1) Stand am Ende des Jahres. - 2) Jahresdurchschnitt. - 3) Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten.



# Noch: 217 Ausgewählte Strukturdaten der vier norddeutschen Länder und des Bundesgebiets 1992 und 1993

Lfd. Nr.	Art der Angabe	Niedersachsen			
		1993	1992	Veränderung	
				absolut	%
1	Fläche in km <sup>2</sup>	47 605,9	47 347,6	+ 258,3	+ 0,5
2	Bevölkerung <sup>1)</sup> in 1000	7 648,0	7 577,5	+ 70,5	+ 0,9
3	Anzahl der Lebendgeborenen	84 579	83 669	+ 910	+ 1,1
4	Anzahl der Gestorbenen	85 397	83 186	+ 2 211	+ 2,7
5	Geborenen-(+) bzw. Gestorbenen(-)überschuß	- 818	+ 483	x	x
6	Zuzüge über die Landesgrenze	225 737	294 843	- 69 106	- 23,4
	davon aus				
7	Schleswig-Holstein	12 724	19 261	- 6 537	- 33,9
8	Hamburg	12 166	11 067	+ 1 099	+ 9,9
9	Niedersachsen	x	x	x	x
10	Bremen	15 129	14 477	+ 652	+ 4,5
11	übrigem Bundesgebiet	91 629	96 461	- 4 832	- 5,0
12	Gebieten außerhalb des Bundesgebiets	94 089	153 577	- 59 488	- 38,7
13	Fortzüge über die Landesgrenze	160 531	193 596	- 33 065	- 17,1
	davon nach				
14	Schleswig-Holstein	8 544	9 182	- 638	- 6,9
15	Hamburg	11 340	9 766	+ 1 574	+ 16,1
16	Niedersachsen	x	x	x	x
17	Bremen	9 918	10 811	- 893	- 8,3
18	übrigem Bundesgebiet	69 265	103 389	- 34 124	- 33,0
19	Gebieten außerhalb des Bundesgebiets	61 464	60 448	+ 1 016	+ 1,7
20	Zuzugs-(+) bzw. Fortzugs(-)überschuß	+ 65 206	+ 101 247	x	x
21	Bevölkerungsgewinn(+) bzw. -verlust(-)	+ 64 388	+ 101 730	x	x
22	Zahl der Arbeitslosen <sup>2)</sup>	306 848	249 792	+ 57 056	+ 22,8
23	Arbeitslosenquote <sup>2)</sup>	9,7	8,1	x	x
24	Zahl der offenen Stellen <sup>2)</sup>	25 670	30 057	- 4387	- 14,6
25	Beschäftigte im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe <sup>3)</sup>	627 036	673 776	- 46 740	- 6,9
26	je 1000 der Bevölkerung	82,4	88,9	- 6,6	- 7,4
27	Gesamtumsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe in Mio. DM	187 497	205 789	- 18 292	- 8,9
28	Baugenehmigungen für Wohnungen	65 700	57 756	+ 7 944	+ 13,8
29	Fertiggestellte Wohnungen	55 151	45 686	+ 9 465	+ 20,7
30	Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge	374 473	455 858	- 81 385	- 17,9
31	darunter Personenkraftwagen (einschließlich Kombiwagen)	330 638	409 294	- 78 656	- 19,2
32	je 1000 der Bevölkerung	43,4	54,4	- 10,9	- 20,1
33	Steuereinnahmen des Landes und der Gemeinden in Mio. DM	32 969	31 890	+ 1 079	+ 3,4

1) Stand am Ende des Jahres. - 2) Jahresdurchschnitt. - 3) Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten.

# **Noch: 217 Ausgewählte Strukturdaten der vier norddeutschen Länder und des Bundesgebiets 1992 und 1993**

Lfd. Nr.	Art der Angabe	Bremen			
		1993	1992	Veränderung	
				absolut	%
1	Fläche in km <sup>2</sup>	404,2	404,2	–	–
2	Bevölkerung <sup>1)</sup> in 1000	683,1	685,8	– 2,7	– 0,4
3	Anzahl der Lebendgeborenen	6 656	6 757	– 101	– 1,5
4	Anzahl der Gestorbenen	8 643	8 275	+ 368	+ 4,4
5	Geborenen-(+) bzw. Gestorbenen(-)überschuß	– 1 987	– 1 518	x	x
6	Zuzüge über die Landesgrenze	28 254	33 148	– 4 894	– 14,8
	davon aus				
7	Schleswig-Holstein	1 426	1 946	– 520	– 26,7
8	Hamburg	627	676	– 49	– 7,2
9	Niedersachsen	9 918	10 811	– 893	– 8,3
10	Bremen	x	x	x	x
11	übrigem Bundesgebiet	6 357	7 370	– 1 013	– 13,7
12	Gebieten außerhalb des Bundesgebiets	9 926	12 345	– 2 419	– 19,6
13	Fortzüge über die Landesgrenze	29 016	29 469	– 453	– 1,5
	davon nach				
14	Schleswig-Holstein	815	950	– 135	– 14,2
15	Hamburg	1 057	836	+ 221	+ 26,4
16	Niedersachsen	15 129	14 477	+ 652	+ 4,5
17	Bremen	x	x	x	x
18	übrigem Bundesgebiet	5 096	5 643	– 547	– 9,7
19	Gebieten außerhalb des Bundesgebiets	6 919	7 563	– 644	– 8,5
20	Zuzugs-(+) bzw. Fortzugs(-)überschuß	– 762	+ 3 679	x	x
21	Bevölkerungsgewinn(+) bzw. -verlust(-)	– 2 749	+ 2 161	x	x
22	Zahl der Arbeitslosen <sup>2)</sup>	36 638	31 532	+ 5 106	+ 16,2
23	Arbeitslosenquote <sup>2)</sup>	12,4	10,7	x	x
24	Zahl der offenen Stellen <sup>2)</sup>	2 217	3 993	– 1 776	– 44,5
25	Beschäftigte im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe <sup>3)</sup>	77 828	82 530	– 4 702	– 5,7
26	je 1000 der Bevölkerung	113,7	120,3	– 6,6	– 5,5
27	Gesamtumsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe in Mio. DM	26 487	30 084	– 3 597	– 12,0
28	Baugenehmigungen für Wohnungen	3 280	2 955	+ 325	+ 11,0
29	Fertiggestellte Wohnungen	2 896	2 806	+ 90	+ 3,2
30	Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge	26 011	32 684	– 6 673	– 20,4
31	darunter Personenkraftwagen (einschließlich Kombiwagen)	22 577	28 944	– 6 367	– 22,0
32	je 1000 der Bevölkerung	33,0	42,3	– 9,3	– 22,0
33	Steuereinnahmen des Landes und der Gemeinden in Mio. DM	3 589	3 709	– 120	– 3,2

1) Stand am Ende des Jahres. – 2) Jahresdurchschnitt. – 3) Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten.

**Noch: 217 Ausgewählte Strukturdaten der vier norddeutschen Länder und des Bundesgebiets 1992 und 1993**

Lfd. Nr.	Art der Angabe	Vier norddeutsche Länder zusammen			
		1993	1992	Veränderung	
				absolut	%
1	Fläche in km <sup>2</sup>	64 504,2	64 239,0	+ 265,2	+ 0,4
2	Bevölkerung <sup>1)</sup> in 1000	12 728,9	12 631,7	+ 97,1	+ 0,8
3	Anzahl der Lebendgeborenen	136 124	135 680	+ 444	+ 0,3
4	Anzahl der Gestorbenen	145 966	142 204	+ 3 762	+ 2,6
5	Geborenen-(+) bzw. Gestorbenen(-)überschuß	- 9 842	- 6 524	x	x
6	Zuzüge über die Landesgrenzen	467 894	568 111	- 100 217	- 17,6
	davon aus				
7	Schleswig-Holstein	32 385	36 757	- 4 372	- 11,9
8	Hamburg	34 004	31 370	+ 2 634	+ 8,4
9	Niedersachsen	29 803	29 759	+ 44	+ 0,1
10	Bremen	17 001	16 263	+ 738	+ 4,5
11	übrigem Bundesgebiet	147 522	154 621	- 7 099	- 4,6
12	Gebieten außerhalb des Bundesgebiets	207 179	299 341	- 92 162	- 30,8
13	Fortzüge über die Landesgrenzen	367 011	406 625	- 39 614	- 9,7
	davon nach				
14	Schleswig-Holstein	30 570	29 759	+ 811	+ 2,7
15	Hamburg	30 632	26 152	+ 4 480	+ 17,1
16	Niedersachsen	40 019	44 805	- 4 786	- 10,7
17	Bremen	11 971	13 433	- 1 462	- 10,9
18	übrigem Bundesgebiet	120 992	167 229	- 46 237	- 27,6
19	Gebieten außerhalb des Bundesgebiets	132 827	125 247	+ 7 580	+ 6,1
20	Zuzugs-(+) bzw. Fortzugs(-)überschuß	+ 100 883	+ 161 486	x	x
21	Bevölkerungsgewinn(+) bzw. -verlust(-)	+ 91 041	+ 154 962	x	x
22	Zahl der Arbeitslosen <sup>2)</sup>	499 865	419 502	+ 80 363	+ 19,2
23	Arbeitslosenquote <sup>2)</sup>	9,4	8,0	x	x
24	Zahl der offenen Stellen <sup>2)</sup>	43 082	53 637	- 10 555	- 19,7
25	Beschäftigte im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe <sup>3)</sup>	1 002 541	1 070 848	- 68 307	- 6,4
26	je 1000 der Bevölkerung	79,1	84,8	- 5,7	- 6,7
27	Gesamtumsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe in Mio. DM	359 410	387 020	- 27 610	- 7,1
28	Baugenehmigungen für Wohnungen	101 212	86 741	+ 14 471	+ 16,7
29	Fertiggestellte Wohnungen	81 472	69 770	+ 11 702	+ 16,8
30	Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge	586 291	718 918	- 132 627	- 18,4
31	darunter Personenkraftwagen (einschließlich Kombiwagen)	514 468	641 014	- 126 546	- 19,7
32	je 1000 der Bevölkerung	40,6	51,1	- 10,5	- 20,5
33	Steuereinnahmen des Landes und der Gemeinden in Mio. DM	60 109	58 071	+ 2 038	+ 3,5

1) Stand am Ende des Jahres. - 2) Jahresdurchschnitt. - 3) Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten.

**Noch: 217 Ausgewählte Strukturdaten der vier norddeutschen Länder und des Bundesgebiets 1992 und 1993**

Lfd. Nr.	Art der Angabe	Bundesgebiet			
		1993	1992	Veränderung	
				absolut	%
1	Fläche in km <sup>2</sup>	356 973,5	356 958,7	+ 14,8	+ 0,0
2	Bevölkerung <sup>1)</sup> in 1000	81 338,1	80 974,6	+ 363,5	+ 0,4
3	Anzahl der Lebendgeborenen	798 447	809 114	- 10 667	- 1,3
4	Anzahl der Gestorbenen	897 270	885 443	+ 11 827	+ 1,3
5	Geborenen-(+) bzw. Gestorbenen(-)überschuß	- 98 823	- 76 329	x	x
6	Zuzüge über die Bundesgrenze	1 268 004	1 489 449	- 221 445	- 14,9
	davon aus				
7	Schleswig-Holstein	x	x	x	x
8	Hamburg	x	x	x	x
9	Niedersachsen	x	x	x	x
10	Bremen	x	x	x	x
11	übrigem Bundesgebiet	x	x	x	x
12	Gebieten außerhalb des Bundesgebiets	1 268 004	1 489 449	- 221 445	- 14,9
13	Fortzüge über die Bundesgrenze	796 859	701 424	+ 95 435	+ 13,6
	davon nach				
14	Schleswig-Holstein	x	x	x	x
15	Hamburg	x	x	x	x
16	Niedersachsen	x	x	x	x
17	Bremen	x	x	x	x
18	übrigem Bundesgebiet	x	x	x	x
19	Gebieten außerhalb des Bundesgebiets	796 859	701 424	+ 95 435	+ 13,6
20	Zuzugs-(+) bzw. Fortzugs(-)überschuß	+ 471 145	+ 788 025	x	x
21	Bevölkerungsgewinn(+) bzw. -verlust(-)	+ 372 322	+ 711 696	x	x
22	Zahl der Arbeitslosen <sup>2)</sup>	3 419 141	2 978 571	+ 440 570	+ 14,8
23	Arbeitslosenquote <sup>2)</sup>	9,8	8,5	x	x
24	Zahl der offenen Stellen <sup>2)</sup>	279 452	356 237	- 76 785	- 21,6
25	Beschäftigte im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe <sup>3)</sup>	7 541 447	8 275 088	- 733 641	- 8,9
26	je 1000 der Bevölkerung	92,9	102,2	- 9,3	- 9,1
27	Gesamtumsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe in Mrd. DM	1 920	2 019	- 98	- 4,9
28	Baugenehmigungen für Wohnungen	606 612	458 840	+ 147 772	+ 32,2
29	Fertiggestellte Wohnungen	455 451	374 575	+ 80 876	+ 21,6
30	Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge	3 690 110	4 475 297	- 785 187	- 17,5
31	darunter Personenkraftwagen (einschließlich Kombiwagen)	3 194 204	3 929 558	- 735 354	- 18,7
32	je 1000 der Bevölkerung	39,4	48,7	- 9,4	- 19,2
33	Steuereinnahmen des Landes und der Gemeinden in Mrd. DM	352,7	340,8	+ 11,9	+ 3,5

1) Stand am Ende des Jahres. - 2) Jahresdurchschnitt. - 3) Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten.



## Alphabetisches Sachregister

Zu jedem Stichwort ist lediglich die erste Tabellenseite angegeben, die sich mit dem betreffenden Sachgebiet befaßt; weitere Tabellen desselben Abschnitts können ebenfalls Angaben über das betreffende Stichwort enthalten.

## A

	Seite
Abfallbehandlung, Abwasserbeseitigung	223
Ackerland	79
Aktiengesellschaften	86
Allgemeinbildende Schulen	57
Altersgruppen	
– Arbeitslose	70
– Ausländer, siehe Nichtdeutsche	36
– Beschäftigte	74
– Bevölkerung	34
– Eheschließende	41
– Gestorbene	45
– Mütter, (bei Geburten nach Familienstand)	43
– verurteilte Personen	65
– Zuzüge, Fortzüge	47
Angestellte	
– Gehälter	216
– Stellung im Beruf	69
– Vergütungen, öffentlicher Dienst	216
Anlieferungen	81
Apotheker	52
Approbationen	52
Arbeiter, Arbeiterinnen	
– Löhne	213
– Stellung im Beruf	75
Arbeitnehmer, sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	74
Arbeitslose	70
Arbeitslosigkeit	70
Arbeitsmarktlage	72
Arbeitsstätten	
– Bezirke	84
– Größenklassen der Beschäftigten	85
– Wirtschaftsabteilungen	83
Ärzte	52
Auktionserlös, Fischmarkt	81

Ausbaugewerbe	106
Ausfuhr	114
Ausgaben für den Privaten Verbrauch	211
Ausländer, siehe Nichtdeutsche	23
Ausland	
– Durchfuhr und Durchgangsverkehr	121
Außenhandel	113

**B**

Bankengruppen, Kreditinstitute	146
Baufertigstellungen	109
Baugenehmigungen	107
Bauhauptgewerbe	105
Baumobsternte	79
Beamte, Richter, Soldaten	69
Beherbergungsgewerbe	126
Berufliche Schulen	55
Beschäftigte	
– Arbeitsstätten	82
– Bauhauptgewerbe	103
– Handwerk	98
– öffentlicher Dienst	176
– Produzierendes Gewerbe	88
– Sozialversicherungspflichtige	74
– Unternehmen	82
– Verarbeitendes Gewerbe	88
– Wirtschaftsabteilungen	82
Bestimmungsländer, See-Eingang und -Ausgang	122
Betriebe	
– Beherbergungsgewerbe	126
– Landwirtschaft	78
– Verarbeitendes Gewerbe	90
Betten	
– Beherbergungsgewerbe	126
– Krankenhäuser	53
Bevölkerung	23
Bezirke	17
Bezirksversammlungen, Verteilung der Sitze	66
Bezug von Elektrizität, Gas, Wasser	97
Binnenschiffe, Güterverkehr	138

Bodennutzung	78
Brücken, Anzahl	22
Bruttoinlandsprodukt	217
Bruttowertschöpfung	217
Bücherhallen, öffentliche	62
Bundesausbildungsförderungsgesetz	157
Bundessozialhilfegesetz	151
Bundestag, Verteilung der Sitze	66
Bundestagswahl, Hamburg	66
Bundesversorgungsgesetz	155
Bürgerschaftswahl	66

## C

Containerverkehr	134
------------------	-----

## D

Durchfuhr und Durchgangsverkehr	
– Ausland	121
Durchschnittsalter der Bevölkerung	49

## E

Ehescheidungen	42
Eheschließende	41
Eheschließungen	42
Einbürgerungen	49
Einfuhr	119
Einheitswertgrößenklassen	207
Einkommensteuer	190
Einkünfte der Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen	197
Einrichtungen der Jugendhilfe	156
Einzelhandel	
– Handels- und Gaststättenzählung	127
– Umsatzwerte und -meßzahlen	123
Eisenbahnen, Güterverkehr	139
Elektrizität, Gewinnung, Bezug, Abgabe	97
Erwerbstätige, Stellung im Beruf	69
Europäische Seehäfen, Güterumschlag	137
Europawahl	66



## F

Fachabteilung, Krankenhäuser	53
Fachärzte	52
Fachbereiche, Hochschulen	60
Fahrerlaubnisentziehungen	143
Familienstand der Bevölkerung	34
Fernverkehr mit Lastkraftwagen	139
Filmtheater	63
Finanzplanungsstatistik	158
Fischmarkt Hamburg-Altona	81
Flächennutzung	21
Flugplätze, Deutschland	140
Flugverkehr, gewerblich	140
Flußschiffhäfen, Fläche der	21
Fluß- und Hafenfahrzeuge, Bestand	138
Forstbetriebe	79
Fortzüge	24, 47, 228
Fremdenverkehr	124

## G

Gasabgabe	97
Gasgewinnung	97
Gäste	124
Gastgewerbe	
– Handels- und Gaststättenzählung	127
– Umsatzwerte und -meßzahlen	124
Gasverbrauch	96
Gebäude	107
Gebietsangaben	17
Geborene	43
Gehälter	
– Angestellte	216
– Bauhauptgewerbe	103
– Beamte	215
– Verarbeitendes Gewerbe	90
Gemeinschaft-, Landes- und Gemeindesteuern	185
Gemüsearten	80
Geräte, Bauhauptgewerbe	104
Gerichte	65

Gesellschaften mbh	86
Gestorbene	45
Gewerbegruppen, -zweige, Handwerk	99
Grenzen, Staatsgebiet	17
Großhandel	
– Handels- und Gaststättenzählung	127
– Umsatzwerte und -meßzahlen	123
Großstädte, ausgewählte	
– Baufertigstellungen	109
– Bevölkerungsvorgänge	50
– Fremdenverkehr	126
– Handwerk	101
– Kraftfahrzeugbestand	142
– Realsteuern, gemeindliche Steuerkraft	184
– Straßenverkehrsunfälle	144
– Verarbeitendes Gewerbe	94
Güterhauptgruppen, Seeverkehr	135
Güterverkehr	135

## H

Hafen, Hamburg	
– Außenhandelsverkehr	113
– Binnenschiffsverkehr	138
– Containerverkehr	134
– Fluß- und Hafenfahrzeuge, Bestand	138
– Gebiet	21
– Güterverkehr	135
– Schiffsverkehr über See	134
– Seeschiffe, Bestand	132
Hamburger Hafen	21
Hamburg-Randkreise	
– Baufertigstellungen	109
– Kraftfahrzeugbestand	142
– Realsteuern, gemeindliche Steuerkraft	184
Handels- und Gaststättenzählung	127
– Handelsvermittlung	127
Handwerk	
– Betriebsgrößenklassen	92
– Gewerbegruppe, -zweig	99
– Länder und ausgewählte Großstädte	101

noch:

Handwerk

– Unternehmen, Beschäftigte, Umsatz 102

– Wirtschaftsbereiche 98

Haushaltsplan 162

Haushaltsrechnung 162

Heizölverbrauch, Verarbeitendes Gewerbe 96

Herstellungsländer, Außenhandel 116

Hochschulen

– Ausgaben und Einnahmen 164

– Studierende 58, 61

– Zugangsberechtigung 61

## I

Industriearbeiter, Industriearbeiterinnen

– Bruttowochenverdienste 214

Investitionen

– öffentliche 173

– Verarbeitendes Gewerbe 95

– Umweltschutz 225

## K

Kapitalgesellschaften 86

Kinos (Filmtheater) 63

Konkurse 148

Körperschaftsteuer 191

Kraftfahrzeuge

– Bestand nach Ländern, ausgewählten Großstädten  
und Hamburg-Randkreisen 142

– Fahrerlaubnisentziehungen 143

– nach Arten 141

– Zulassungen 143

Krankenhäuser 53

Krankenstand, öffentliche Verwaltung 180

Kreditinstitute, Bankengruppen 146

Kriegsopferfürsorge 150

## L

Länder, Bundes-	
– Ausfuhr	114
– Baufertigstellungen	109
– Baugenehmigungen	107
– Bevölkerungsvorgänge	50
– Bruttoinlandsprodukt	221
– Bruttowochenverdienste der Industriearbeiter und Industriearbeiterinnen	214
– Ehescheidungen, Eheschließungen	42
– Fernverkehr mit Lastkraftwagen	139
– Güterverkehr mit Eisenbahnen	139
– Handwerk	101
– Kraftfahrzeugbestand	141
– Sitze in den Länderparlamenten	68
– Sozialleistungen	149
– Steuern	184
– Straßenverkehrsunfälle	144
– Verarbeitendes Gewerbe	94
Länderparlamente, Verteilung der Sitze	68
Landtagswahlen, Bundesländer	67
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	78
Lastenzuschüsse, Wohngeld	153
Lastkraftfahrzeuge, Fernverkehr	139
Lebendgeborene	43
Lebenshaltung aller privaten Haushalte	209
Linienschiffahrt	133
Löhne	
– Bauhauptgewerbe	103
– Handwerk	213
– Industriearbeiter, Industriearbeiterinnen	214
– Verarbeitendes Gewerbe	90
Lohnsteuerfälle, -pflichtige	186, 188

## M

Marktobstbau	79
--------------	----

Meßzahlen	
– Einzelhandel	123
– Gastgewerbe	124
– Großhandel	123
– Handwerk	98
Meteorologische Beobachtungen	22
Metropolregion Hamburg	228
Mietzuschüsse, Wohngeld	153
Mikrozensus	69
Museen (staatliche)	63

## N

Nahrungsmittel, Verbrauch	212
Nahverkehr, beförderte Personen	141
Neuwerk	17
Nichtdeutsche	
– Altersgruppen	36
– Aufenthaltsdauer	39
– Bevölkerung	23, 36
– Schüler	57
– Staatsangehörigkeiten	38
– Studierende	58
– verurteilte Personen	65
Nichtwohnbauten	107
Norddeutsche Länder	230

## O

Öffentliche	
– Ausgaben	160
– Bücherhallen	62
– Einnahmen	158
– Energie- und Wasserabgabe	97
– Finanzen (Haushalte)	162
– Gesamtausgaben	172
– Gesamtschulden	173
– Investitionsausgaben	172
– Krankenhäuser	53
– Personalausgaben	172
– Sozialleistungen	149

Offene Stellen	70
Organkreise, steuerpflichtige	204
Ortsämter	17

**P**

Personal	
- Apotheken	52
- Bundesdienststellen	179
- öffentlicher Dienst	176
- Staatliche rechtlich selbständige Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	178
Personenbeförderung, Nahverkehr	141
Plätze, Straßen	22
Preisindizes	209
Privater Verbrauch, Ausgaben	211
Privathaushalte	40

**S**

Säuglinge, gestorbene	46
See-Eingang, -Ausgang	133
Seeschiffe	132
Seeschiffhäfen	21
Seewetteramt	22
Selbständige	69
Sozialhilfe	150
Sozialprodukt	217
Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer	74
Sportarten	64

**SCH**

Scharhörn	17
Schausammlungen	63
Scheckproteste	148
Schiffe	
- Fluß- und Hafenfahrzeuge	138
- Seeschiffe, Bestand	132
Schiffsankünfte	134
Schiffsarten	134

Schiffsgattungen	138
Schiffsverkehr	134
Schlachtungen, gewerbliche	81
Schüler	56
Schulden, öffentliche	173
Schulen	55
Schulentlassungen	56

## ST

Stadtteile	24
Sterbetafel	44
Steuern	181
Straftaten	65
Straßen	
– Anzahl	22
– Art	140
– Länge	140
Straßenverkehrsunfälle	144
Stromverbrauch, Verarbeitendes Gewerbe	96
Strukturdaten der Arbeitslosigkeit	73
Strukturdaten der vier norddeutschen Länder	230
Studierende	58

## T

Teilzeitbeschäftigte	176
Theater	63
Tierärzte	52
Todesursachen	54
Totgeborene	43

## U

Übernachtungen, Fremdenverkehr	124
Uferstrecken, Hafen	21
Umsatz	
– Bauhauptgewerbe	105
– Handwerk	100
– Verarbeitendes Gewerbe	90

Umsatzsteuer	203
Umsatzwerte und -meßzahlen	
– Einzelhandel	123
– Gastgewerbe	124
– Großhandel	123
Umweltschutz	223
Universität	60
Unfälle, Straßenverkehr	144
Unternehmen	
– Bauhauptgewerbe	103
– Handwerk	98
– Verarbeitendes Gewerbe	95
– Wirtschaftsabteilungen	85

## V

Verarbeitendes Gewerbe	
– Arbeiterstunden	90
– Beschäftigte	90
– Betriebe	90
– Betriebsgrößeklassen	92
– Bezirke	92
– Gehälter	90
– Heizöl-, Strom-, Gasverbrauch	96
– Investitionen	95
– Löhne	90
– Umsatz	90
– Unternehmen	88
Verbrauch ausgewählter Nahrungsmittel	212
Verbrauchsländer, Außenhandel	116
Vergleichsverfahren	148
Verkehrsbereiche, Güterverkehr über See	136
Vermögensteuerstatistik	205
Versendungsländer, See-Ausgang	133
Versorgungsunternehmen	97
Verurteilte Personen	65
Verwaltungsgliederung	17
Vieharten, -bestand	80
Vier norddeutsche Länder	230
Volkshochschule	62



## W

Wahlen	66
Wanderungen	47
Warengruppen, Außenhandelsverkehr	114
Wasserabgabe	97
Wechselproteste	148
Wetterdienst, Meteorologische Beobachtungen	22
Wirtschaftsabteilungen	
– Arbeitsstätten	82
– Beschäftigte	82
– Unternehmen	85
Wirtschaftsbereiche	
– Arbeitnehmer, sozialversicherungspflichtig	74
– Bruttoinlandsprodukt	217
– Handwerk	98
– Konkurse, Vergleichsverfahren	148
Wirtschaftszweige,	
– Kapitalgesellschaften	86
– Umsatz	127
Wohngeld	153
Wohn- und Nichtwohnbauten	
– Baufertigstellungen	109
– Baugenehmigungen	107
Wohnungen	
– Baufertigstellungen	109
– Baugenehmigungen	107
– Bestand	112
– Wohn- und Nichtwohnbauten	108

## Z

Zahnärzte	52
Zulassungen, Kraftfahrzeuge	143
Zuzüge	24, 47, 228

